



DE	Betriebsanleitung	3
EN	Operating instructions	29
FR	Mode d'emploi	55
IT	Istruzioni per l'uso	81
NL	Handleiding	107
ES	Instrucciones de uso	133
PT	Instruções de operação	159
PL	Instrukcja obsługi	185

Allgemeine Hinweise

- Diese Betriebsanleitung** Die Betriebsanleitung aufbewahren und bei Bedarf einer Fachkraft zur Verfügung stellen.
- Betrieb, Wartung** Wartungsarbeiten dürfen nur so weit durch den Betreiber ausgeführt werden, wie in dieser Anleitung beschrieben.
- Service** Servicearbeiten dürfen nur durch eine Fachkraft durchgeführt werden. Unsachgemäße Arbeiten können zu Unfällen, Sachschäden und Betriebsstörungen führen.





Zielgruppe

Dieses Dokument richtet sich an Fachkräfte gemäss EN EC 62079:2001.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Die verdeckte Urinalsteuerung ist zum Spülen von Urinalkeramiken bestimmt. Bei Zweckentfremdung sind Gewährleistungsansprüche und Haftungsansprüche bei Personenschäden und Sachschäden ausgeschlossen.

Symbolerklärung

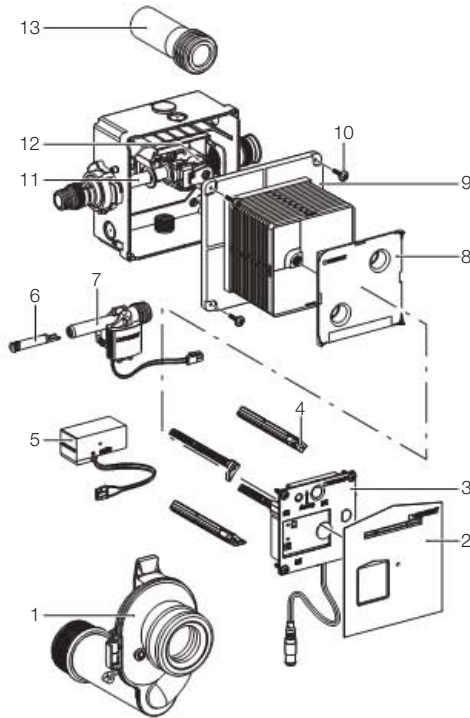
Symbol	Bedeutung
	VORSICHT Weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die leichte oder mittlere Körperverletzung oder Sachschaden zur Folge haben kann.
	Schmierfett verwenden!
	Leitungswasser ist abgestellt
	Leitungswasser ist angestellt

Kontakt

Bei Fragen oder Problemen kontaktieren Sie Ihre zuständige Geberit Vertriebsgesellschaft oder www.geberit.com.

Aufbau

HyTronic Urinalsteuerung verdeckt



- 1 Geruchsverschluss mit Klammer und Sensor
- 2 Spritzschutz
- 3 Elektronikmodul
- 4 Distanzbolzen
- 5 Netzteil Elektronik
- 6 Durchflussbegrenzer
- 7 Magnetventil
- 8 Bauschutzdeckel
- 9 Bauschutz
- 10 Befestigungsschrauben
- 11 Leerrohr
- 12 Absperrventil mit Drossel
- 13 Anschlussstutzen Urinaleinlauf

Wartung

Wartungsintervall

Folgende Wartungsarbeiten müssen bei Bedarf, spätestens aber in den angegebenen Intervallen durchgeführt werden:

- Urinalkeramik reinigen – wöchentlich durch den Betreiber
- Korbfilter reinigen – alle 2 Jahre durch eine Fachkraft

Korbfilter reinigen oder ersetzen



Service

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Wasser fliesst nicht	Wasserzufuhr ist geschlossen	Wasserzufuhr öffnen
	Kein Druck auf Wassernetz	Wasserdruck prüfen • Wasserdruck wiederherstellen
	Korbfilter ist verstopft	Korbfilter reinigen oder ersetzen • Siehe "Service, Korbfilter reinigen oder ersetzen"
	Kein Netzstrom vorhanden, grüne LED auf Netzteil leuchtet nicht	Netzstromversorgung prüfen • Stromversorgung sicherstellen
	Netzteil Elektronik ist defekt	Netzteil Elektronik ersetzen • Siehe "Service, Netzteil Elektronik ersetzen"
	Magnetventil ist defekt	Magnetventil ersetzen • Siehe "Service, Magnetventil ersetzen"
	Sensor ist defekt, grüne LED auf Elektronikmodul blinkt unregelmässig	Steckverbindung prüfen und wieder herstellen oder Sensor ersetzen
	Elektronikmodul ist defekt	Elektronikmodul ersetzen • Siehe "Service, Netzteil Elektronik ersetzen"
	Sensor ist verschmutzt	Geruchsverschluss ersetzen • Siehe "Service, Geruchsverschluss ersetzen"
Dauerläufer (Wasser stoppt nicht)	Elektronikmodul ist defekt	Elektronikmodul ersetzen • Siehe "Service, Elektronikmodul ersetzen"
	Magnetventil ist defekt	Magnetventil ersetzen • Siehe "Service, Magnetventil ersetzen"
Urinalkeramik wird ungenügend ausgespült	Drossel ist zu wenig geöffnet	Drossel öffnen
Spülwasser spritzt aus der Urinalkeramik	Zu hoher Durchfluss	Durchflussbegrenzer montieren • Der Durchflussbegrenzer ist als Zubehör erhältlich (242.484.00.1)

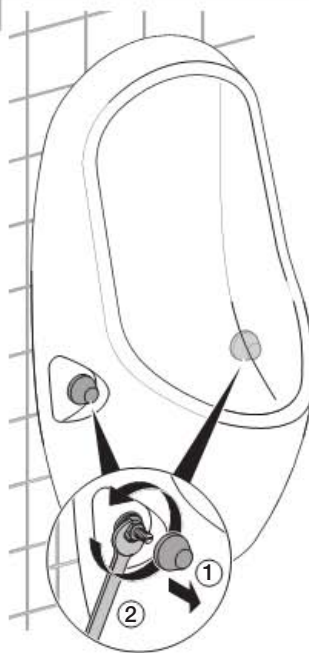
Servicearbeiten

Folgende Servicearbeiten sind hier beschrieben:

- Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren
- Geruchsverschluss ersetzen
- Elektronikmodul ersetzen
- Netzteil Elektronik ersetzen
- Magnetventil ersetzen
- Drosselschraube ersetzen
- Lippendichtung Spüleleitung ersetzen
- Spülzeit anzeigen
- Spülzeit programmieren
- Urinalkeramik montieren und Steuerung aktivieren
- Funktion prüfen

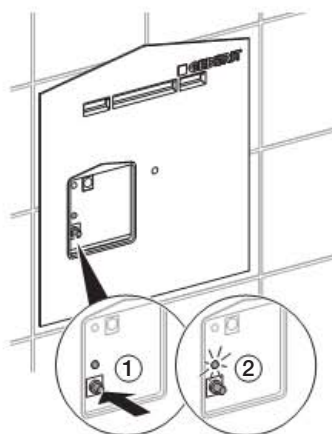
Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren

1



2

Die Taste einmal drücken. Die LED leuchtet und die Steuerung ist deaktiviert.



Geruchsverschluss ersetzen

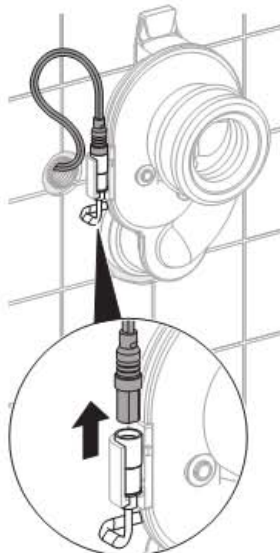
Voraussetzungen

Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

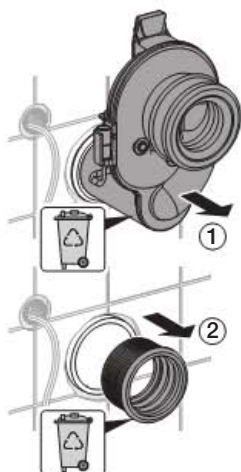
Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

i Falls der benötigte Urinalsiphon nicht verfügbar ist, kann alternativ der Urinalsiphon 152.945.11.1 verwendet werden (gilt nicht bei Tamaro).

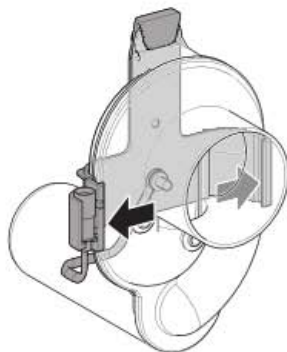
1



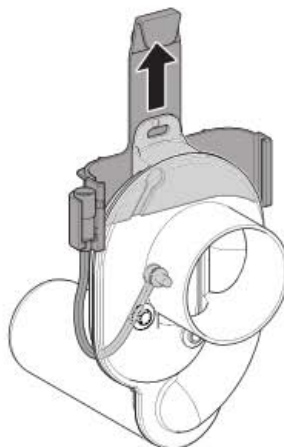
2



3



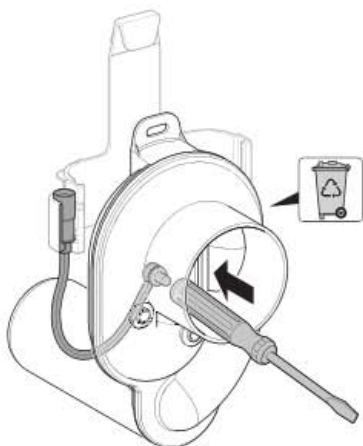
4



VORSICHT
Sensor und Kabel nicht beschädigen
Defekt am Sensor

- ▶ Kein hartes oder scharfes Werkzeug verwenden.
- ▶ Den Sensor vorsichtig von vorne aus der Bohrung drücken.

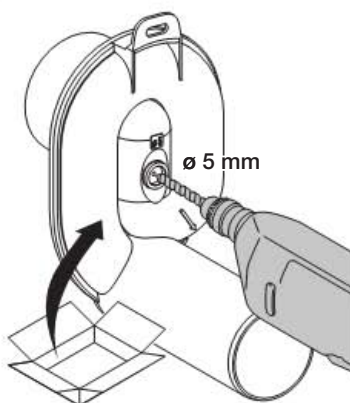
5



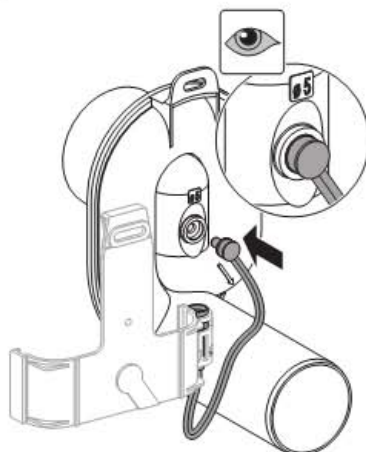
VORSICHT
Dichtlippe nicht beschädigen
Defekt am Geruchsverschluss

- ▶ Beim Verbohren darauf achten, dass die Dichtlippe nicht beschädigt wird.

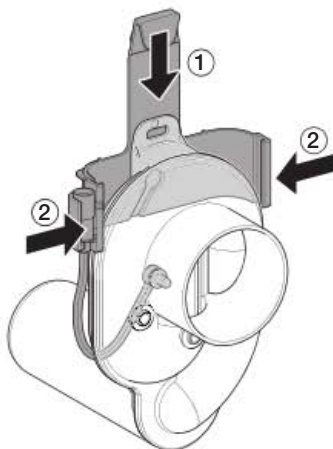
6



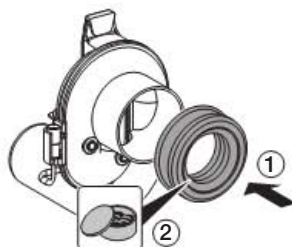
7



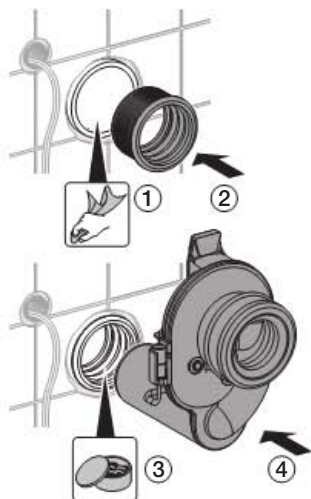
8



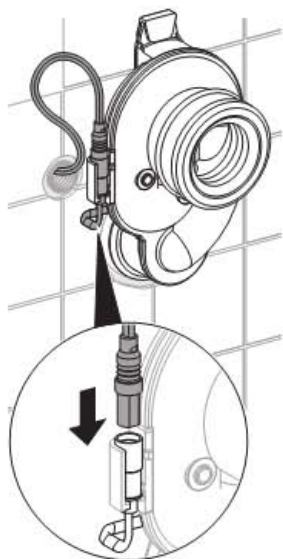
9



10



11



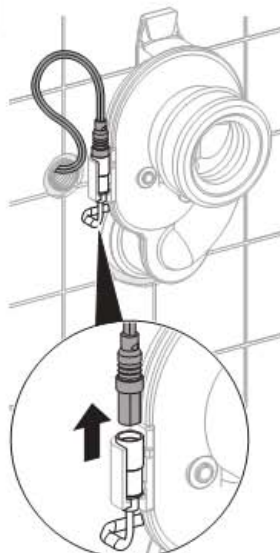
Elektronikmodul ersetzen

Voraussetzungen

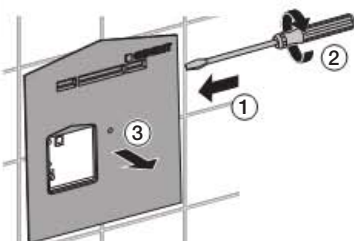
Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

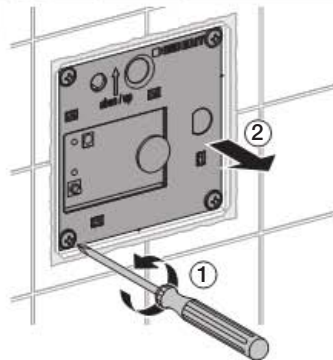
1



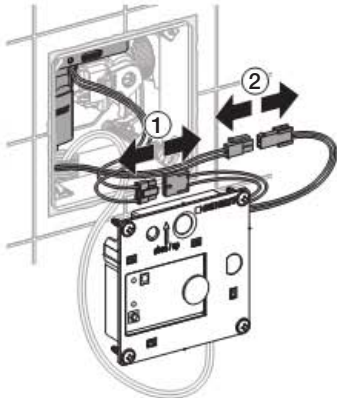
2



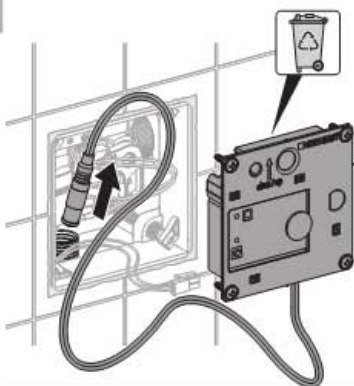
3



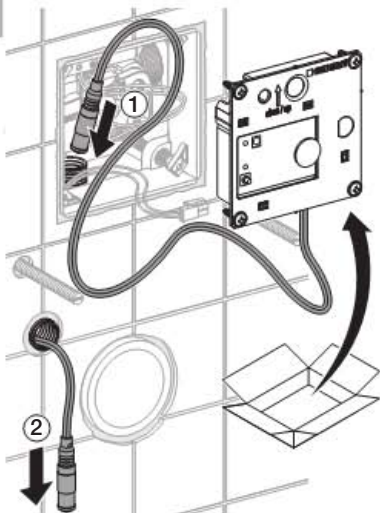
4



5

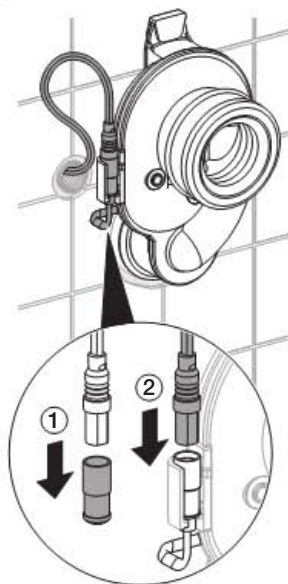


6

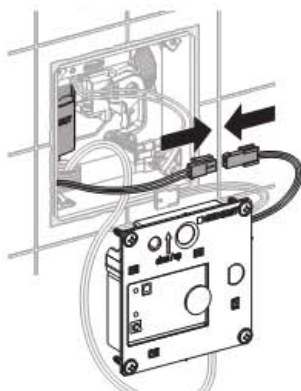


7

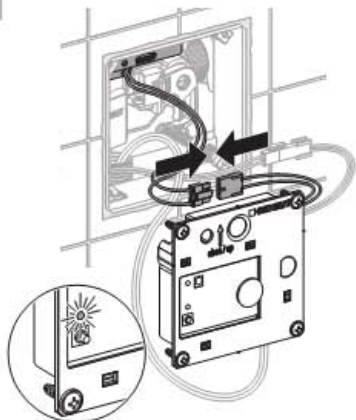
DE



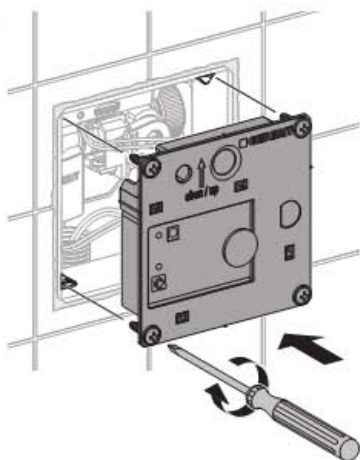
8



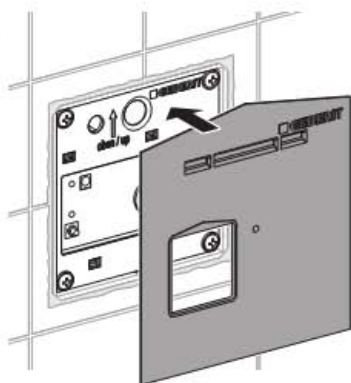
9



10



11



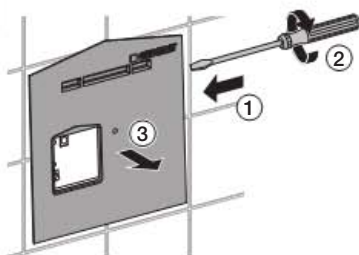
Netzteil ersetzen

Voraussetzungen

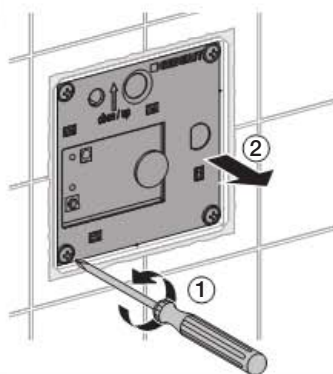
Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

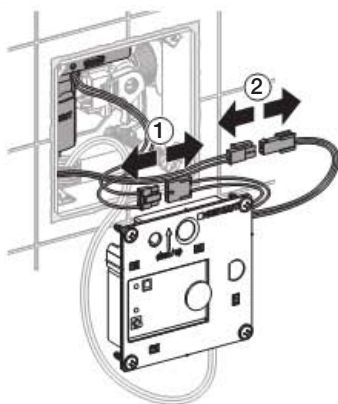
1



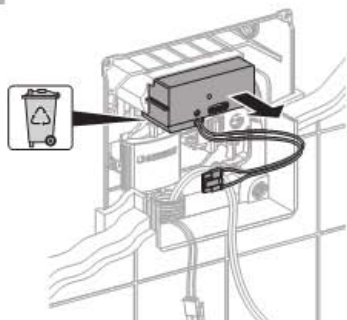
2



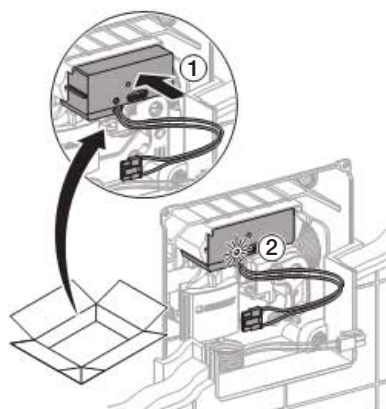
3



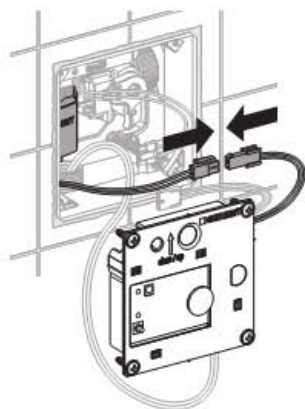
4



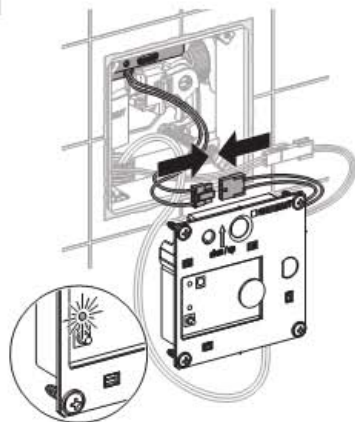
5



6

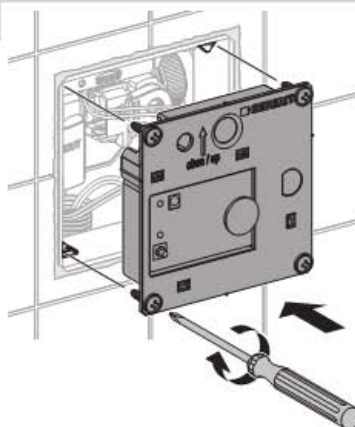


7

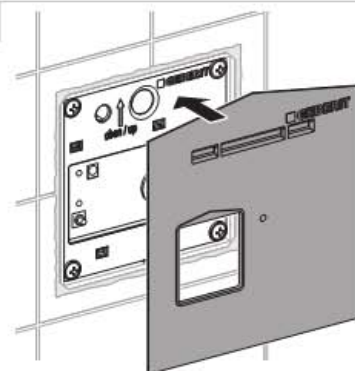


DE

8



9

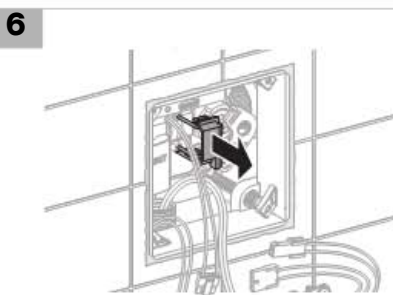
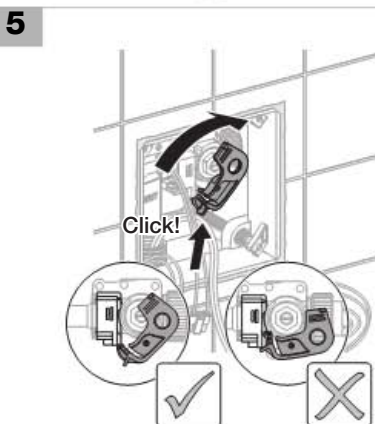
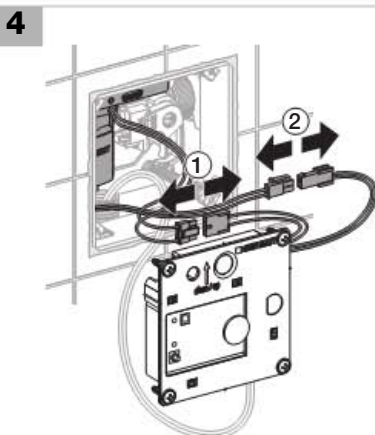
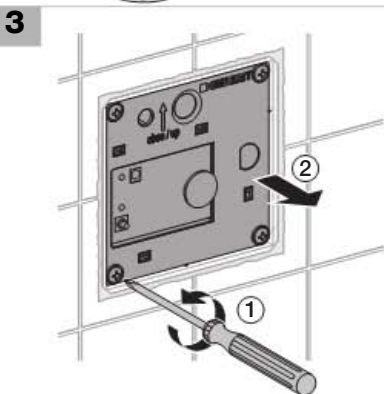
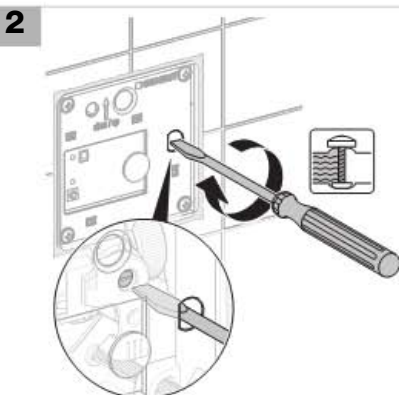
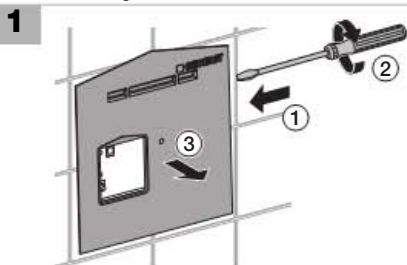


Magnetventil ersetzen

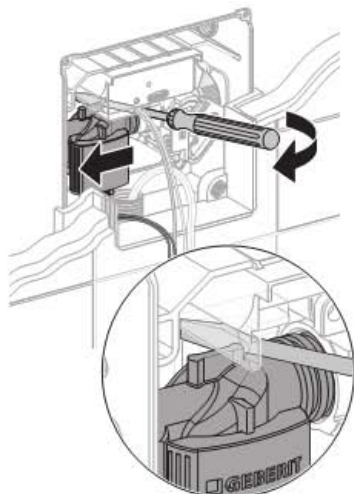
Voraussetzungen

Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

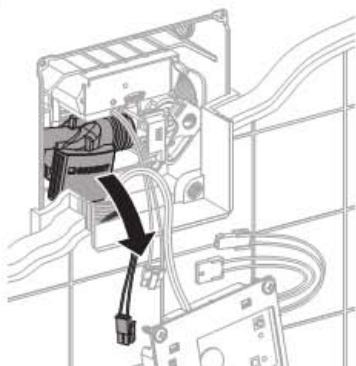
Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".



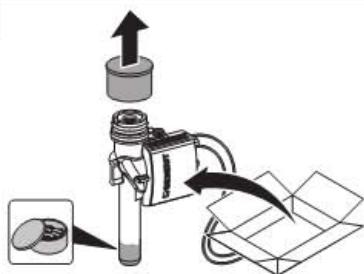
7



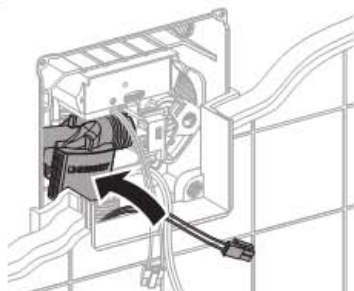
8



9

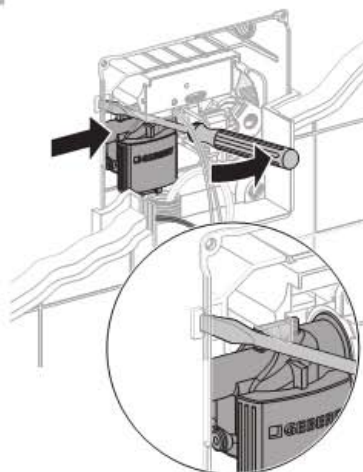


10

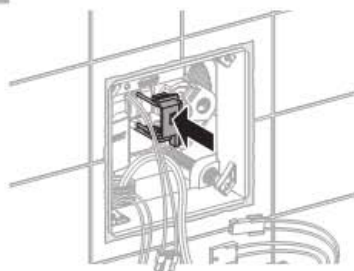


DE

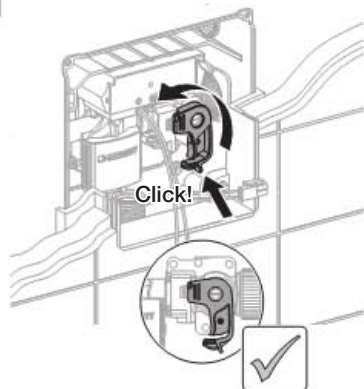
11



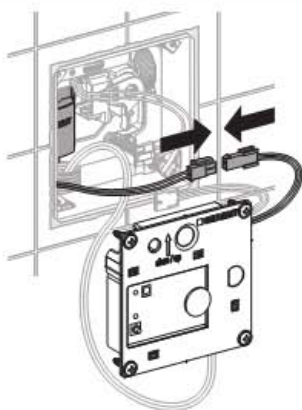
12



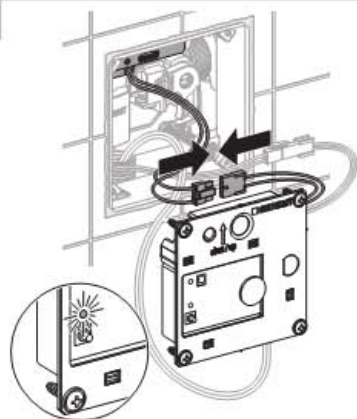
13



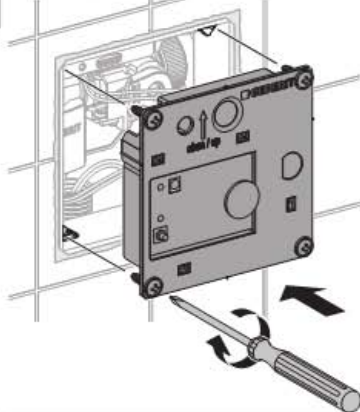
14



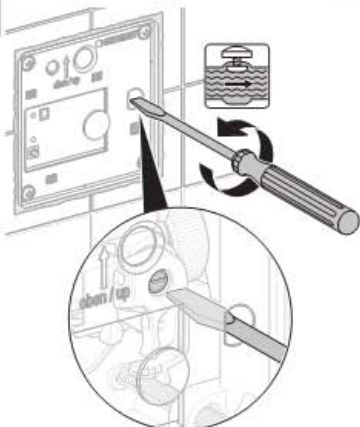
15



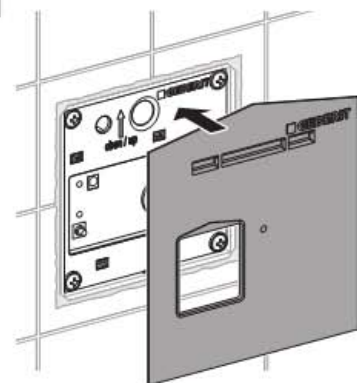
16



17



18

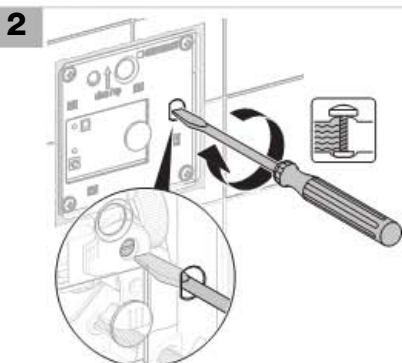
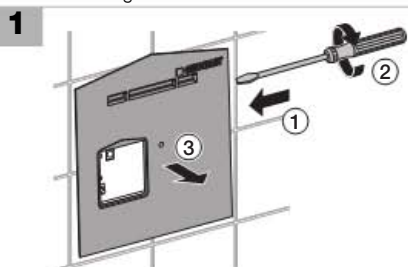


Drosselschraube ersetzen

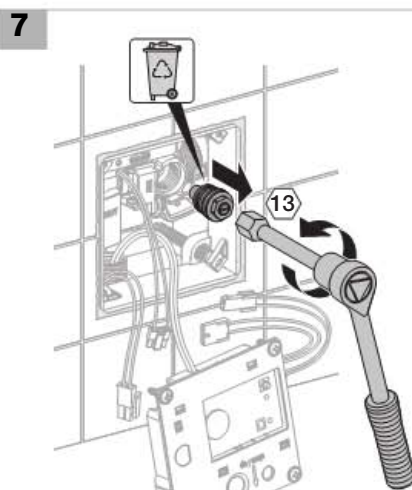
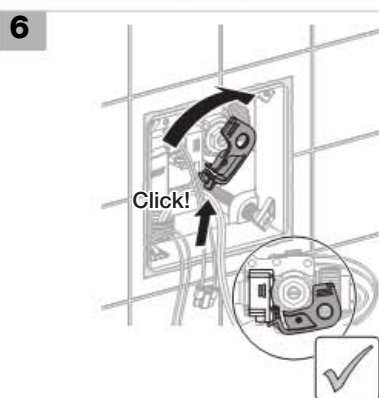
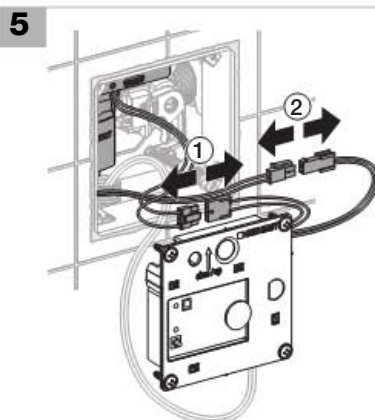
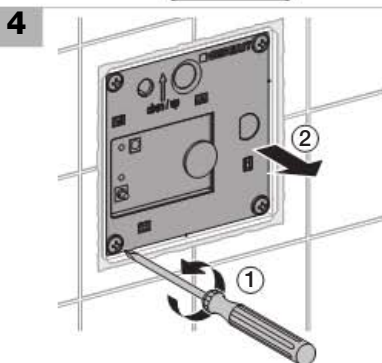
Voraussetzungen

Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

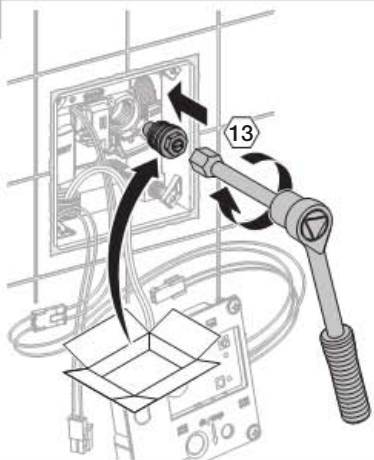
Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".



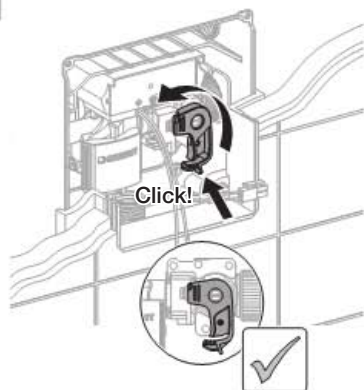
3 Zentrale Wasserzufuhr schließen.



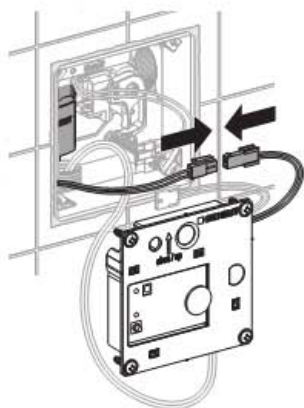
8



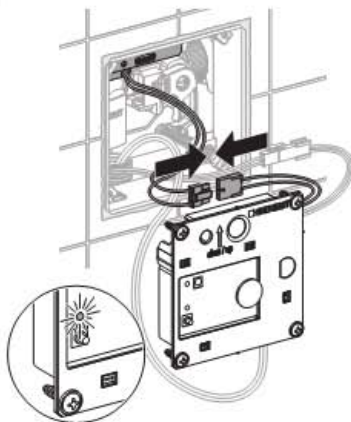
9



10



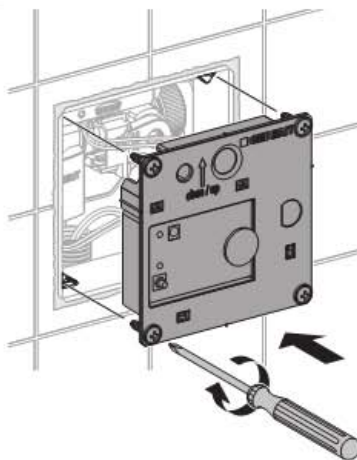
11



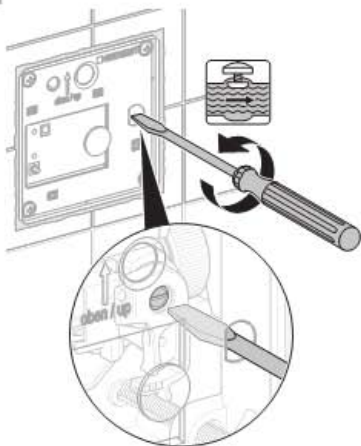
12 Zentrale Wasserzufuhr öffnen.



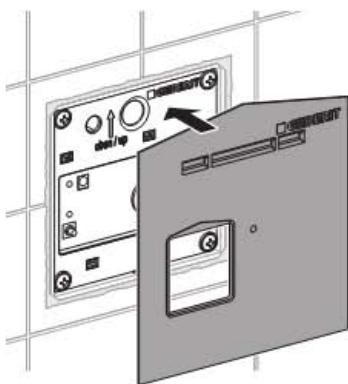
13



14



15



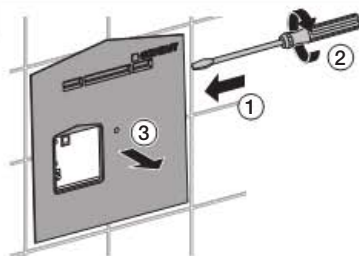
Lippendichtung Spüleleitung ersetzen DE

Voraussetzungen

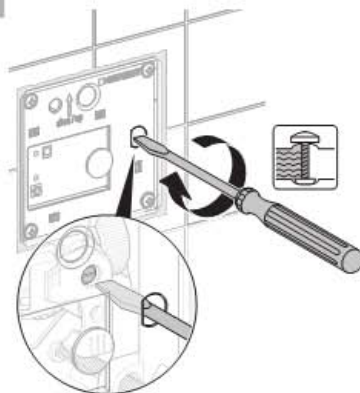
Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

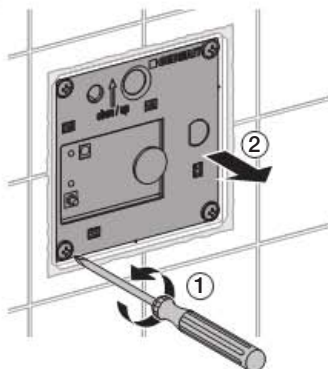
1



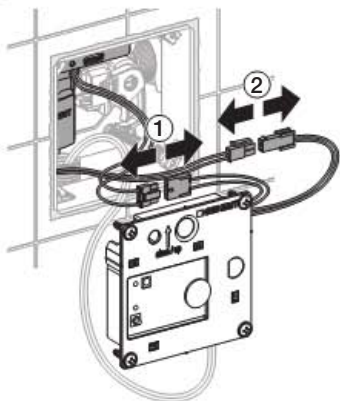
2



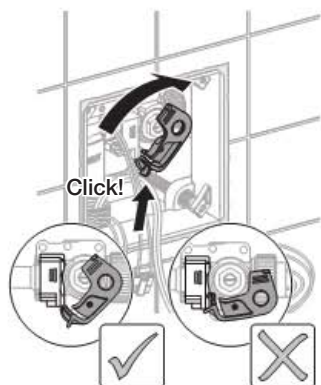
3



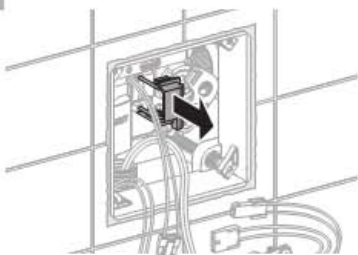
4



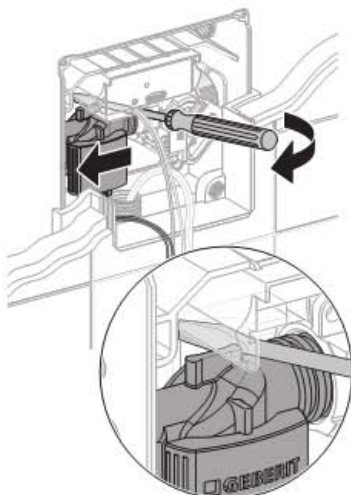
5



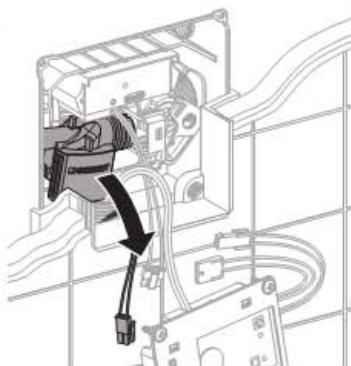
6



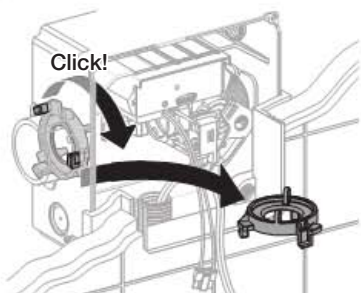
7



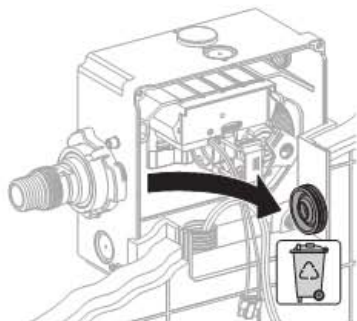
8



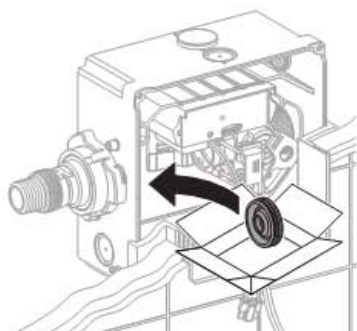
9



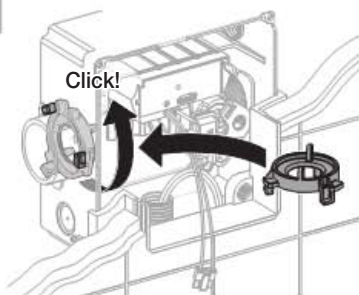
10



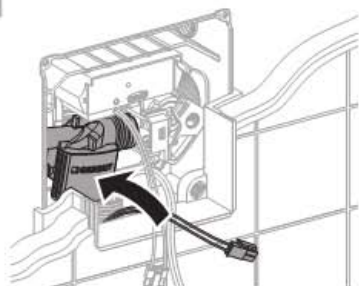
11



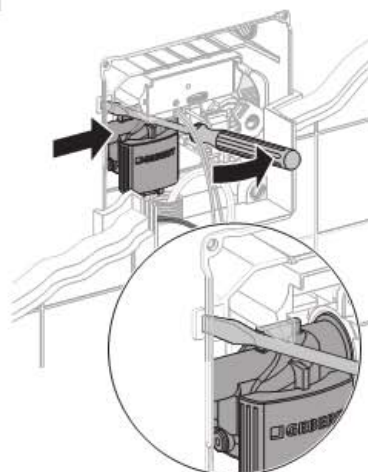
12



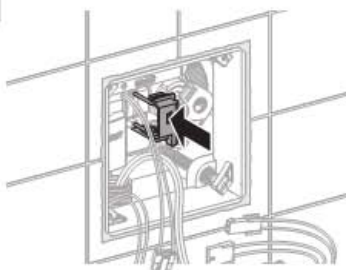
13



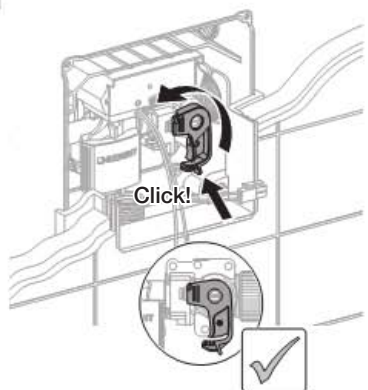
14



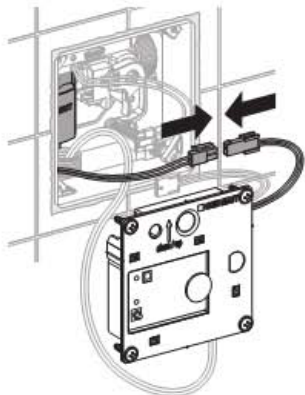
15



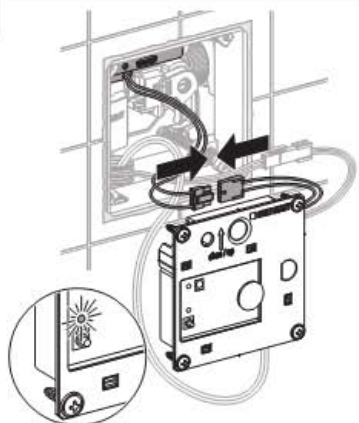
16



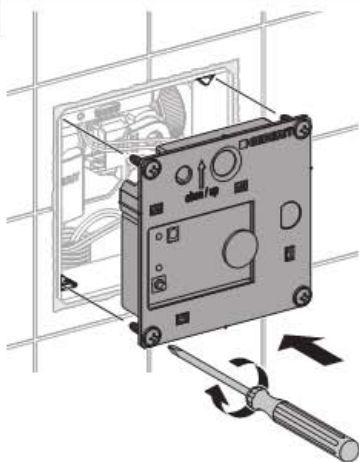
17



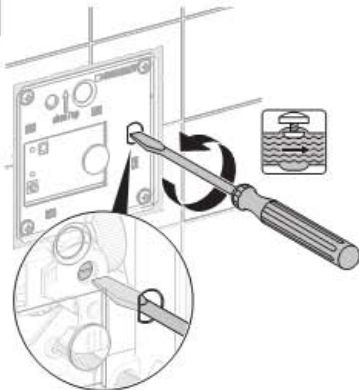
18



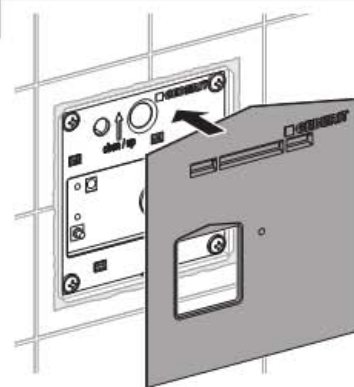
19



20



21



Spülzeit anzeigen

Voraussetzungen

Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

- 1** Taster 2 s drücken bis LED erlischt: Modus **Anzeige** ist aktiv.
- ▶ Spülzeit wird angezeigt. Jedes Blinken entspricht 1 s Spülzeit.
- 2** 2 s nach Anzeige der Spülzeit wechselt die Steuerung wieder automatisch in den Modus **inaktiv**.

Spülzeit programmieren

Voraussetzungen

Urinalkeramik ist demontiert und Steuerung ist deaktiviert.

Siehe "Service, Urinalkeramik demontieren und Steuerung deaktivieren".

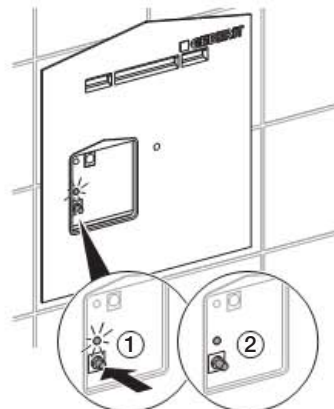
- 1** Taster 4 s gedrückt halten; LED blinkt langsam: Modus **Programmierung** ist aktiv.
- 2** Taster für die Dauer der gewünschten Spülzeit gedrückt halten; LED blinkt langsam: Ein Blinken entspricht 1 s Spülzeit.
- ▶ Beim Loslassen des Tasters ist die neue Spülzeit programmiert.
- 3** 2 s nach Anzeige der Spülzeit wechselt die Steuerung wieder automatisch in den Modus **inaktiv**.

Urinalkeramik montieren und Steuerung aktivieren

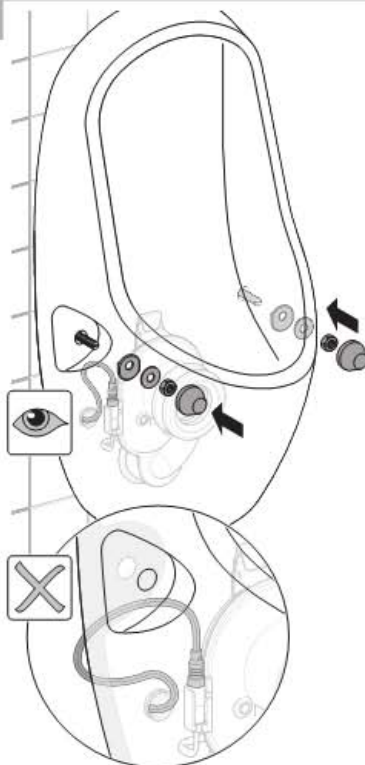
Voraussetzungen

Spritzschutz ist montiert.

- 1** Die Taste einmal drücken. Die LED erlischt und die Steuerung ist aktiviert.

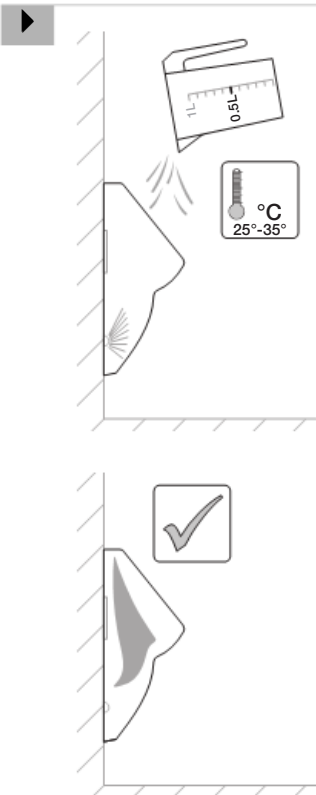


2



Funktion prüfen

i Beim Ersetzen des Sensors muss mit kaltem Wasser eine Spülung ausgelöst werden. Ansonsten verwenden Sie körperwarmes Wasser.



Einstellungen mit dem HyTronic Service-Handy

Die hier beschriebenen Funktionen dürfen nur von einer Fachkraft eingestellt werden.

Mit dem HyTronic Service-Handy können die hier aufgeführten Funktionen für die verdeckte Urinalsteuerung individuell eingestellt werden. Die Nummern und Begriffe in der Spalte "Menüpunkt" entsprechen der Anzeige auf dem Display des HyTronic Service-Handy. Weitere Informationen dazu stehen in der Bedienungsanleitung des HyTronic Service-Handy.

Während einer Spülung und bis 6 s danach besteht keine Verbindung zur Steuerung. Das HyTronic Service-Handy kann in dieser Zeit keine Befehle verarbeiten.

Befehle

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werkseinstellungen
20 [Flush] [Spülung]	Spülung auslösen. Löst eine Spülung aus	a) Funktionsprüfung des Ventils b) Ausspülen der Urinalkeramik (z.B. beim Einstellen der optimalen Spülmenge)	Start = "OK"	-
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Spülung blockieren. Es wird keine Spülung ausgelöst. Nach 10 h schaltet die Funktion automatisch aus	a) Bei Erfassungsstörungen b) Umgebung hat sich verändert	Ein = "OK" Aus = "OK"	-
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Rohrleitung entleeren. Das Ventil wird geöffnet, damit die Leitung geleert werden kann. Nach 30 min schaltet die Funktion automatisch aus	Bei Servicearbeiten und Wartungsarbeiten	Ein = "OK" Aus = "OK"	-
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Werkseinstellungen. Alle Funktionen werden auf die Werkseinstellung gesetzt	Bei Funktionsstörungen	Start = "OK"	-
24 [CleanMode] [Reinigung]	Reinigungsmodus schalten. Steuerung ist für die Dauer des Eingabewertes 44 [CleanTime] [ReiniZeit] inaktiv. Spült nach Ablauf dieser Dauer	Reinigen der Urinalkeramik, ohne dass gespült wird	Start = "OK"	-

Programme

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werkseinstellungen
30 [IntFlush] [IntervSp]	Intervallspülung wählen. Startet das Programm Intervallspülung. Die Steuerung spült automatisch im Abstand des Eingabewertes 43 [IntervalT] [IntervalZ], für die Dauer des Eingabewertes 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] nach der letzten Benutzung	a) Bei niedrigen Benutzungsfrequenzen Geruchsverschluss nachfüllen b) Ausspülen von stehendem Wasser (Stagnation)	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Ein = [ON]
31 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Netz-Ein-Spülung wählen. Wenn Netzspannung zugeschaltet wird löst die Steuerung eine Spülung aus	a) Zentrale Spülung auslösen b) Funktionsbestätigung	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Dynamische Spülung wählen. Steuerung passt sich der Benutzerfrequenz an	Bei hohen Benutzerfrequenzen Spülzeit verkürzen (z. B. Sportstadion)	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Ein = [ON]
33 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Folgespülung wählen. Spült einmal nach Ablauf des Eingabewertes 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] nach der letzten Benutzung	a) Ausspülen der Urinalkeramik b) Geruchsverschluss füllen	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Nachspülung wählen. Spült 3 s nach einer Hauptspülung für 2 s	Geruchsverschluss füllen	Ein = [ON] Aus = [OFF]	Aus = [OFF]

Parameter

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Einstellbereich	Werkseinstellung
40 [FlushTime] [Spülzeit]	Spülzeit einstellen. Dauer der Spülung nach einer Benutzung	a) Optimieren der Ausspülung der Urinalkeramik Wasserverbrauch beachten	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Verzögerung der Folgespülung einstellen. Ist aktiv, wenn das Menü 33 [FollwFlush] [FolgeSpül] auf [ON] ist	–	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Intervallspülung - Spülzeit einstellen. Ist aktiv, wenn das Menü 30 [IntFlush] [IntervSp] auf [ON] ist	–	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Intervallspülung - Spülintervall einstellen. Ist aktiv, wenn das Menü 30 [IntFlush] [IntervSp] auf [ON] ist	–	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigungszeit einstellen. Definiert die inaktive Dauer der Steuerung, wenn das Menü 24 [CleanMode] [Reinigung] gestartet wird	–	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Zähler

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetr?]	Anzahl Betriebstage total. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an	[...] Betriebstage
51 [Uses?] [SumBenut?]	Anzahl Benutzungen total. Zeigt die Anzahl Benutzungen seit Inbetriebnahme an	[...] Benutzungen
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Anzahl Spülungen total. Zeigt die Anzahl Spülungen seit Inbetriebnahme an	[...] Spülungen

Gerät-Info

Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Modellnummer. Zeigt die Artikelnummer der Steuerung an (gilt nicht, wenn das Elektronikmodul ersetzt wurde)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Software-Version. Zeigt die Software-Version der Steuerung an (z.B. [0312] = Version 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Seriennummer. Zeigt die Seriennummer des aktuellen Elektronikmoduls an	[...]

Technische Daten

HyTronic Urinalsteuerung verdeckt

Intervallspülung Werkseinstellung	24 h
Intervallspülung Einstellbereich	1 - 168 h
Durchflussmenge bei 1 bar	0,3 / 0,24 (mit Durchflussbegrenzer) l/s
Prüfdruck Wasser	16 bar
Prüfdruck Luft / Inertgas	3 bar
Netzfrequenz	50 - 60 Hz
Leistungsaufnahme	< 1 W
Schutzart	P 45
Nennspannung	110 - 240 V AC
Betriebsspannung	4,5 V DC
Spülzeit Werkseinstellung	4 s
Spülzeit Einstellbereich	3 - 15 s
Luftfeuchtigkeit	95 % relativ
Druckbereich im Betrieb	1 - 8 bar
Betriebstemperatur Wasser max.	30 °C

General information

These operating instructions Keep these operating instructions and provide them to skilled persons if necessary.

Operation, maintenance Maintenance work is only allowed to be performed by the operator as it is described in these instructions.

Service Repair work is only allowed to be carried out by a skilled person. Incorrect work can lead to accidents, material damage and malfunctions.





Target group

This document is intended for use by skilled persons as defined by EN IEC 62079:2001.

Intended use

The hidden urinal control is intended to flush urinal ceramics. In the event of misuse, warranty claims and liability claims for personal injuries and material damages will not be accepted.

Explanation of symbols

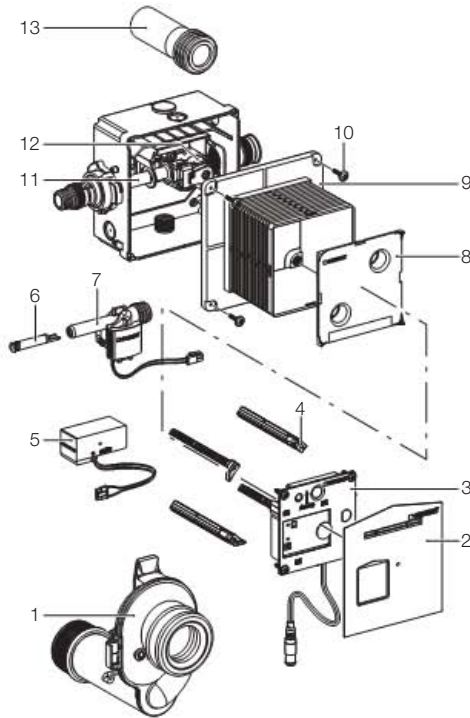
Symbol	CAUTION	Meaning
	CAUTION	Refers to a potentially dangerous situation that may cause slight or moderate injury or material damage.
		Use lubricating grease!
		Tap water is switched off.
		Tap water is switched on.

Contact

If you have any queries or problems, please contact your Geberit sales company or see www.geberit.com.

Structure

HyTronic hidden urinal flush control



- 1 Trap with clip and sensor
- 2 Spray shield
- 3 Electronics module
- 4 Distance bolt
- 5 Power supply unit for electronics
- 6 Flow limiter
- 7 Solenoid valve
- 8 Protection cover
- 9 Protection box
- 10 Fastening screws
- 11 Conduit pipe
- 12 Stop valve with throttle
- 13 Straight connector for urinal inlet

Maintenance

Maintenance interval

If necessary or at the latest in the specified intervals, the following maintenance work is required:

- Cleaning the urinal ceramic - every week, to be done by the operator
- Cleaning the basket filter - every 2 years, to be done by a skilled person

Cleaning or replacing the basket filter



Service

Troubleshooting

Problem	Possible cause	Fault clearance
Water does not run	Water supply valve is closed	Open the water supply valve
	No pressure in water net	Check the water pressure • Restore the water pressure
	Basket filter blocked	Clean or replace the basket filter • See "Service, Cleaning or replacing the basket filter"
	No mains current, green LED on power supply unit does not light up	Check the mains current supply • Ensure that there is a power supply
	Power supply unit for electronics is defective	Replace the power supply unit for electronics • See "Service, Replacing the power supply unit for electronics"
	Solenoid valve is defective	Replace the solenoid valve • See "Service, Replacing the solenoid valve"
	Sensor is defective, green LED on electronics module flashes intermittently	Check and restore the plug connection or replace the sensor
	Electronics module is defective	Replace the electronics module • See "Service, Replacing the power supply unit for electronics"
Continuous flow (water does not stop)	Sensor is dirty	Replace the trap • See "Service, Replacing the trap"
	Electronics module is defective	Replace the electronics module • See "Service, Replacing the electronics module"
Continuous flow (water does not stop)	Solenoid valve is defective	Replace the solenoid valve • See "Service, Replacing the solenoid valve"
	Throttle is not open sufficiently	Open the throttle
Urinal ceramic is not being flushed out sufficiently	Throttle is not open sufficiently	Open the throttle
Flush water is splashing out from the urinal ceramic	Excessive flow rate	Mount a flow limiter • Flow limiters are available as accessories (242.484.00.1)

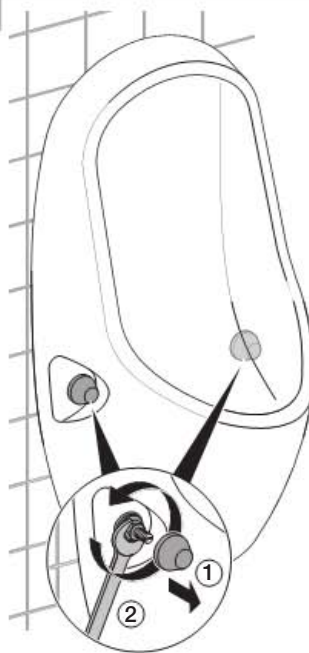
Repair works

The following repair works are described here:

- Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control
- Replacing the trap
- Replacing the electronics module
- Replacing the power supply unit for electronics
- Replacing the solenoid valve
- Replacing the regulating screw
- Replacing the lip seal of the flush pipe
- Displaying the flush time
- Programming the flush time
- Mounting the urinal ceramic and activating the flush control
- Testing function

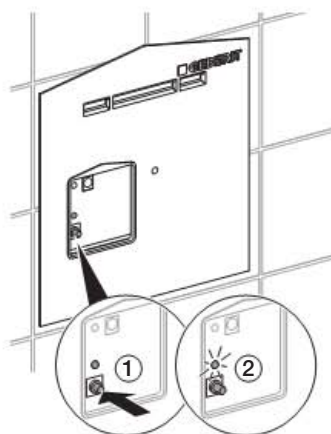
Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control

1



2

Press the button once. The LED lights up and the flush control is deactivated.



Replacing the trap

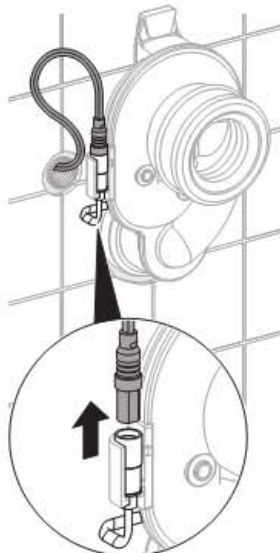
Prerequisites

The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

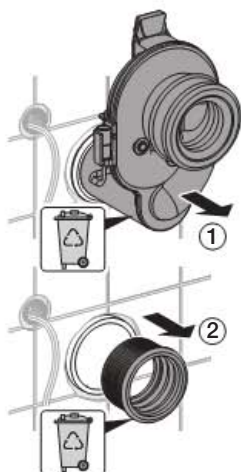
See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

i If the required urinal trap is not available, as an alternative the 152.945.11.1 urinal trap can be used (not with Tamaro).

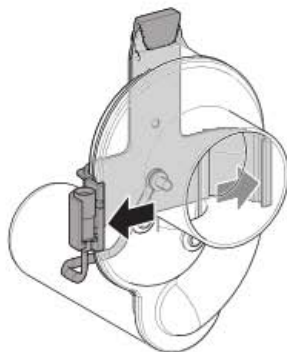
1



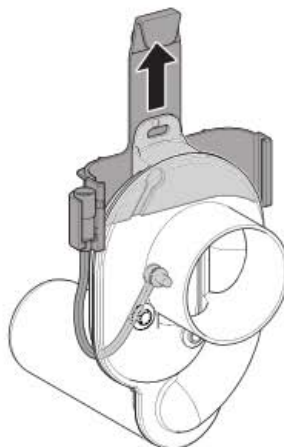
2



3



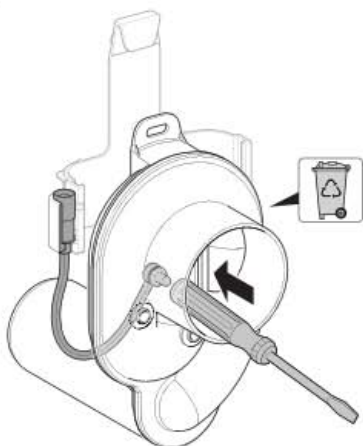
4



CAUTION
Do not damage the sensor or cable
Defect in the sensor

- Do not use hard or sharp tools.
- Carefully push the sensor out of the hole from the front.

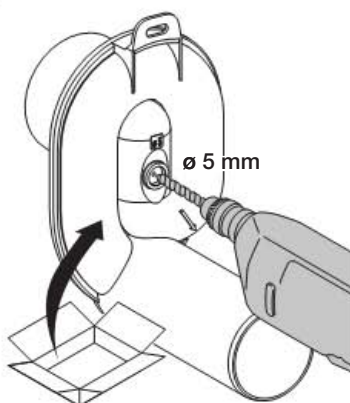
5



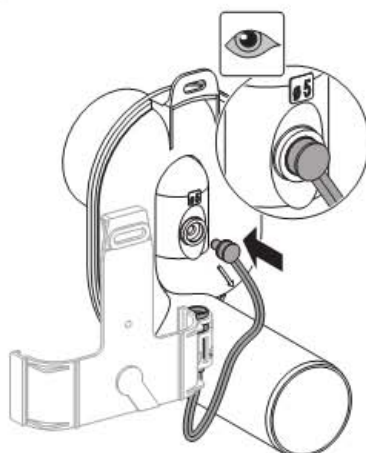
CAUTION
Do not damage the lip seal
Defect in the trap

- When drilling, ensure that the lip seal is not damaged.

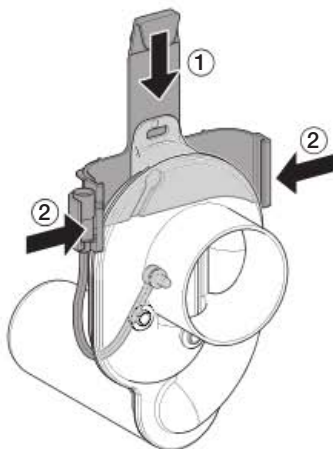
6



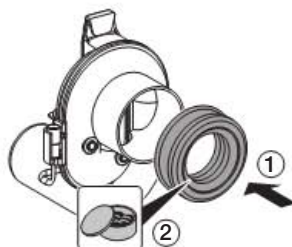
7



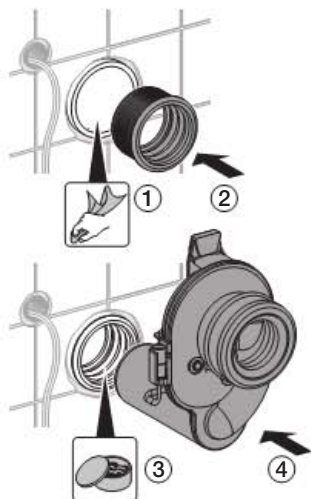
8



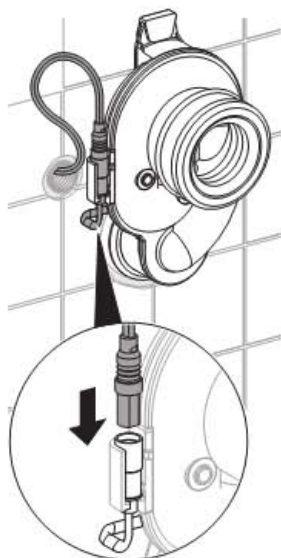
9



10



11



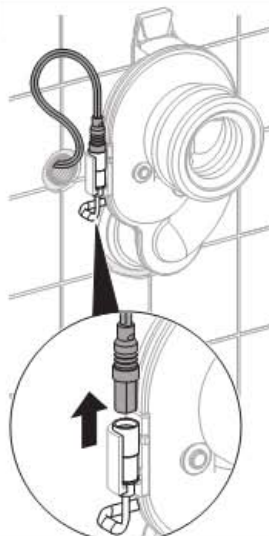
Replacing the electronics module

Prerequisites

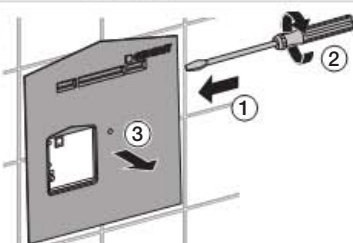
The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

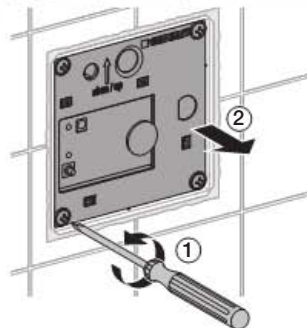
1



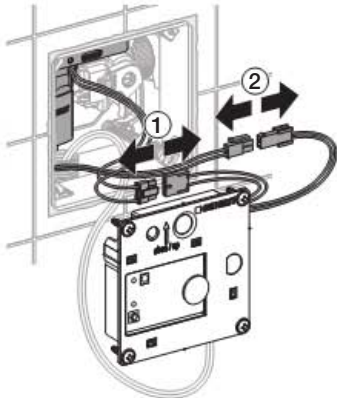
2



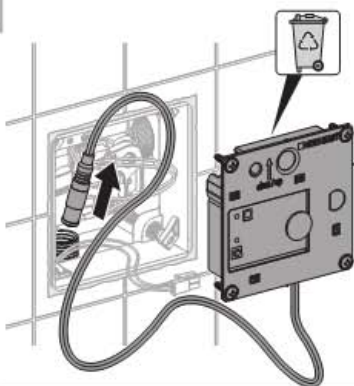
3



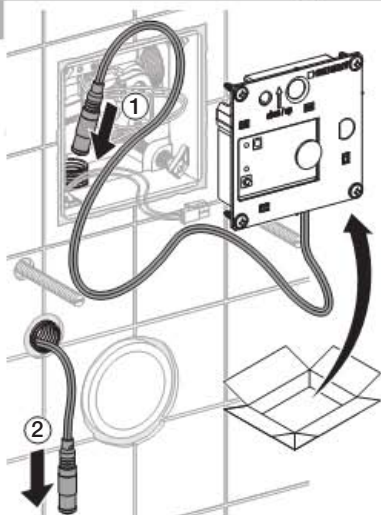
4



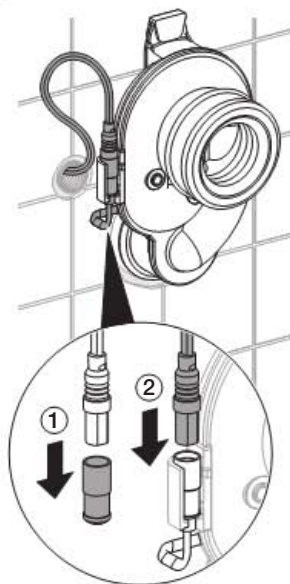
5



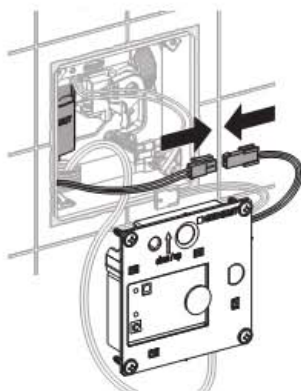
6



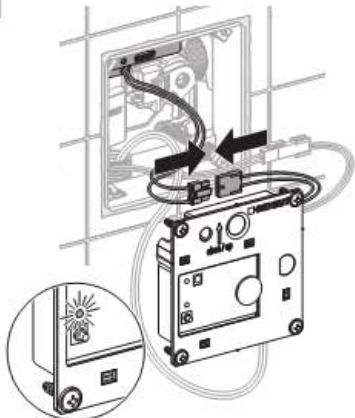
7



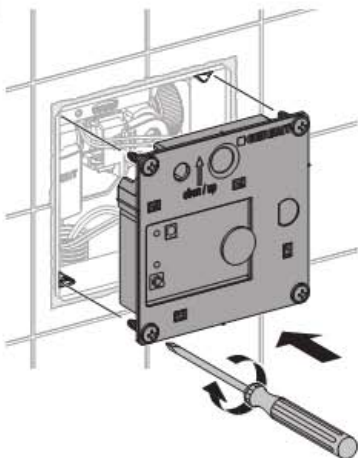
8



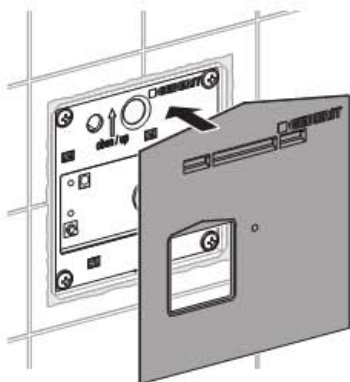
9



10



11



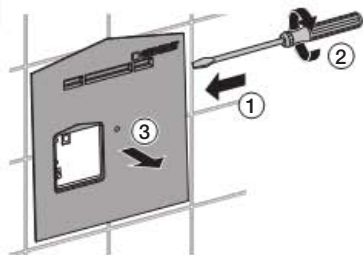
Replacing the power supply unit

Prerequisites

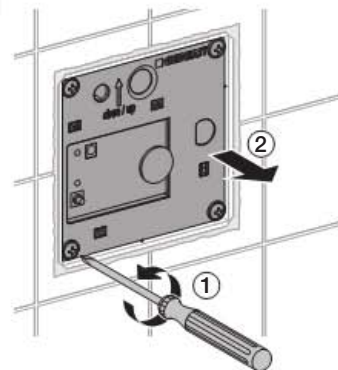
The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

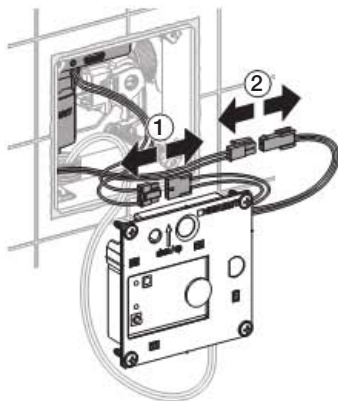
1



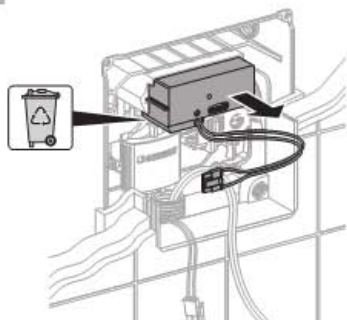
2



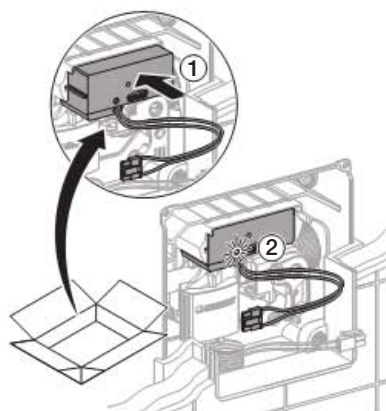
3



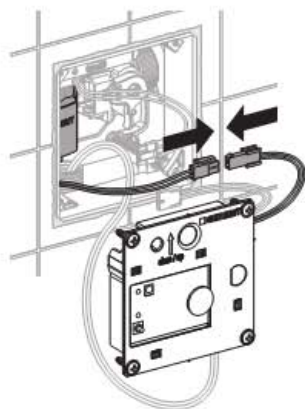
4



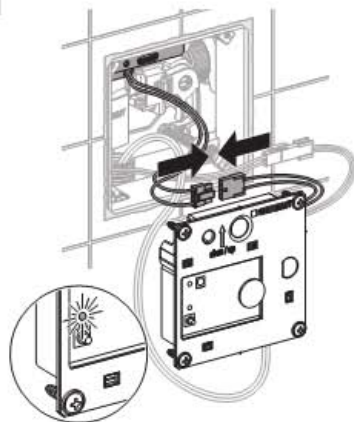
5



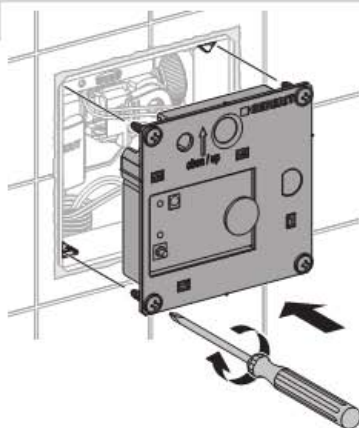
6



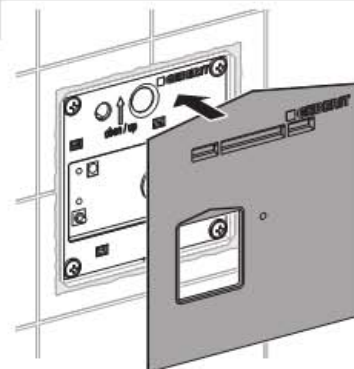
7



8



9

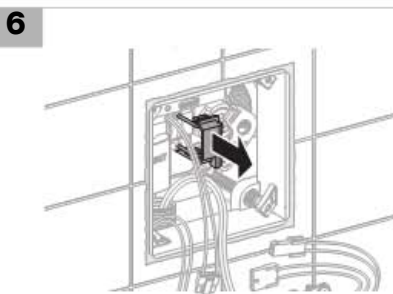
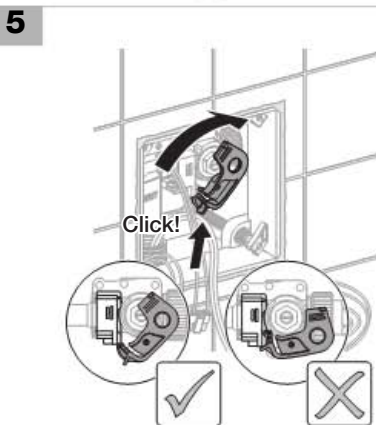
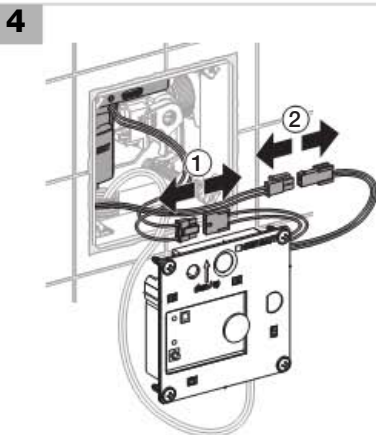
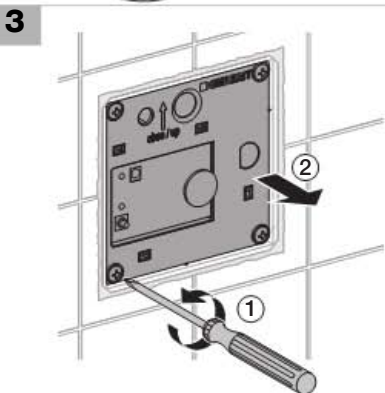
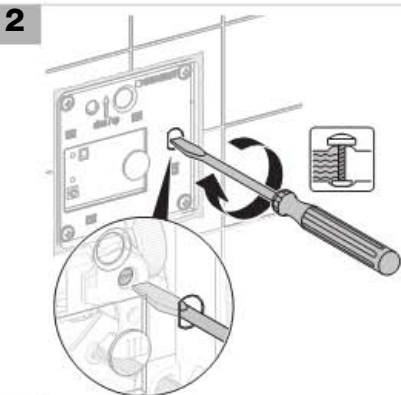
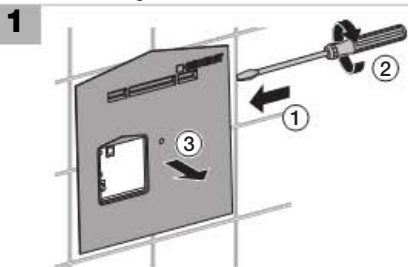


Replacing the solenoid valve

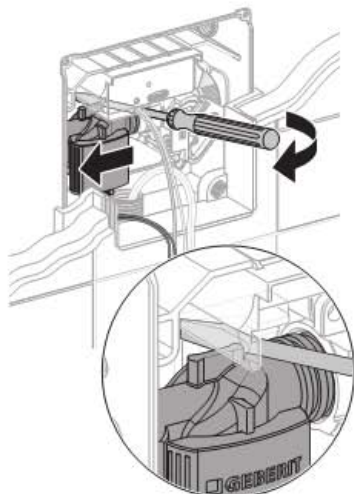
Prerequisites

The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

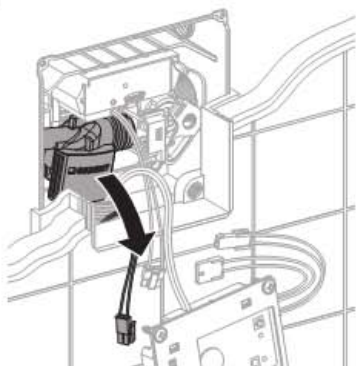
See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".



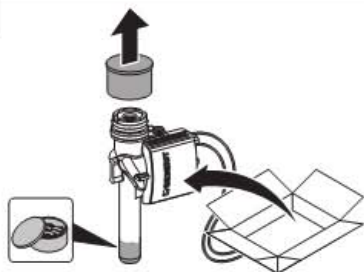
7



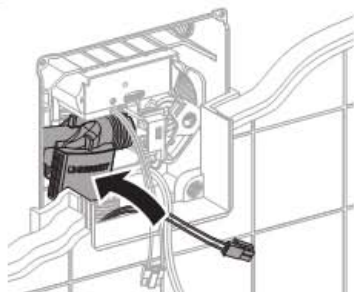
8



9

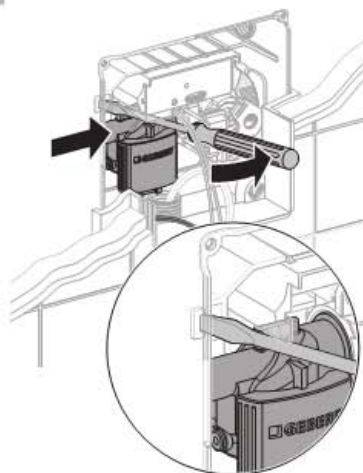


10

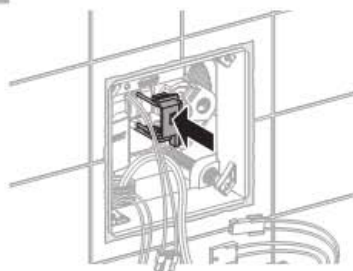


EN

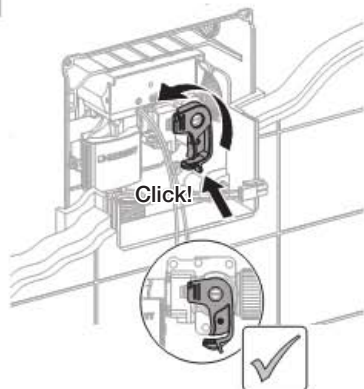
11



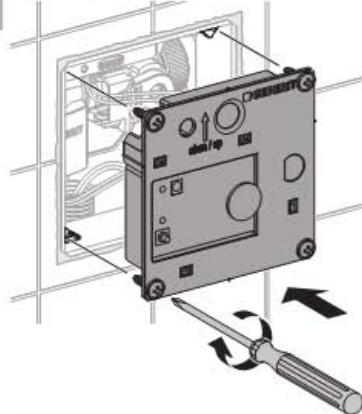
12



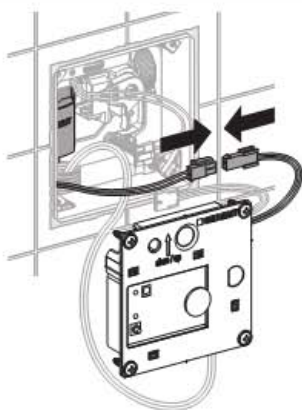
13



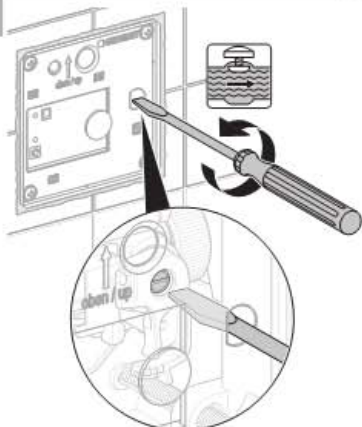
16



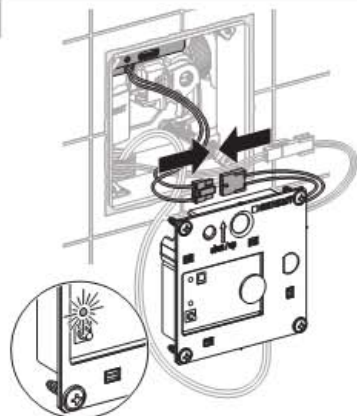
14



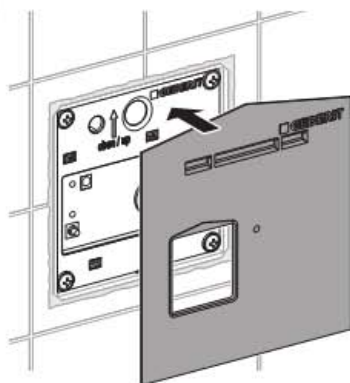
17



15



18

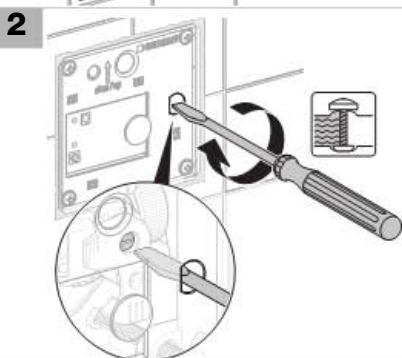
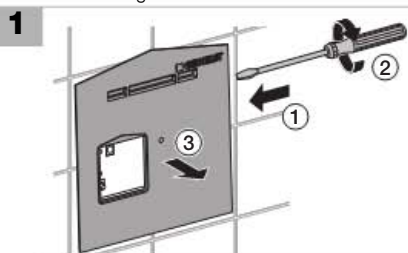


Replacing the regulating screw

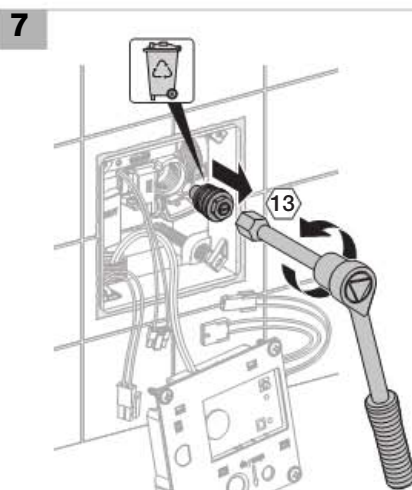
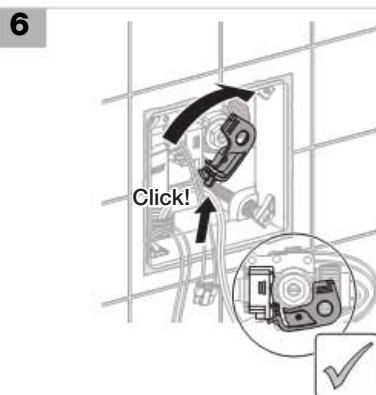
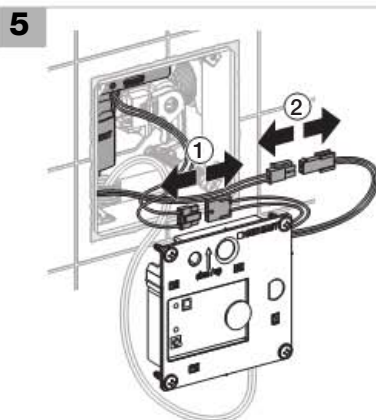
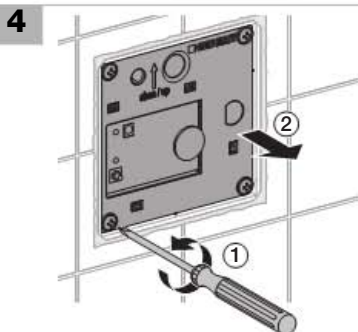
Prerequisites

The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

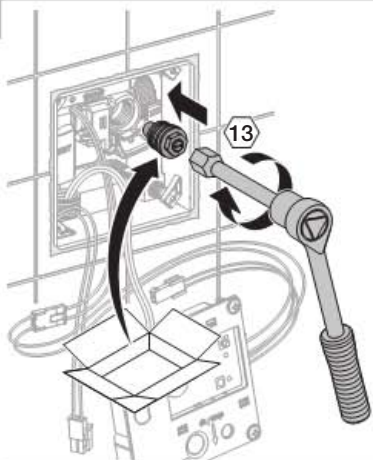
See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".



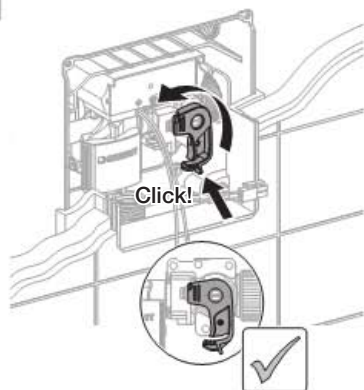
3 Close the central water supply valve.



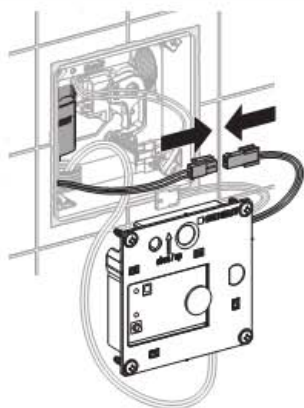
8



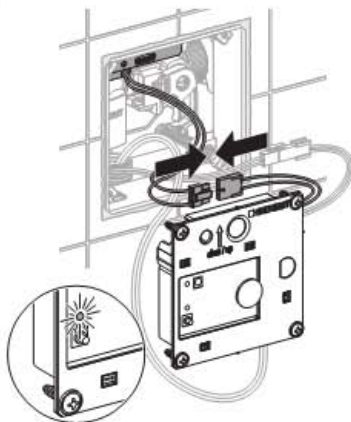
9



10



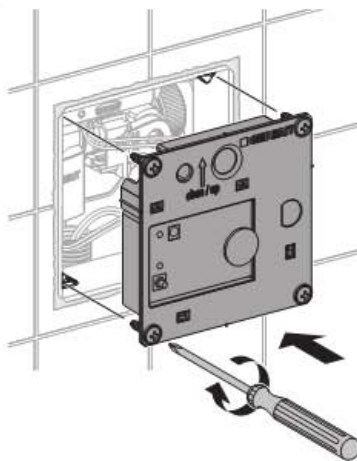
11



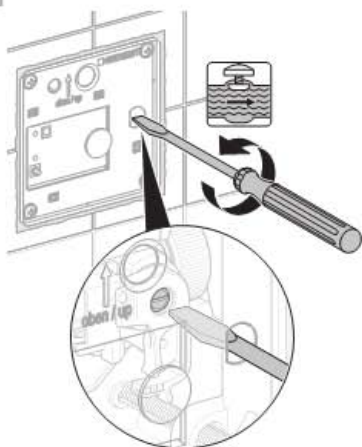
12 Open the central water supply valve.



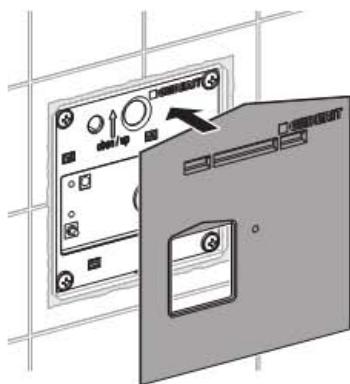
13



14



15



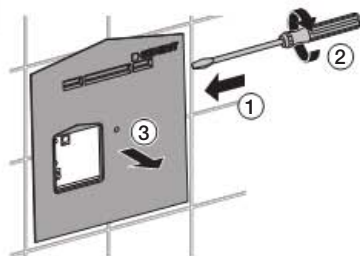
Replacing the lip seal of the flush pipe

Prerequisites

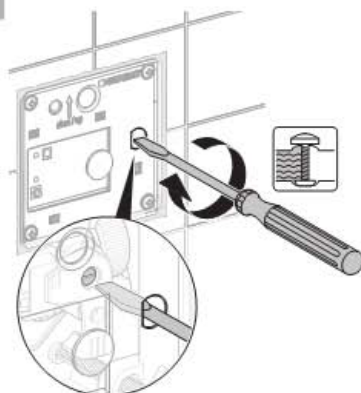
The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

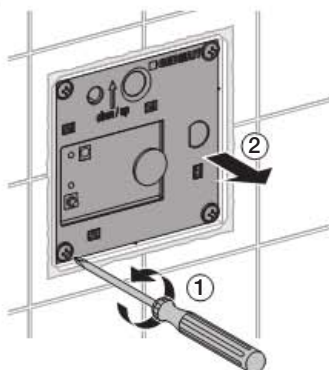
1



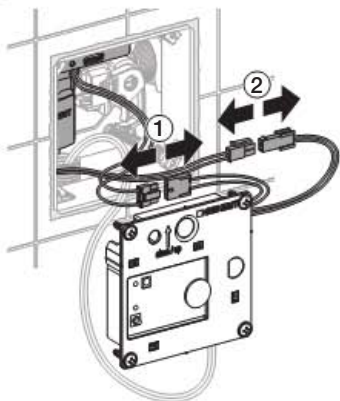
2



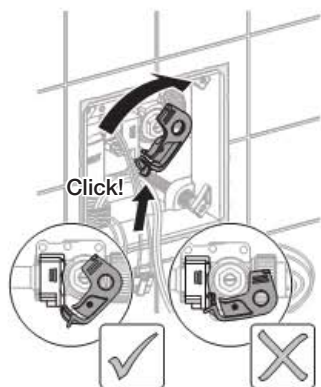
3



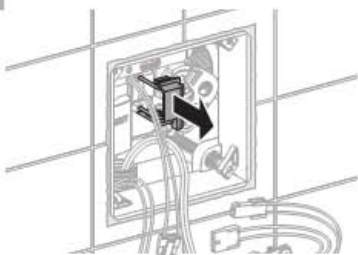
4



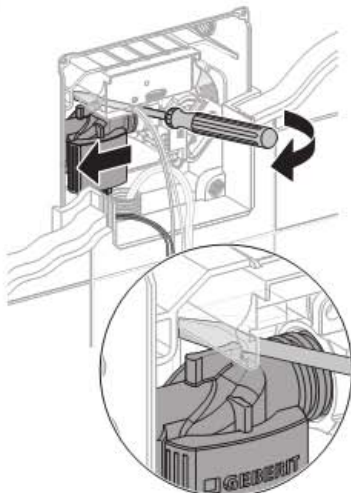
5



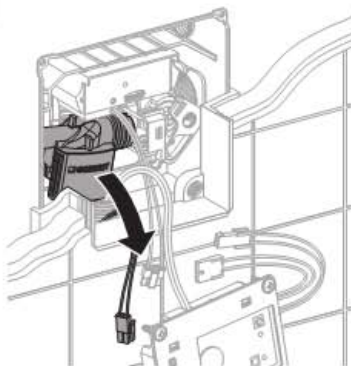
6



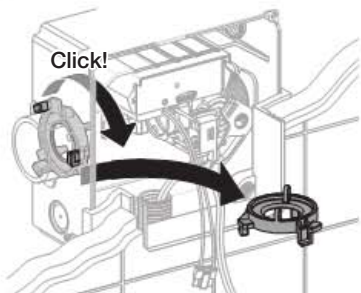
7



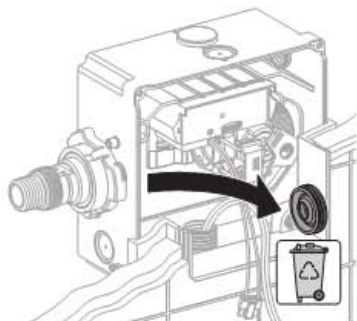
8



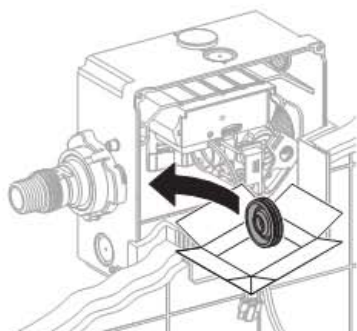
9



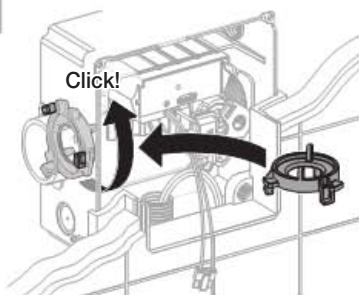
10



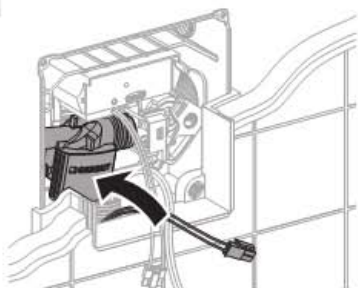
11



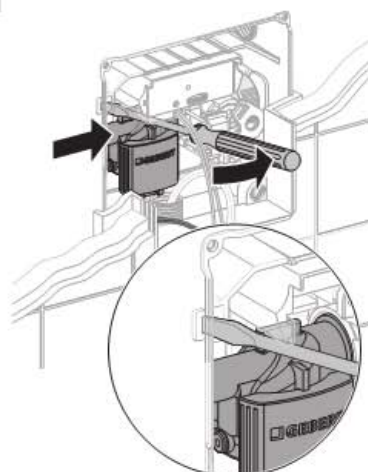
12



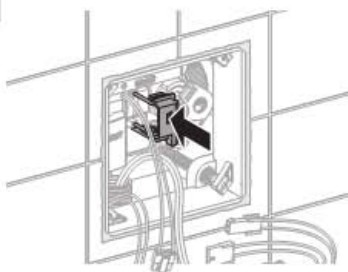
13



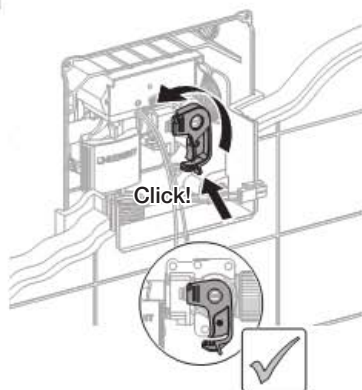
14



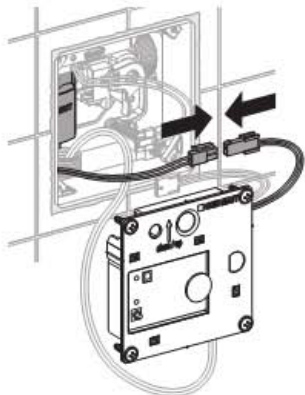
15



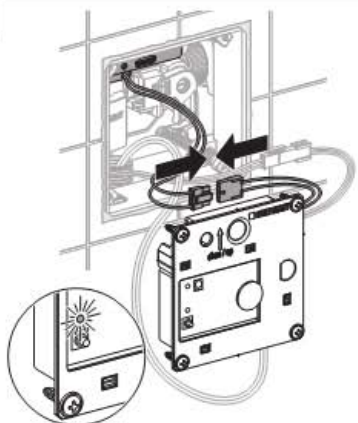
16



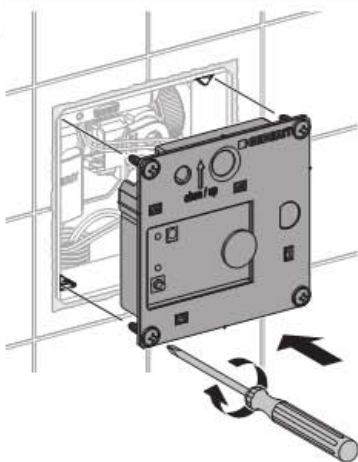
17



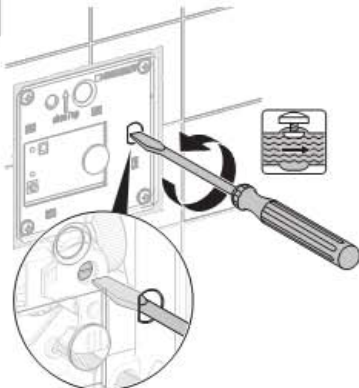
18



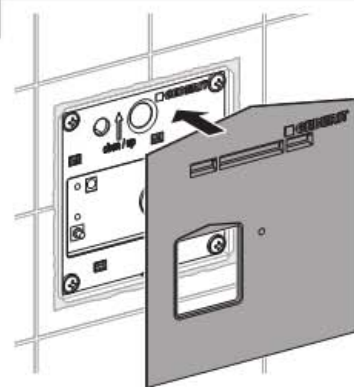
19



20



21



Displaying the flush time

Prerequisites

The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

- 1 Press the push-button for 2 s until the LED goes out: **Display** mode is active.
- ▶ Flush time is displayed. Each flash represents 1 s flush time.
- 2 The flush control automatically switches back to **inactive** mode 2 s after displaying the flush time.

Programming the flush time

Prerequisites

The urinal ceramic has been removed and the flush control deactivated.

See "Service, Removing the urinal ceramic and deactivating the flush control".

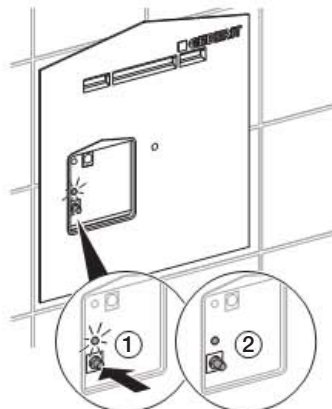
- 1 Hold the push-button down for 4 s; the LED flashes slowly: **Programming** mode is active.
- 2 Hold down the push-button for the duration of the desired flush time; the LED flashes slowly: One flash represents 1 s flush time.
- ▶ The new flush time is programmed when you release the push-button.
- 3 The flush control automatically switches back to **inactive** mode 2 s after displaying the flush time.

Mounting the urinal ceramic and activating the flush control

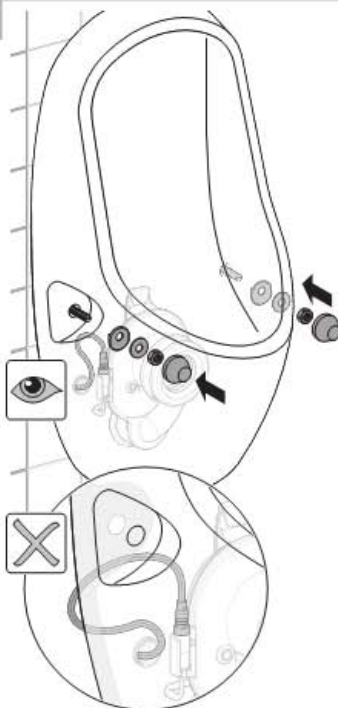
Prerequisites

Spray shield has been installed.

- 1 Press the button once. The LED goes out and the flush control is activated.



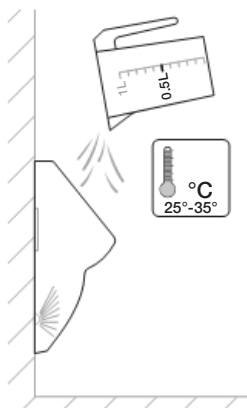
2



Testing function



When replacing the sensor, a flush with cold water must be initiated. Otherwise use water at body temperature.



Settings with the HyTronic Service-Handy

The functions described here may only be set by a skilled person.

The functions which are described here for hidden urinal control can be set individually using the HyTronic Service-Handy. The numbers and terms in the column "Menu item" correspond to what can be seen on the display of the HyTronic Service-Handy. Further information can be found in the operating instructions of the HyTronic Service-Handy.

There is no connection to the flush control during a flush and for up to 6 s afterwards. The HyTronic Service Handy cannot process any commands during this time.

Commands

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Adjustment range	Factory settings
20 [Flush] [Spülung]	Release flush. Releases a flush	a) Function test for the valve b) Flushing of the urinal ceramic (e.g. when setting the optimum flush volume)	Start = "OK"	–
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Block flush. No flush is released. The function switches off automatically after 10 h	a) In the case of detection malfunctions b) Environment has changed	On = "OK" Off = "OK"	–
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Empty pipe. The valve is opened so that the pipe can be drained. The function switches off automatically after 30 min	For repair works and maintenance work	On = "OK" Off = "OK"	–
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Factory settings. All functions are reset to the factory setting	In the case of malfunctions	Start = "OK"	–
24 [CleanMode] [Reinigung]	Switch cleaning mode. Flush control is inactive for the duration of the entered value 44 [CleanTime] [ReiniZeit]. Flushes at the end of this period	Cleaning the urinal ceramic without flushing	Start = "OK"	–

Service

Programs

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Adjustment range	Factory settings
30 [IntFlush] [IntervSp]	Select interval flush. Starts the interval flush program. The control flushes automatically at the interval dictated by the entered value 43 [IntervalT] [IntervalZ] for the duration of the entered value 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] after the last use	a) Refilling the trap if the frequency of use is low b) Flushing out of stagnant water	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
31 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Select power-on flush. If the mains voltage is on, a flush is released by the control	a) Releasing the central flush b) Function confirmation	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Select dynamic flush. Flush control adapts itself to the user frequency	Shortening the flush time for high user frequencies (e.g. in a sports stadium)	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
33 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Select follow-up flush. Flushes once at the end of the entered value 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] after the last use	a) Flushing the urinal ceramic b) Filling up the trap	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Select post flush. Flushes for 2 s, 3 s after a main flush	Filling up the trap	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]

Parameters

Menu item [EN] [DE]	Description	Application	Adjustment range	Factory setting
40 [FishTime] [Spülzeit]	Set flush time. Duration of the flush after one use	a) Optimisation of flushing the urinal ceramic Note water consumption	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Set delay of follow-up flush. Is active when the 33 [FollwFlush] [FolgeSpül] menu is [ON]	–	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Set flush time - interval flush. Is active when the 30 [IntFlush] [IntervSp] menu is [ON]	–	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Set flush interval - interval flush. Is active when the 30 [IntFlush] [IntervSp] menu is [ON]	–	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Set cleaning time. Defines the length of inactive time of the flush control when the menu 24 [CleanMode] [Reinigung] is started	–	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Counters

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
50 [Days?] [SumBetT?]	Total number of days of operation. Displays the number of days of operation since commissioning	[...] days of operation
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total number of uses. Displays the number of uses since commissioning	[...] uses
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Total number of flushes. Displays the number of flushes since commissioning	[...] flushes

Device info

Menu item [EN] [DE]	Description	Output
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Type number. Indicates the article number of the flush control (does not apply if the electronics module has been replaced)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Software version. Indicates the software version of the control (e.g. [0312] = version 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Serial number. Indicates the serial number of the current electronics module	[...]

Technical data

Technical data

HyTronic hidden urinal flush control

Interval flush factory setting	24 h
Interval flush adjustment range	1 - 168 h
Flow rate at 1 bar	0.3 / 0 24 (with flow limiter) l/s
Test pressure water	16 bar
Test pressure air / inert gas	3 bar
Frequency	50 - 60 Hz
Power consumption	< 1 W
Protection degree	P 45
Nominal voltage	110 - 240 V AC
Operating voltage	4.5 V DC
Flush time factory setting	4 s
Flush time adjustment range	3 - 15 s
Humidity	95 % relative
Pressure range during operation	1 - 8 bar
Operating temperature water max.	30 °C

Indications d'ordre général

Ce mode d'emploi Conserver le mode d'emploi et le mettre à disposition d'une personne qualifiée en cas de besoin.

Utilisation, entretien Les travaux de maintenance doivent être exécutés par l'exploitant uniquement comme il est décrit dans les présentes instructions.

Entretien Les travaux de maintenance ne doivent être effectués que par une personne qualifiée. Des travaux inappropriés peuvent provoquer des accidents, des dommages matériels et des dysfonctionnements.





Clientèle visée

Ce document s'adresse aux personnes qualifiées selon EN CEI 62079:2001.

Utilisation conforme

La commande d'urinoir dissimulée est destinée au rinçage des céramiques d'urinoir. En cas d'utilisation détournée, toutes prétentions de garantie et de responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels sont exclues.

Explication des symboles

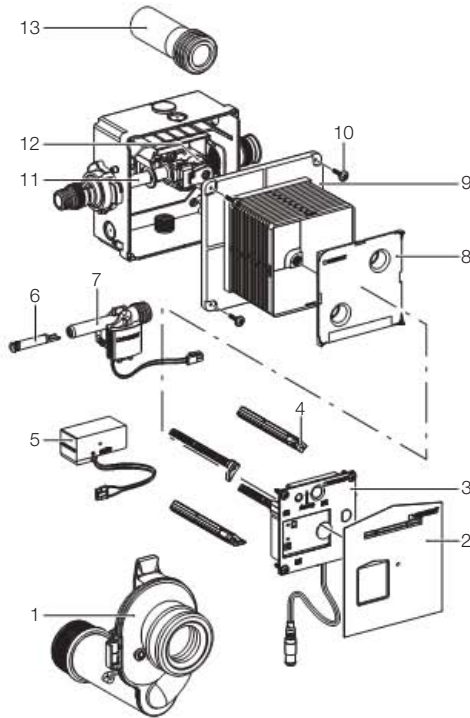
Symbole	Signification
 ATTENTION	Signale une situation dangereuse potentielle pouvant entraîner des blessures corporelles légères ou moyennes ou des dommages matériels.
	Utiliser de la graisse !
	L'eau du robinet est coupée
	L'eau du robinet est ouverte

Contact

Pour toutes questions ou en cas de problèmes, veuillez contacter la société de distribution Geberit compétente ou le site Internet www.geberit.com.

Structure

Commande d'urinoir HyTronic dissimulée



- 1 Siphon avec étrier de fixation et capteur
- 2 Cache de protection anti-éclaboussures
- 3 Module électronique
- 4 Boulons d'écartement
- 5 Adaptateur secteur pour électronique
- 6 Limiteur de débit
- 7 Electrovanne
- 8 Plaque de protection
- 9 Boîtier de réservation
- 10 Vis de fixation
- 11 Fourreau
- 12 Robinet d'arrêt avec étranglement
- 13 Manchon de raccordement arrivée d'eau de l'urinoir

Maintenance

Intervalle d'entretien

Les travaux de maintenance suivants doivent être effectués en cas de nécessité et au plus tard dans les intervalles indiqués:

- Nettoyage de la céramique d'urinoir - toutes les semaines par l'exploitant
- Nettoyage du filtre panier - tous les 2 ans, par un personne qualifiée

Nettoyer le filtre panier ou le remplacer



Entretien

Recherche d'erreurs

Problème	Cause possible	Remèdes
L'eau ne coule pas	L'arrivée d'eau est coupée	Ouvrir l'arrivée d'eau
	Pas de pression dans le réseau d'eau	Contrôler la pression de l'eau • Rétablir la pression de l'eau
	Le filtre panier est bouché	Nettoyer le filtre panier ou le remplacer • Voir « Entretien, Nettoyer ou remplacer le filtre panier »
	Absence de courant du secteur, le témoin lumineux vert sur le transformateur est éteint	Vérifier l'alimentation secteur • Rétablir l'alimentation
	L'adaptateur secteur pour électronique est défectueux	Remplacer l'adaptateur secteur pour électronique • Voir « Entretien, remplacer l'adaptateur secteur pour électronique »
	L'électrovanne est défectueuse	Remplacer l'électrovanne • Voir « Entretien, Remplacer l'électrovanne »
	Le capteur est défectueux, le témoin lumineux vert du module électronique clignote de façon irrégulière	Vérifier le raccordement à emboîter et le rétablir ou remplacer le capteur
	Le module électronique est défectueux	Remplacer le module électronique • Voir « Entretien, remplacer l'adaptateur secteur pour électronique »
	Le capteur est sali	Remplacer le siphon • Voir « Entretien, remplacer le siphon »
Ecoulement continu (l'eau ne s'arrête pas)	Le module électronique est défectueux	Remplacer le module électronique • Voir « Entretien, remplacer le module électronique »
	L'électrovanne est défectueuse	Remplacer l'électrovanne • Voir « Entretien, Remplacer l'électrovanne »
La céramique d'urinoir n'est pas suffisamment rincée	L'étranglement n'est pas assez ouvert	Ouvrir l'étranglement
De l'eau de rinçage gicle de la céramique d'urinoir	Débit trop important	Monter un limiteur de débit • Le limiteur de débit est disponible en accessoire (242.484.00.1)

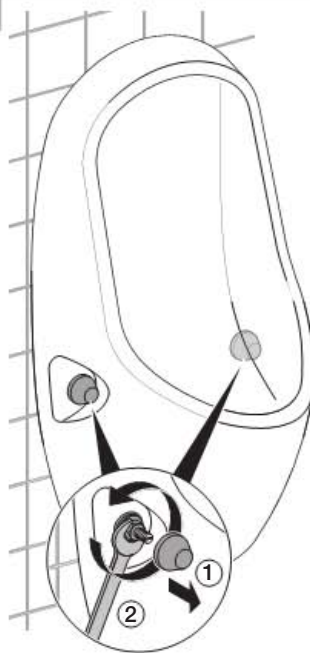
Travaux d'entretien

Les travaux d'entretien suivants sont décrits dans ces instructions :

- Démontez la céramique d'urinoir et désactivez la commande
- Remplacez le siphon
- Remplacez le module électronique
- Remplacez l'adaptateur secteur pour électronique
- Remplacez l'électrovanne
- Remplacez la vis d'étranglement
- Remplacez le joint à lèvres de la conduite de rinçage
- Affichez le temps de rinçage
- Programmez le temps de rinçage
- Montez la céramique de l'urinoir et activez la commande
- Testez le fonctionnement

Démontez la céramique d'urinoir et désactivez la commande

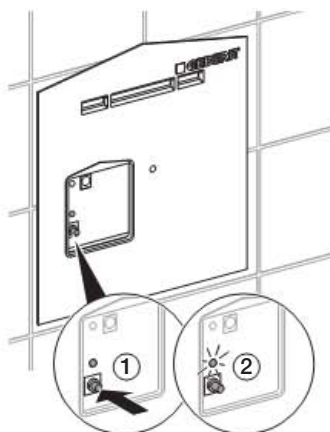
1



FR

2

Appuyer une fois sur la touche. Le témoin lumineux est allumé et la commande est désactivée.



Remplacer le siphon

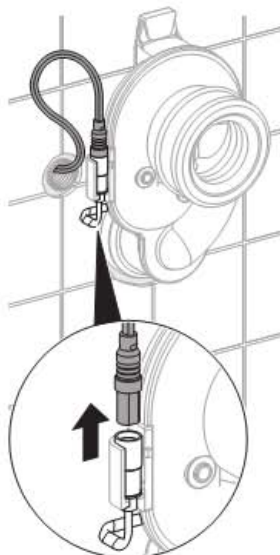
Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

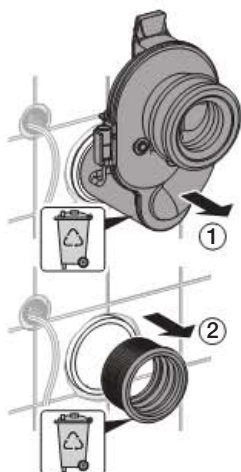
Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactiver la commande ».

i Si le siphon nécessaire n'est pas disponible, il est possible d'utiliser en alternative le siphon à aspirer 152.945.11.1 (n'est pas valable avec Tamaro).

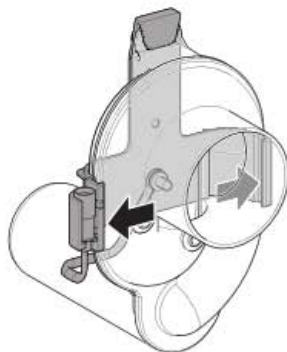
1



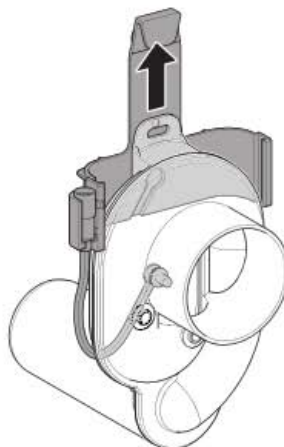
2



3



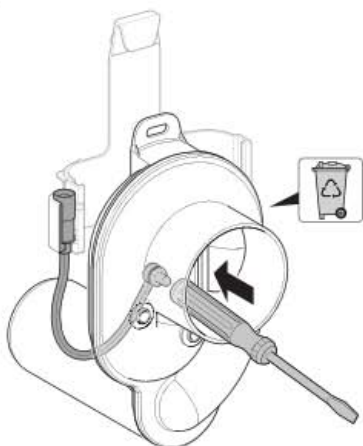
4



**ATTENTION**

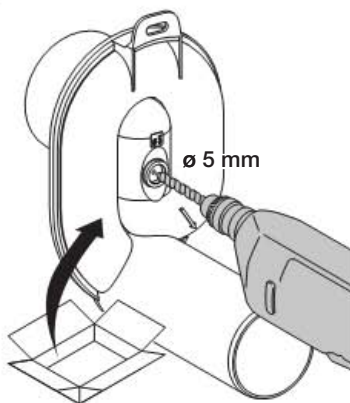
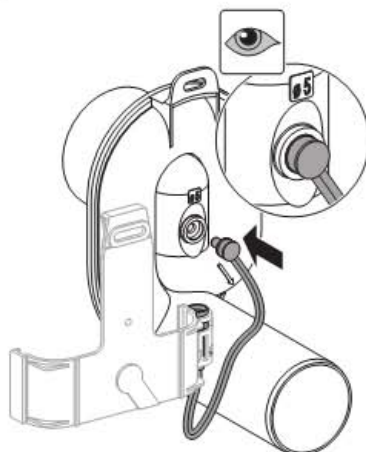
Ne pas endommager le capteur ni le câble
Défaut au niveau du capteur

- ▶ Ne pas utiliser d'outil dur ou coupant.
- ▶ Pousser par l'avant et avec précaution pour sortir le capteur de son perçage.

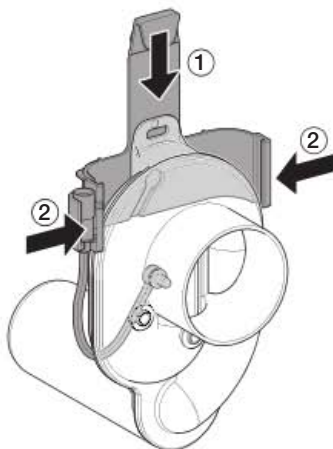
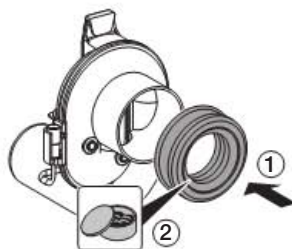
5**ATTENTION**

Ne pas endommager le joint à lèvres
Défaut au niveau du siphon

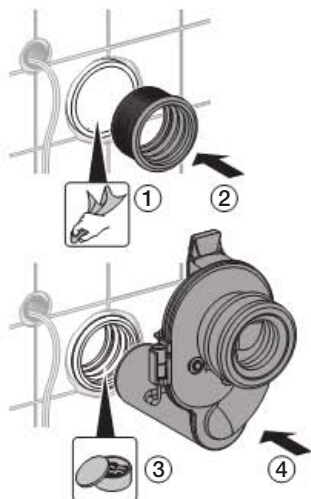
- ▶ Attention à ne pas endommager le joint à lèvres lors du perçage.

6**7**

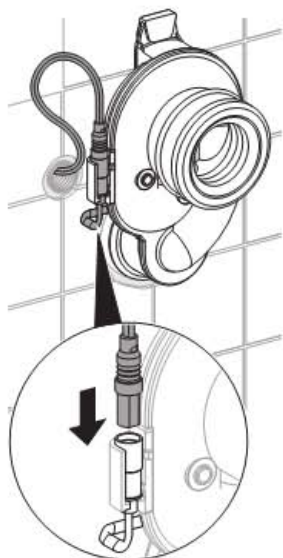
FR

8**9**

10



11



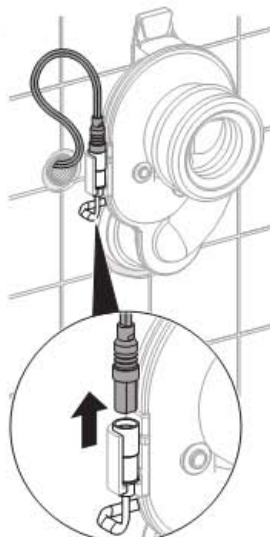
Remplacer le module électronique

Conditions requises

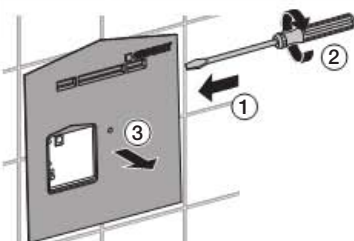
La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactiver la commande ».

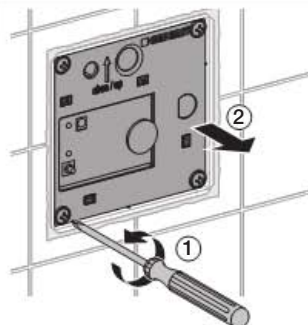
1



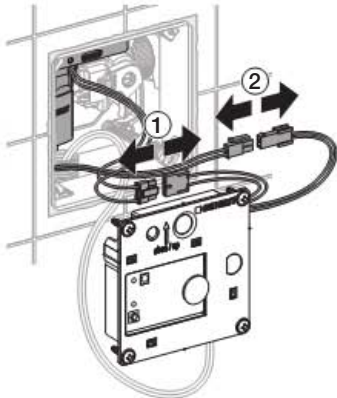
2



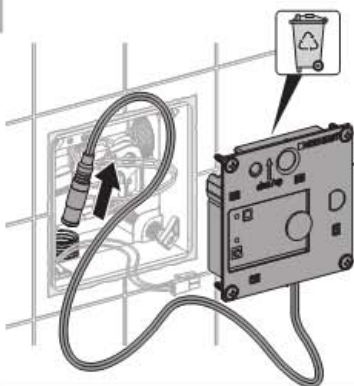
3



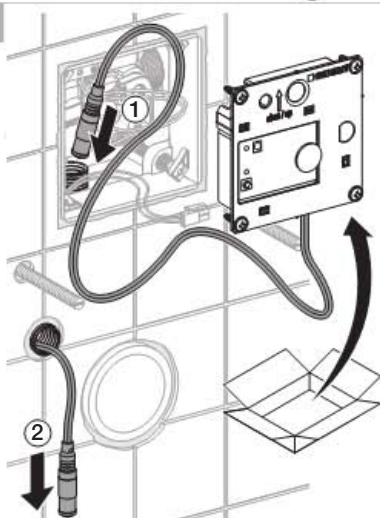
4



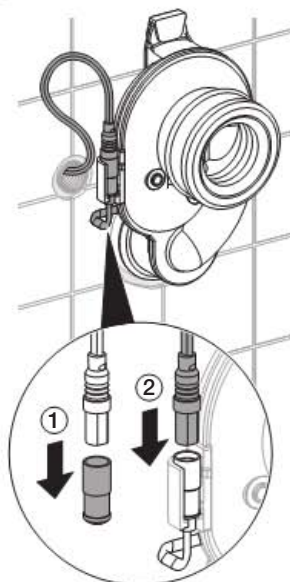
5



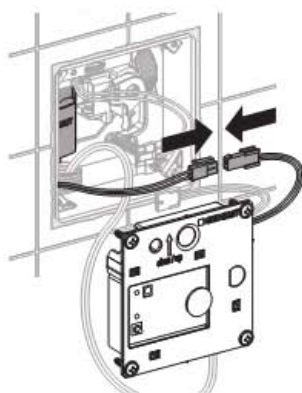
6



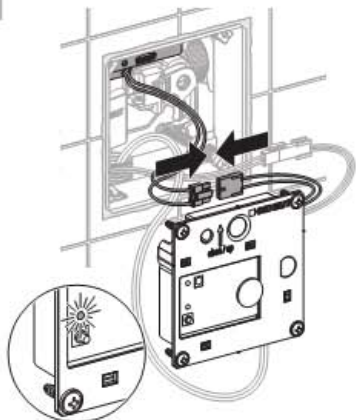
7



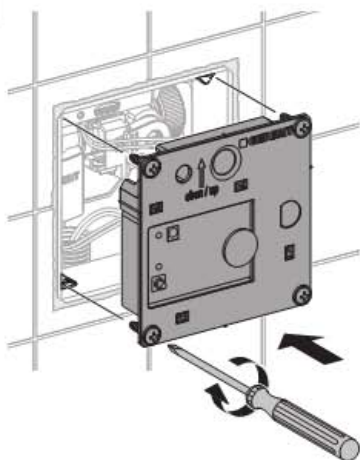
8



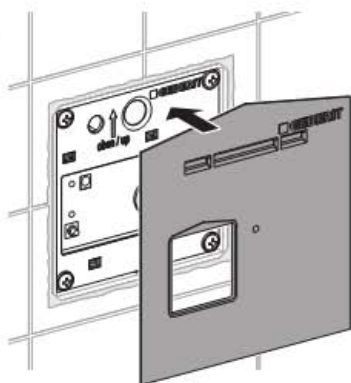
9



10



11



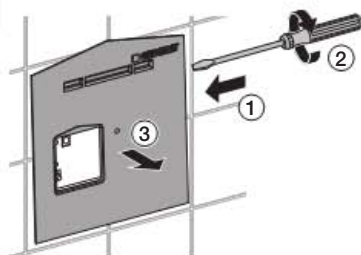
Remplacer le transformateur

Conditions requises

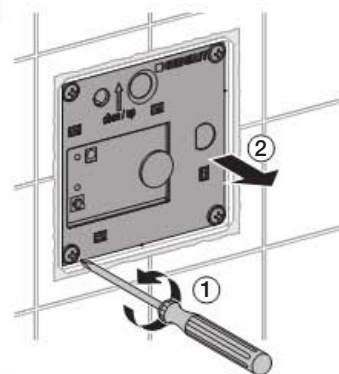
La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactiver la commande ».

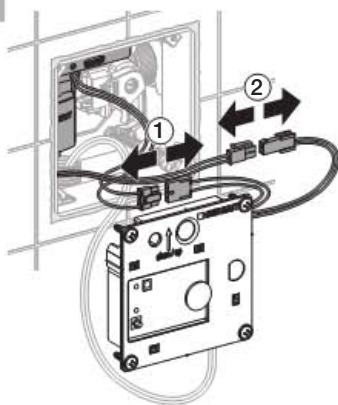
1



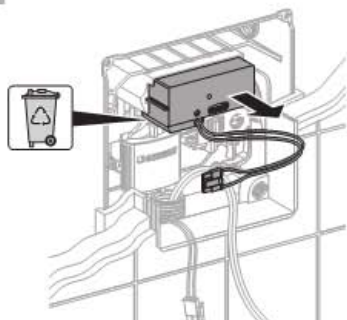
2



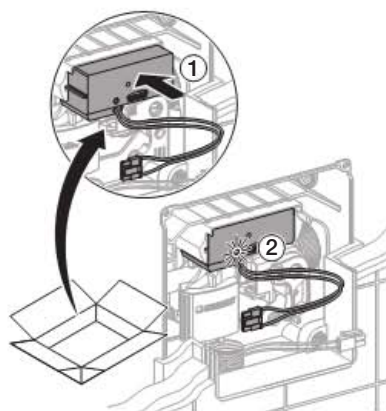
3



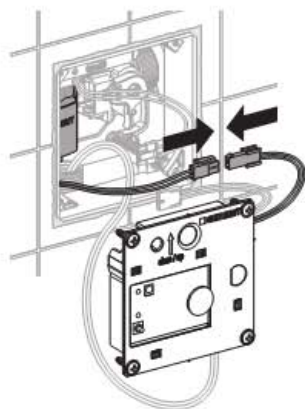
4



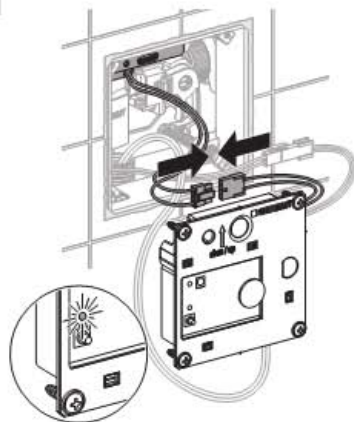
5



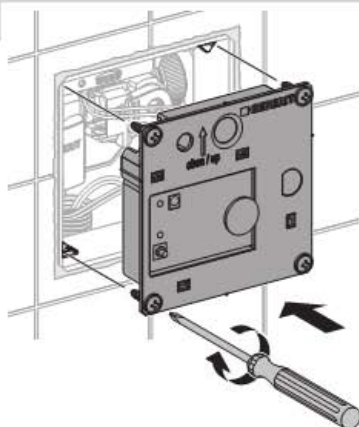
6



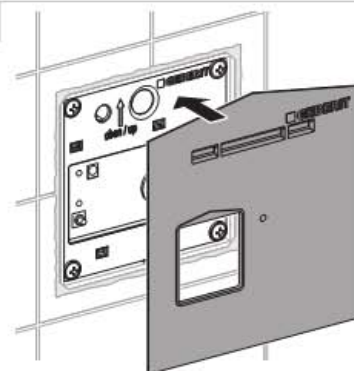
7



8



9

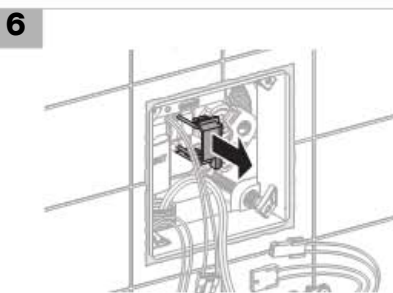
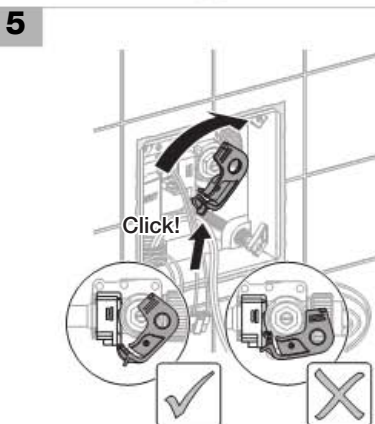
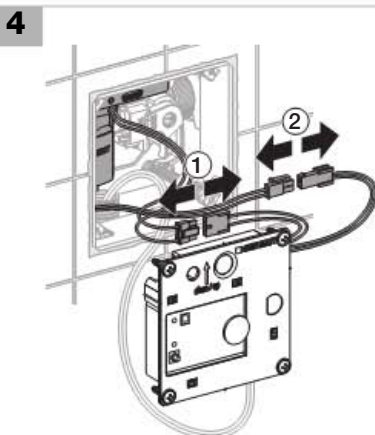
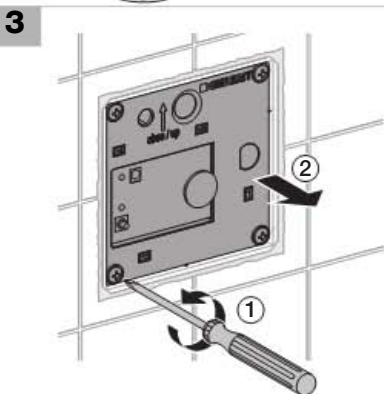
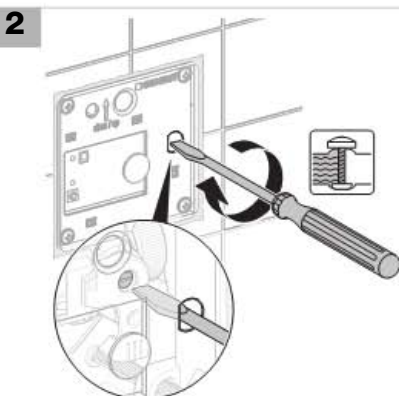
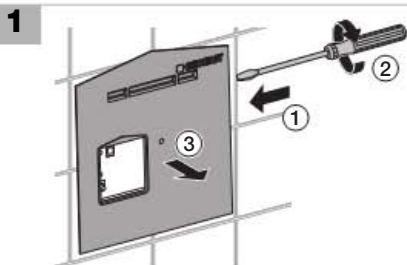


Remplacer l'électrovanne

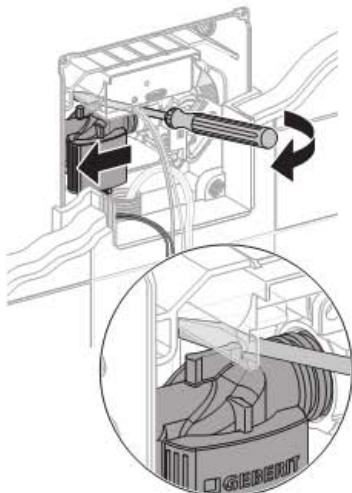
Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

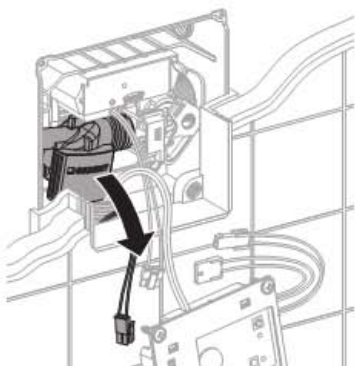
Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactiver la commande ».



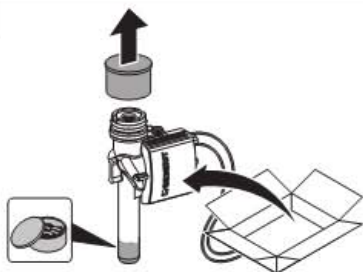
7



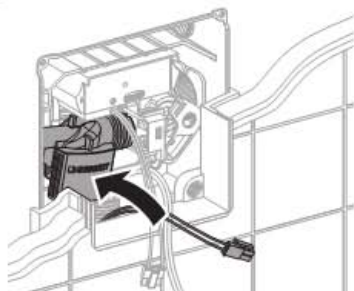
8



9

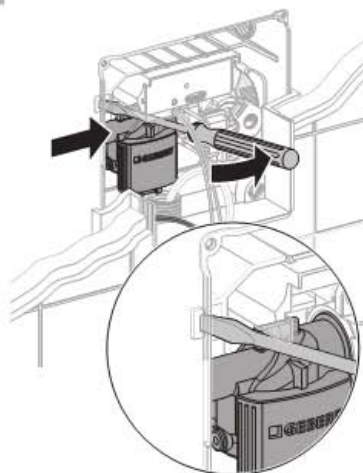


10

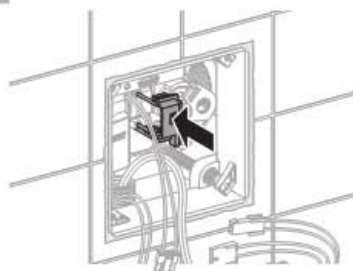


FR

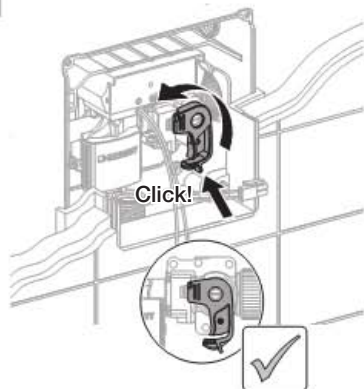
11



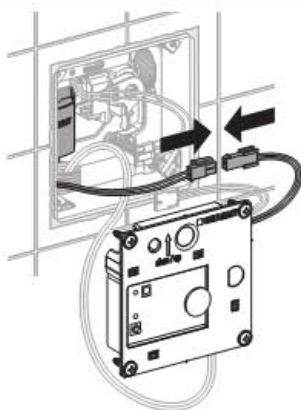
12



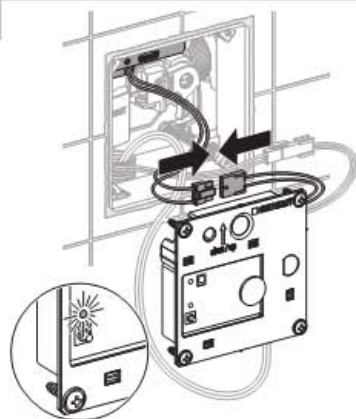
13



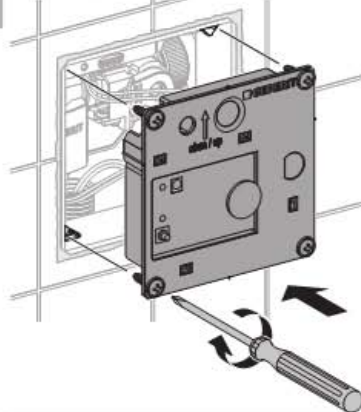
14



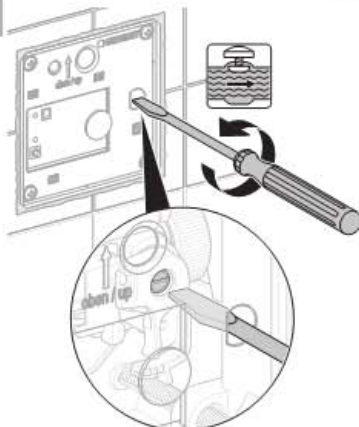
15



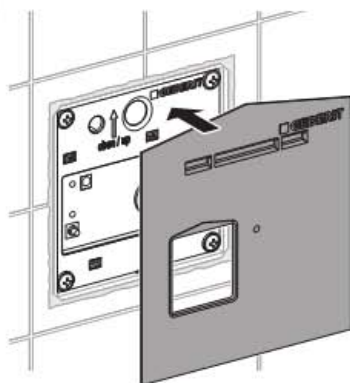
16



17



18

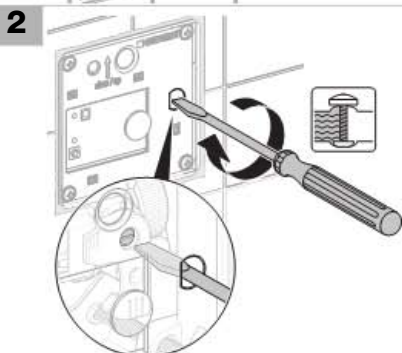
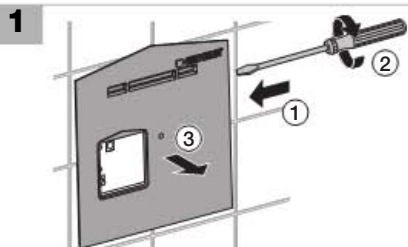


Remplacer la vis d'étranglement

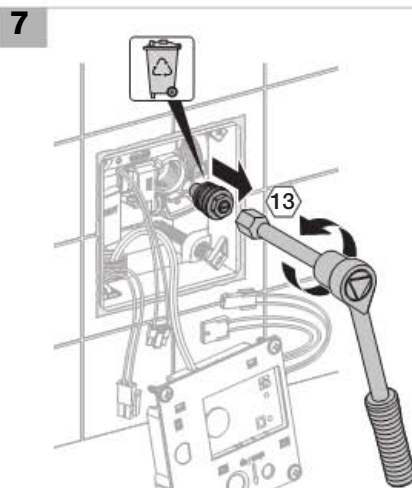
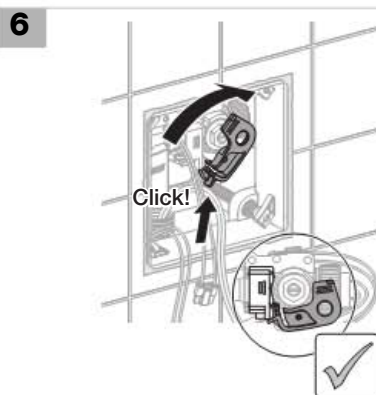
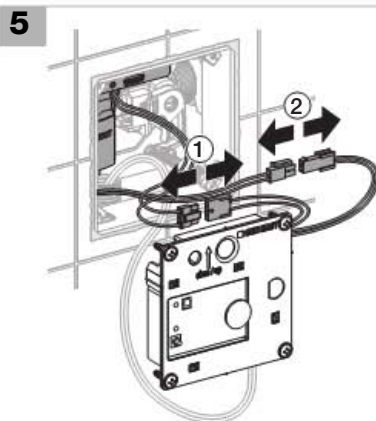
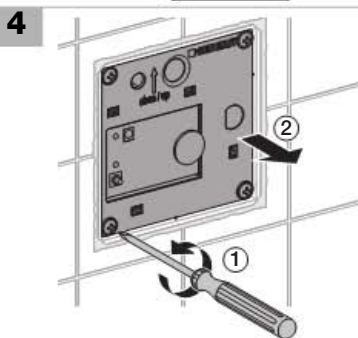
Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

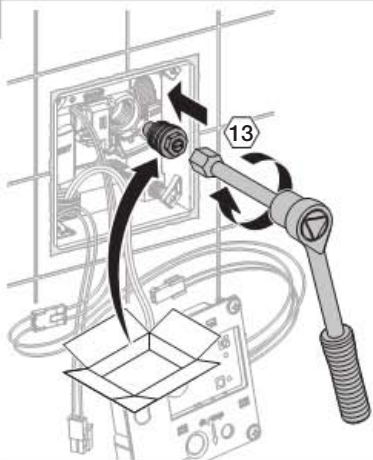
Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactivez la commande ».



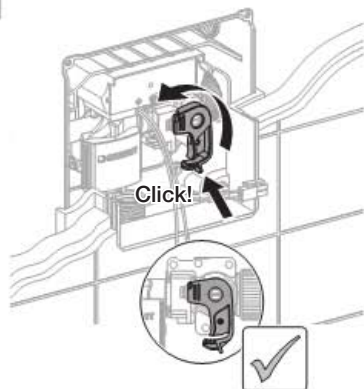
3 Couper l'arrivée d'eau générale.



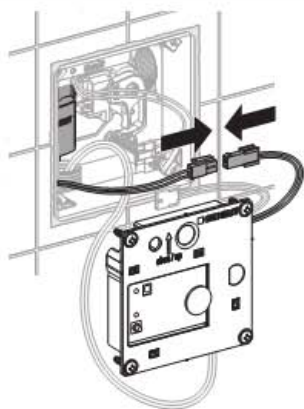
8



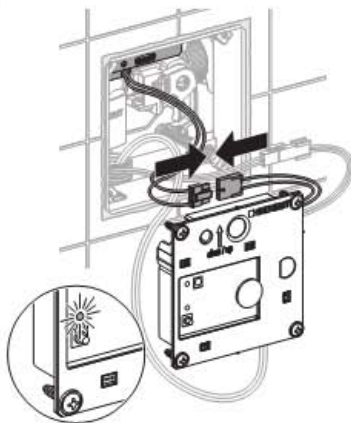
9



10



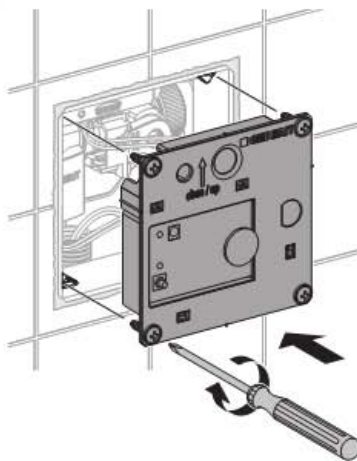
11



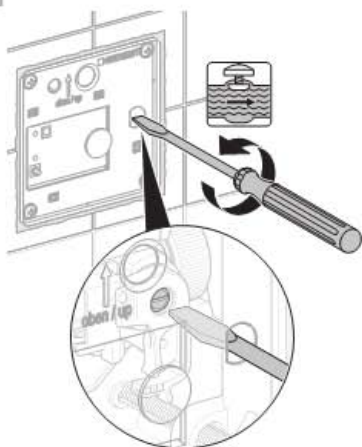
12 Ouvrir l'arrivée d'eau générale.



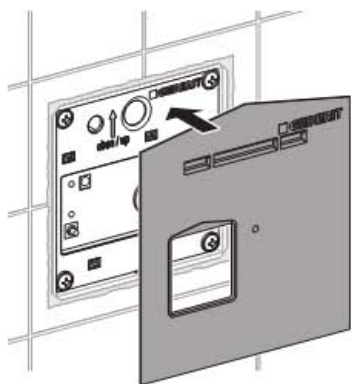
13



14



15



Remplacer le joint à lèvres de la conduite de rinçage

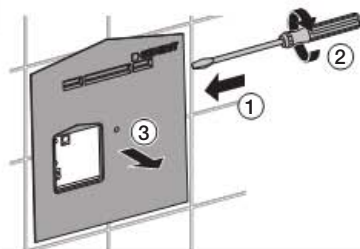
Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

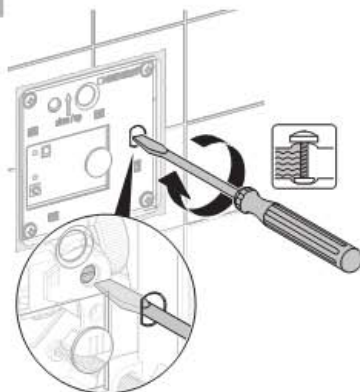
Voir « Entretien. Démontez la céramique d'urinoir et désactiver la commande ».

FR

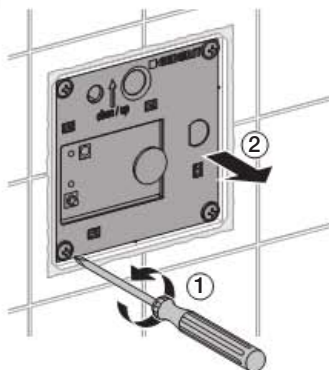
1



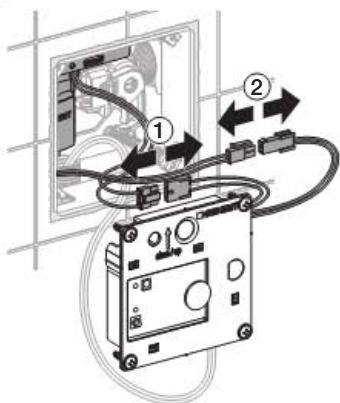
2



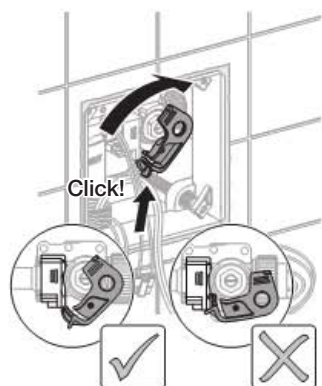
3



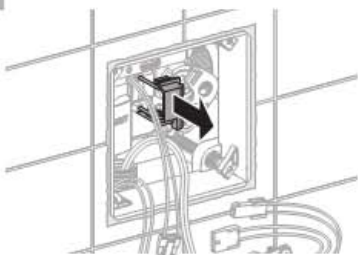
4



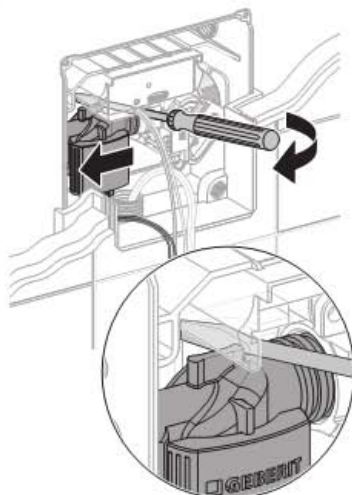
5



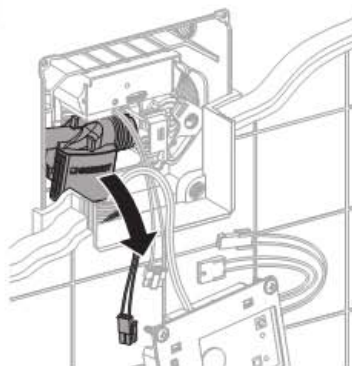
6



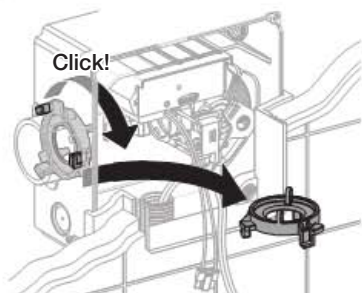
7



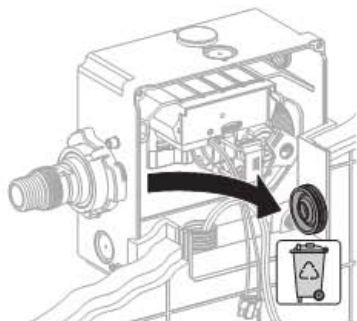
8



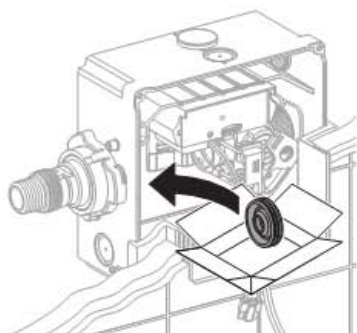
9



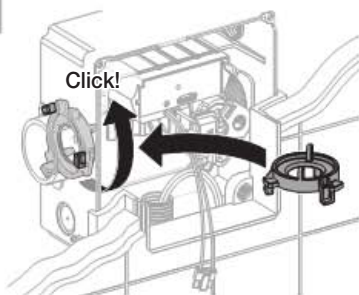
10



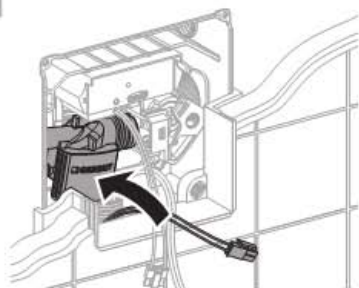
11



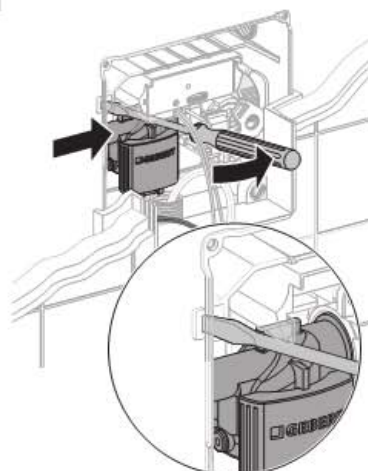
12



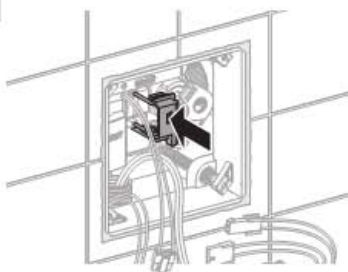
13



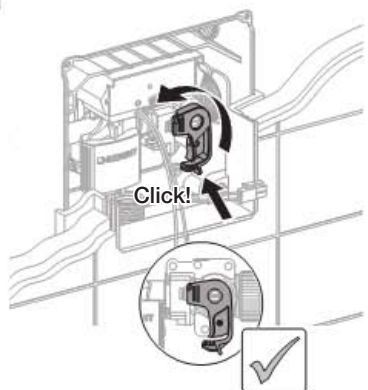
14



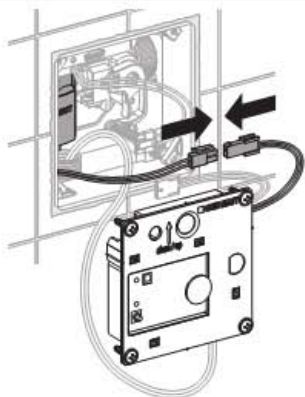
15



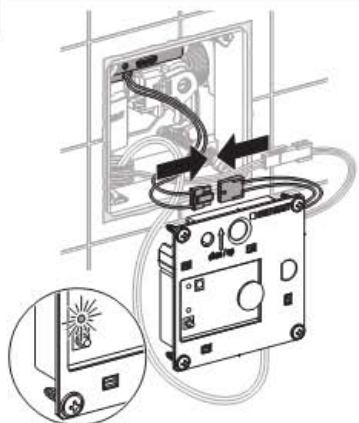
16



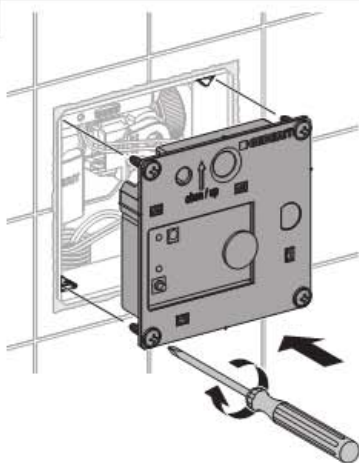
17



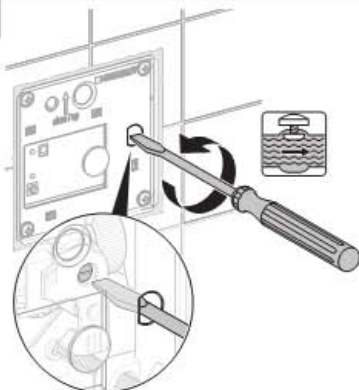
18



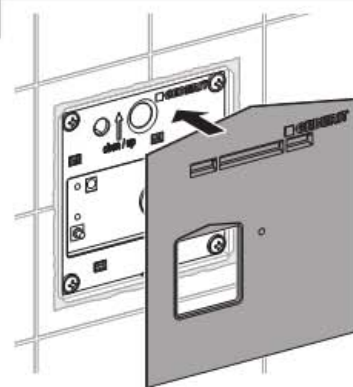
19



20



21



Afficher le temps de rinçage

Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactivez la commande ».

- 1** Appuyer sur le contacteur pendant 2 s jusqu'à l'extinction du témoin lumineux : le mode **Affichage** est activé.
- ▶ Le temps de rinçage est affiché. Chaque clignotement correspond à 1 s du temps de rinçage.
- 2** 2 s après l'affichage du temps de rinçage, la commande repasse automatiquement en mode **inactif**.

Programmer le temps de rinçage

Conditions requises

La céramique d'urinoir est démontée et la commande est désactivée.

Voir « Entretien, Démontez la céramique d'urinoir et désactivez la commande ».

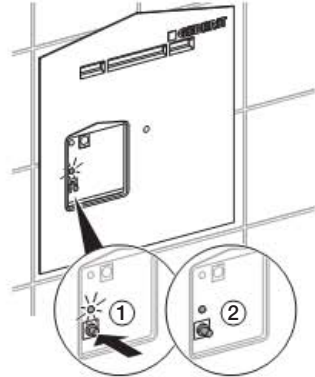
- 1** Maintenir le contacteur appuyé pendant 4 s, le témoin lumineux clignote lentement : le mode **Programmation** est activé.
- 2** Maintenir le contacteur appuyé pendant le temps de rinçage souhaité, le témoin lumineux clignote lentement : Un clignotement correspond à 1 s du temps de rinçage.
- ▶ En relâchant le contacteur, le nouveau temps de rinçage est programmé.
- 3** 2 s après l'affichage du temps de rinçage, la commande repasse automatiquement en mode **inactif**.

Monter la céramique de l'urinoir et activer la commande

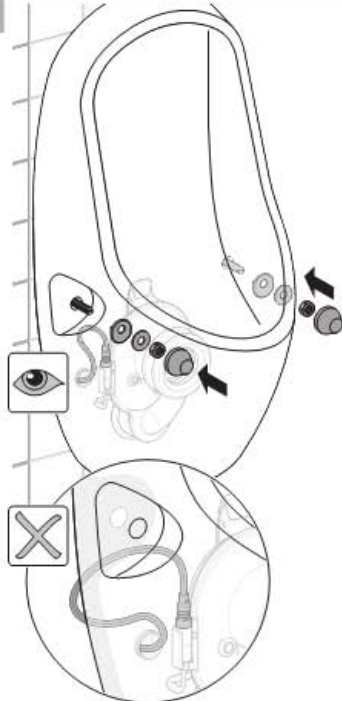
Conditions requises

Le cache de protection anti-éclaboussures est monté.

- 1** Appuyer une fois sur la touche. Le témoin lumineux s'éteint et la commande est activée.



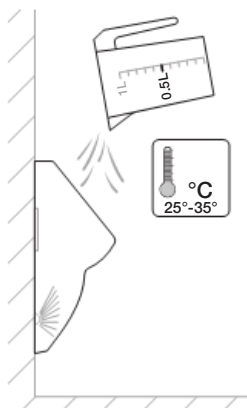
2



Tester le fonctionnement



Lors du remplacement du capteur, il faut déclencher un rinçage à l'eau froide. Sinon, utilisez de l'eau à température du corps.



Réglages avec le HyTronic Service-Handy

Les fonctions décrites ici ne peuvent être réglées que par une personne qualifiée. Le HyTronic Service-Handy permet de régler individuellement les fonctions ci-après pour la commande d'urinoir dissimulée. Les numéros et termes dans la colonne « Point de menu » correspondent à ce qui s'affiche sur l'écran du HyTronic Service-Handy. Des informations supplémentaires à ce sujet sont disponibles dans le mode d'emploi du HyTronic Service-Handy.

Il n'y a pas de liaison avec la commande pendant un rinçage et jusqu'à 6 s après. Durant cette période, le Service Handy ne peut traiter aucune commande.

Commandes

Point de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
20 [Flush] [Spülung]	Déclencher un rinçage. Déclenche un rinçage	a) Test de fonctionnement de la vanne b) Rinçage de la céramique de l'urinoir (par exemple lors du réglage du volume de chasse optimal)	Démarrage = "OK" –	
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquer le rinçage. Aucun rinçage n'est déclenché. La fonction s'arrête automatiquement 10 heures après	a) En cas de dérangement de la détection b) L'environnement a changé	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	–
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Vidanger la conduite. La vanne s'ouvre pour que la conduite puisse se vider. La fonction s'arrête automatiquement 30 minutes après	Lors de travaux de maintenance et d'entretien	Marche = "OK" Arrêt = "OK"	–
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Réglages d'usine. Toutes les fonctions sont réglées sur le réglage d'usine	En cas de dérangements	Démarrage = "OK" –	
24 [CleanMode] [Reinigung]	Commuter sur le mode de nettoyage. La commande est 44 [CleanTime] [ReiniZeit] inactive pendant la durée de la valeur saisie. Rince une fois cette période écoulée	Nettoyage de la céramique de l'urinoir sans rinçage	Démarrage = "OK" –	

Entretien

Programmes

Point de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglages d'usine
30 [IntFlush] [IntervSp]	Sélectionner le rinçage d'hygiène. Démarré le programme de rinçage d'hygiène. La commande rince automatiquement selon l'intervalle indiqué par la valeur saisie 43 [IntervalT] [IntervalZ], pour la durée de la valeur saisie 42 [IntFlushT] [IntervSpZ], après la dernière utilisation	a) En cas de fréquence d'utilisation peu élevée, remplir le siphon b) Rinçage de l'eau stagnante (éviter les stagnations)	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Marche = [ON]
31 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Sélectionner le rinçage à la mise sous tension. Lorsque la tension secteur est appliquée, la commande déclenche un rinçage	a) Déclencher un rinçage central b) Confirmation de la fonction	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Sélectionner le déclenchement dynamique du rinçage. La commande s'adapte à la fréquence d'utilisation	En cas de fréquence d'utilisation élevée, réduire le temps de rinçage (par exemple, dans les stades)	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Marche = [ON]
33 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Sélectionner le rinçage suivant. Rince une fois après écoulement de la durée de la valeur saisie 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] après la dernière utilisation	a) Rincer la céramique d'urinoir b) Remplir le siphon	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Sélectionner le post-rinçage. Rince pendant 3 secondes après le rinçage principal ayant duré 2 secondes	Remplir le siphon	Marche = [ON] Arrêt = [OFF]	Arrêt = [OFF]

Paramètres

Point de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
40 [FishTime] [Spülzeit]	Régler le temps de rinçage. Temps que dure le rinçage après utilisation	a) Optimisation du rinçage de la céramique de l'urinoir Tenir compte de la consommation d'eau	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Régler la temporisation du rinçage suivant. Est activé, lorsque le menu est 33 [FollwFlush] [FolgeSpül] sur [ON]	-	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Rinçage d'hygiène - régler le temps de rinçage. Est activé, lorsque le menu est 30 [IntFlush] [IntervSp] sur [ON]	-	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Rinçage d'hygiène - régler l'intervalle de rinçage. Est activé, lorsque le menu est 30 [IntFlush] [IntervSp] sur [ON]	-	1 - 168 h [...]	24 h [24]

Paramètres

Point de menu [EN] [DE]	Description	Application	Plage de réglage	Réglage d'usine
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Régler le temps de nettoyage. Définit la durée inactive de la commande lorsque le menu 24 [CleanMode] [Reinigung] est lancé	-	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Compteurs

Point de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
50 [Days?] [SumBetr?]	Nombre total de jours d'utilisation. Indique le nombre de jours d'utilisation depuis la mise en service	[...] jours d'utilisation
51 [Uses?] [SumBenut?]	Nombre total d'utilisations. Indique le nombre d'utilisations depuis la mise en service	[...] utilisations
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Nombre total de rinçages. Indique le nombre de rinçages depuis la mise en service	[...] rinçages

Information sur l'appareil

Point de menu [EN] [DE]	Description	Sortie
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Numéro du modèle. Affiche le numéro de référence de la commande (n'est pas valable lorsque le module électronique a été remplacé)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Version du logiciel. Affiche la version du logiciel de la commande (par ex. [0312] = version 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Numéro de série. Affiche le numéro de série du module électronique actuel	[...]

Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Commande d'urinoir HyTronic dissimulée

Rinçage d'hygiène, réglage d'usine	24 h
Rinçage d'hygiène, plage de réglage	1 - 168 h
Débit d'eau à 1 bar	0,3 / 0,24 (avec limiteur de débit) l/s
Test de pression de l'eau	16 bar
Test de pression de l'air / du gaz inerte	3 bar
Fréquence du réseau	50 - 60 Hz
Puissance absorbée	< 1 W
Mode de protection	P 45
Tension nominale	110 - 240 V AC
Tension de service	4,5 V DC
Temps de rinçage, réglage usine	4 s
Temps de rinçage plage de réglage	3 - 15 s
Humidité	95 % relative
Plage de pression de fonctionnement	1 - 8 bars
Température d'utilisation de l'eau max.	30 °C

Indicazioni generali

Note su queste istruzioni per l'uso

Conservare le istruzioni per l'uso e metterle a disposizione delle persone addestrate in caso di necessità.

Funzionamento, manutenzione

Gli interventi di manutenzione eseguibili dall'operatore sono esclusivamente quelli descritti nelle presenti istruzioni.

IT

Assistenza

Gli interventi di assistenza devono essere eseguiti esclusivamente da una persona addestrata. Un'errata esecuzione dei lavori, infatti, può causare sinistri, danni materiali e malfunzionamenti.





Gruppo target

Il presente documento è destinato alle persone istruite secondo EN IEC 62079:2001.

Utilizzo conforme

Il dispositivo per orinatoi coperto è concepito per il risciacquo di ceramiche orinatoi. L'utilizzo con finalità diverse comporta la decadenza di tutti i diritti di garanzia e l'esclusione di ogni tipo di responsabilità per danni a cose e persone.

Spiegazione simboli

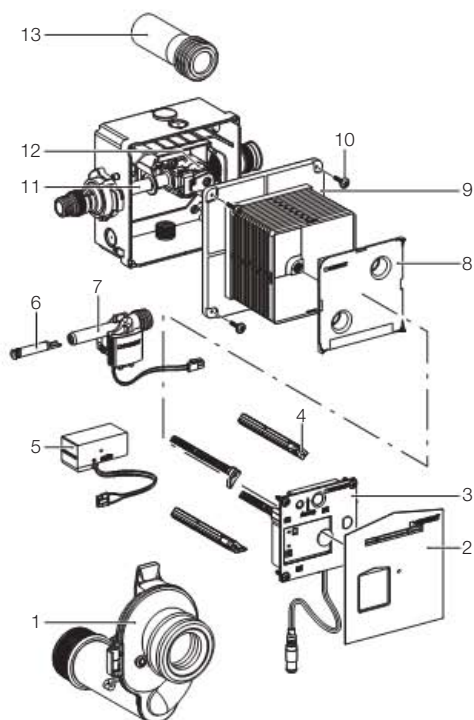
Simbolo	Significato
	ATTENZIONE Indica una possibile situazione di pericolo, che può causare danni fisici di leggera o media entità, oppure danni alle persone o materiali.
	Utilizzare grasso lubrificante!
	L'acqua della rete idrica è chiusa
	L'acqua della rete idrica è aperta

Contatto

In caso di dubbi o problemi, contattate la società di vendita Geberit del vostro Paese o visitate il sito www.geberit.com.

Struttura

Dispositivo elettronico di risciacquo per orinatoi HyTronic coperto



- 1 Sifone con morsetto di bloccaggio e sensore
- 2 Paraspruzzo
- 3 Modulo elettronico
- 4 Perno distanziatore
- 5 Collegamento alla rete
- 6 Limitatore di portata
- 7 Elettromagnete
- 8 Coperchio protezione cantiere
- 9 Protezione cantiere
- 10 Viti di fissaggio
- 11 Tubo vuoto
- 12 Rubinetto d'arresto con vite di regolazione
- 13 Bocchettone tubo d'entrata orinatoio

Manutenzione

Intervallo di manutenzione

I seguenti interventi di manutenzione devono essere eseguiti secondo necessità, comunque non oltre gli intervalli di tempo indicati:

- Pulizia della ceramica orinatoio – una volta alla settimana, a cura dell'operatore
- Pulizia del filtro a cestello – ogni 2 anni, a cura di una persona addestrata

Pulizia o sostituzione del filtro a cestello



IT

Assistenza

Ricerca guasti

Problema	Possibile causa	Rimedio
L'acqua non scorre	L'alimentazione dell'acqua è chiusa	Aprire l'alimentazione dell'acqua
	Nessuna pressione sull'impianto idrico	Controllare la pressione dell'acqua • Ripristinare la pressione dell'acqua
	Il filtro a cestello è intasato	Pulire o sostituire il filtro a cestello • Vedi "Assistenza, pulire o sostituire il filtro a cestello"
	Mancanza di corrente di rete, il LED verde sull'alimentatore non è acceso	Controllare l'alimentatore della rete • Garantire l'alimentazione elettrica
	Il collegamento alla rete è difettoso	Sostituire il collegamento alla rete • Vedi "Assistenza, sostituire il collegamento alla rete"
	L'elettromagnete è difettoso	Sostituire l'elettromagnete • Vedi "Assistenza, sostituire l'elettromagnete"
	Il sensore è difettoso, il LED verde sul modulo elettronico lampeggia in modo irregolare	Verificare il collegamento a spina e ripristinarlo oppure sostituire il sensore
Flusso continuo (l'acqua non si ferma)	Il modulo elettronico è difettoso	Sostituire il modulo elettronico • Vedi "Assistenza, sostituire il collegamento alla rete"
	L'elettromagnete è difettoso	Sostituire il sifone • Vedi "Assistenza, sostituire il sifone"
		Sostituire il modulo elettronico • Vedi "Assistenza, sostituire il modulo elettronico"
La ceramica orinatoï non viene sufficientemente risciacquata	L'apertura della vite d'arresto è insufficiente	Sostituire l'elettromagnete • Vedi "Assistenza, sostituire l'elettromagnete"
		Aprire la vite d'arresto
L'acqua di risciacquo spruzza dalla ceramica orinatoï	Portata troppo elevata	Montare il limitatore di flusso • Il limitatore di flusso è disponibile come accessorio (242.484.00.1)

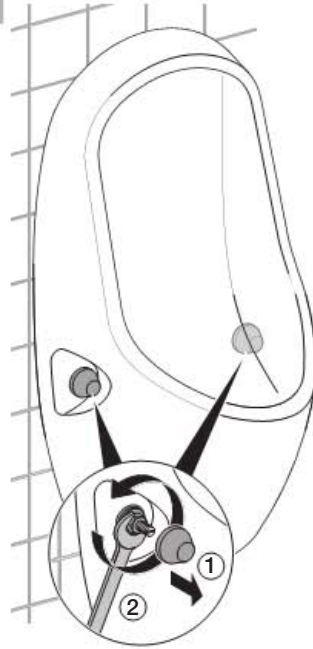
Interventi di assistenza

In questo capitolo sono descritti i seguenti interventi di assistenza:

- Smontare la ceramica orinato e disattivare il comando
- Sostituire il sifone
- Sostituire il modulo elettronico
- Sostituire il collegamento alla rete
- Sostituire l'elettromagnete
- Sostituire le viti di regolazione
- Sostituire la guarnizione a labbro del tubo di risciacquo
- Visualizzare il tempo di risciacquo
- Programmare il tempo di risciacquo
- Montare la ceramica orinato e attivare il comando
- Verificare il funzionamento

Smontaggio della ceramica orinato e disattivazione del comando

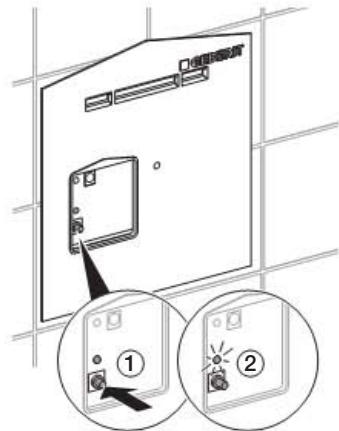
1



IT

2

Premere una volta il tasto. Il LED è acceso e il controllo è disattivato.



Sostituzione del sifone

Requisiti

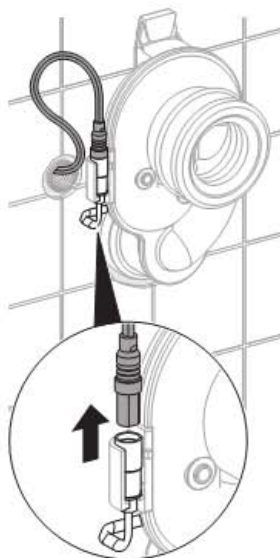
La ceramica orinatoio è smontata e il comando è disattivato.

Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoio e disattivare il comando".

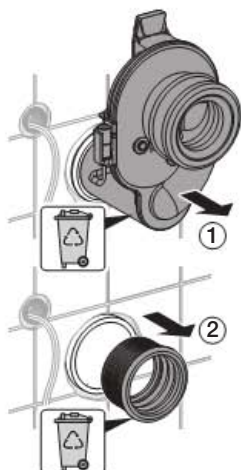


Se il sifone per orinatoio necessario non è disponibile, in alternativa è possibile impiegare il sifone per orinatoio 152.945.11.1 (non vale con Tamaro).

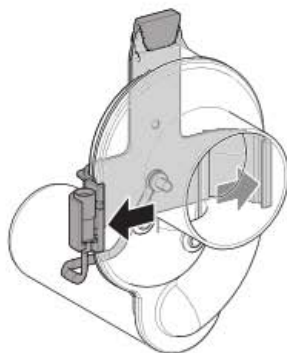
1



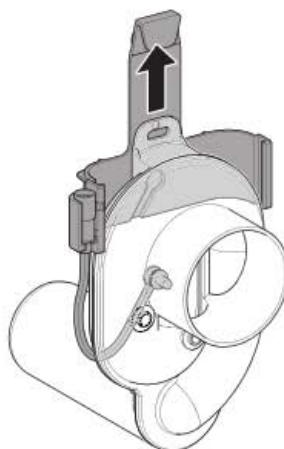
2



3



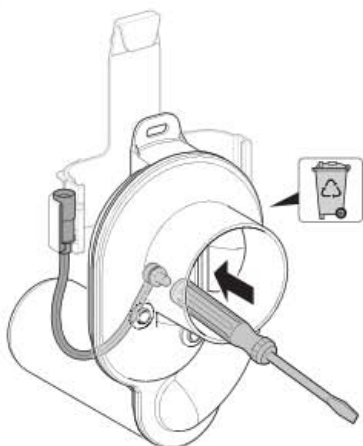
4



**ATTENZIONE**

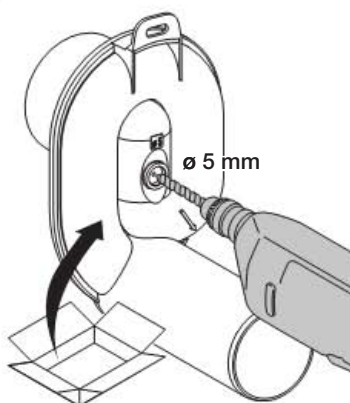
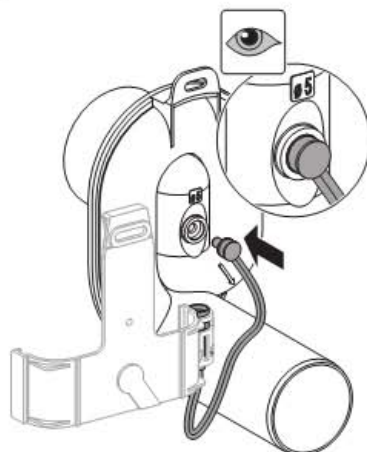
**Non danneggiare il sensore e il cavo
Difetto sul sensore**

- ▶ Non utilizzare attrezzi duri o affilati.
- ▶ Spingere con cautela il sensore in modo da farlo uscire dal foro.

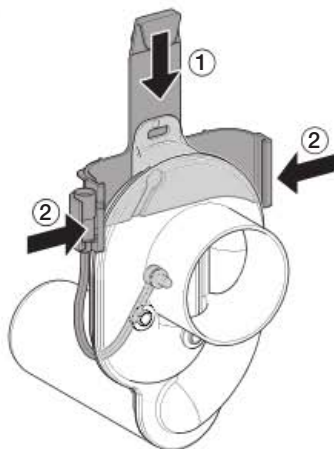
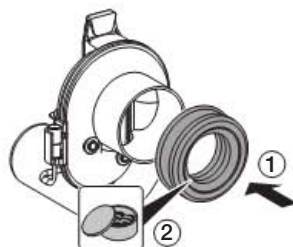
5**ATTENZIONE**

**Non danneggiare il labbro della
guarnizione
Difetto sul sifone**

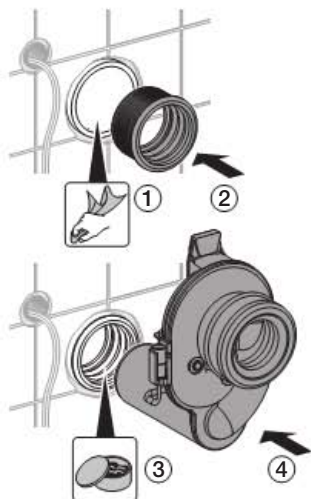
- ▶ Durante la foratura è necessario prestare attenzione a non danneggiare il labbro della guarnizione.

6**7**

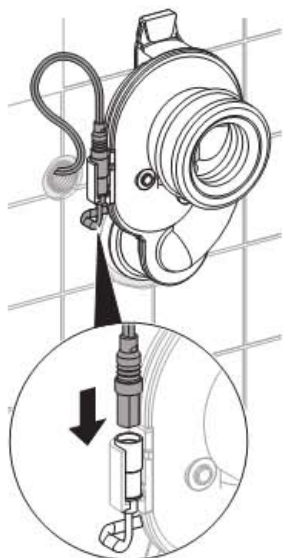
IT

8**9**

10



11



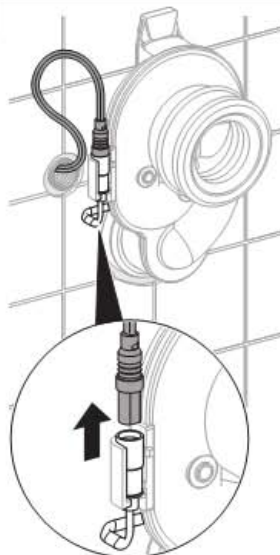
Sostituzione del modulo elettronico

Requisiti

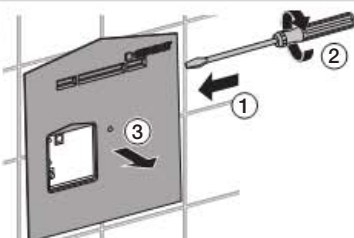
La ceramica orinatoi è smontata e il comando è disattivato.

Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoi e disattivare il comando".

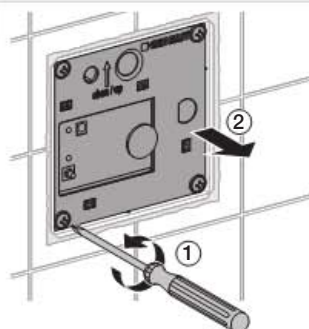
1



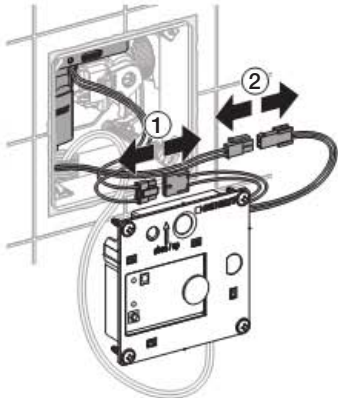
2



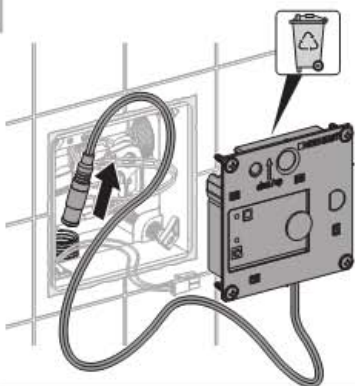
3



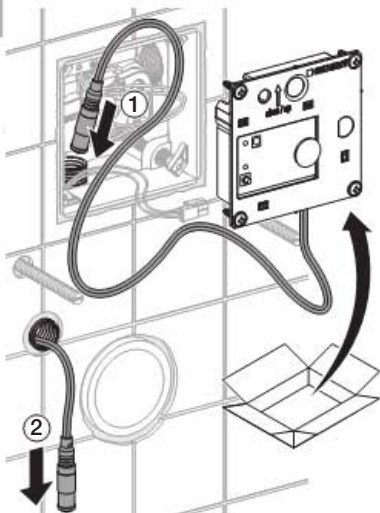
4



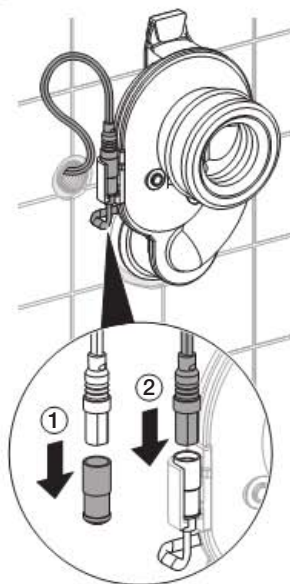
5



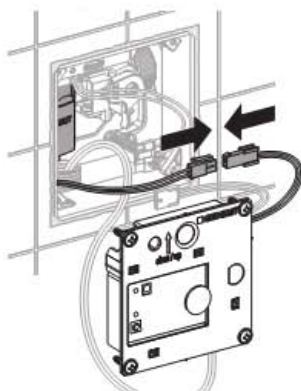
6



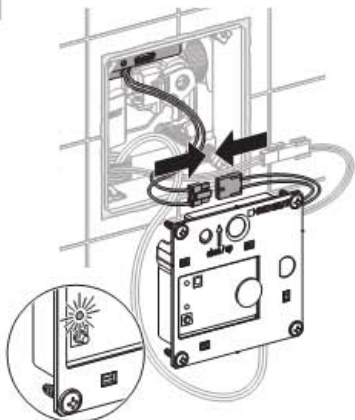
7



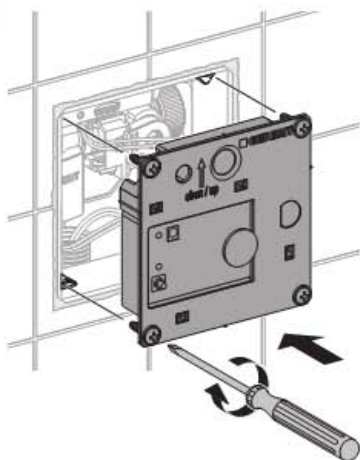
8



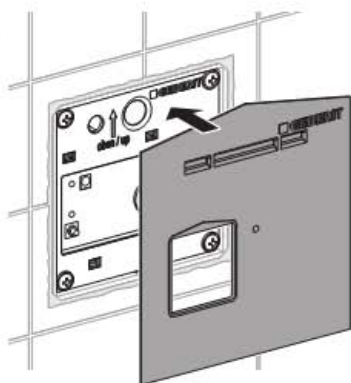
9



10



11



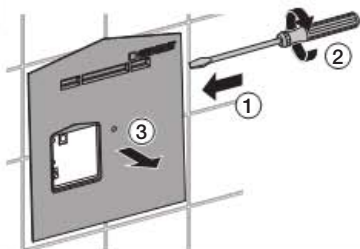
Sostituzione dell'alimentatore

Requisiti

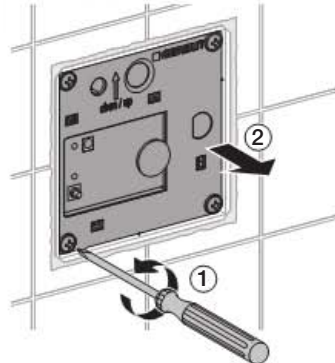
La ceramica orinatoï è smontata e il comando è disattivato.

Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoï e disattivare il comando".

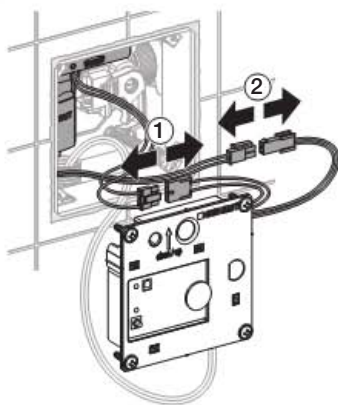
1



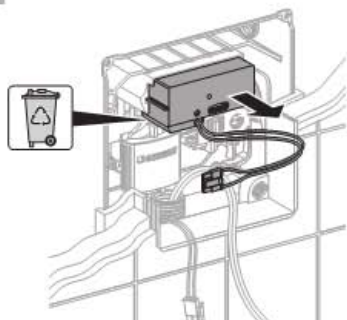
2



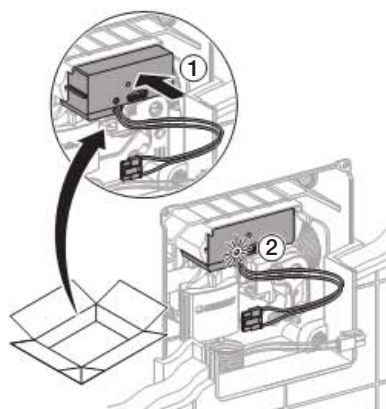
3



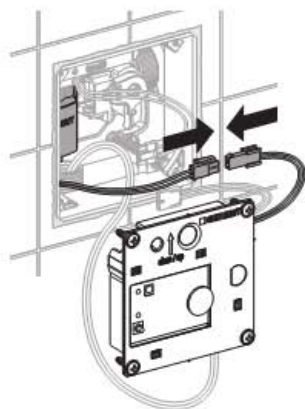
4



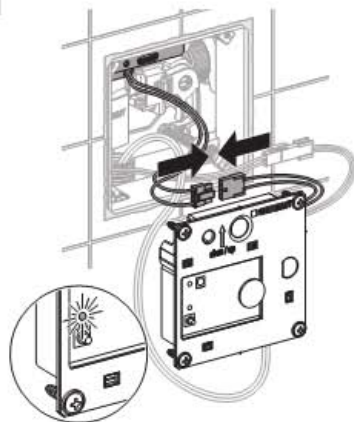
5



6

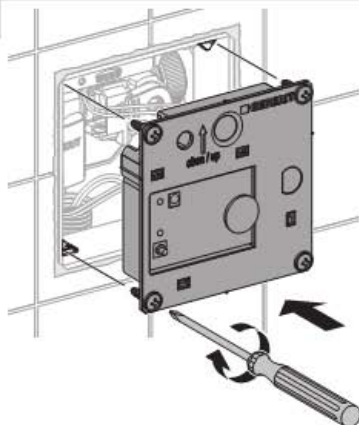


7

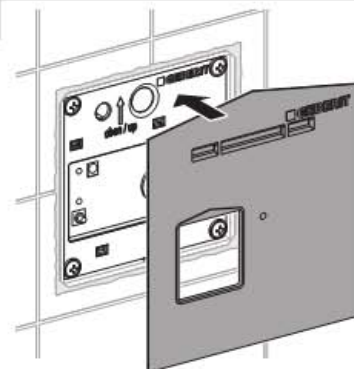


IT

8



9

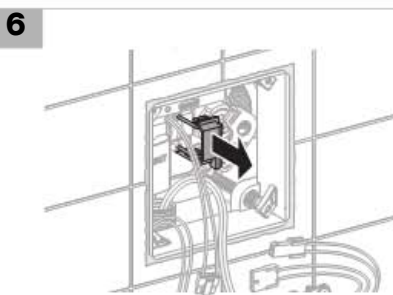
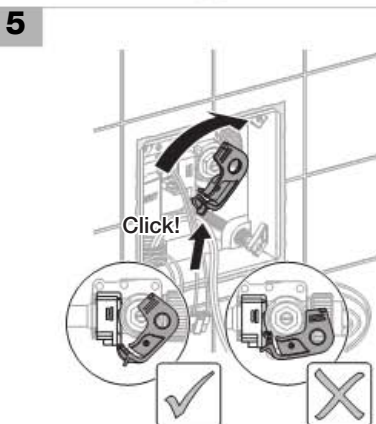
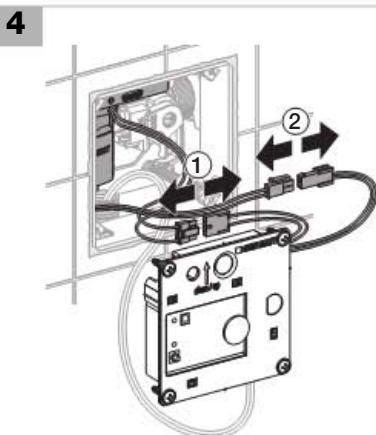
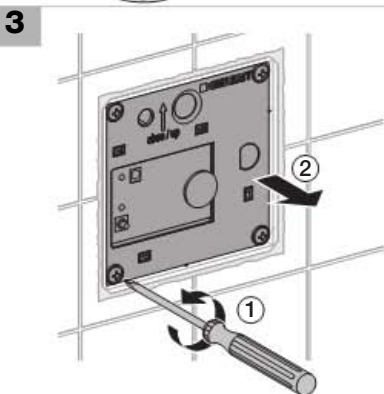
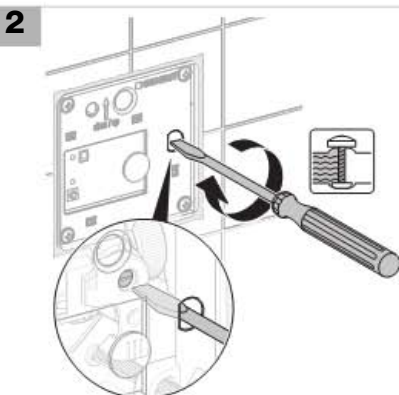
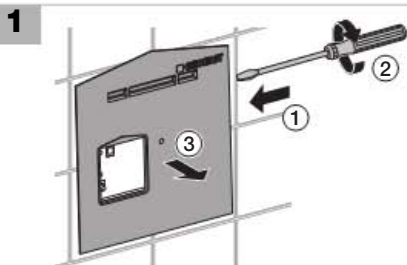


Sostituzione dell'elettromagnete

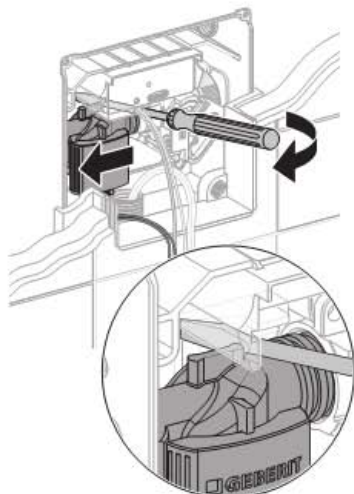
Requisiti

La ceramica orinatoi è smontata e il comando è disattivato.

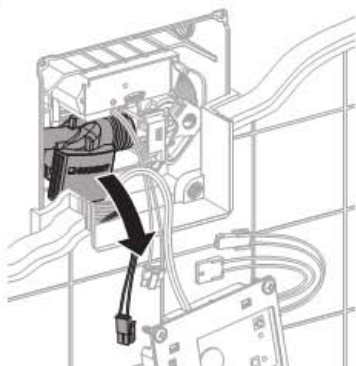
Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoi e disattivare il comando".



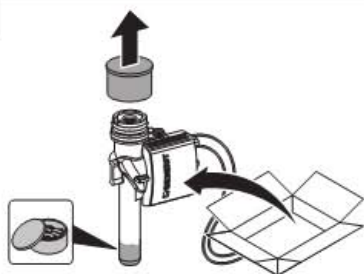
7



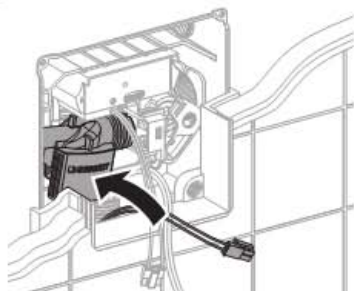
8



9

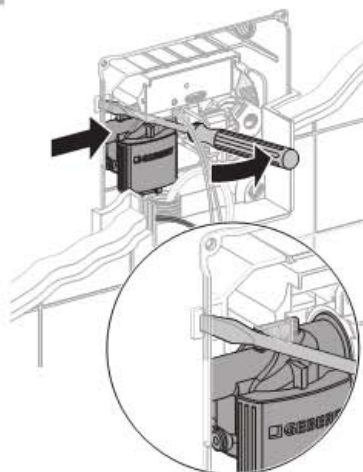


10

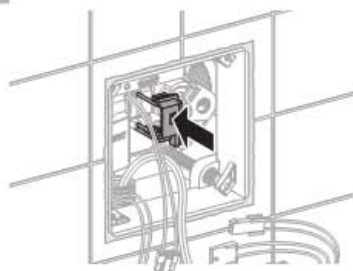


IT

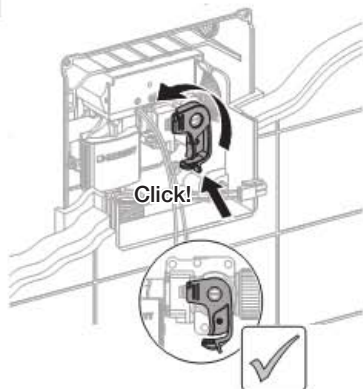
11



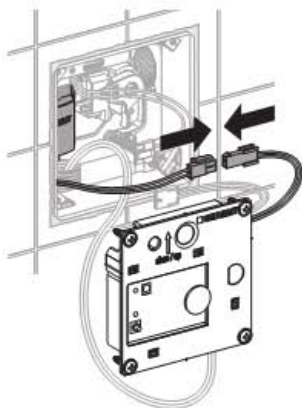
12



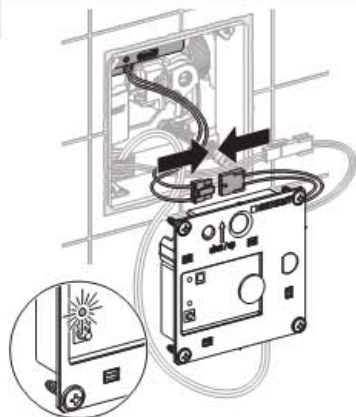
13



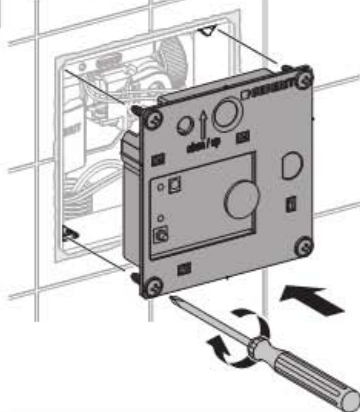
14



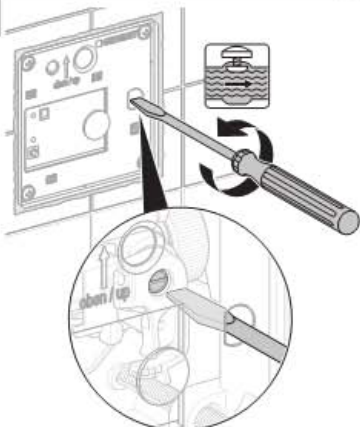
15



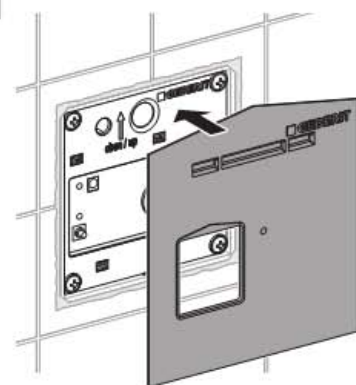
16



17



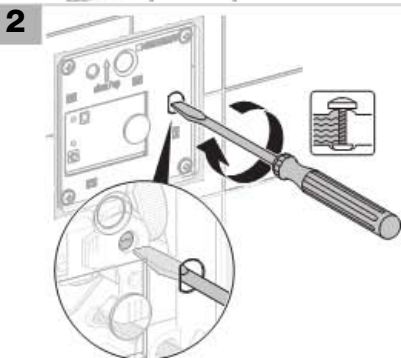
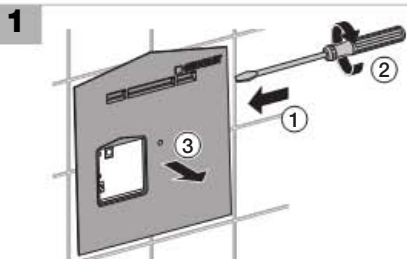
18



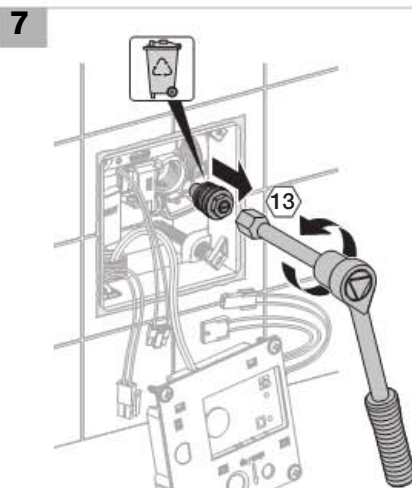
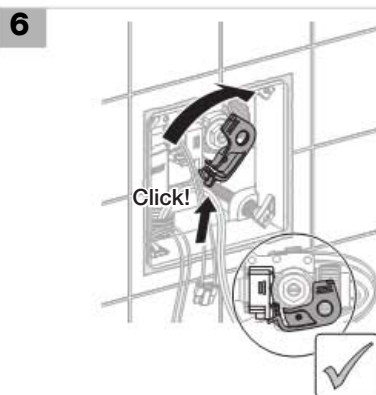
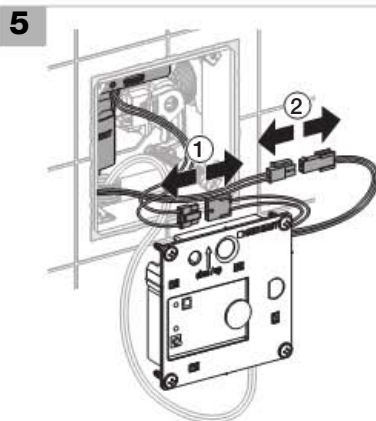
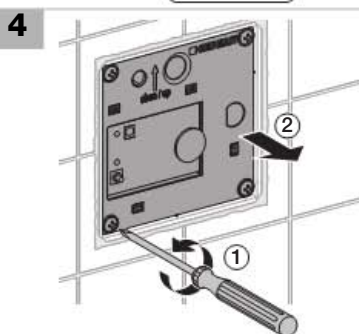
Sostituzione della vite di regolazione**Requisiti**

La ceramica orinato è smontata e il comando è disattivato.

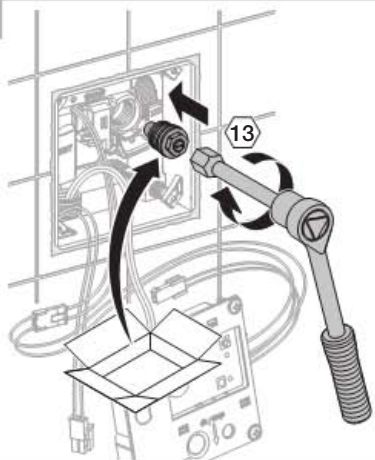
Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinato e disattivare il comando".



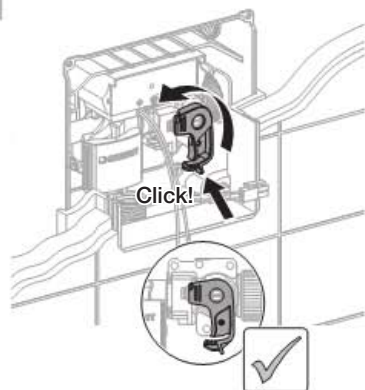
3 Chiudere l'alimentazione centrale dell'acqua.



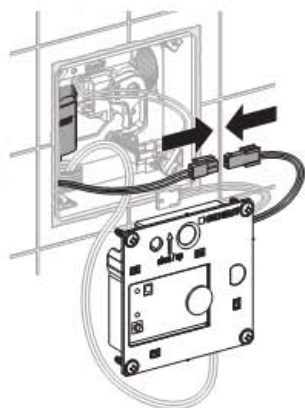
8



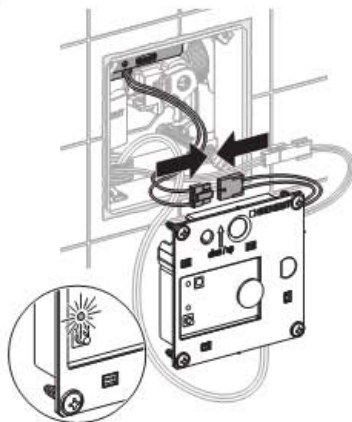
9



10



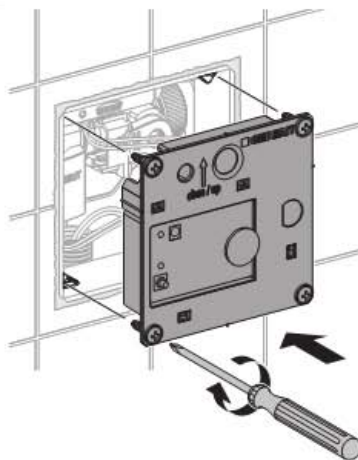
11



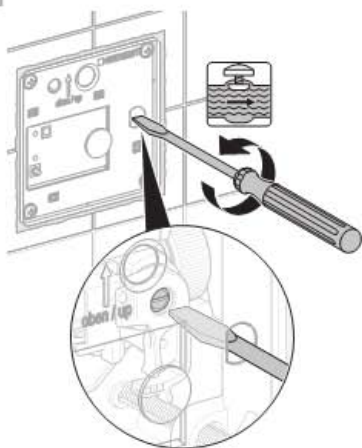
12 Aprire l'alimentazione centrale dell'acqua.



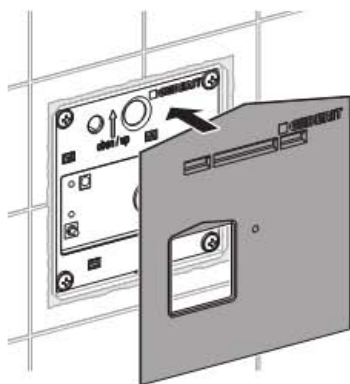
13



14



15



Sostituzione della guarnizione a labbro del tubo di risciacquo

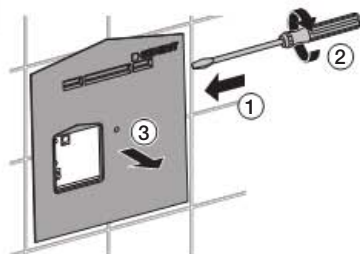
Requisiti

La ceramica orinatoï è smontata e il comando è disattivato.

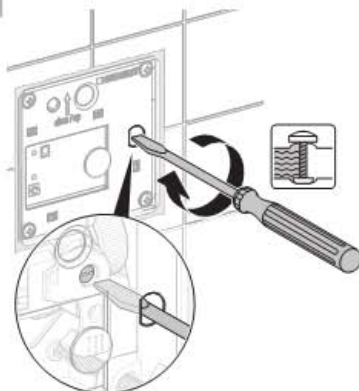
Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoï e disattivare il comando".

IT

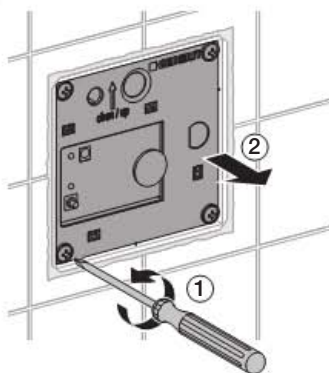
1



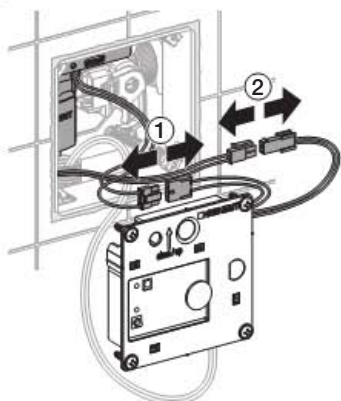
2



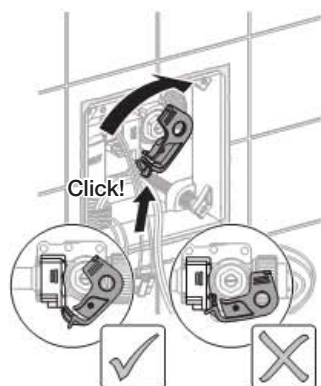
3



4

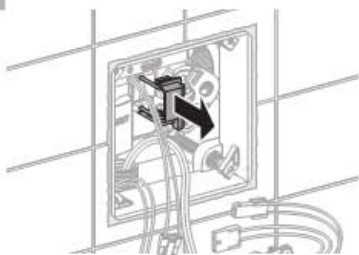


5

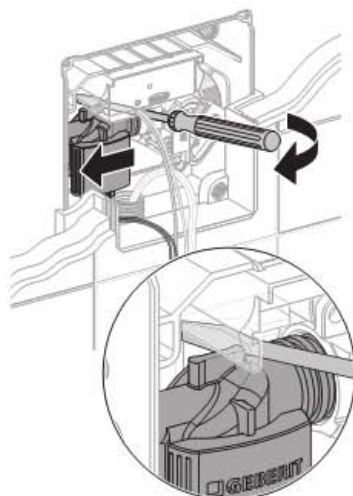


Click!

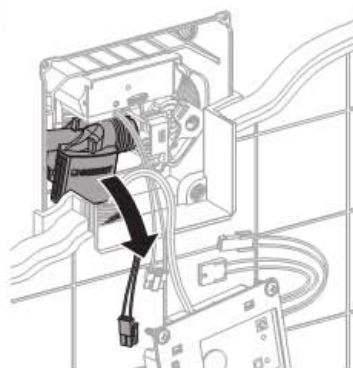
6



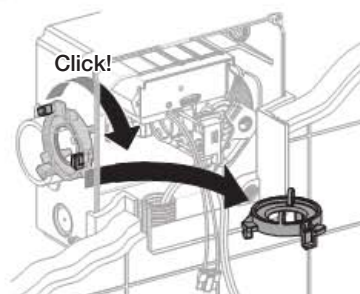
7



8

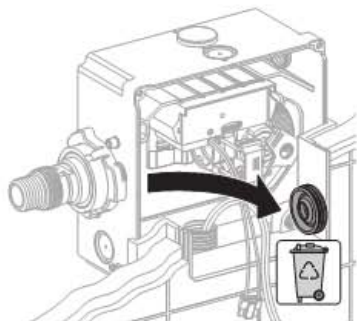


9

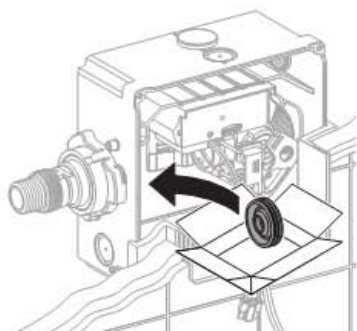


Click!

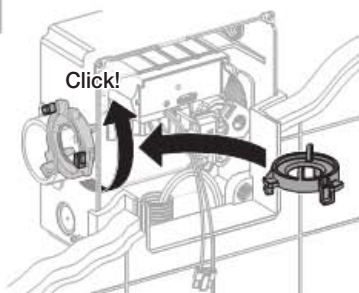
10



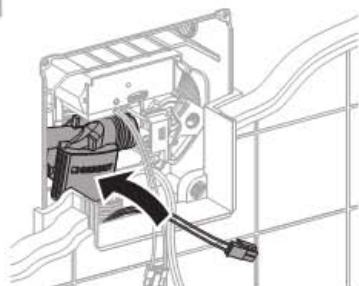
11



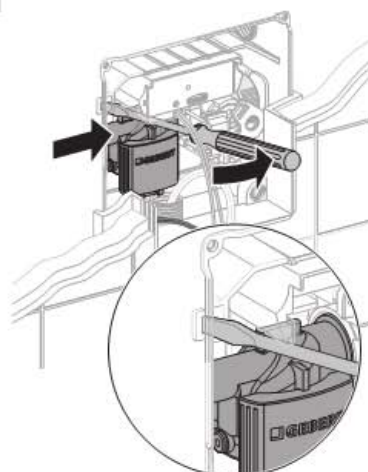
12



13

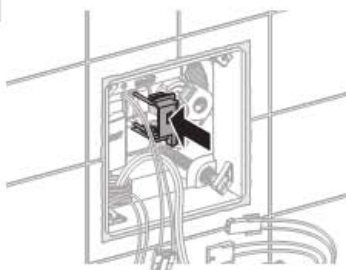


14

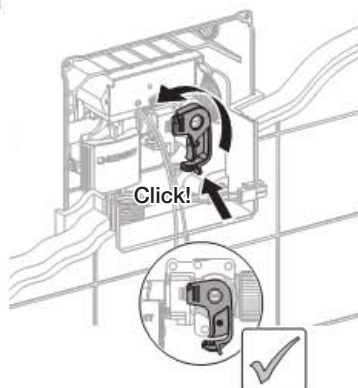


IT

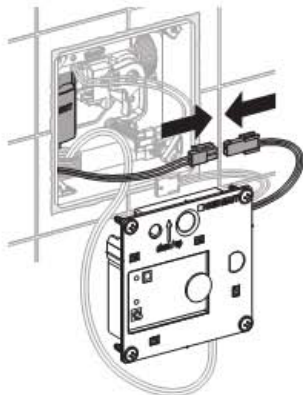
15



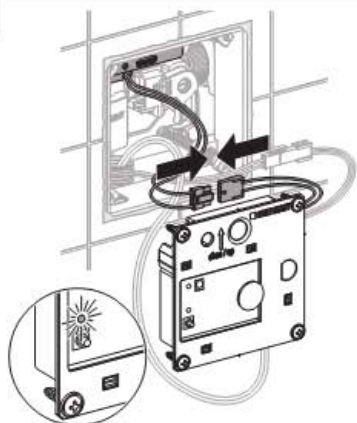
16



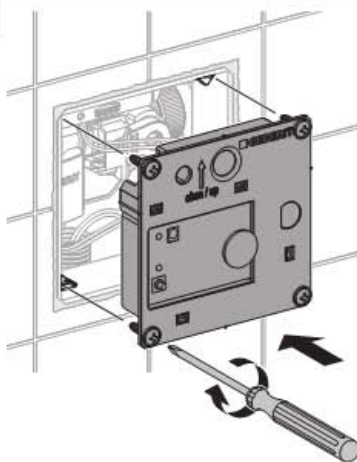
17



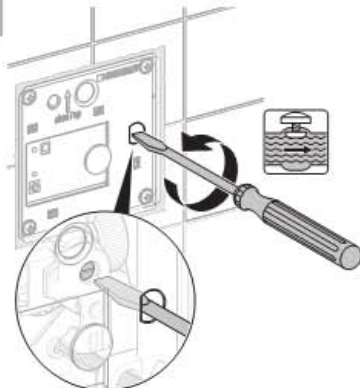
18



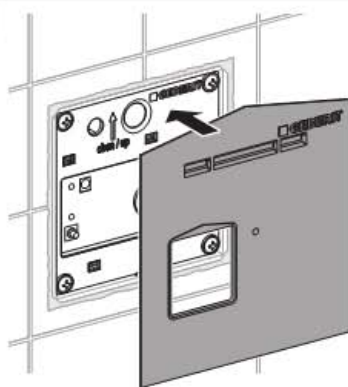
19



20



21



Visualizzazione del tempo di risciacquo

Requisiti

La ceramica orinatoï è smontata e il comando è disattivato.

Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoï e disattivare il comando".

- 1** Premere il tasto per 2 s finché il LED si spegne: è attivo il modo **Visualizzazione**.
Viene visualizzato il tempo di risciacquo. Ogni lampeggiamento corrisponde a 1 s di tempo di risciacquo.
- 2** 2 s dopo la visualizzazione del tempo di risciacquo, il comando ritorna automaticamente nel modo **inattivo**.

Programmazione del tempo di risciacquo

Requisiti

La ceramica orinatoï è smontata e il comando è disattivato.

Vedi "Assistenza, smontare la ceramica orinatoï e disattivare il comando".

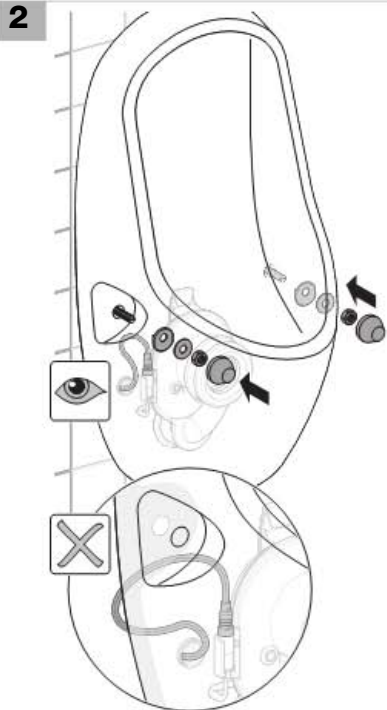
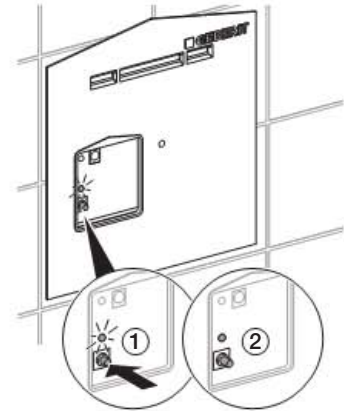
- 1** Tenere premuto il tasto per 4 s, il LED lampeggia lentamente: è attivo il modo **Programmazione**.
- 2** Tenere premuto il tasto per la durata del tempo di risciacquo desiderato; il LED lampeggia lentamente: un lampeggiamento corrisponde a 1 s di tempo di risciacquo.
- ▶ Al rilascio del tasto, il nuovo tempo di risciacquo è programmato.
- 3** 2 s dopo la visualizzazione del tempo di risciacquo, il comando ritorna automaticamente nel modo **inattivo**.

Montaggio della ceramica orinatoï e attivazione del comando

Requisiti

Il paraspruzzo è montato.

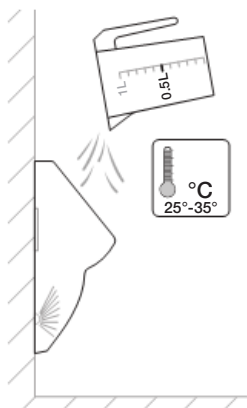
- 1** Premere una volta il tasto. Il LED è spento e il controllo è attivato.



Verifica del funzionamento



Quando si sostituisce il sensore è necessario attivare un risciacquo con acqua fredda. Altrimenti utilizzare acqua tiepida.



Impostazioni con il HyTronic Service-Handy

Le funzioni descritte qui possono essere impostate esclusivamente da una persona istruita.

Con il HyTronic Service-Handy è possibile regolare singolarmente le funzioni elencate per il dispositivo di risciacquo per orinatoi coperto. I numeri e le definizioni contenuti nella colonna "Punto menu" corrispondono alla visualizzazione che appare sul display del HyTronic Service-Handy. Per ulteriori informazioni in merito, consultare le istruzioni per l'uso del HyTronic Service-Handy.

Durante un risciacquo e fino a 6 s dopo non esiste alcun collegamento con il comando. Durante questo lasso di tempo il telecomando per la manutenzione HyTronic non può elaborare comandi.

Comandi

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Campo di regolazione	Impostazioni predefinite
20 [Flush] [Spülung]	Attivare il risciacquo. Attiva un risciacquo	a) Test di funzionamento della valvola b) Risciacquo della ceramica orinatoi (ad es. in occasione della regolazione della quantità di risciacquo ottimale)	Avvio = "OK"	-
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Blocco risciacquo. Non viene attivato il risciacquo. Dopo 10 h la funzione di disattiva automaticamente	a) In presenza di anomalie nel rilevamento b) L'ambiente è cambiato	On = "OK" Off = "OK"	-
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Svuotare la tubazione. La valvola viene aperta per poter svuotare la tubazione. Dopo 30 min. la funzione di disattiva automaticamente	In caso di interventi di assistenza e di manutenzione	On = "OK" Off = "OK"	-
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Impostazioni predefinite. Tutte le funzioni vengono riportate all'impostazione predefinita	In caso di anomalie di funzionamento	Avvio = "OK"	-
24 [CleanMode] [Reinigung]	Attivare la modalità di pulizia. Il comando rimane inattivo per la durata del valore impostato 44 [CleanTime] [ReinZeit]. Effettua un risciacquo una volta trascorso questo tempo	Pulizia della ceramica orinatoi senza che venga effettuato un risciacquo	Avvio = "OK"	-

Assistenza

Programmi				
Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Campo di regolazione	Impostazioni predefinite
30 [IntFlush] [IntervSp]	Selezionare il risciacquo a intervallo. Avvia il programma di risciacquo a intervallo. Il comando effettua automaticamente un risciacquo nell'intervallo del valore impostato 43 [IntervalT] [IntervalZ], per la durata del valore impostato 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] dopo l'ultimo utilizzo	a) In caso di basse frequenze di utilizzo, rabboccare il sifone b) Scarico dell'acqua ferma (stagnazione)	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
31 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Selezionare il risciacquo automatico ad allacciamento rete elettrica. Se viene inserita la tensione di rete, il comando attiva un risciacquo	a) Attivazione del risciacquo centrale b) Conferma della funzione	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Selezionare il risciacquo dinamico. Il comando si adatta alla frequenza di utenti	In caso di elevate frequenze di utenti, abbreviare il tempo di risciacquo (ad es. in uno stadio)	On = [ON] Off = [OFF]	On = [ON]
33 [FollwFlsh] [FolgeSpül]	Selezionare il risciacquo successivo. Risciacqua una volta al termine del valore impostato 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] dopo l'ultimo utilizzo	a) Risciacquo della ceramica orinatoï b) Rabboccare il sifone	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Selezionare il risciacquo supplementare. Risciacqua per 3 s dopo un risciacquo principale per 2 s	Rabboccare il sifone	On = [ON] Off = [OFF]	Off = [OFF]

Parametro				
Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Applicazione	Campo di regolazione	Impostazione predefinita
40 [FishTime] [Spülzeit]	Impostare il tempo di risciacquo. Durata del risciacquo dopo un utilizzo	a) Ottimizzazione del risciacquo della ceramica orinatoï Far attenzione al consumo d'acqua	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Impostazione del ritardo del risciacquo successivo. È attivo, se il menu 33 [FollwFlsh] [FolgeSpül] è impostato su [ON]	–	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Impostare il tempo di risciacquo del risciacquo a intervallo. È attivo, se il menu 30 [IntFlush] [IntervSp] è impostato su [ON]	–	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Impostare il tempo di risciacquo del risciacquo a intervallo. È attivo, se il menu 30 [IntFlush] [IntervSp] è impostato su [ON]	–	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Impostare il tempo di pulizia. Definisce il tempo inattivo del comando quando viene avviato il menu 24 [CleanMode] [Reinigung]	–	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Contatore

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Emissione
50 [Days?] [SumBetrT?]	Numero totale dei giorni d'esercizio. Indica il numero di giorni di esercizio trascorsi dalla messa in funzione	[...] giorni d'esercizio
51 [Uses?] [SumBenut?]	Numero totale di utilizzi. Indica il numero di utilizzi dalla messa in funzione	[...] utilizzi
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Numero totale di risciacqui. Indica il numero di risciacqui effettuati dalla messa in funzione	[...] risciacqui

IT

**Informazioni
sul
dispositivo**

Voce di menu [EN] [DE]	Descrizione	Emissione
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Numero modello. Indica il numero di articolo del comando (non è valido se il modulo elettronico è stato sostituito).	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Versione del software. Indica la versione del software del comando (p. es. [0312] = versione 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Numero di serie. Indica il numero di serie del modulo elettronico attualmente installato	[...]

Dati tecnici

Dati tecnici

Dispositivo elettronico di risciacquo per orinatoi HyTronic coperto

Regolazione di fabbrica risciacquo a intervallo	24 h
Campo di regolazione risciacquo a intervallo	1 - 168 h
Portata a 1 bar	0,3 / 0,24 (con limitatore di flusso) l/s
Pressione di prova acqua	16 bar
Pressione di prova aria / gas inerte	3 bar
Frequenza di rete	50 - 60 Hz
Potenza assorbita	< 1 W
Classe di protezione	P 45
Tensione nominale	110 - 240 V AC
Tensione d'esercizio	4,5 V DC
Impostazione predefinita tempo di risciacquo	4 s
Campo di regolazione tempo di risciacquo	3 - 15 s
Umidità dell'aria	95 % relativa
Range di pressione durante il funzionamento	1 - 8 bar
Temperatura max. d'esercizio dell'acqua	30 °C

Algemene informatie

Deze handleiding	Bewaar de handleiding en stel deze indien nodig aan een technisch expert ter beschikking.
Gebruik, onderhoud	Onderhoudswerkzaamheden mogen door de beheerder alleen worden uitgevoerd voor zover ze in deze handleiding worden beschreven.
Service	Servicewerkzaamheden mogen alleen door een technisch expert worden uitgevoerd. Verkeerd uitgevoerde werkzaamheden kunnen tot ongevallen, schade aan eigendom en storingen leiden.





Doelgroep

Dit document is bestemd voor technische experts conform EN IEC 62079:2001.

Reglementair gebruik

Het urinoir stuursysteem met verborgen montage is bestemd voor het spoelen van urinoirs. Bij gebruik voor een ander doel kan Geberit bij letsel of schade aan eigendom niet aansprakelijk gesteld worden.

Uitleg van symbolen

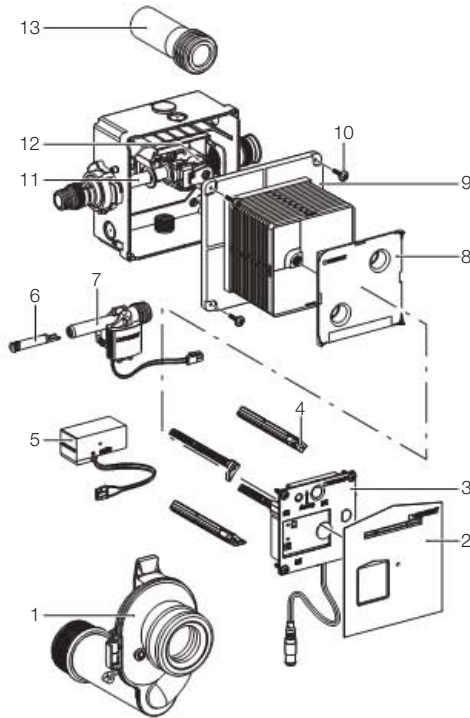
Symbol	Betekenis
	VOORZICHTIG Wijst op een mogelijke gevaarlijke situatie die licht tot matig letsel of schade aan eigendom tot gevolg kan hebben.
	Smeervet gebruiken!
	Leidingwater is uitgezet
	Leidingwater is aangezet

Contact

Neem bij vragen of problemen contact op met de verantwoordelijke Geberit verkoopmaatschappij of kijk op www.geberit.com.

Opbouw

HyTronic urinoir stuursysteem met verborgen montage



- 1 Geurafsluiting met knijper en sensor
- 2 Spatbescherming
- 3 Elektronische module
- 4 Afstandhouder
- 5 IR elektronica
- 6 Begrenzer van doorstroomvolume
- 7 Magneetventiel
- 8 Deksel springkoker
- 9 Springkoker
- 10 Bevestigingsschroeven
- 11 Mantelbuis
- 12 Afsluiter met regelklep
- 13 Aansluitof urinoirinloop

Onderhoud

Onderhoudsinterval

De volgende onderhoudswerkzaamheden moeten wanneer dat nodig is, maar uiterlijk na de aangegeven intervallen, worden uitgevoerd:

- Urinoir reinigen – wekelijks, door de beheerder
- Korffilter reinigen – om de 2 jaar door een technisch expert

NL

Korffilter reinigen of vervangen



Service

Foutopsporing

Probleem	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Water stroomt niet	Watertoevoer is dicht	Watertoevoer openen
	Geen druk op het waterleidingnet	Waterdruk controleren • Voor waterdruk zorgen
	Korffilter is verstopt	Korffilter reinigen of vervangen • Zie "Service, Korffilter reinigen of vervangen"
	Geen netspanning aanwezig, groene LED op voedingapparaat brandt niet	Netvoeding controleren • Voor stroomvoorziening zorgen
	IR elektronica is defect	IR elektronica vervangen • Zie "Service, IR elektronica vervangen"
	Magneetventiel is defect	Magneetventiel vervangen • Zie "Service, Magneetventiel vervangen"
	Sensor is defect, groene LED op elektronische module knippert onregelmatig	Steekverbinding controleren en weer aansluiten of sensor vervangen
	Elektronische module is defect	Elektronische module vervangen • Zie "Service, IR elektronica vervangen"
	Sensor is vuil	Geurafsluiting vervangen • Zie "Service, Geurafsluiting vervangen"
Doorloper (water stopt niet)	Elektronische module is defect	Elektronische module vervangen • Zie "Service, Elektronische module vervangen"
	Magneetventiel is defect	Magneetventiel vervangen • Zie "Service, Magneetventiel vervangen"
Urinoir wordt onvoldoende uitgespoeld	Regelklep is te weinig geopend	Regelklep openen
Spoelwater spuit uit het urinoir	Te groot doorstroomvolume	Begrenzer van doorstroomvolume monteren • Begrenzer van doorstroomvolume is als toebehoren verkrijgbaar (242.484.00.1)

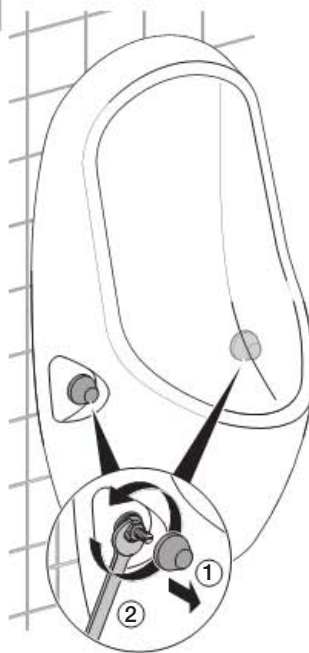
Servicewerkzaamheden

De volgende servicewerkzaamheden worden hier beschreven:

- Urinoir demonteren en sturing deactiveren
- Geurafsluiting vervangen
- Elektronische module vervangen
- R elektronica vervangen
- Magneetventiel vervangen
- Regelschroef vervangen
- Lipafdichting spoelleiding vervangen
- Spoeltijd weergeven
- Spoeltijd programmeren
- Urinoir monteren en sturing activeren
- Functie controleren

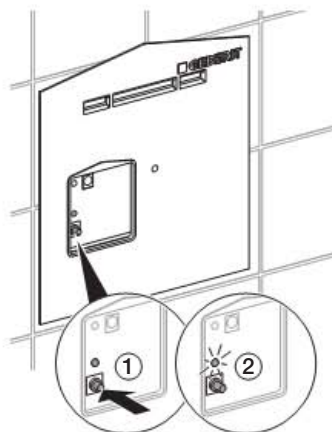
Urinoir demonteren en sturing deactiveren

1



2

Eén keer op de toets drukken. De LED gaat branden en de sturing is gedeactiveerd.



Geurafsluiting vervangen

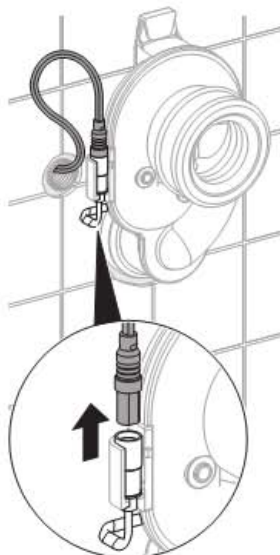
Voorwaarden

Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

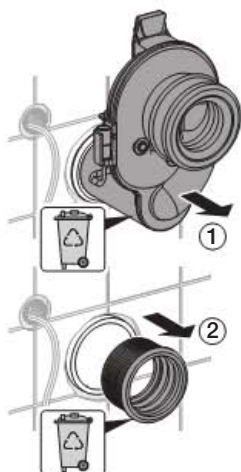
Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

i Als de benodigde afzuigsifon niet beschikbaar is, kan als alternatief de afzuigsifon 152.945.11.1 worden gebruikt (geldt niet bij Tamaro).

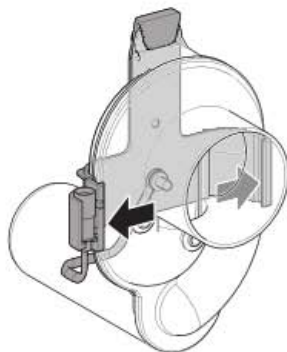
1



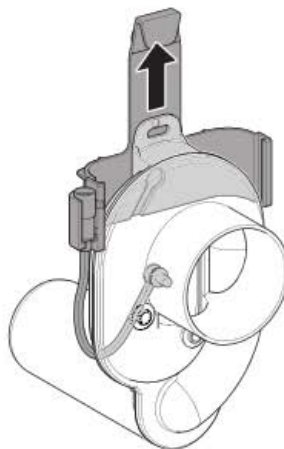
2



3



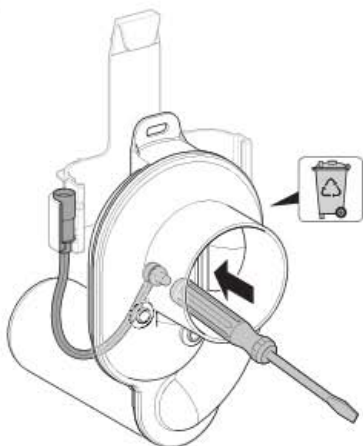
4



! **VOORZICHTIG**
Sensor en elektriciteitskabel niet
beschadigen
Defect aan de sensor

- ▶ Geen hard of scherp gereedschap gebruiken.
- ▶ De sensor voorzichtig vanaf de voorkant uit de boring drukken.

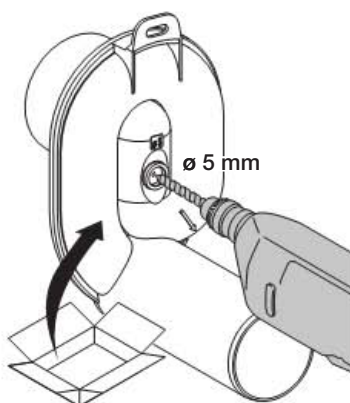
5



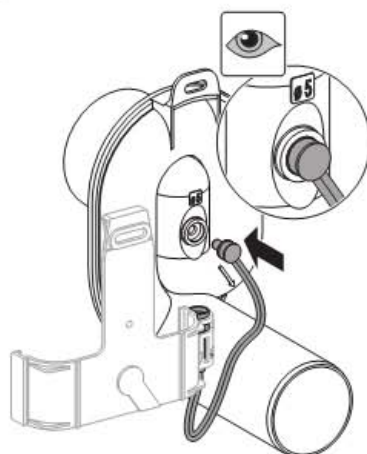
! **VOORZICHTIG**
Afdichtlip niet beschadigen
Defect aan de geurafluiting

- ▶ Bij het boren erop letten dat de afdichtlip niet beschadigd wordt.

6

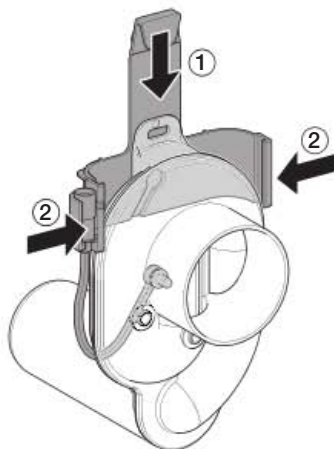


7

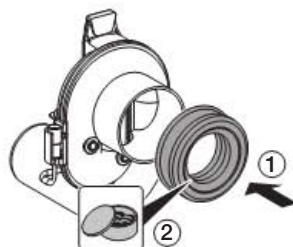


NL

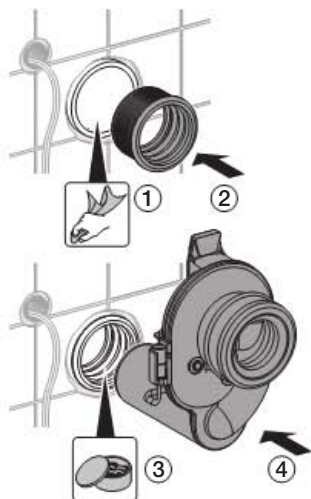
8



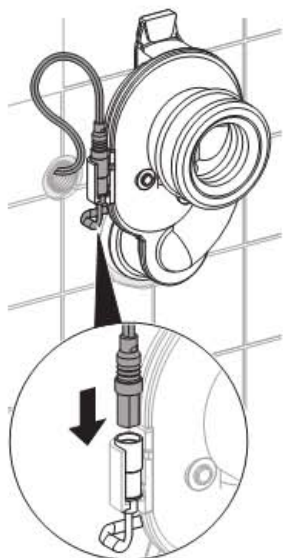
9



10



11



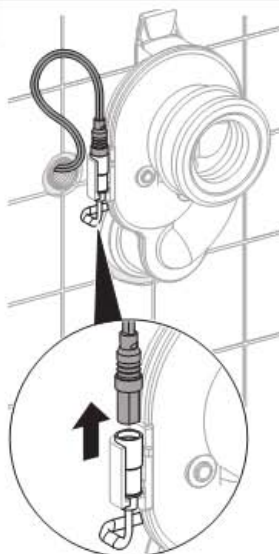
Elektronische module vervangen

Voorwaarden

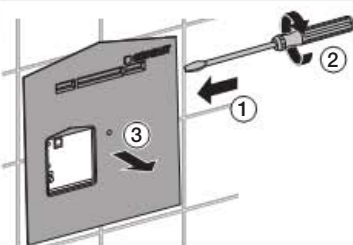
Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

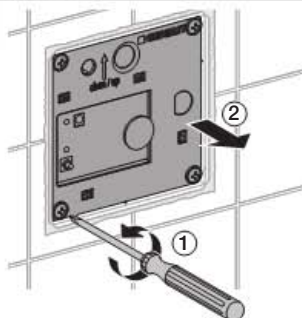
1



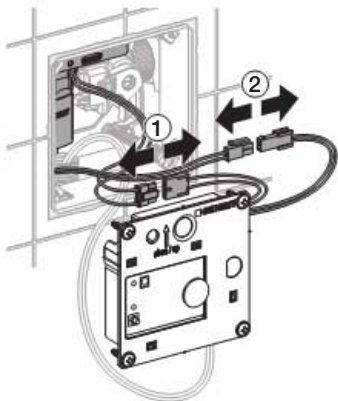
2



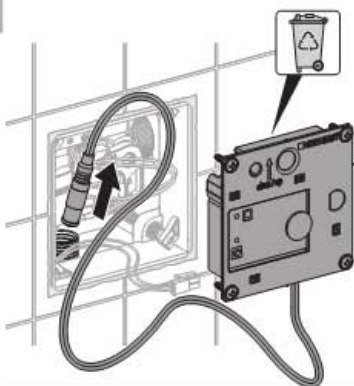
3



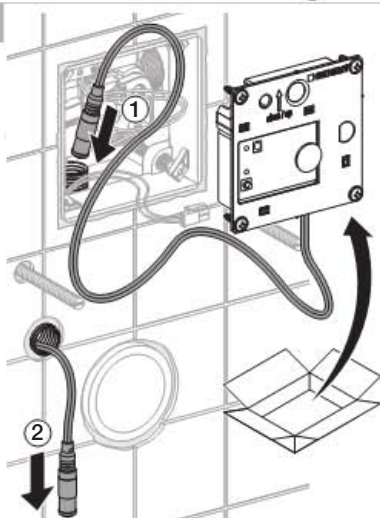
4



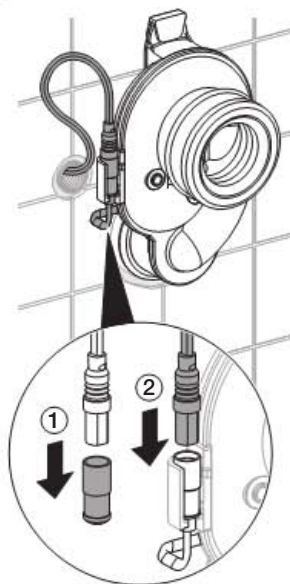
5



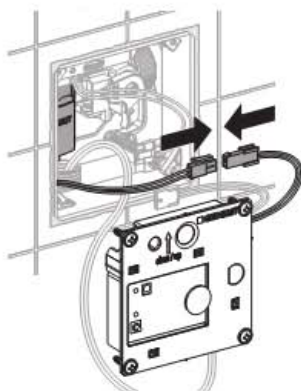
6



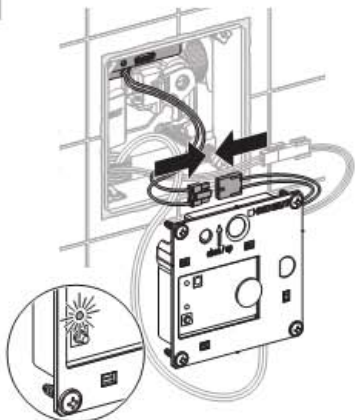
7



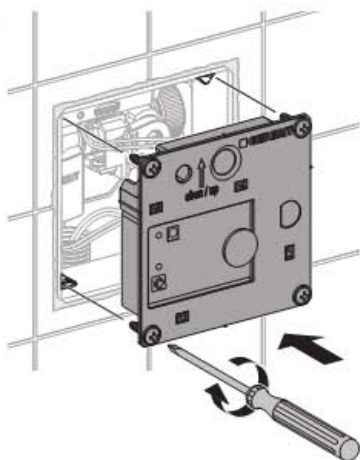
8



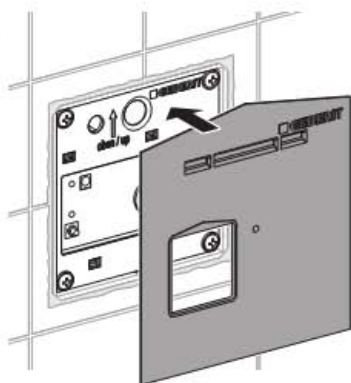
9



10



11



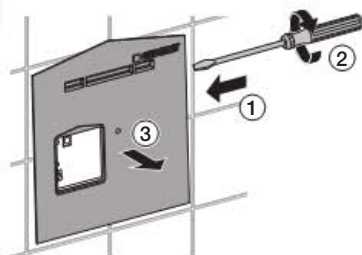
Voedingsapparaat vervangen

Voorwaarden

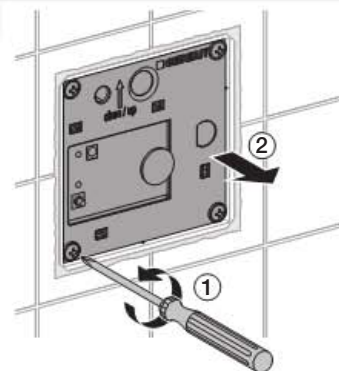
Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

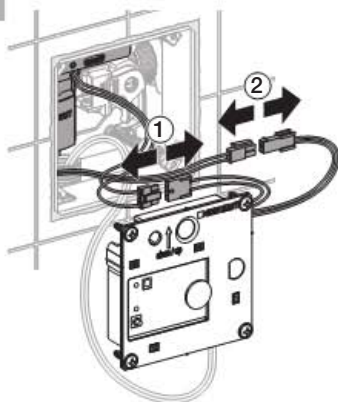
1



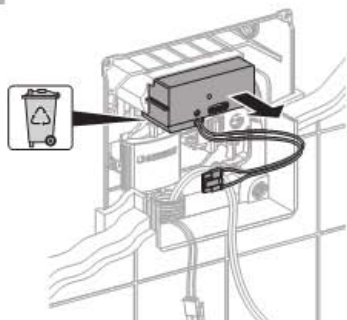
2



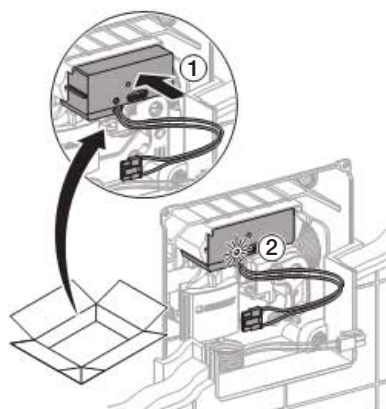
3



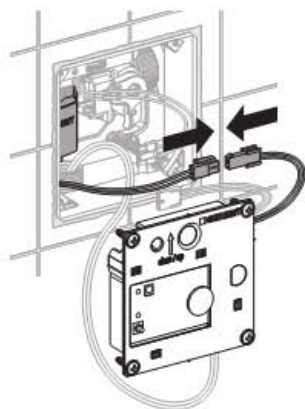
4



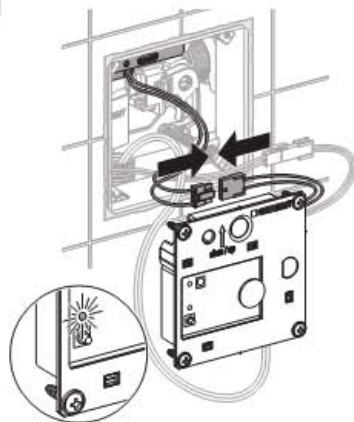
5



6

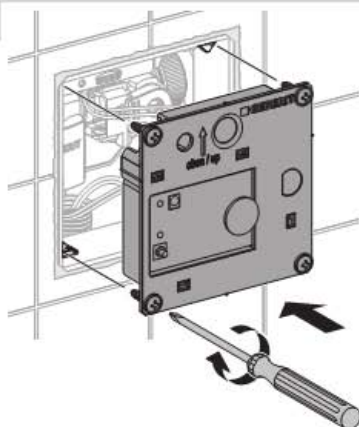


7

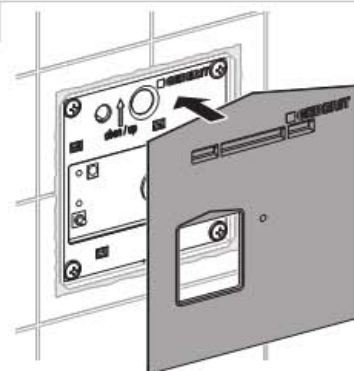


NL

8



9

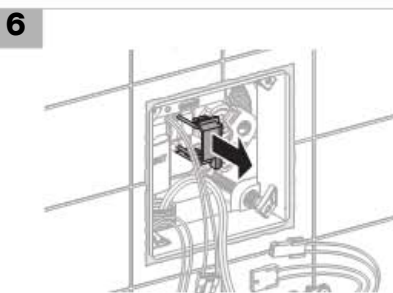
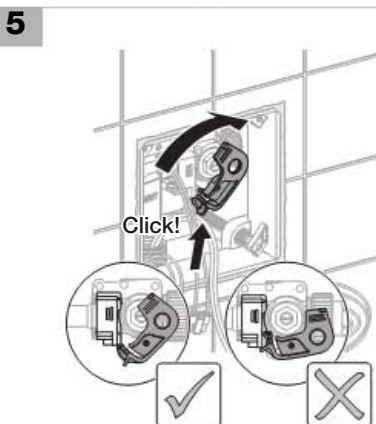
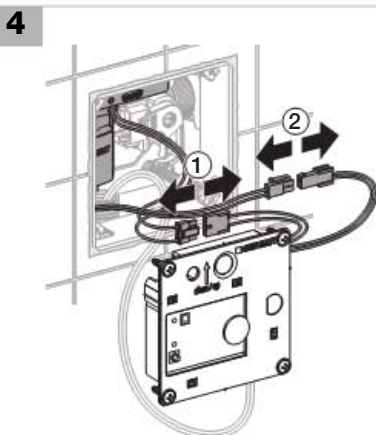
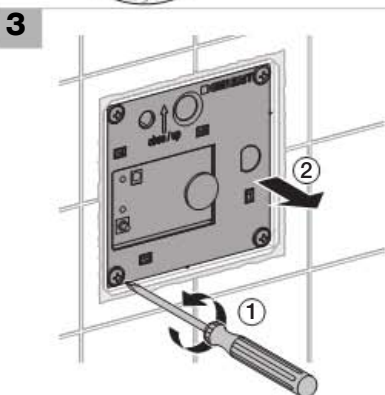
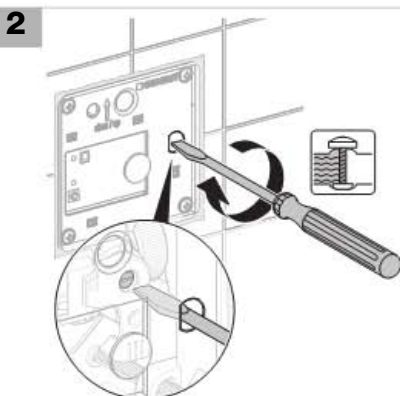
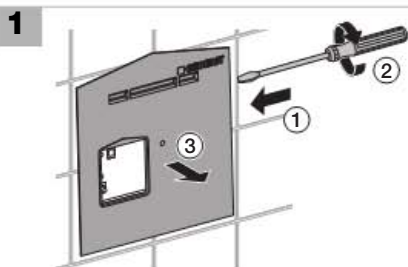


Magneetventiel vervangen

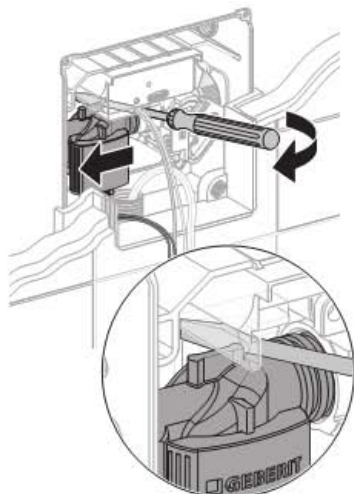
Voorwaarden

Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

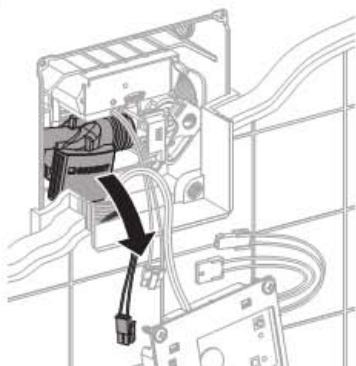
Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".



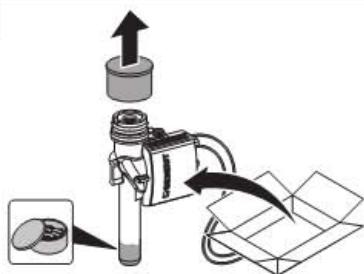
7



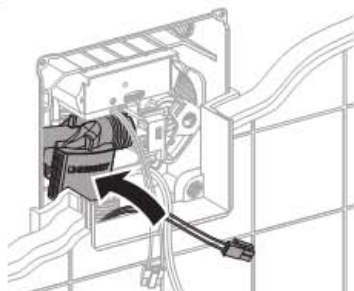
8



9

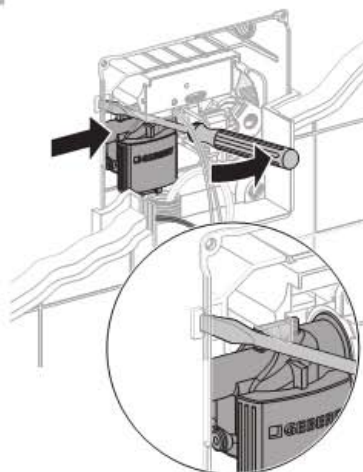


10

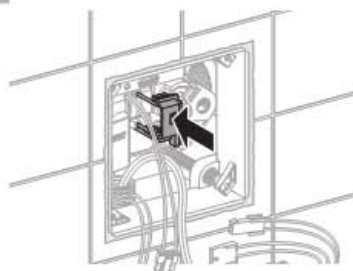


NL

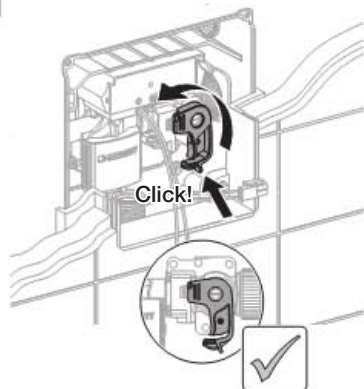
11



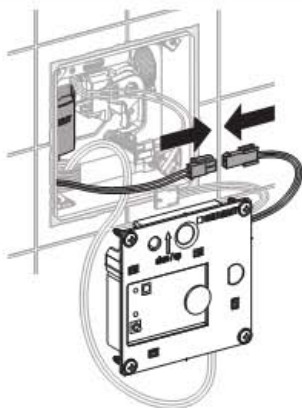
12



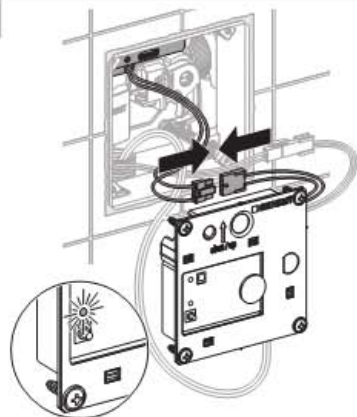
13



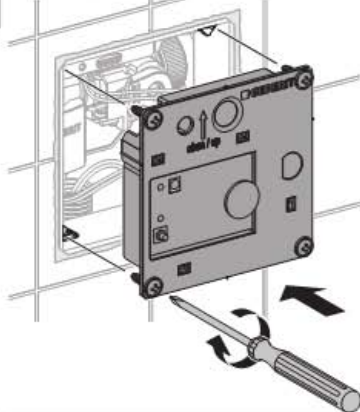
14



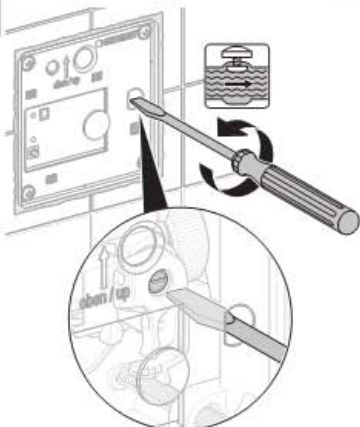
15



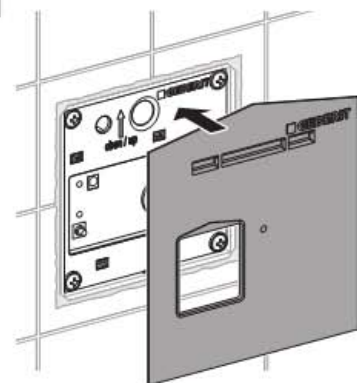
16



17



18



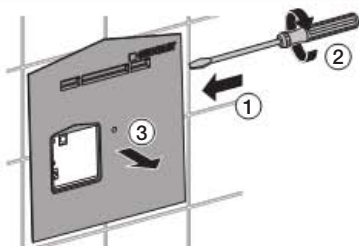
Regelschroef vervangen

Voorwaarden

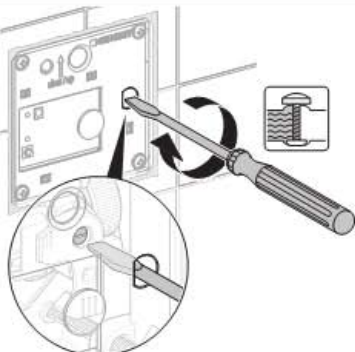
Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

1



2

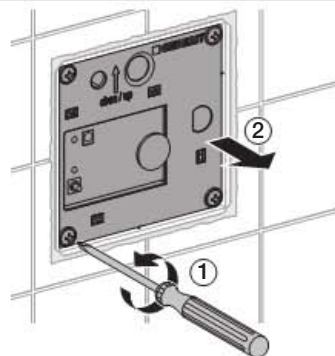


3

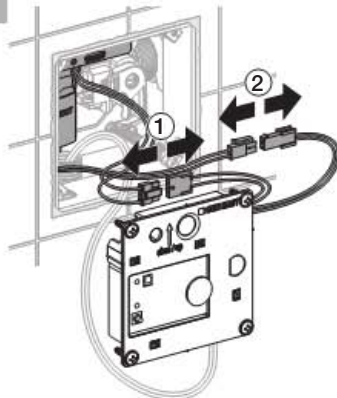
Centrale watertoevoer sluiten.



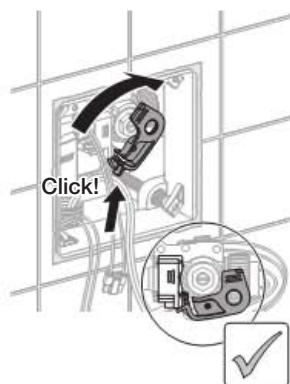
4



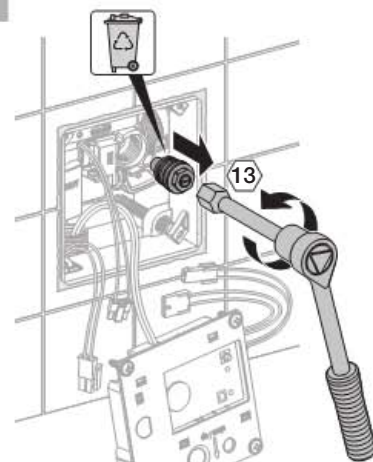
5



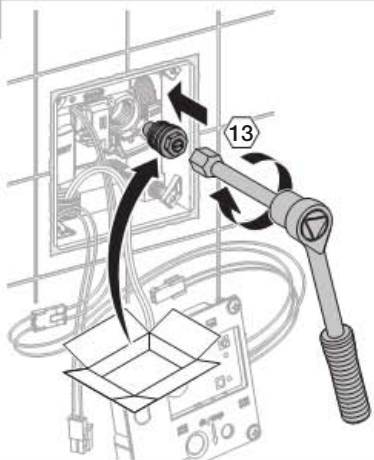
6



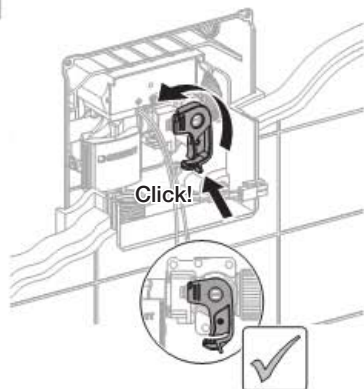
7



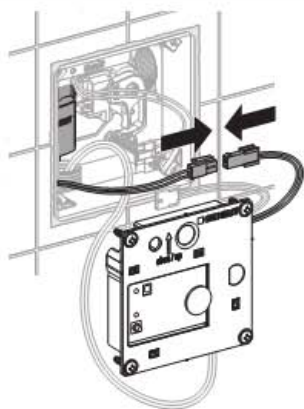
8



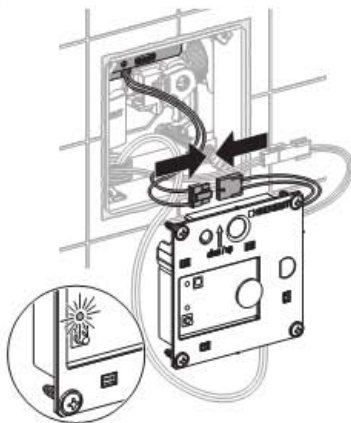
9



10



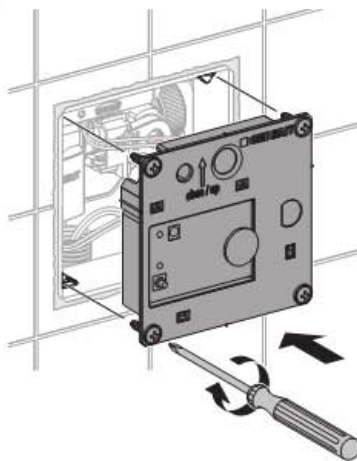
11



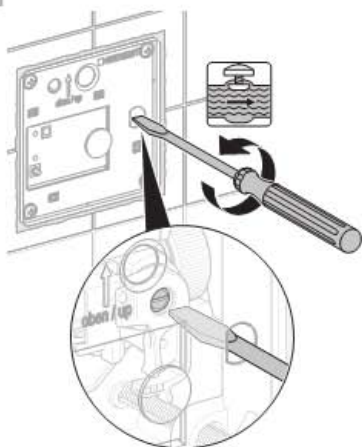
12 Centrale watertoevoer openen.



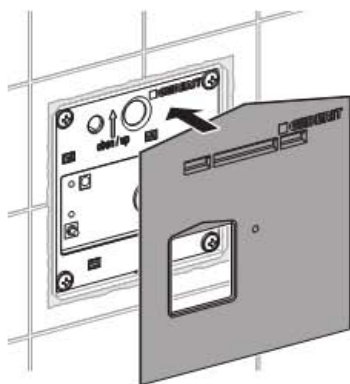
13



14



15



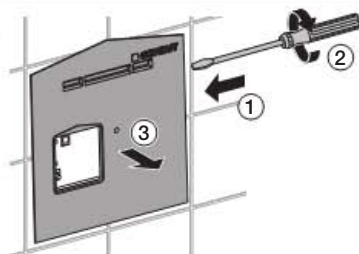
Lipafdichting spoelleiding vervangen

Voorwaarden

Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

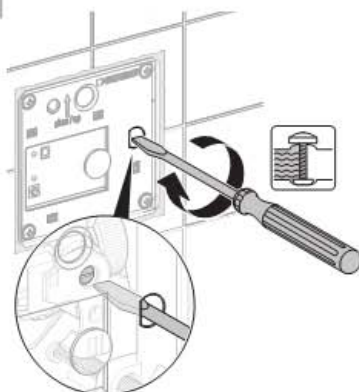
Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

1

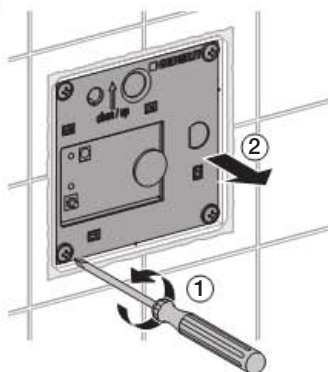


NL

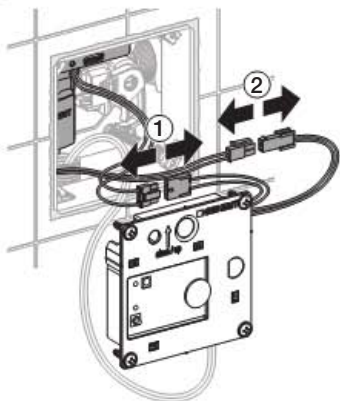
2



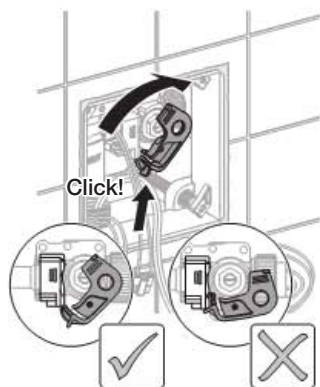
3



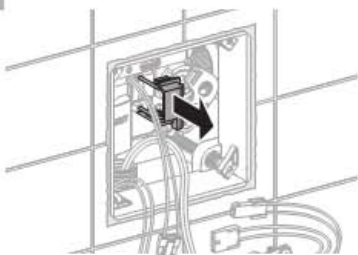
4



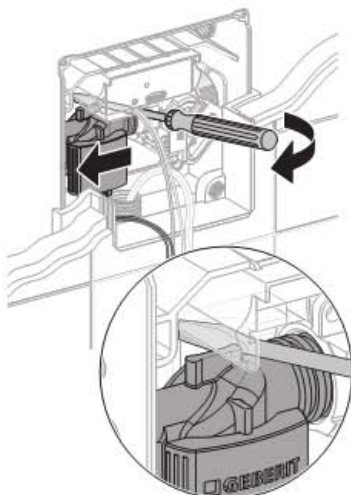
5



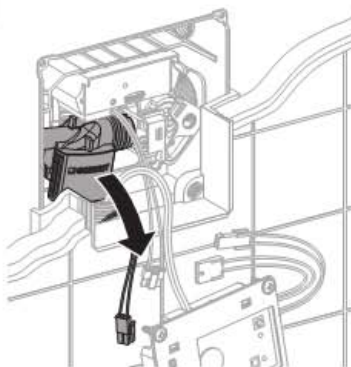
6



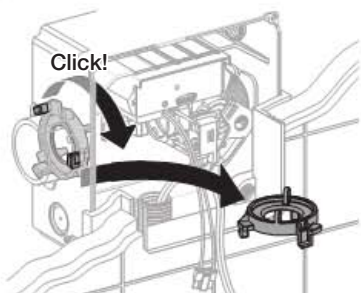
7



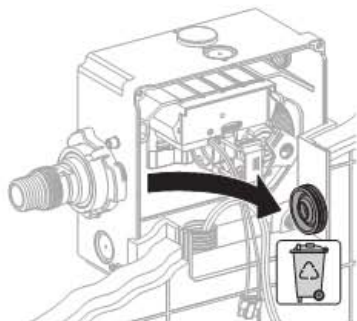
8



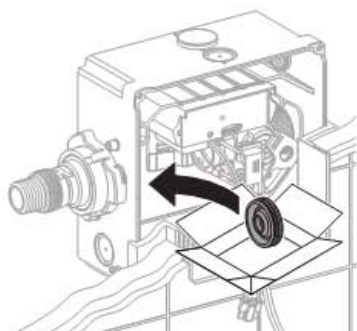
9



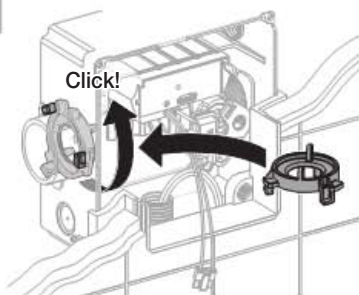
10



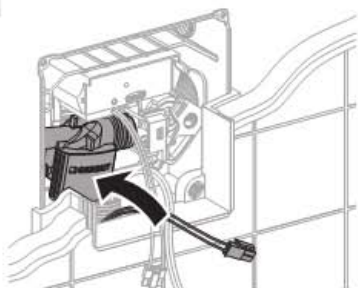
11



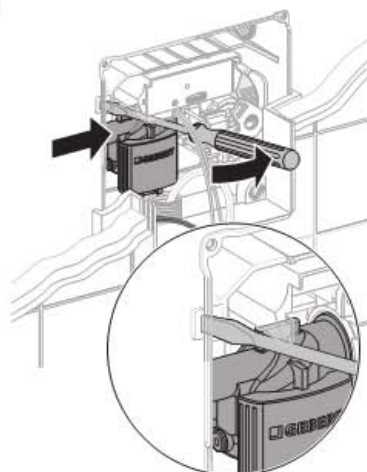
12



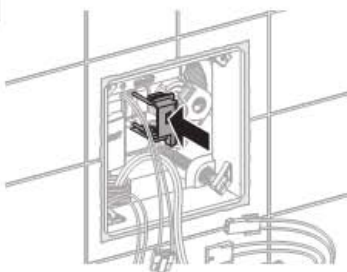
13



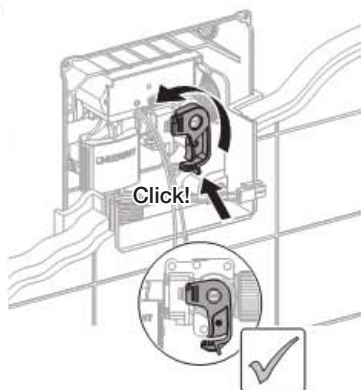
14



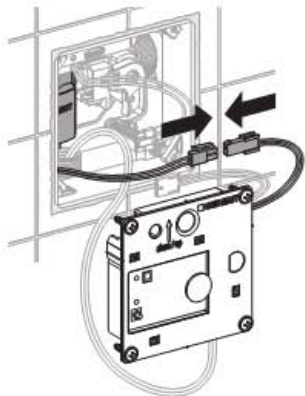
15



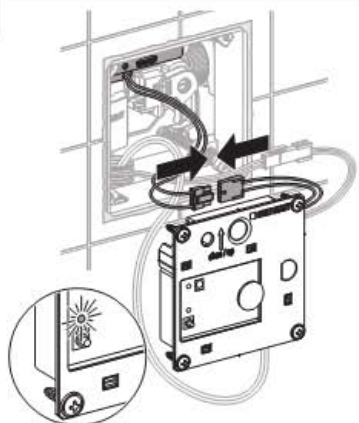
16



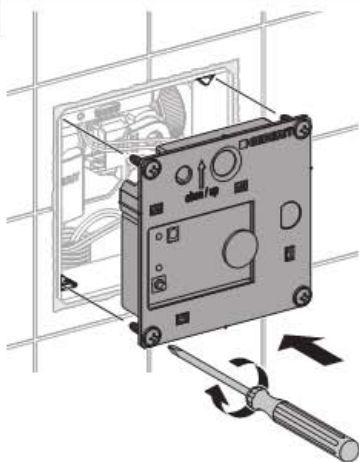
17



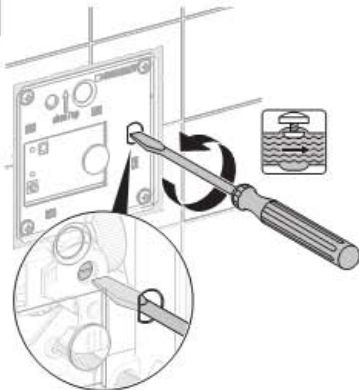
18



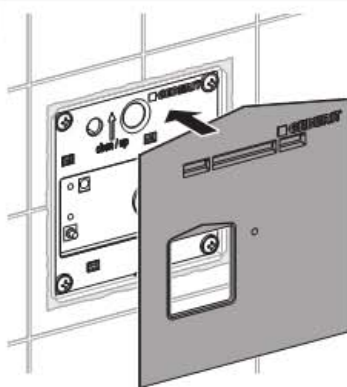
19



20



21



Spoeltijd weergeven

Voorwaarden

Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

- 1** Toets 2 s indrukken tot LED uitgaat: **displaymodus** is actief.
- ▶ Spoeltijd wordt weergegeven. Elke knippering komt overeen met 1 s spoeltijd.
- 2** 2 s na de weergave van de spoeltijd gaat de sturing automatisch weer naar de **inactieve** modus.

Spoeltijd programmeren

Voorwaarden

Urinoir is gedemonteerd en sturing is gedeactiveerd.

Zie "Service, Urinoir demonteren en sturing deactiveren".

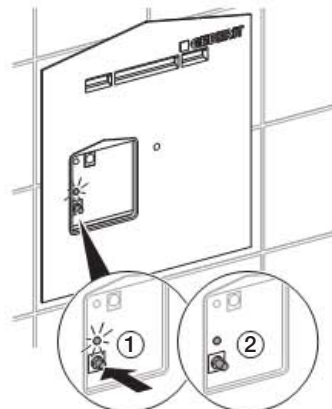
- 1** Knop 4 seconden ingedrukt houden; LED knippert langzaam: **programmeermodus** is actief.
- 2** Knop gedurende de gewenste spoeltijd ingedrukt houden; LED knippert langzaam: een knippering komt overeen met 1 s spoeltijd.
- ▶ Bij het loslaten van de knop is de nieuwe spoeltijd geprogrammeerd.
- 3** 2 s na de weergave van de spoeltijd gaat de sturing automatisch weer naar de **inactieve** modus.

Urinoir monteren en sturing activeren

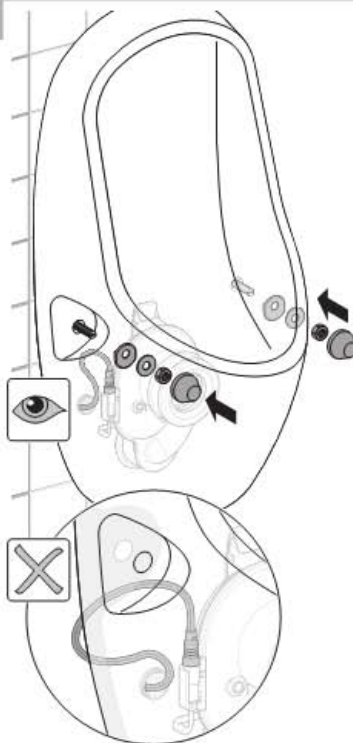
Voorwaarden

Spatbescherming is gemonteerd.

- 1** Eén keer op de toets drukken. De LED gaat uit en de sturing is geactiveerd.



2

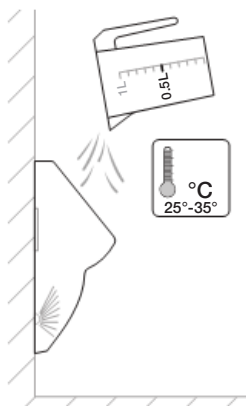


NL

Functie controleren



Bij het vervangen van de sensor moet er een spoeling met koud water worden gestart. Anders gebruikt u water op lichaamstemperatuur.



Instellingen met de HyTronic Service-Handy

De hier beschreven functies mogen alleen door een technisch expert worden ingesteld.

Met de HyTronic Service-Handy kunnen de hier vermelde functies voor het urinoir stuursysteem met verborgen montage individueel ingesteld worden. De nummers en teksten in de kolom "Menu-element" komen overeen met de weergave op de display van de HyTronic Service-Handy. Verdere informatie hierover vindt u in de handleiding van de HyTronic Service-Handy.

Gedurende één spoeling en tot 6 s daarna bestaat er geen verbinding met de sturing. De HyTronic Service Handy kan gedurende deze tijd geen commando's verwerken.

Commando's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstellingen
20 [Flush] [Spülung]	Spoeling starten. Start een spoeling	a) Functiecontrole van het ventiel b) Uitspoelen van het urinoir (bijv. bij het instellen van het optimale spoelvolumen)	Start = "OK"	–
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Spoeling blokkeren. Er wordt geen spoeling gestart. Na 10 uur wordt de functie automatisch uitgeschakeld	a) Bij detectiestoringen b) Omgeving is veranderd	Aan = "OK" Uit = "OK"	–
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Leiding leeg maken. Het ventiel wordt geopend, zodat de leiding geleegd kan worden. Na 30 min. wordt de functie automatisch uitgeschakeld	Bij service- en onderhoudswerkzaamheden	Aan = "OK" Uit = "OK"	–
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Fabrieksinstellingen. Alle functies worden op de fabrieksinstelling gezet	Bij functiestoringen	Start = "OK"	–
24 [CleanMode] [Reinigung]	Reinigingsmodus schakelen. Sturing is voor de duur van de ingevoerde waarde 44 [CleanTime] [ReiniZeit] uitgeschakeld. Spoelt na afloop van deze duur	Reinigen van het urinoir zonder dat er gespoeld wordt	Start = "OK"	–

Service

Programma's

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstellingen
30 [IntFlush] [IntervSp]	Tussentijdse spoeling kiezen. Start het programma Tussentijdse spoeling. De sturing spoelt automatisch met een interval gelijk aan de ingevoerde waarde 43 [IntervalT] [IntervalZ], met een duur gelijk aan de ingevoerde waarde 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] na het laatste gebruik	a) Bij lage gebruiksfrequentie geurafsluiting bijvullen b) Wegspoelen van stilstaand water (stagnatie)	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Aan = [ON]
31 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Netspanning-aan-spoeling kiezen. Als netspanning ingeschakeld wordt, start de sturing een spoeling	a) Centrale spoeling starten b) Functiebevestiging	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Dynamische spoeling kiezen. Sturing past zich aan gebruiksfrequentie aan	Bij hoge gebruiksfrequentie spoeltijd verkorten (bijv. sportstadion)	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Aan = [ON]
33 [FollwFlsh] [FolgeSpül]	Volgende spoeling kiezen. Spoelt één keer na afloop van de ingevoerde waarde 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] na het laatste gebruik	a) Spoelen van het urinoir b) Geurafsluiting vullen	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Naspoeling kiezen. Spoelt 3 s na een hoofdspoeling gedurende 2 s	Geurafsluiting vullen	Aan = [ON] Uit = [OFF]	Uit = [OFF]

Parameters

Menu-element [EN] [DE]	Beschrijving	Toepassing	Instelbereik	Fabrieksinstelling
40 [FishTime] [Spülzeit]	Spoeltijd instellen. Duur van de spoeling na gebruik	a) Optimaliseren van het uitspoelen van het urinoir Op waterverbruik letten	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Vertraging van de volgende spoeling instellen. Is actief als het menu 33 [FollwFlsh] [FolgeSpül] op [ON] staat	–	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Tussentijdse spoeling - spoeltijd instellen. Is actief als het menu 30 [IntFlush] [IntervSp] op [ON] staat	–	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Tussentijdse spoeling - spoelinterval instellen. Is actief als het menu 30 [IntFlush] [IntervSp] op [ON] staat	–	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigingstijd instellen. Definieert de inactieve duur van de sturing als het menu 24 [CleanMode] [Reinigung] wordt gestart	–	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Tellers

Menu- element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
50 [Days?] [SumBetrT?]	Aantal gebruiksdagen totaal. Geeft het aantal gebruiksdagen sinds de inbedrijfstelling weer	[...] Gebruiksdagen
51 [Uses?] [SumBenut?]	Aantal keren gebruik totaal. Geeft het aantal keren gebruik sinds de inbedrijfstelling weer	[...] Keren gebruik
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Aantal spoelingen totaal. Geeft het aantal spoelingen sinds de inbedrijfstelling weer	[...] Spoelingen

NL

Apparaat-info

Menu- element [EN] [DE]	Beschrijving	Output
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Typenummer. Geeft het artikelnummer van de sturing weer (geldt niet als de elektronische module vervangen is)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Softwareversie. Geeft de softwareversie van de sturing weer (bijv. [0312] = versie 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Serienummer. Geeft het serienummer van de huidige elektronische module weer	[...]

Technische gegevens

Technische gegevens

HyTronic urinoir stuursysteem met verborgen montage

Fabrieksinstelling tussentijdse spoeling	24 h
Instelbereik tussentijdse spoeling	1 - 168 h
Doorstroomvolume bij 1 bar	0,3 / 0,24 (met begrenzer van l/s doorstroomvolume)
Proefdruk water	16 bar
Proefdruk lucht / inert gas	3 bar
Netfrequentie	50 - 60 Hz
Opgenomen vermogen	< 1 W
Beschermingsvorm	P 45
Nominale spanning	110 - 240 V AC
Bedrijfsspanning	4,5 V DC
Fabrieksinstelling spoeltijd	4 s
Instelbereik spoeltijd	3 - 15 s
Luchtvochtigheid	95 % relatief
Druk bereik in bedrijf	1 - 8 bar
Max. bedrijfstemperatuur water	30 °C

Información general

Las presentes instrucciones de servicio

Deben guardarse las instrucciones de servicio y, si fuera preciso, facilitarlas al técnico especializado que corresponda.

Funcionamiento, mantenimiento

Los trabajos de mantenimiento sólo deben ser realizados por el propietario en la medida que estén descritos en las presentes instrucciones.

Servicio técnico

Las reparaciones sólo deben ser realizadas por un técnico especializado. Unos trabajos incorrectos pueden causar accidentes, daños materiales y un mal funcionamiento.

ES





Grupo objetivo

Este documento está dirigido a personas cualificadas conforme EN EC 62079:2001.

Aplicación adecuada

La caja universal protegida para descarga de urinarios ha sido diseñada para la descarga de urinarios cerámicos. En el caso de un uso para fines inadecuados se excluye cualquier garantía y responsabilidad en caso de daños personales y materiales.

Significado de los símbolos

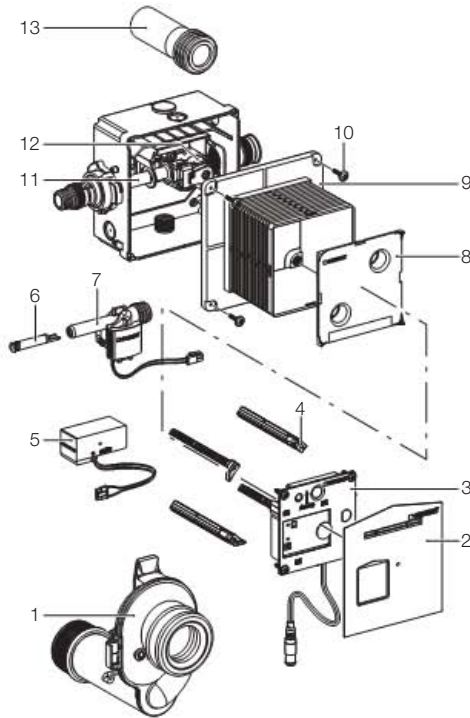
Símbolo	Significado
 ATENCIÓN	Indica una posible situación peligrosa que puede tener como consecuencia lesiones corporales o daños materiales leves o medios.
	¡Utilizar grasa lubricante!
	El agua de abastecimiento está cerrada
	El agua de abastecimiento está abierta

Contacto

En caso de dudas o problemas, póngase en contacto con la empresa distribuidora competente de Geberit, o consulte www.geberit.com.

Descripción del sistema

Caja universal HyTronic para descarga de urinarios protegida



- 1 Sifón antiolores con clip y sensor
- 2 Protección contra salpicaduras
- 3 Módulo electrónico
- 4 Patas fijación marco
- 5 Módulo transformador
- 6 Limitador de flujo
- 7 Electroválvula
- 8 Tapa de protección
- 9 Cajetín premontaje
- 10 Tornillos de fijación
- 11 Tubo de protección
- 12 Llave de paso con regulador
- 13 Conectores rectos de conexión al urinario

Mantenimiento

Intervalo de mantenimiento

Los siguientes trabajos de mantenimiento deben ejecutarse cuando sea necesario, pero como muy tarde en los intervalos indicados:

- Limpiar el urinario cerámico: Semanalmente, por parte del propietario
- Limpiar el filtro de cesta: Cada dos años, por parte de un técnico especializado

Limpiar o sustituir el filtro de cesta



ES

Servicio técnico

Búsqueda de errores

Problema	Posible causa	Remedio
El agua no sale	La llave de paso está cerrada	Abrir la llave de paso
	No hay presión en la red de abastecimiento	Comprobar la presión de agua <ul style="list-style-type: none">• Restablezca la presión de agua
	El filtro de cesta está obstruido	Limpiar o sustituir el filtro de cesta <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, limpiar o sustituir el filtro de cesta"
	No hay tensión de alimentación, el LED verde de la fuente de alimentación no se enciende	Comprobar el suministro de tensión <ul style="list-style-type: none">• Asegure la alimentación eléctrica
	Módulo transformador defectuoso	Sustituir el módulo transformador <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, sustituir el módulo transformador"
Flujo ininterrumpido (el agua no se para)	La electroválvula está defectuosa	Sustituir la electroválvula <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, sustituir la electroválvula"
	El sensor está defectuoso, el LED verde del módulo electrónico parpadea de forma irregular	Comprobar la conexión enchufable y restablecer, o sustituir sensor
	Módulo electrónico defectuoso	Sustituir el módulo electrónico <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, sustituir el módulo transformador"
	El sensor está sucio	Sustituir el sifón antiolores <ul style="list-style-type: none">• Ver "Servicio técnico, sustituir el sifón antiolores"
	Módulo electrónico defectuoso	Sustituir el módulo electrónico <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, sustituir el módulo electrónico"
El urinario cerámico se ha enjuagado de forma insuficiente	La electroválvula está defectuosa	Sustituir la electroválvula <ul style="list-style-type: none">• Véase "Servicio técnico, sustituir la electroválvula"
	El regulador se ha abierto demasiado poco	Abrir regulador
Salen salpicaduras del agua de descarga del urinario cerámico	Caudal demasiado alto	Montar limitador de flujo <ul style="list-style-type: none">• El limitador de flujo está disponible como accesorio (242.484.00.1)

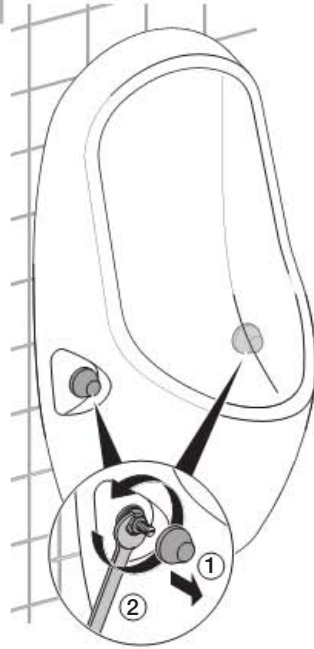
Reparaciones

Aquí se describen las siguientes reparaciones:

- Desmontar el urinario cerámico y desactivar el sistema de control
- Sustituir el sifón antiolores
- Sustituir el módulo electrónico
- Sustituir el módulo transformador
- Sustituir la electroválvula
- Sustituir el tornillo de corte
- Sustituir la junta labial de la conducción de descarga
- Indicar tiempo de descarga
- Programar el tiempo de descarga
- Montar el urinario cerámico y activar el sistema de control
- Comprobar el funcionamiento

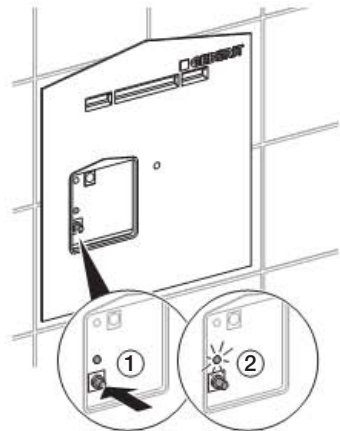
Desmontar el urinario cerámico y desactivar el sistema de control

1



2

Pulse la tecla una vez. Se enciende el LED y se desactiva el sistema de control.



Sustituir el sifón antiolores

Prerequisitos

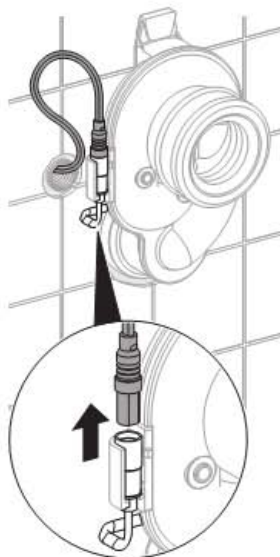
El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.

Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

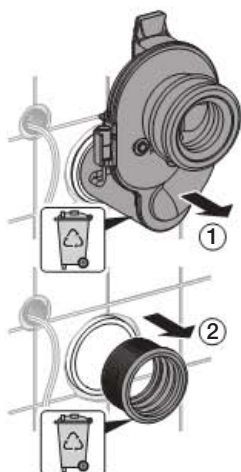


En el caso de que no esté disponible el sifón para urinario necesario, puede utilizarse, como alternativa, el sifón para urinario 152.945.11.1 (no válido en el caso de Tamaro).

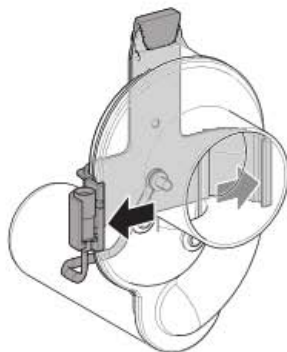
1



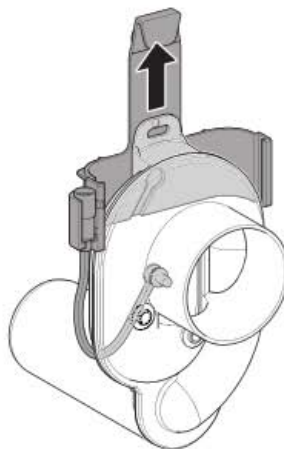
2



3



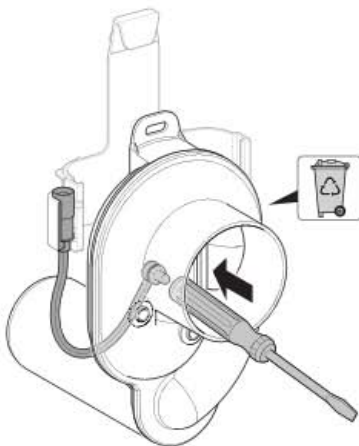
4



ATENCIÓN
No dañar el sensor ni el cable
Defecto en el sensor

- ▶ No emplee herramientas duras ni afiladas.
- ▶ Apriete el sensor con cuidado desde el lado frontal para que salga del orificio.

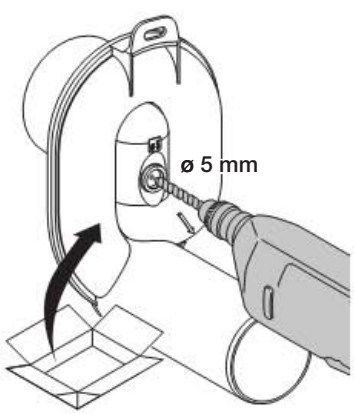
5



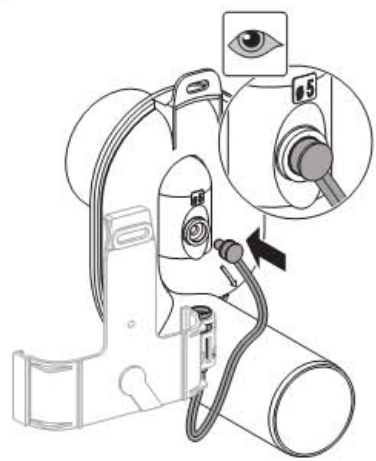
ATENCIÓN
No dañar el labio de sellado
Defecto en el sifón antiolores

- ▶ Al perforar hay que prestar atención para no dañar el labio de sellado.

6

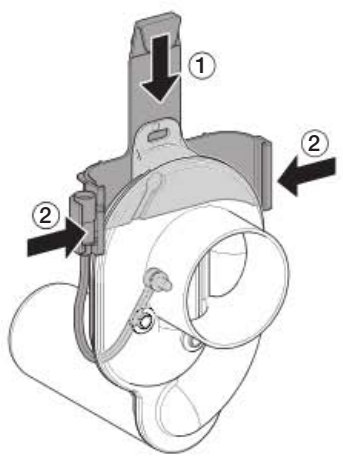


7

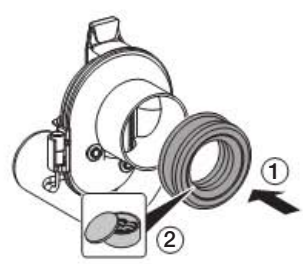


ES

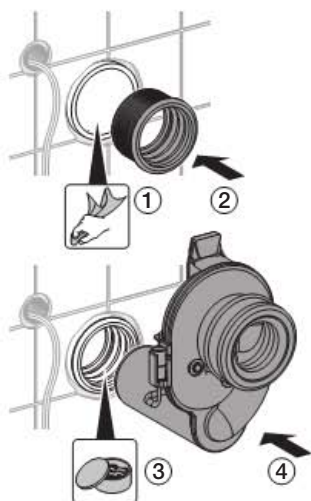
8



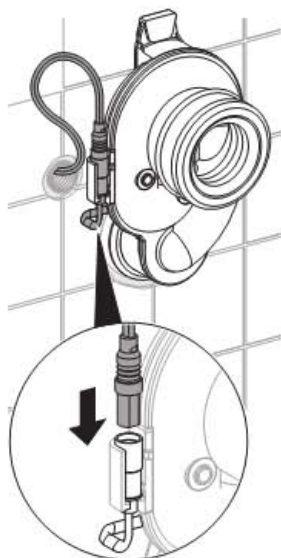
9



10



11



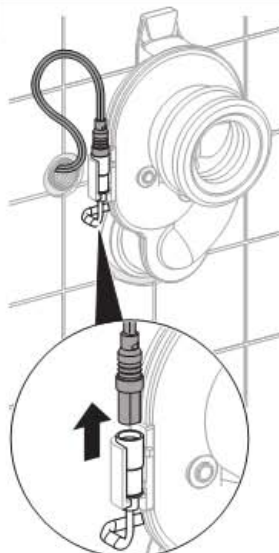
Sustituir el módulo electrónico

Prerequisitos

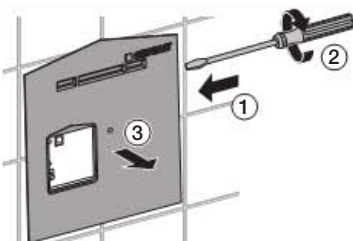
El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.

Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

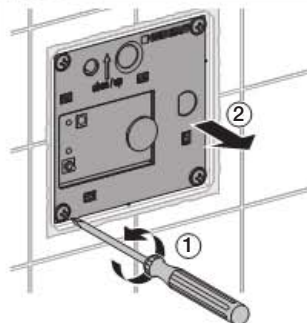
1



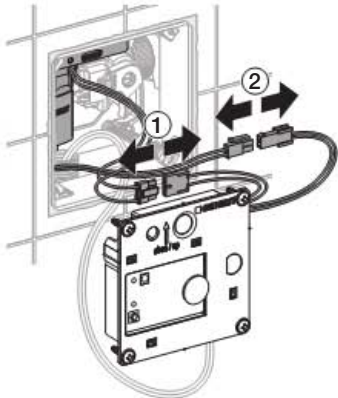
2



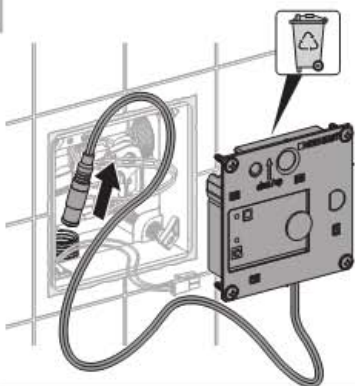
3



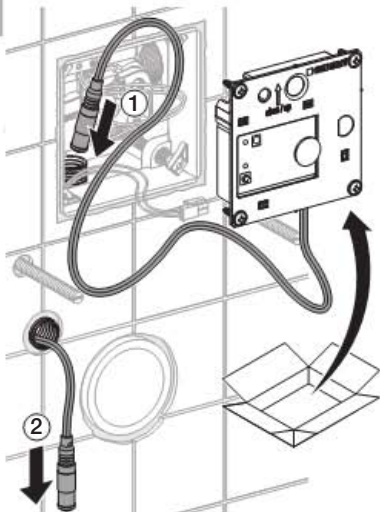
4



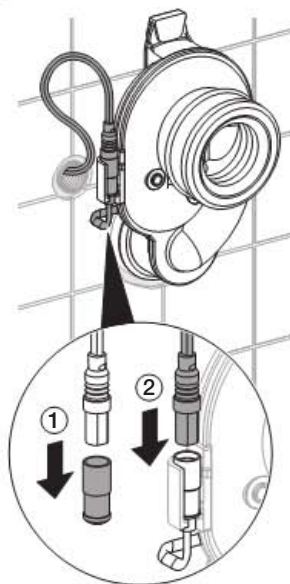
5



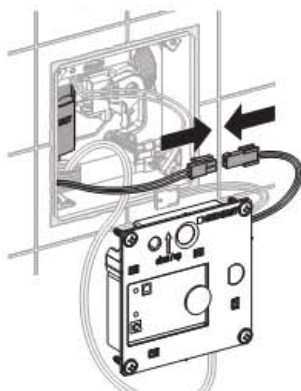
6



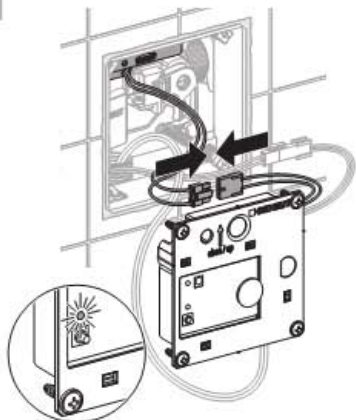
7



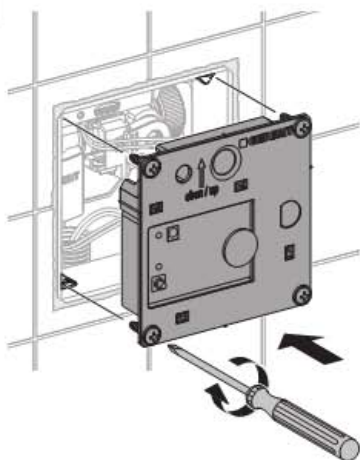
8



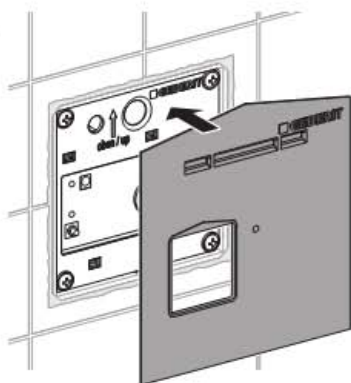
9



10



11



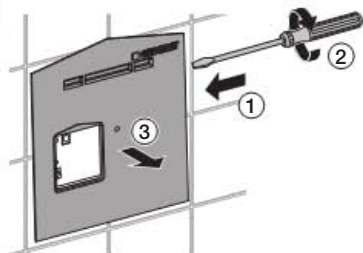
Sustituir la fuente de alimentación

Prerequisitos

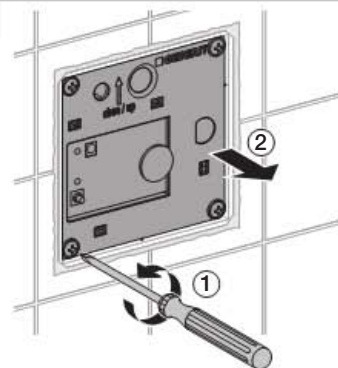
El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.

Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

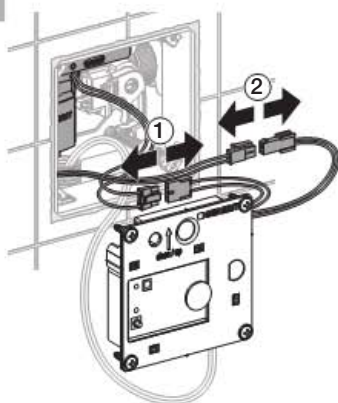
1



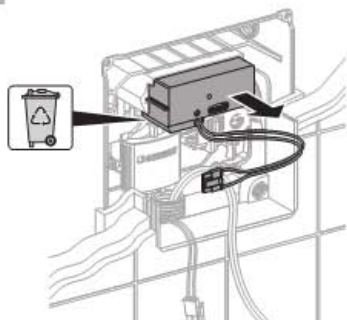
2



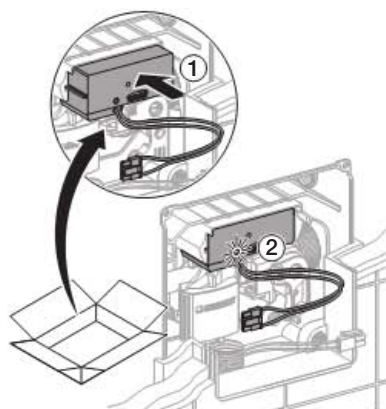
3



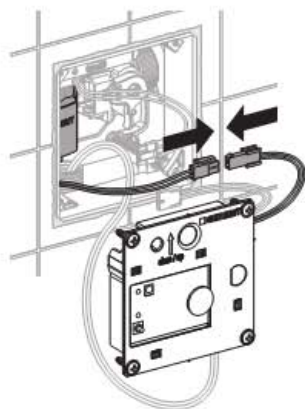
4



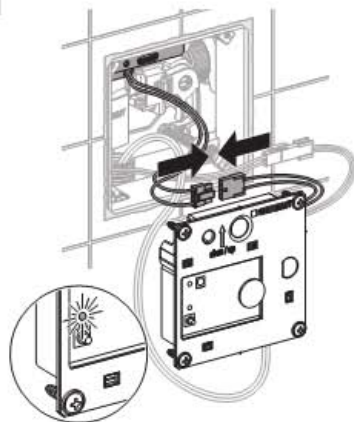
5



6

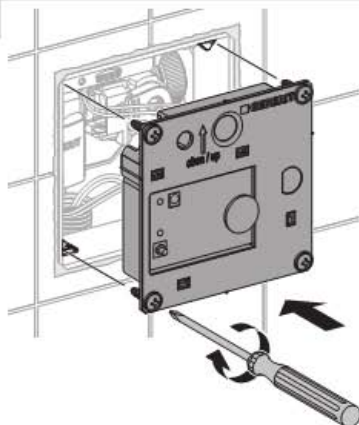


7

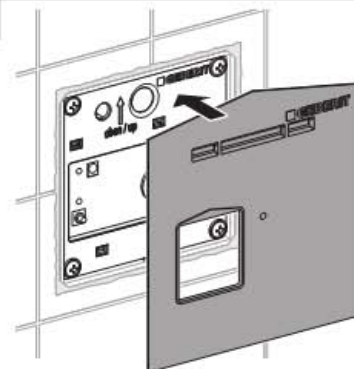


ES

8



9

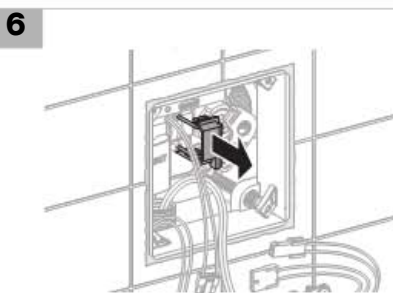
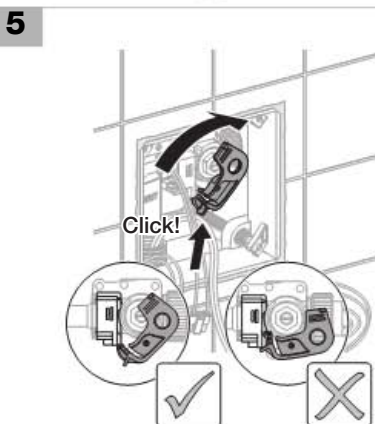
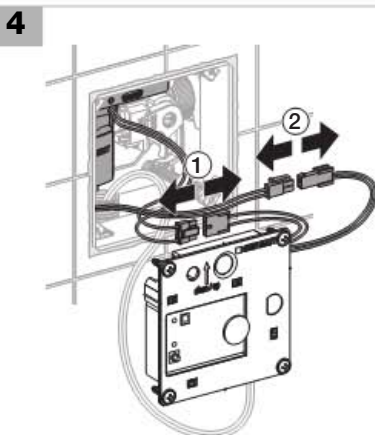
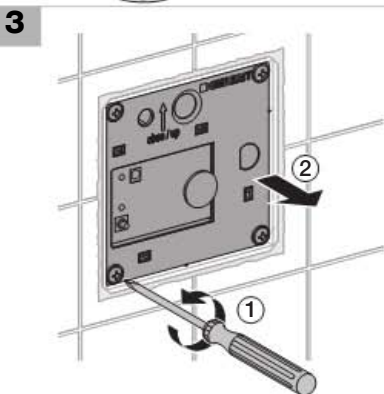
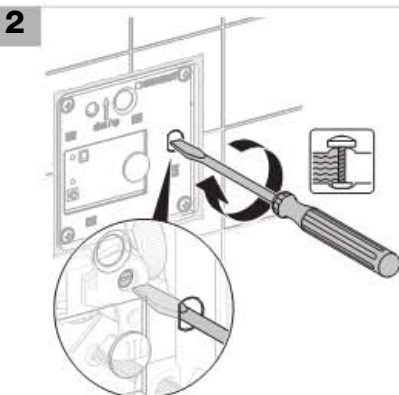
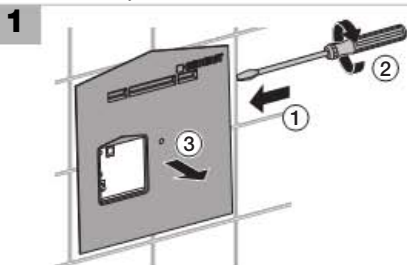


Sustituir la electroválvula

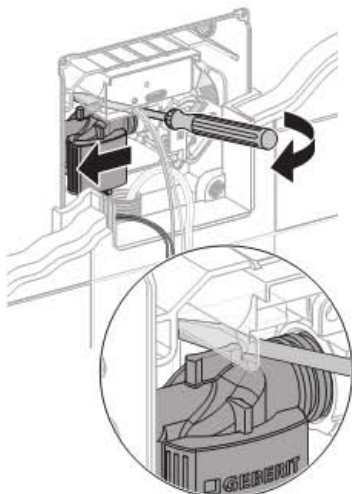
Prerequisitos

El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.

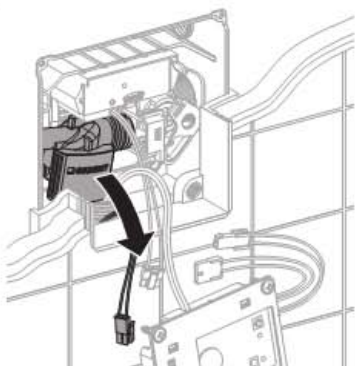
Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".



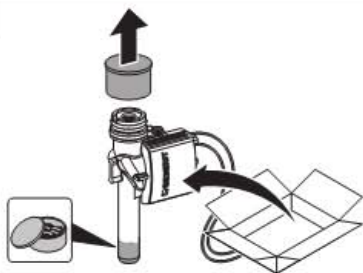
7



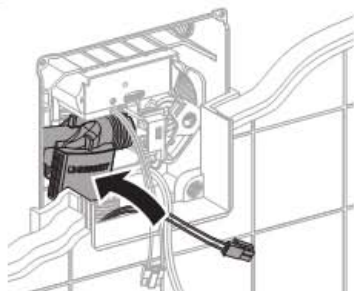
8



9

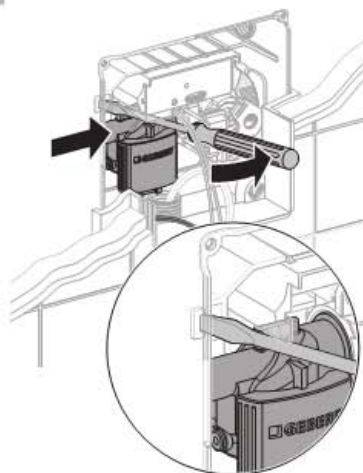


10

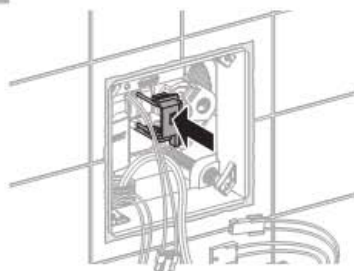


ES

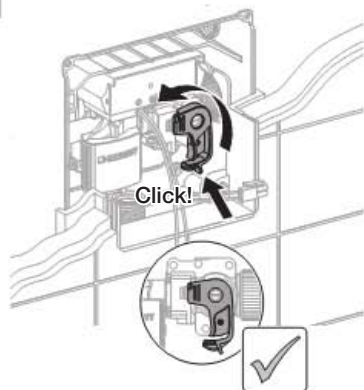
11



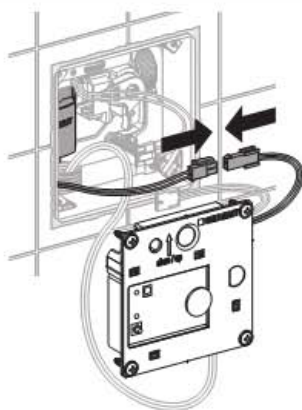
12



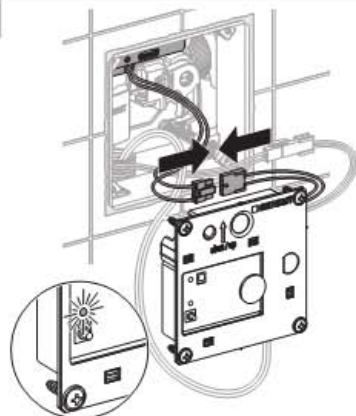
13



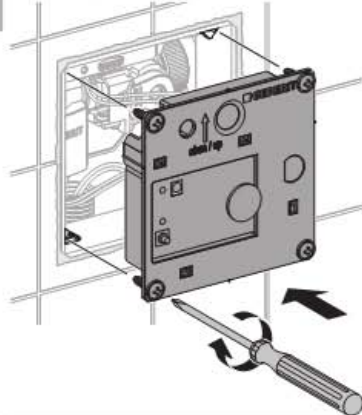
14



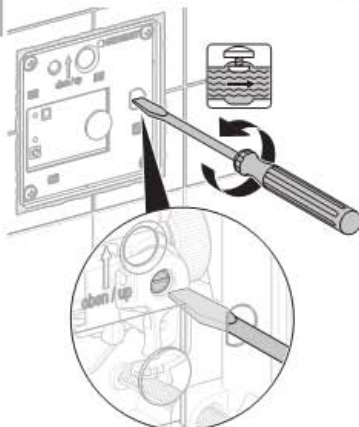
15



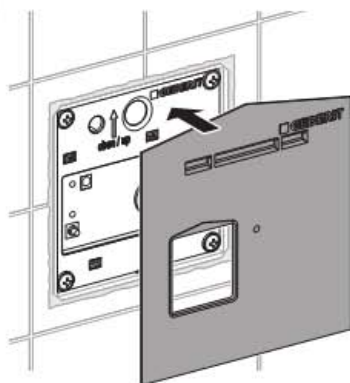
16



17

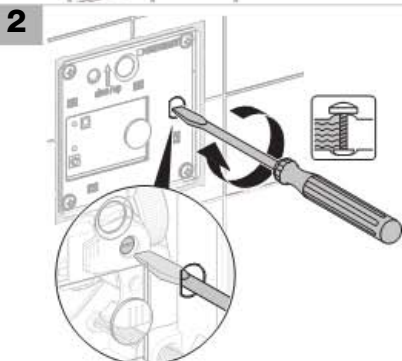
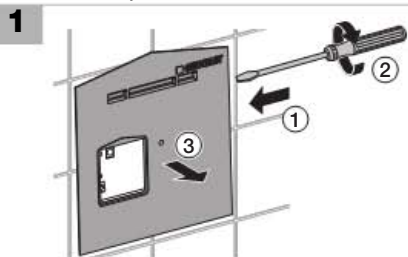


18

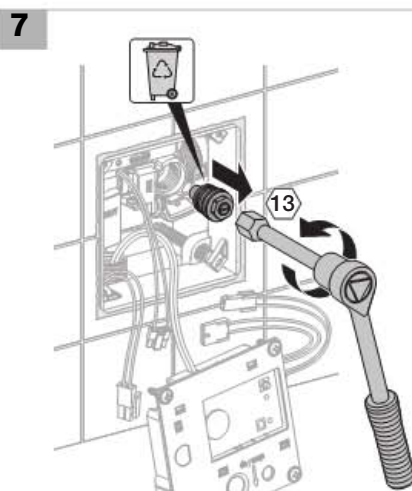
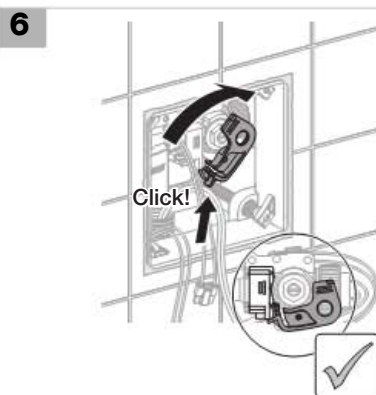
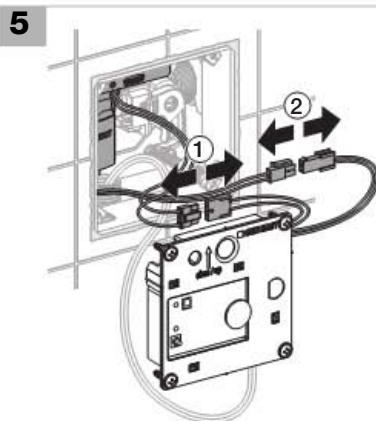
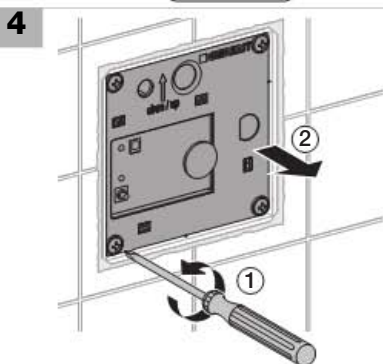


Sustituir el tornillo de corte**Prerequisitos**

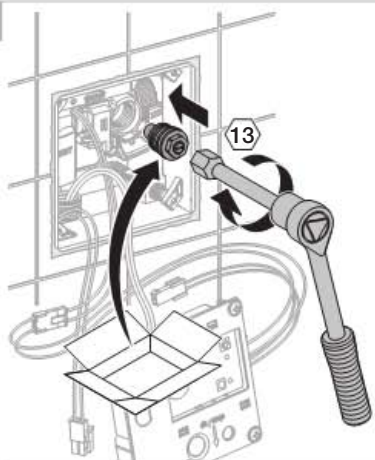
El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.
Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".



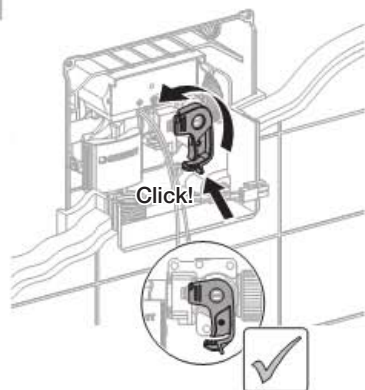
3 Cierre la llave de paso central.



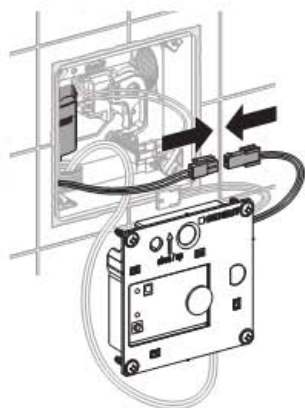
8



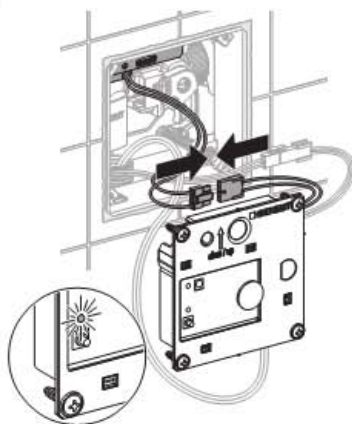
9



10



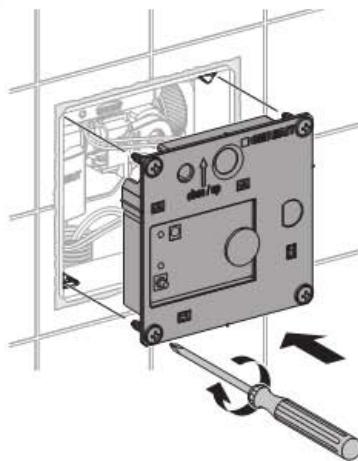
11



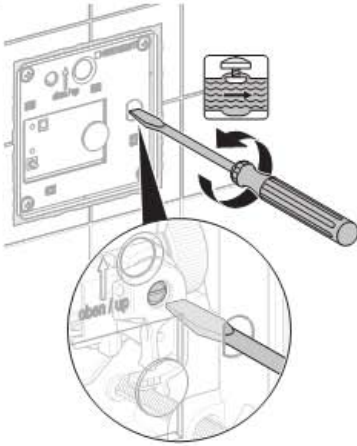
12 Abra la llave de paso central.



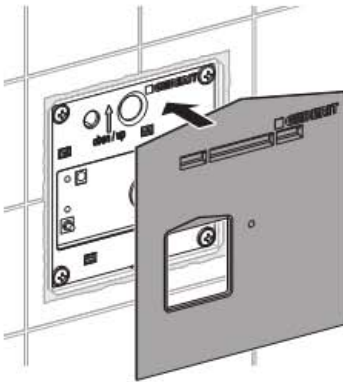
13



14



15

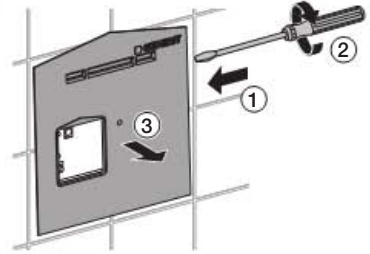


Sustituir la junta labial de la conducción de descarga

Prerequisitos

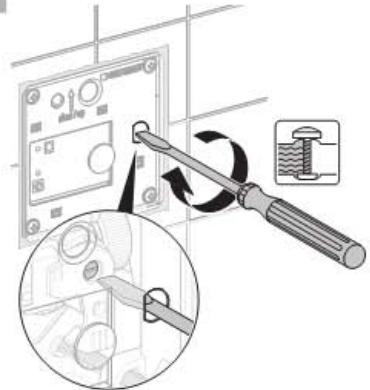
El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado. Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

1

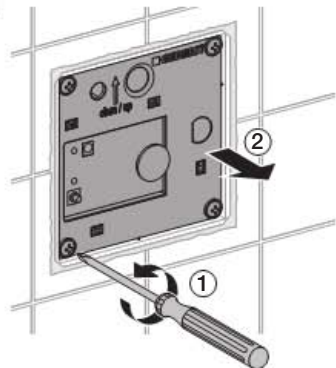


ES

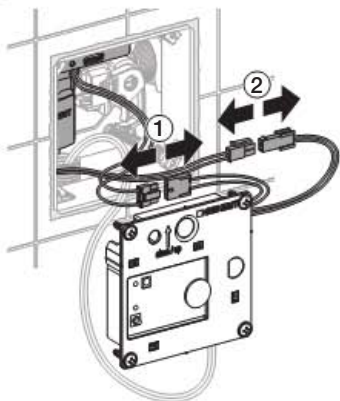
2



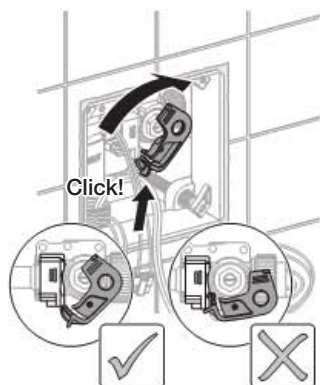
3



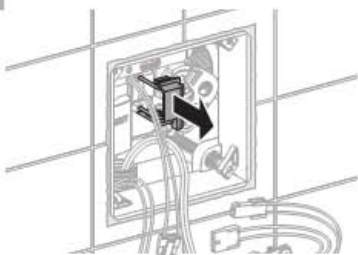
4



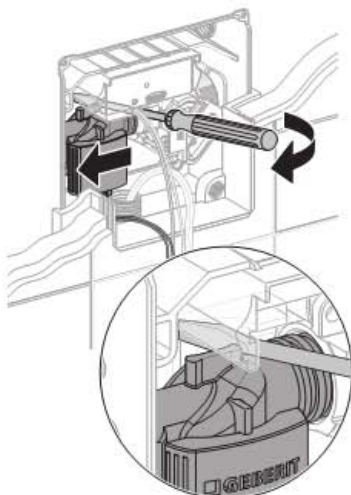
5



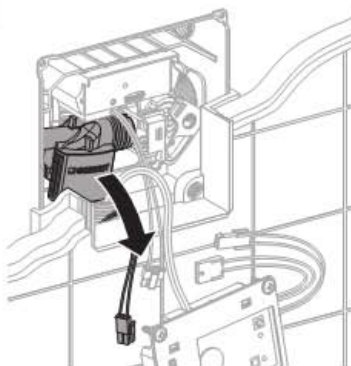
6



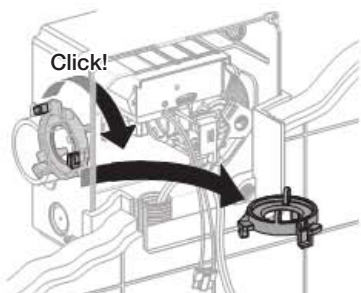
7



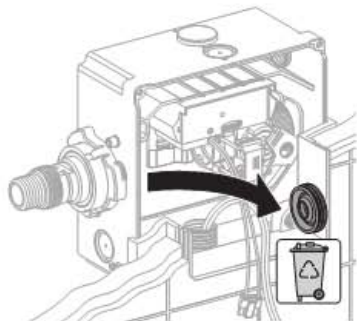
8



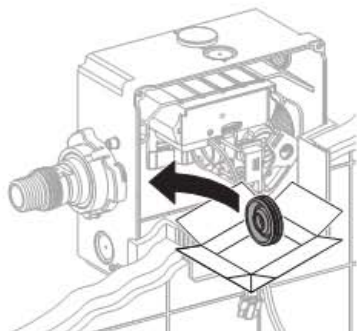
9



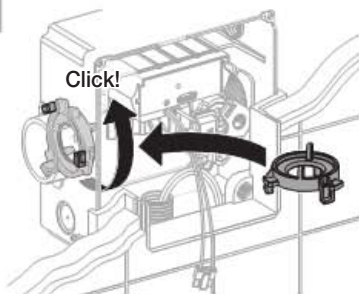
10



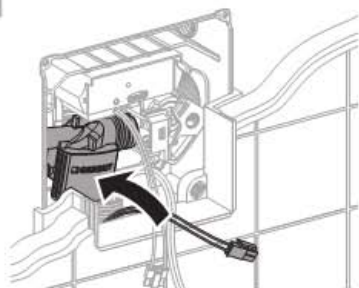
11



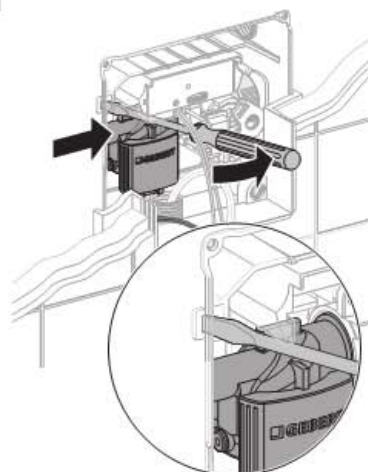
12



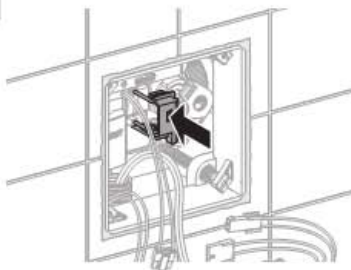
13



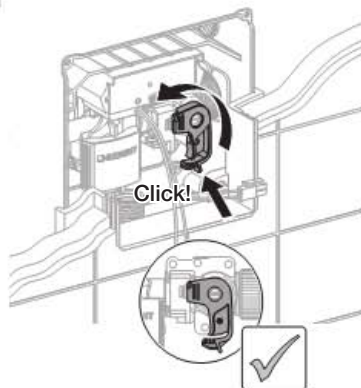
14



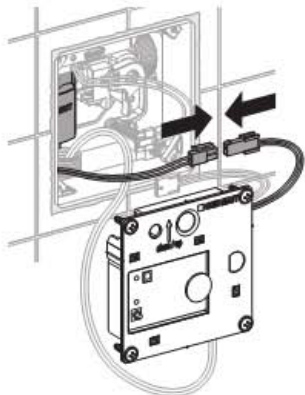
15



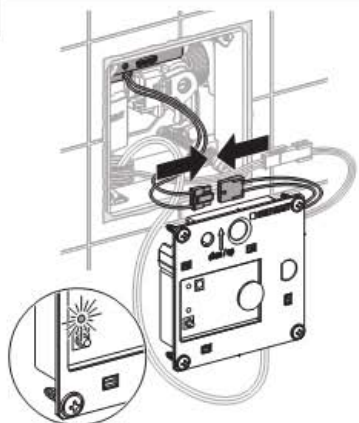
16



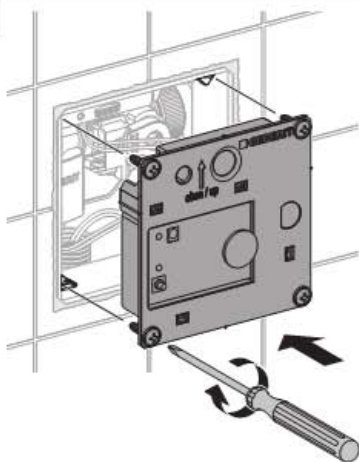
17



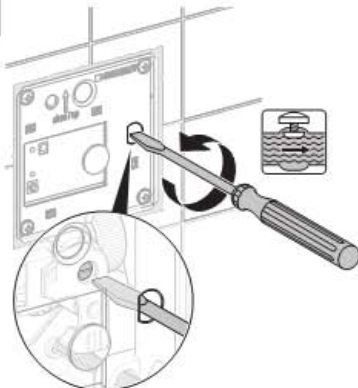
18



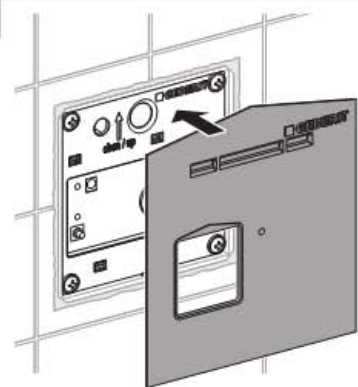
19



20



21



Indicar tiempo de descarga

Prerequisitos

El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.
Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

- 1** Pulse la tecla 2 s hasta que se apague el LED: El modo **Visualización** está activo.
- ▶ Se indica el tiempo de descarga. Cada parpadeo corresponde a 1 s de tiempo de descarga.
- 2** 2 s tras la indicación del tiempo de descarga, el control pasa de nuevo automáticamente al modo **inactivo**.

Programar el tiempo de descarga

Prerequisitos

El urinario cerámico está desmontado y el sistema de control está desactivado.
Véase "Servicio técnico, desmontar urinario cerámico y desactivar sistema de control".

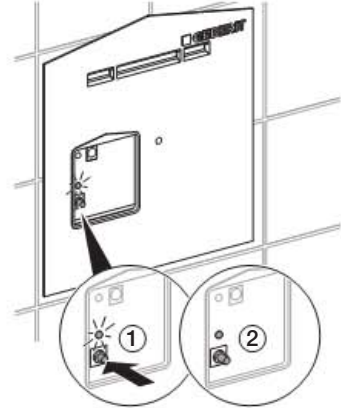
- 1** Mantener pulsada la tecla durante 4 s; el LED parpadea lentamente: El modo **Programación** está activo.
- 2** Mantener pulsada la tecla durante la duración del tiempo de descarga deseado; el LED parpadea lentamente: Un parpadeo corresponde a 1 s de tiempo de descarga.
- ▶ Al soltar la tecla queda programado el nuevo tiempo de descarga.
- 3** 2 s tras la indicación del tiempo de descarga, el control pasa de nuevo automáticamente al modo **inactivo**.

Montar el urinario cerámico y activar el sistema de control

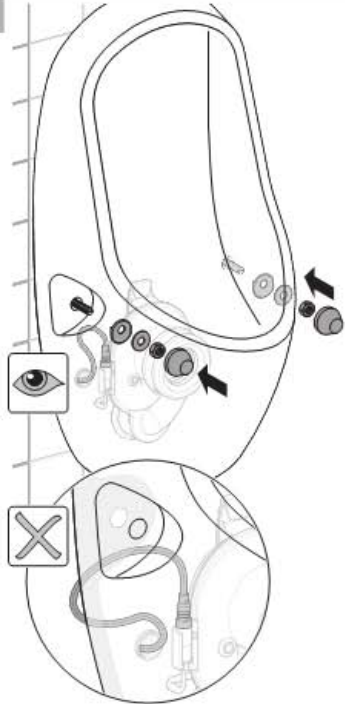
Prerequisitos

La protección contra salpicaduras está montada.

- 1** Pulse la tecla una vez. Se apaga el LED y se activa el sistema de control.

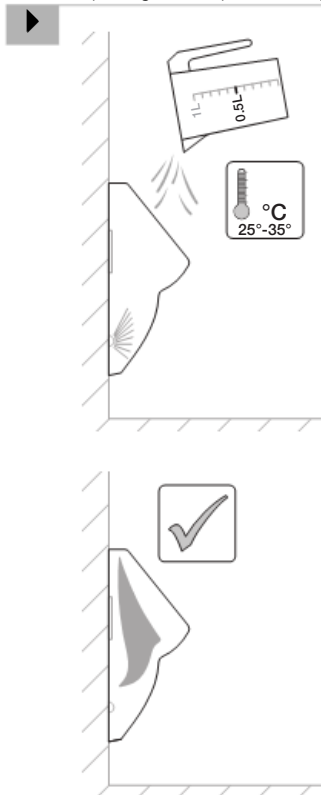


2



Comprobar el funcionamiento

i Al sustituir el sensor, debe activarse una descarga con agua fría. En caso contrario, emplee agua a temperatura corporal.



Ajustes con el HyTronic Service-Handy

Las funciones aquí descritas sólo deben ser ajustadas por una persona cualificada.

Con el HyTronic Service-Handy pueden ajustarse de forma individual las funciones aquí indicadas para la caja universal protegida para descarga de urinarios. Los números y términos en la columna "Opción de menú" equivalen a la indicación en la pantalla del HyTronic Service-Handy. Para más información al respecto, consulte las instrucciones de uso del HyTronic Service-Handy.

Durante una descarga y hasta 6 s después no existe conexión con el sistema de control. El mando Service-Handy no puede procesar comandos durante dicho período.

ES

Comandos

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajustes de fábrica
20 [Flush] [Spülung]	Activar descarga. Activa una descarga	a) Comprobación de funcionamiento de la electroválvula b) Enjuague del urinario cerámico (p. ej. al ajustar la cantidad de descarga óptima)	Inicio = "OK"	-
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear descarga. No se activa ninguna descarga. Tras 10 h, se desactiva la función automáticamente	a) En caso de fallos de detección b) El entorno ha cambiado	CON. = "OK" DES. = "OK"	-
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Vaciar la tubería. Se abre la electroválvula para poder vaciar la tubería. Tras 30 min, se desactiva la función automáticamente	En caso de reparaciones y trabajos de mantenimiento	CON. = "OK" DES. = "OK"	-
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Ajustes de fábrica. Todas las funciones se ajustan al ajuste de fábrica	En caso de fallos de funcionamiento	Inicio = "OK"	-
24 [CleanMode] [Reinigung]	Activar el modo limpieza. El sistema de control está inactivo durante la duración del valor introducido 44 [CleanTime] [ReiniZeit]. Descarga una vez transcurrido este período	Limpieza del urinario cerámico sin descarga	Inicio = "OK"	-

Servicio técnico

Programas

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajustes de fábrica
30 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar la descarga periódica. Inicia el programa de descarga periódica. El sistema de control descarga automáticamente en el intervalo del valor introducido 43 [IntervalT] [IntervalZ], durante la duración del valor introducido 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] tras el último uso	a) En caso de baja frecuencia de uso, volver a llenar el sifón antiolores b) Expulsión de agua estancada (estancamiento)	CON. = [ON] DES. = [OFF]	CON. = [ON]
31 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga activada. Si está conectada la tensión de red, el sistema de control activa una descarga	a) Activar descarga central b) Confirmación de la función	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Seleccionar descarga dinámica. El sistema de control se adapta a la frecuencia de usuario	En caso de altas frecuencias de usuario, acortar el tiempo de descarga (p. ej. en un estadio deportivo)	CON. = [ON] DES. = [OFF]	CON. = [ON]
33 [FollowFlush] [FolgeSpül]	Seleccionar descarga subsiguiente. Descarga una vez transcurrido el valor introducido 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] tras el último uso	a) Enjuague del urinario cerámico b) Llenar el sifón antiolores	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Seleccionar descarga posterior. Descarga 3 s tras una descarga principal durante 2 s	Llenar el sifón antiolores	CON. = [ON] DES. = [OFF]	DES. = [OFF]

Parámetros

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Aplicación	Rango de ajuste	Ajuste de fábrica
40 [FishTime] [Spülzeit]	Ajustar tiempo de descarga. Duración de la descarga tras el uso	a) Optimización del enjuague del urinario cerámico Controlar el consumo de agua	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Ajustar el retardo de la descarga subsiguiente. Activado si el menú 33 [FollowFlush] [FolgeSpül] está ajustado a [ON]	-	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Descarga periódica - Ajustar el tiempo de descarga. Activado si el menú 30 [IntFlush] [IntervSp] está ajustado a [ON]	-	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Descarga periódica - Ajustar el intervalo de descarga. Activado si el menú 30 [IntFlush] [IntervSp] está ajustado a [ON]	-	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ajustar el tiempo de limpieza. Determina el periodo durante el que el sistema de control no está activado, si se inicia el menú 24 [CleanMode] [Reinigung]	-	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Contadores

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
50 [Days?] [SumBetrT?]	Número total de días de funcionamiento. Muestra el número de días de funcionamiento desde la puesta en marcha	[...] días de funcionamiento
51 [Uses?] [SumBenut?]	Número total de usos. Muestra el número de usos desde la puesta en marcha	[...] usos
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Número total de descargas. Muestra el número de descargas desde la puesta en marcha	[...] descargas

ES

Info. aparato

Opción de menú [EN] [DE]	Descripción	Salida
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Número de modelo. Muestra el nº de artículo del sistema de control (no válido si se ha sustituido el módulo electrónico)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Versión de software. Muestra la versión de software del sistema de control (p. ej. [0312] = versión 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Número de serie. Muestra el número de serie del módulo electrónico actual	[...]

Información técnica

Información técnica

Caja universal HyTronic para descarga de urinarios protegida

Descarga periódica ajustada de fábrica	24 h
Rango de ajuste de la descarga periódica	1 - 168 h
Caudal a 1 bar	0,3 / 0,24 (con limitador de flujo) l/s
Presión de prueba del agua	16 bar
Presión de prueba del aire / gas inerte	3 bar
Frecuencia de red	50 - 60 Hz
Potencia de entrada	< 1 W
Grado de protección	P 45
Tensión nominal	110 - 240 V AC
Tensión de servicio	4,5 V DC
Ajuste de fábrica tiempo de descarga	4 s
Rango de ajuste tiempo de descarga	3 - 15 s
Humedad	95 % relativa
Rango de presión de funcionamiento	1 - 8 bar
Temperatura máx. de servicio agua	30 °C

Informação geral

Estas instruções de operação

Guarde as instruções de operação e, se necessário, entregue-as a um técnico especializado.

Operação, manutenção

O operador só está autorizado a efectuar os trabalhos de manutenção do modo descrito nestas instruções.

Serviço

Apenas um técnico especializado está autorizado a efectuar trabalhos de reparação. Trabalhos incorrectos podem provocar acidentes, danos materiais e falhas de funcionamento.





Grupo-alvo

O presente documento destina-se a pessoas qualificadas, em conformidade com a norma EN IEC 62079:2001.

Utilização adequada

O sistema de descarga coberto para urinol destina-se à descarga de urinóis cerâmicos. Em caso de uso inadequado, refutamos toda e qualquer responsabilidade e direitos a garantia em caso de danos pessoais ou materiais.

Explicação dos símbolos

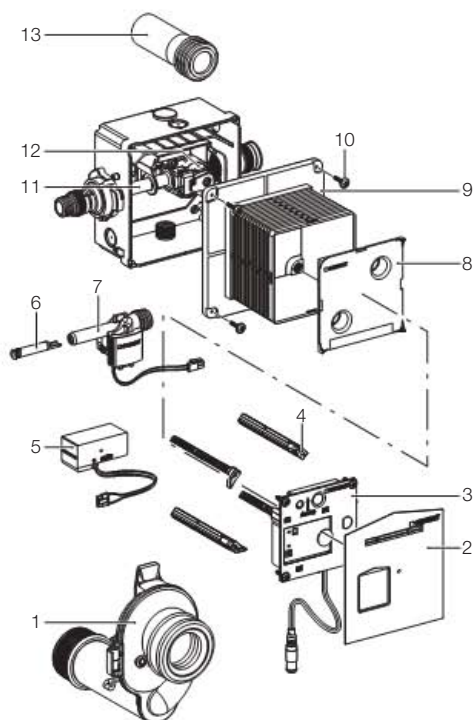
Símbolo	Significado
	CUIDADO Indica uma eventual situação de perigo que pode causar ferimentos ligeiros ou de média gravidade ou danos materiais.
	Utilizar massa lubrificante!
	Não corre água da torneira
	Corre água da torneira

Contacto

Em caso de dúvidas ou problemas, entre em contacto com a sua empresa de marketing e vendas Geberit competente ou com www.geberit.com.

Estrutura

HyTronic sistema de descarga para urinol oculto



- 1 Sifão com grampo e sensor
- 2 Protecção contra respingos
- 3 Módulo electrónico
- 4 Cavilha de ajustamento
- 5 Transformador
- 6 Dispositivo limitador da taxa de fluxo
- 7 Válvula de solenóide
- 8 Tampa de protecção da caixa de acesso
- 9 Tampa de protecção
- 10 Parafusos de fixação
- 11 Tubo para cabos eléctricos
- 12 Válvula de fecho com válvula reguladora
- 13 Bocal de ligação do ralo do urinol

Manutenção

Intervalo para manutenção

Os seguintes trabalhos de manutenção têm de ser realizados quando necessário, mas o mais tardar nos intervalos indicados:

- Limpar o urinol cerâmico – semanalmente, pelo funcionário
- Limpar o filtro tipo cesto – de 2 em 2 anos, por um técnico especializado

Limpar ou substituir o filtro tipo cesto



PT

Serviço

Detecção do erro

Problema	Possível causa	Medida a tomar
Água não escoa	A válvula de entrada de água está fechada	Abrir a válvula de entrada de água
	Falta pressão na distribuição de água	Verificar pressão da água • Restabelecer a pressão da água
	Filtro tipo cesto obstruído	Limpar ou substituir o filtro tipo cesto • Ver "Serviço, limpar ou substituir o filtro tipo cesto"
	Sem corrente eléctrica disponível, o LED verde na fonte de alimentação eléctrica não se acende	Verificar a distribuição de corrente eléctrica • Estabelecer a distribuição de corrente
	Transformador danificado	Substituir o transformador • Ver "Serviço, substituir o transformador"
	Válvula de solenóide danificada	Substituir a válvula de solenóide • Ver "Serviço, substituir a válvula de solenóide"
	O sensor está danificado, o LED verde no módulo electrónico pisca de forma irregular	Verificar e repor a ligação à tomada ou substituir o sensor
	Módulo electrónico danificado	Substituir o módulo electrónico • Ver "Serviço, substituir o transformador"
Fluxo contínuo (água não pára de escoar)	O sensor está sujo	Substituir o sifão • Ver "Serviço, substituir o sifão"
	Módulo electrónico danificado	Substituir o módulo electrónico • Ver "Serviço, substituir o módulo electrónico"
Lavagem insuficiente do urinol cerâmico	Válvula de solenóide danificada	Substituir a válvula de solenóide • Ver "Serviço, substituir a válvula de solenóide"
	Válvula reguladora com abertura insuficiente	Abrir válvula reguladora
Projecção de água do urinol cerâmico	Taxa de fluxo demasiado elevada	Montar o dispositivo limitador da taxa de fluxo • O dispositivo limitador da taxa de fluxo encontra-se disponível como acessório (242.484.00.1)

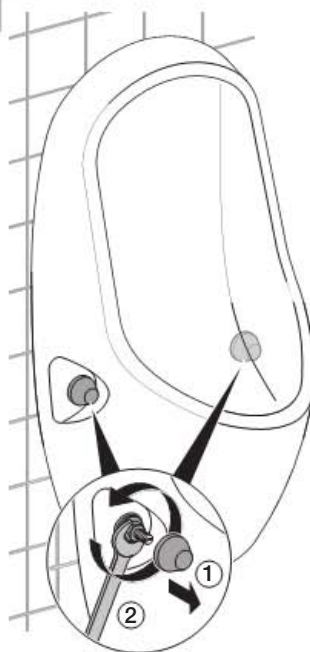
Trabalhos de reparação

Aqui são descritos os seguintes trabalhos de reparação:

- Desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando
- Substituir o sifão
- Substituir o módulo electrónico
- Substituir o transformador
- Substituir a válvula de solenóide
- Substituir o parafuso regulador
- Substituir o O'ring do tubo de descarga
- Mostrar tempo de descarga
- Programar o tempo de descarga
- Montar o urinol cerâmico e activar o comando
- Verificar o funcionamento

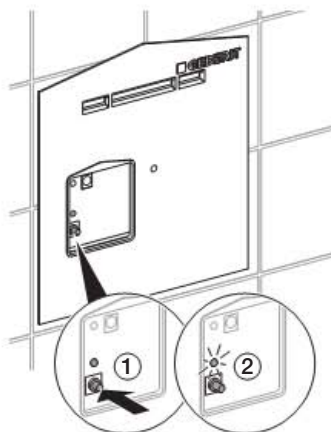
Desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando

1



2

Pressionar a tecla uma vez. O LED acende e o comando fica desactivado.



Substituir o sifão

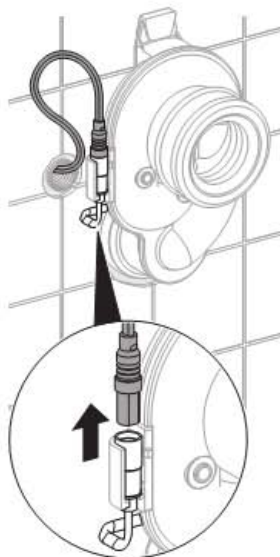
Pré-requisitos

O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

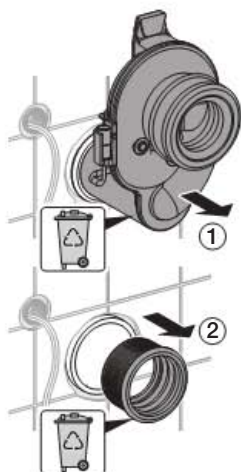
Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

i Se o sifão de urinol necessário não estiver disponível, pode ser utilizado como alternativa o sifão de urinol 152.945.11.1 (excepto no modelo Tamaro).

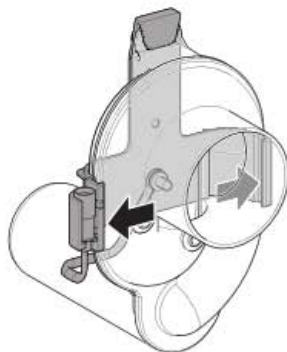
1



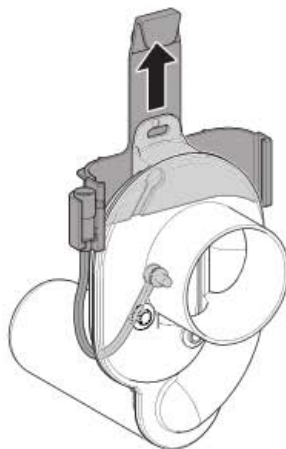
2



3



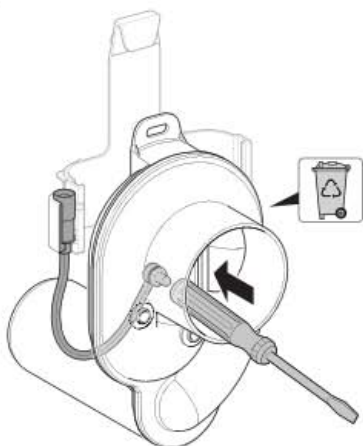
4



⚠ CUIDADO
Não danificar o sensor e o cabo
Sensor danificado

- ▶ Não utilizar uma ferramenta dura ou cortante.
- ▶ Pressionar o sensor cuidadosamente pela frente, para fora da abertura.

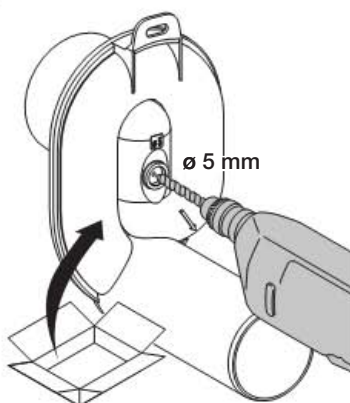
5



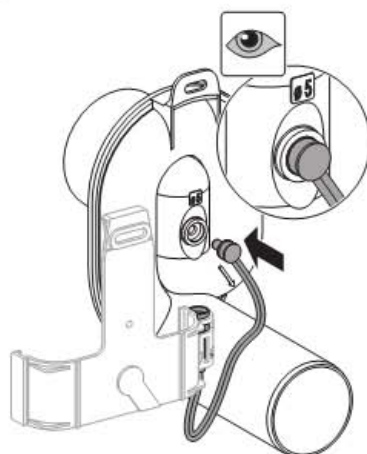
⚠ CUIDADO
Não danificar o lábio de vedação
Sifão danificado

- ▶ Durante a perfuração, assegurar que o lábio de vedação não seja danificado.

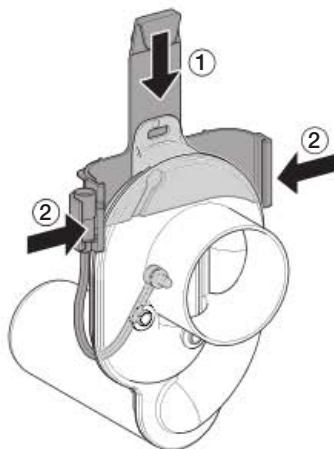
6



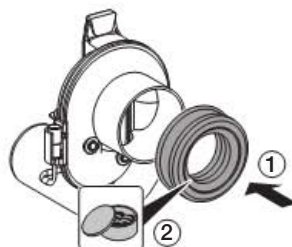
7



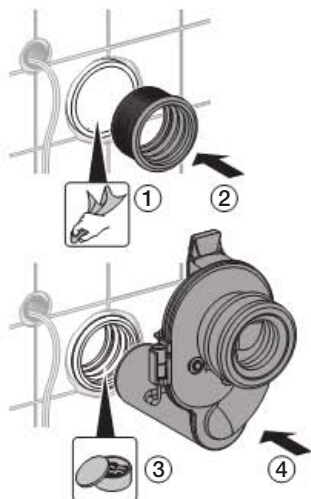
8



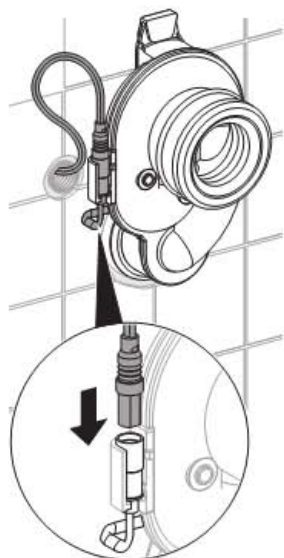
9



10



11



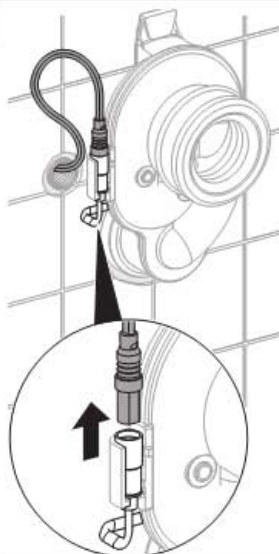
Substituir o módulo electrónico

Pré-requisitos

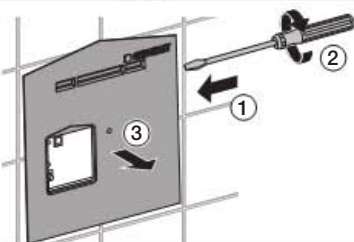
O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

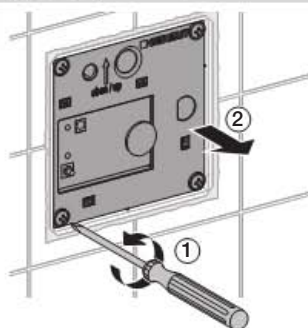
1



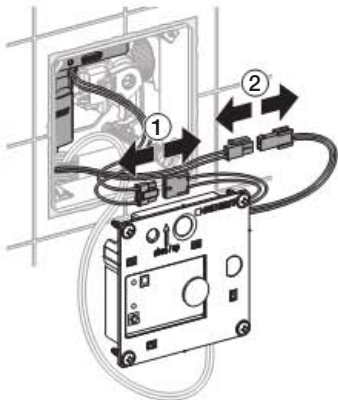
2



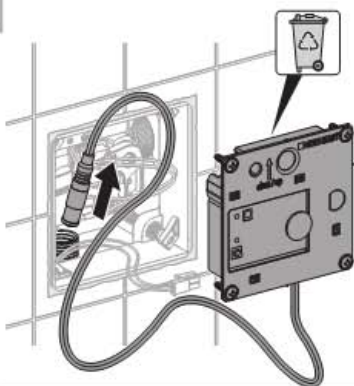
3



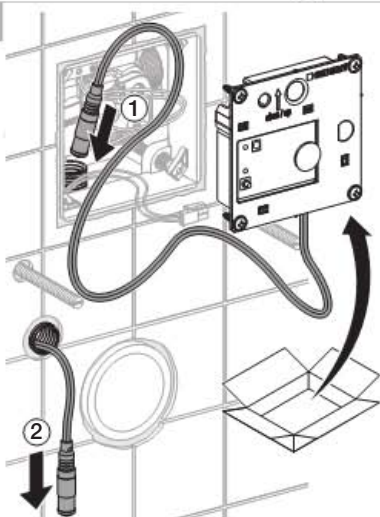
4



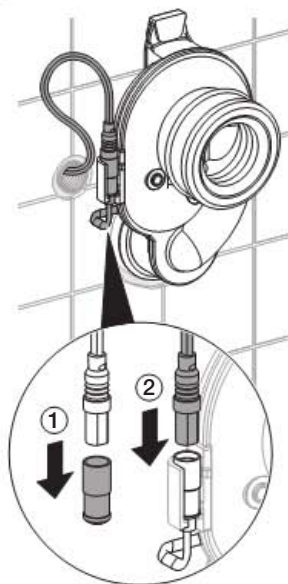
5



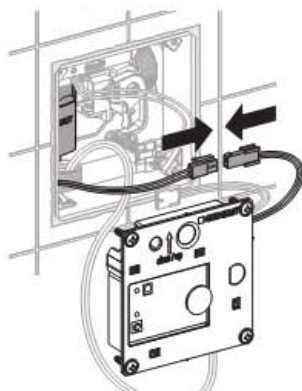
6



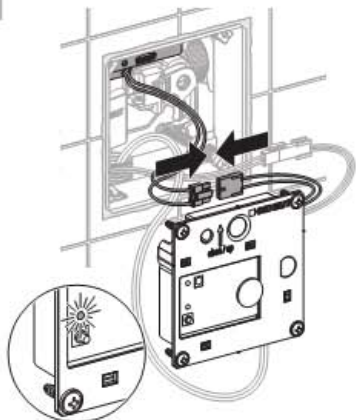
7



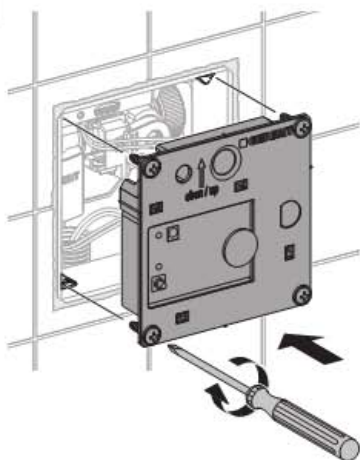
8



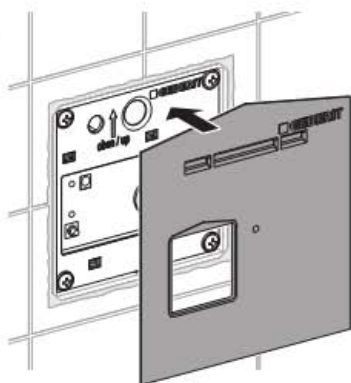
9



10



11



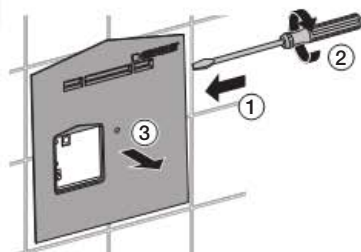
Substituir a fonte de alimentação eléctrica

Pré-requisitos

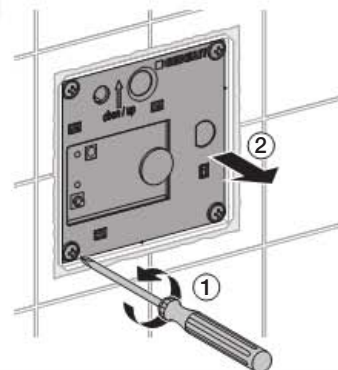
O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

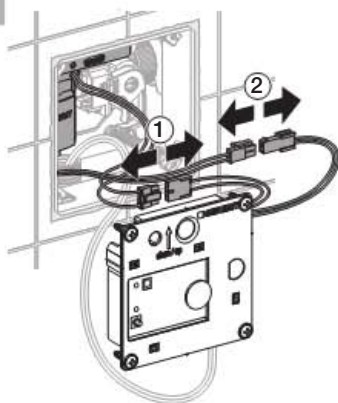
1



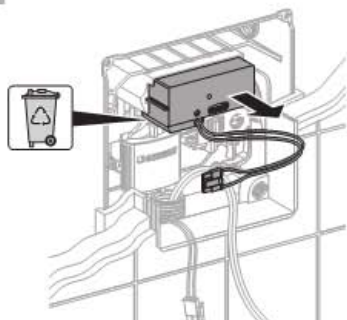
2



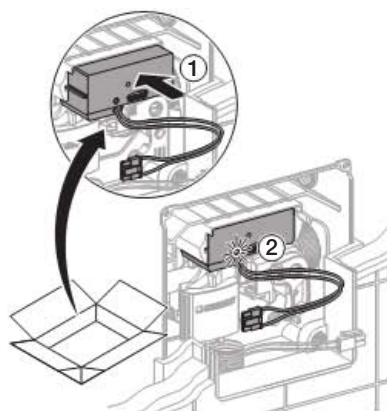
3



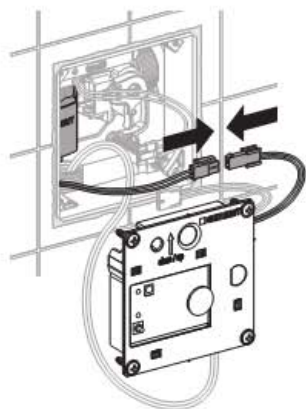
4



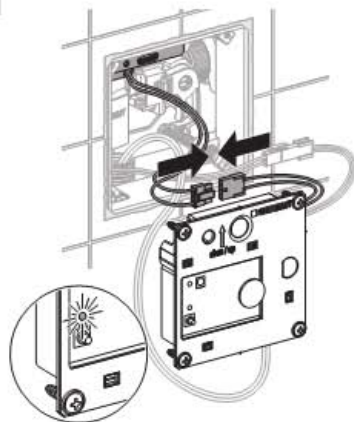
5



6

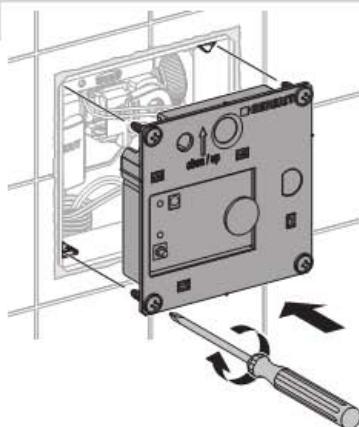


7

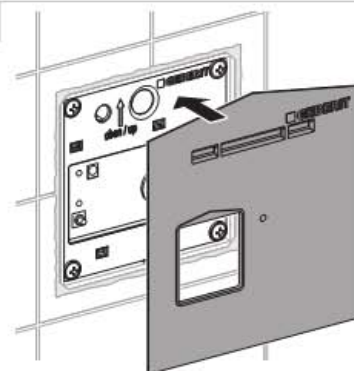


PT

8



9

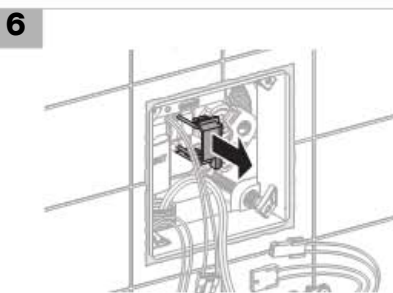
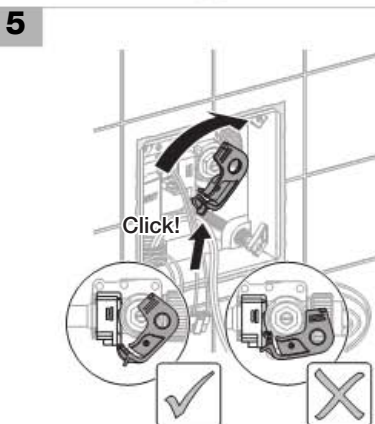
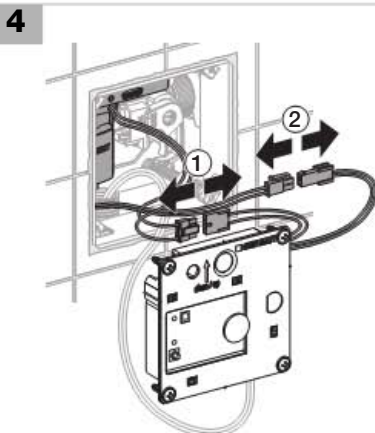
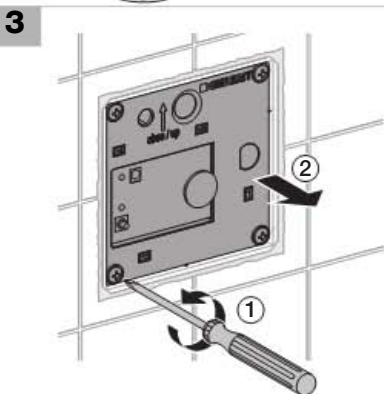
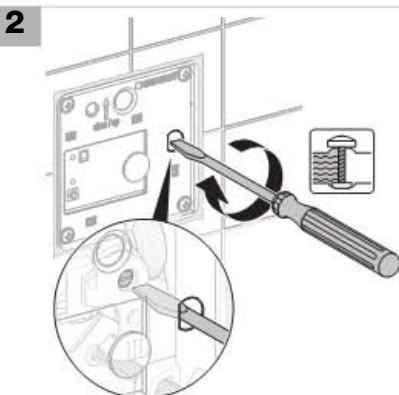
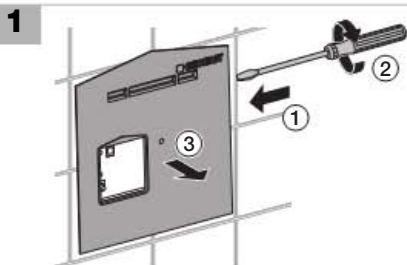


Substituir a válvula de solenóide

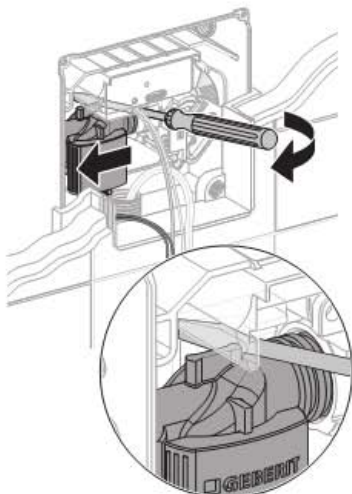
Pré-requisitos

O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

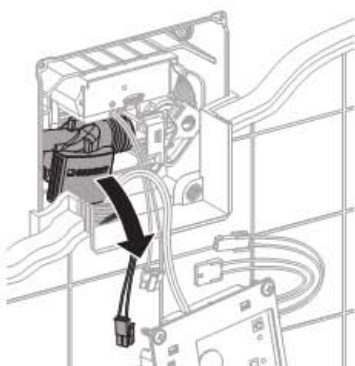
Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".



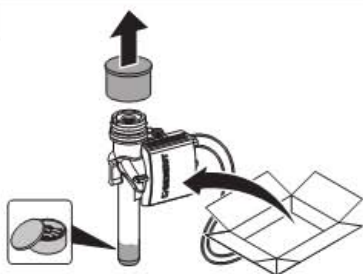
7



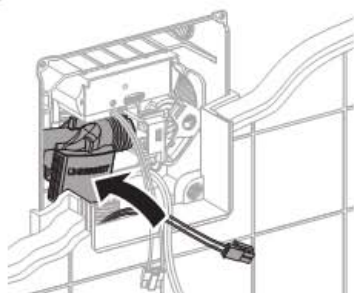
8



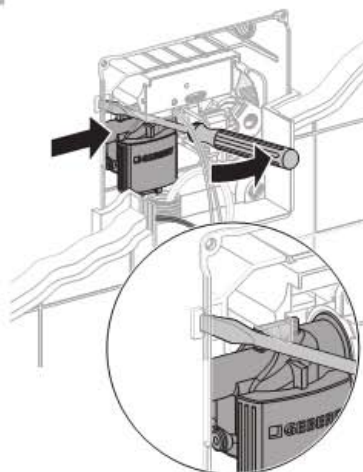
9



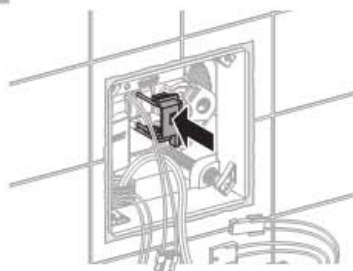
10



11

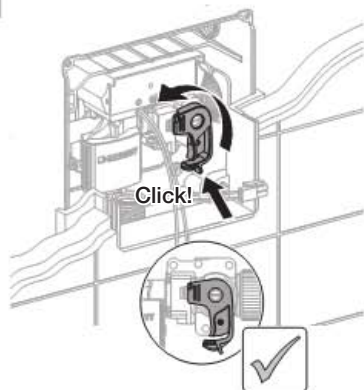


12

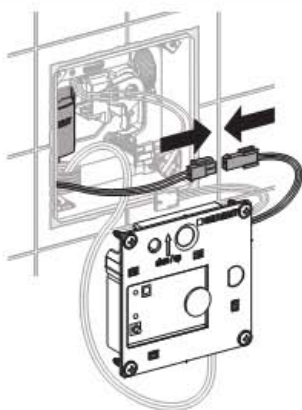


PT

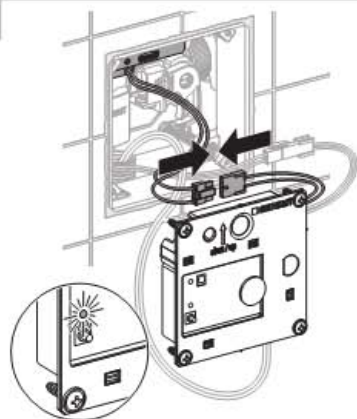
13



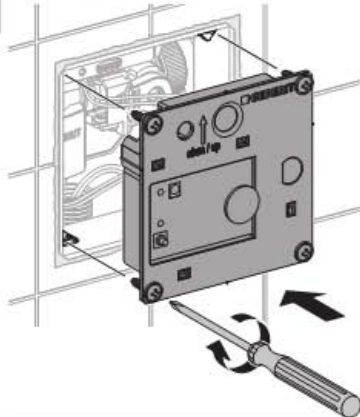
14



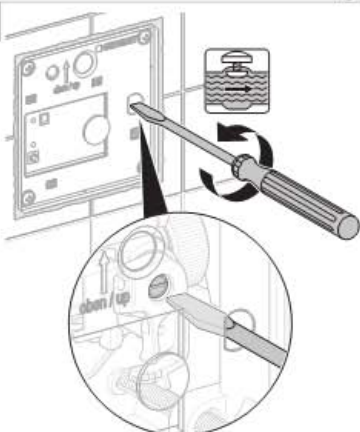
15



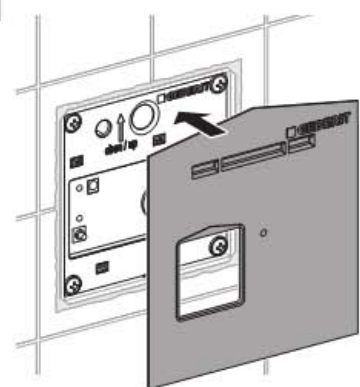
16



17



18

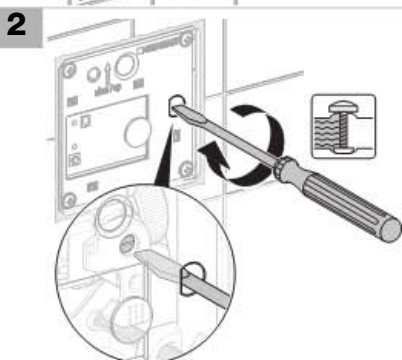
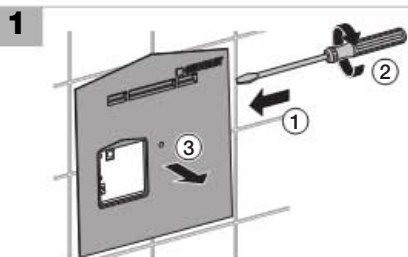


Substituir o parafuso regulador

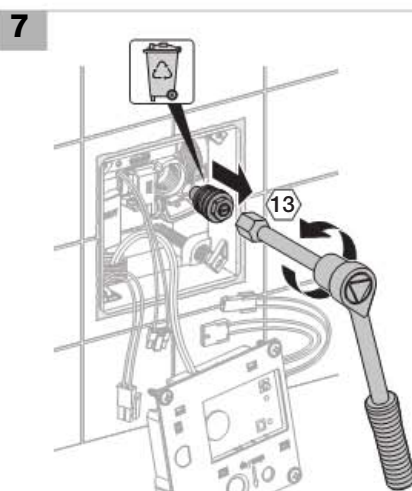
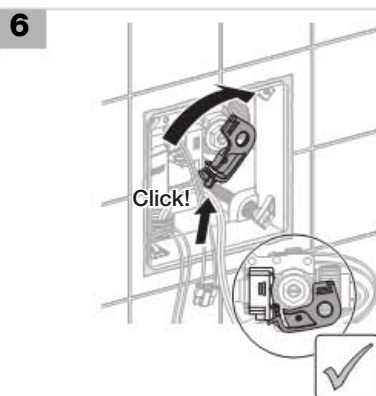
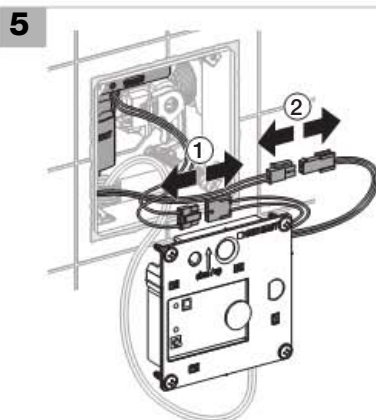
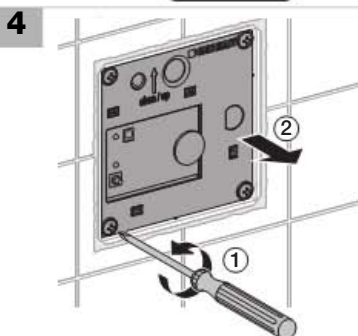
Pré-requisitos

O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

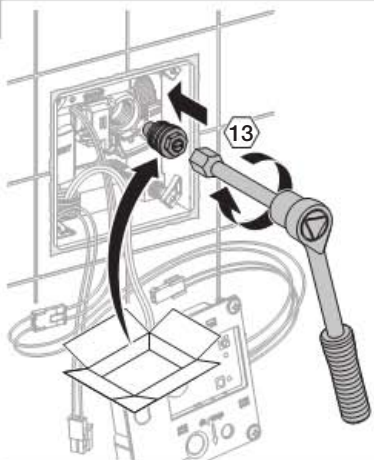
Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".



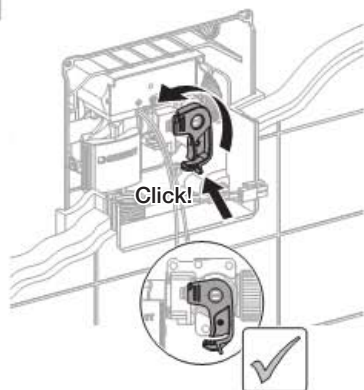
3 Fechar a válvula central de entrada de água.



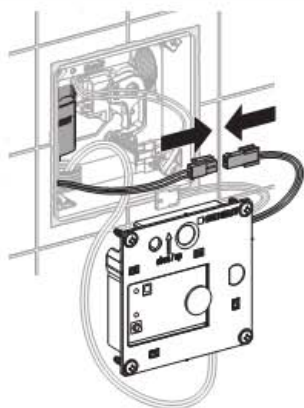
8



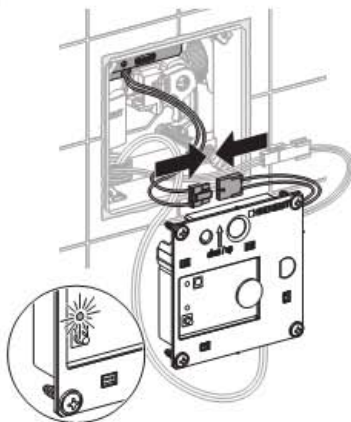
9



10



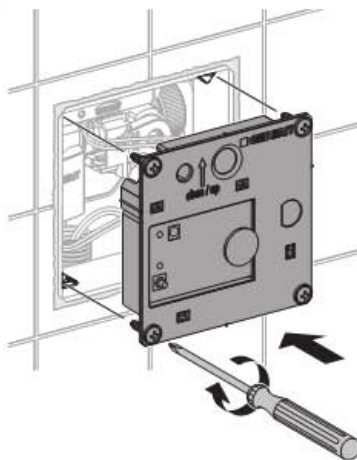
11



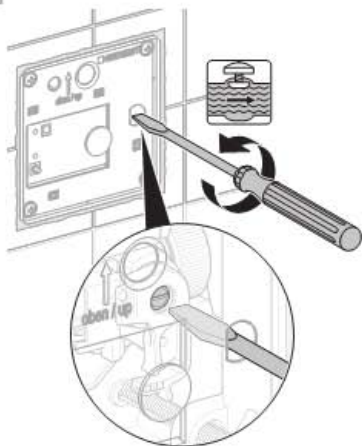
12 Abrir a válvula central de entrada de água.



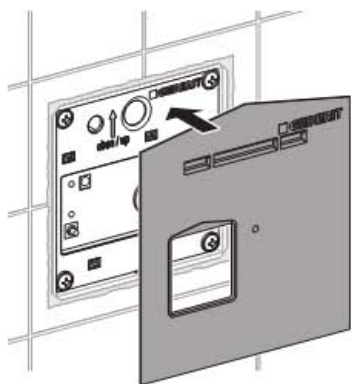
13



14



15



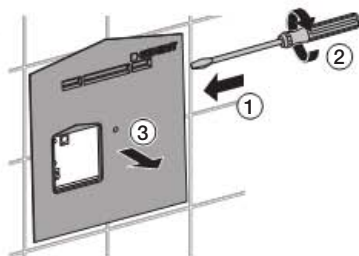
Substituir o O'ring do tubo de descarga

Pré-requisitos

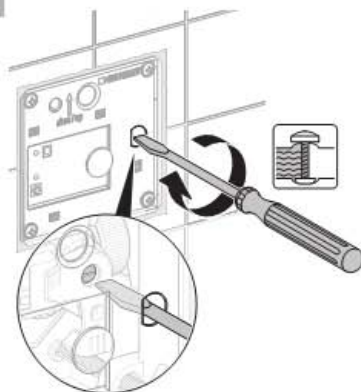
O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

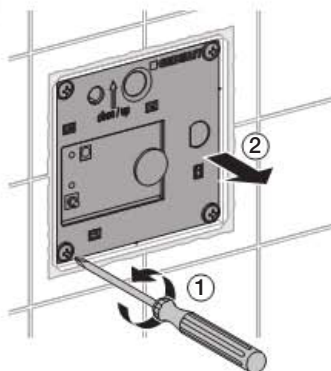
1



2

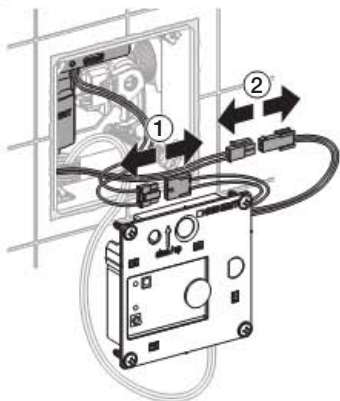


3

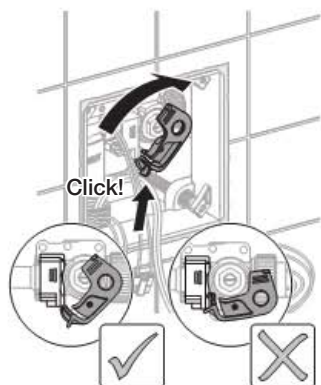


PT

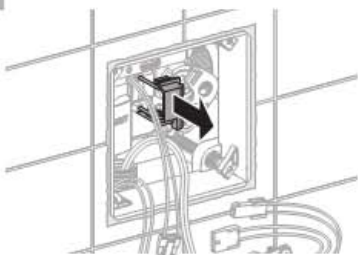
4



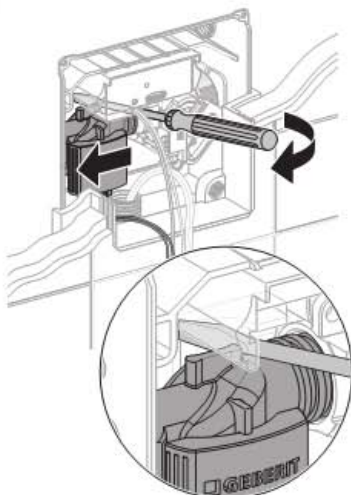
5



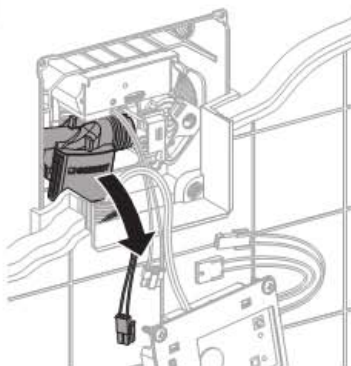
6



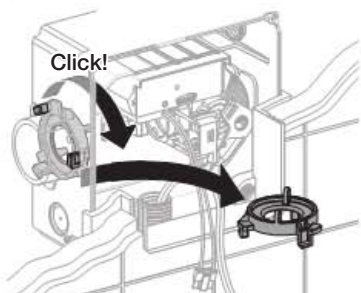
7



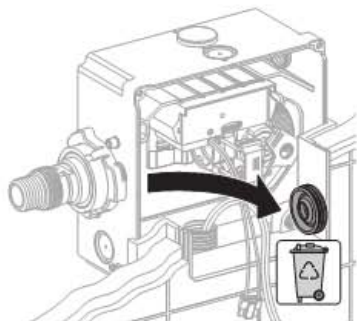
8



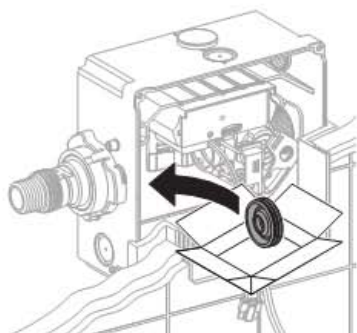
9



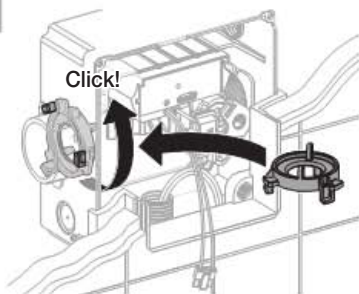
10



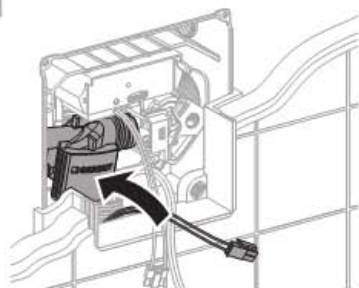
11



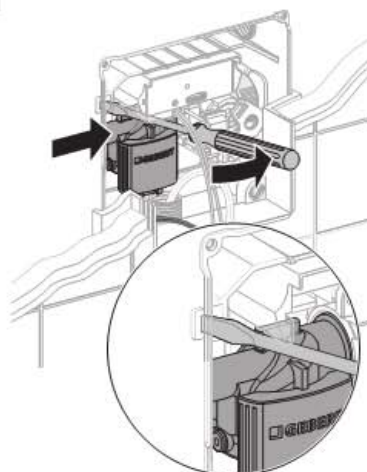
12



13

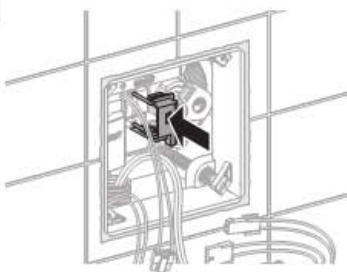


14

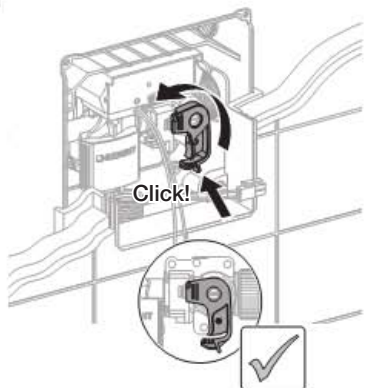


PT

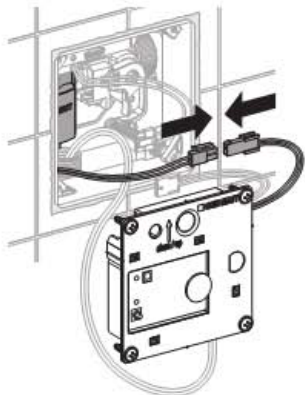
15



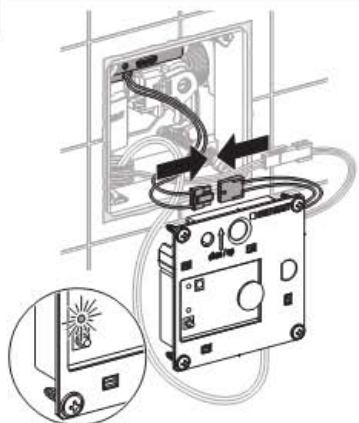
16



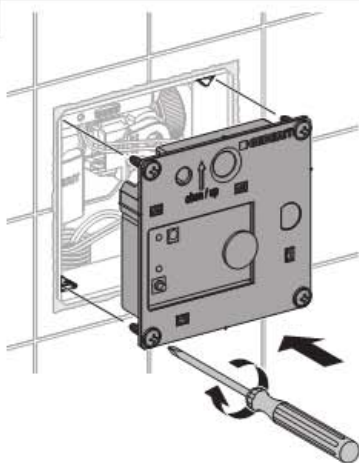
17



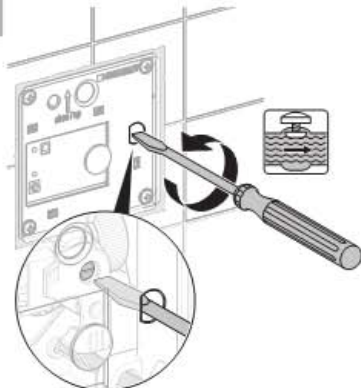
18



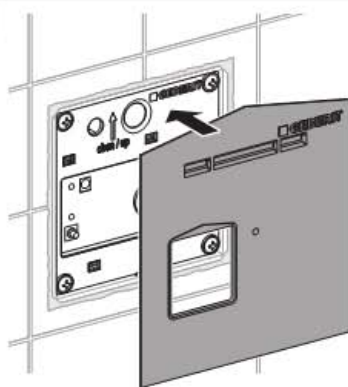
19



20



21



Mostrar tempo de descarga

Pré-requisitos

O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

- 1** Premir o botão de descarga durante 2 s, até o LED se apagar: o modo **display** fica activo.
- ▶ O tempo de descarga é indicado. Cada intermitência corresponde a 1 s de tempo de descarga.
- 2** 2 s após a indicação do tempo de descarga, o comando muda automaticamente para o modo **inactivo**.

Programar o tempo de descarga

Pré-requisitos

O urinol cerâmico está desmontado e o comando desactivado.

Ver "Serviço, desmontar o urinol cerâmico e desactivar o comando".

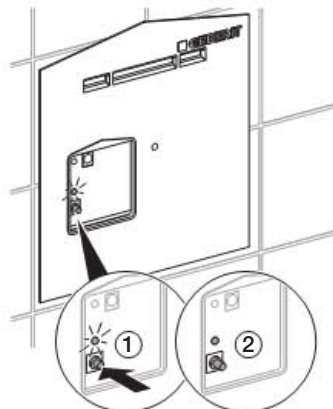
- 1** Premir o botão de descarga durante 4 s; o LED pisca lentamente: o modo de **programação** fica activo.
- 2** Manter o botão de descarga premido durante o tempo de descarga pretendido; o LED pisca lentamente: uma intermitência corresponde a 1 s de tempo de descarga.
- ▶ Ao soltar o botão de descarga, é programado o novo tempo de descarga.
- 3** 2 s após a indicação do tempo de descarga, o comando muda automaticamente para o modo **inactivo**.

Montar o urinol cerâmico e activar o comando

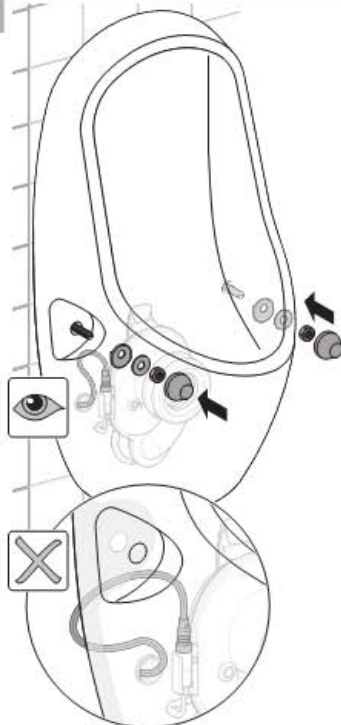
Pré-requisitos

A protecção contra salpicos está montada.

- 1** Pressionar a tecla uma vez. O LED apaga-se e o comando fica activado.



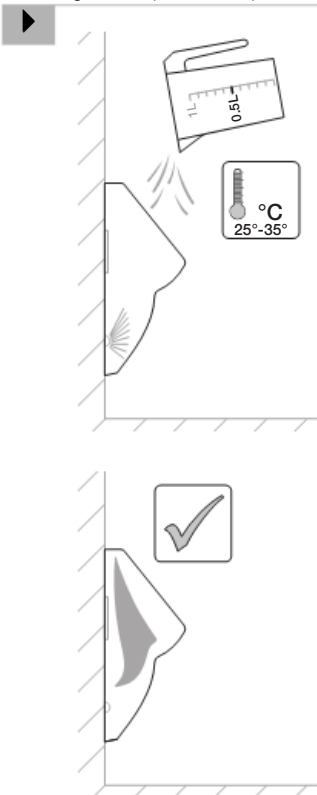
2



PT

Verificar o funcionamento

i Na substituição do sensor, é necessário efectuar uma descarga com água fria. De contrário, utilizar água à temperatura corporal.



Ajustes com o HyTronic Service-Handy

Apenas uma pessoa qualificada está autorizada a ajustar as funções aqui descritas.

Utilizando o HyTronic Service-Handy é possível ajustar individualmente as funções do sistema de descarga coberto para urinol aqui descritas. Os números e os termos que se encontram na coluna "Tópico do menu" correspondem à indicação no ecrã do HyTronic Service-Handy. Informações mais detalhadas encontram-se nas instruções de utilização do HyTronic Service-Handy.

Durante uma descarga e 6 s depois, no máximo, não existe ligação com o comando. Neste período de tempo, o comando de funções HyTronic não poderá processar quaisquer comandos.

PT

Comandos

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Definições	Definições de fábrica
20 [Flush] [Spülung]	Efectuar a descarga. Efectua uma descarga	a) Verificação do funcionamento da válvula b) Descarga do urinol cerâmico (por ex. ao definir o volume de descarga ideal)	Arranque = "OK"	-
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Bloquear a descarga. A descarga não foi efectuada. Após 10 h, a função desliga-se automaticamente	a) Em caso de avarias de detecção b) O ambiente foi alterado	Lig. = "OK" Desl = "OK"	-
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Esvaziar a tubagem. A válvula é aberta para que a tubagem possa ser esvaziada. Após 30 min, a função desliga-se automaticamente	Em trabalhos de reparação e de manutenção	Lig. = "OK" Desl = "OK"	-
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Definições de fábrica. Todas as funções são repostas nas definições de fábrica	Em caso de distúrbios nas funções	Arranque = "OK"	-
24 [CleanMode] [Reinigung]	Ligar o modo de limpeza. O comando encontra-se inactivo para a duração do valor introduzido 44 [CleanTime] [ReiniZeit]. Efectua a descarga após a conclusão desta duração	Limpar o urinol cerâmico, sem que se efectue uma descarga	Arranque = "OK"	-

Serviço

Programas

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Definições	Definições de fábrica
30 [IntFlush] [IntervSp]	Seleccionar descarga com intervalo. Arranca com o programa descarga com intervalo. O comando efectua a descarga automaticamente após a última utilização no intervalo correspondente ao valor introduzido 43 [IntervalT] [IntervalZ] e pelo tempo programado 42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	a) Em caso de utilização pouco frequente, encher o sifão b) Escoamento de água parada (estagnação)	Lig. = [ON] Desl = [OFF]	Lig. = [ON]
31 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Seleccionar descarga após alimentação ser ligada. Caso a voltagem de alimentação esteja ligada, o comando liberta uma descarga	a) Efectuar a descarga central b) Confirmação do funcionamento	Lig. = [ON] Desl = [OFF]	Desl = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Seleccionar descarga dinâmica. O comando adequa-se à frequência de utilização	Em caso de utilização muito frequente, encurte o tempo de descarga (por ex. recintos desportivos)	Lig. = [ON] Desl = [OFF]	Lig. = [ON]
33 [FollwFlsh] [FolgeSpül]	Seleccionar descarga seguinte. Após a última utilização, efectua uma descarga decorrido o tempo correspondente ao valor introduzido 41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	a) Lavagem do urinol cerâmico b) Encher o sifão	Lig. = [ON] Desl = [OFF]	Desl = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Seleccionar descarga posterior. Efectua a descarga 3 s após uma descarga principal durante 2 s	Encher o sifão	Lig. = [ON] Desl = [OFF]	Desl = [OFF]

Parâmetros

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Aplicação	Definições	Definição de fábrica
40 [FishTime] [Spülzeit]	Definir tempo de descarga. Duração da descarga após uma utilização	a) Optimização da lavagem do urinol cerâmico Ter atenção ao consumo de água	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Definir o retardamento da descarga seguinte. Fica activo se o menu 33 [FollwFlsh] [FolgeSpül] estiver em [ON]	-	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Descarga com intervalo - definir tempo de descarga. Fica activo se o menu 30 [IntFlush] [IntervSp] estiver em [ON]	-	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Descarga com intervalo - definir intervalo de descarga. Fica activo se o menu 30 [IntFlush] [IntervSp] estiver em [ON]	-	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Definir o tempo de limpeza. Define a duração inactiva do comando, caso o menu 24 [CleanMode] [Reinigung] tenha sido iniciado	-	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Contador

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
50 [Days?] [SumBetrT?]	Total de dias de funcionamento. Indica o total de dias de funcionamento desde a colocação em funcionamento	[...] Dias de funcionamento
51 [Uses?] [SumBenut?]	Total de utilizações. Indica o total de utilizações desde a colocação em funcionamento	[...] Utilizações
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Total de descargas. Indica o total de descargas desde a colocação em funcionamento	[...] Descargas

**Informação
sobre o
aparelho**

Tópico do menu [EN] [DE]	Descrição	Indicação
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Número do modelo. Indica a referência do comando (não é válida se o módulo electrónico tiver sido substituído)	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Versão de software. Indica a versão de software do comando (p.ex. [0312] = versão 3.12)	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Número de série. Indica o número de série do módulo electrónico actual	[...]

Dados técnicos

Dados técnicos

HyTronic sistema de descarga para urinol oculto

Intervalo de descarga regulado de fábrica	24 h
Intervalo de descarga	1 - 168 h
Caudal com 1 bar	0,3 / 0,24 (com dispositivo limitador da taxa de fluxo) l/s
Teste de pressão com água	16 bar
Teste de pressão com ar	3 bar
Frequência da rede	50 - 60 Hz
Consumo de potência	< 1 W
Tipo de protecção	P 45
Tensão nominal	110 - 240 V AC
Tensão de serviço	4,5 V DC
Duração da descarga, definição de fábrica	4 s
Definição do tempo de descarga	3 - 15 s
Humidade	95 %, relativa
Pressão de serviço	1 - 8 bar
Temperatura máxima da água em serviço	30 °C

Informacje ogólne

Instrukcja obsługi	Instrukcję obsługi należy zachować i w razie potrzeby udostępnić odpowiedniemu specjalście.
Eksploatacja, konserwacja	Użytkownik może wykonywać tylko prace konserwacyjne, które zostały opisane w niniejszej instrukcji obsługi.
Serwis	Prace serwisowe mogą być wykonywane tylko przez odpowiedniego specjalistę. Nieprawidłowo przeprowadzone prace mogą doprowadzić do wypadków, uszkodzeń lub zakłóceń w funkcjonowaniu urządzenia.

Przeznaczenie





Zgodnie z normą EN IEC 62079:2001 dokument ten jest skierowany do osób wykwalifikowanych.

PL

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Zabudowane urządzenie sterujące pisuarem jest przeznaczone do sfluwowania pisuaru. W przypadku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem roszczenia z tytułu gwarancji i odpowiedzialności cywilnej w przypadku szkód na zdrowiu i życiu osób oraz szkód materialnych nie mają zastosowania.

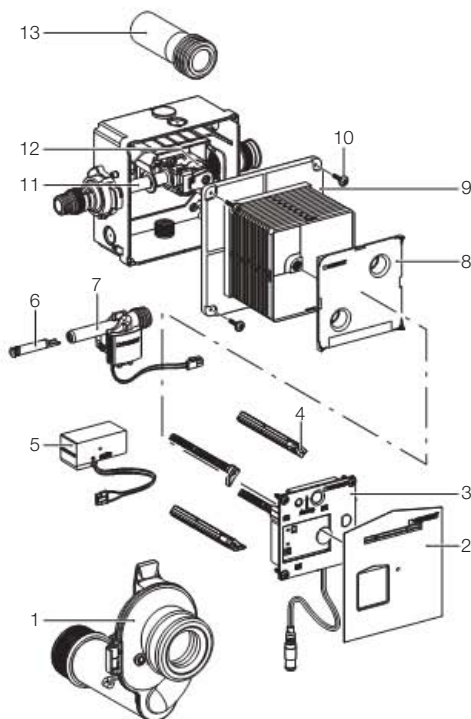
Objaśnienie symboli

Symbol	Znaczenie
	UWAGA Wskazuje na potencjalnie niebezpieczną sytuację, która może powodować lekkie lub średnie obrażenia ciała lub szkody materialne.
	Stosować środek smarujący!
	Woda jest odłączona
	Woda jest podłączona

Kontakt

W przypadku pytań lub problemów należy skontaktować się z właściwym dystrybutorem firmy Geberit lub wejść na stronę www.geberit.com.

Urządzenie sterujące pisuarem HyTronic, schowane



- 1 Syfon z klamrą i czujnikiem
- 2 Osłona zabezpieczająca
- 3 Moduł elektroniczny
- 4 Bolce dystansowe
- 5 Układ elektroniczny zasilacza
- 6 Ogranicznik przepływu
- 7 Zawór elektromagnetyczny
- 8 Pokrywa ochronna
- 9 Skrzynka ochronna
- 10 Śruby mocujące
- 11 Rurka osłonowa
- 12 Zawór odcinający z dławikiem
- 13 Króciec przyłączeniowy wlewu pisuaru

Konservacja

Częstotliwość konserwacji

Następujące prace konserwacyjne należy wykonywać w razie potrzeby, najpóźniej jednak w podanych terminach:

- Czyszczenie pisuaru – raz w tygodniu, przez użytkownika
- Czyszczenie filtra koszykowego – raz na dwa lata, przez specjalistę

Czyszczenie lub wymiana filtra koszykowego



PL

Serwis

Usterki

Problem	Możliwa przyczyna	Środek zaradczy
Woda nie płynie	Zamknięty dopływ wody	Otworzyć dopływ wody
	Brak ciśnienia w sieci wodociągowej	Sprawdzić ciśnienie wody • Przywrócić ciśnienie wody
	Zatkany filtr koszyzkowy	Wyczyścić lub wymienić filtr koszyzkowy • Patrz "Serwis, czyszczenie lub wymiana filtrów koszyzkowych"
	Brak prądu sieciowego, zielona kontrolka na zasilaczu nie świeci się	Sprawdzić zasilanie prądem sieciowym • Zapewnić zasilanie
	Uszkodzony układ elektroniczny zasilacza	Wymienić układ elektroniczny zasilacza • Patrz "Serwis, wymiana układu elektronicznego zasilacza"
	Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	Wymienić zawór elektromagnetyczny • Patrz "Serwis, wymiana zaworu elektromagnetycznego"
	Uszkodzony czujnik, zielona kontrolka na module elektronicznym miga nieregularnie	Sprawdzić połączenie wtykowe i ponownie połączyć lub wymienić czujnik
	Uszkodzony moduł elektroniczny	Wymienić moduł elektroniczny • Patrz "Serwis, wymiana układu elektronicznego zasilacza"
Wyływ ciągły (woda nie przestaje płynąć)	Zanieczyszczony czujnik	Wymienić syfon • Patrz "Serwis, wymiana syfonu"
	Uszkodzony moduł elektroniczny	Wymienić moduł elektroniczny • Patrz "Serwis, wymiana modułu elektronicznego"
Pisuar jest niewystarczająco splukiwany	Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	Wymienić zawór elektromagnetyczny • Patrz "Serwis, wymiana zaworu elektromagnetycznego"
	Dławik jest za mało otwarty	Otworzyć dławik
Woda splukująca pryska z pisuaru	Za duży przepływ	Zamontować ogranicznik przepływu • Ogranicznik przepływu jest dostępny jako wyposażenie dodatkowe (242.484.00.1)

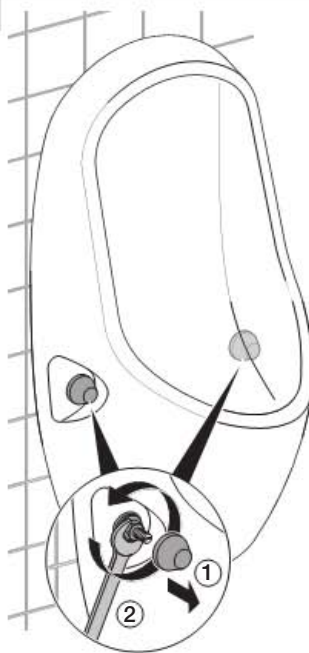
Prace serwisowe

Opisane zostały tu następujące prace serwisowe:

- Demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego
- Wymiana syfonu
- Wymiana modułu elektronicznego
- Wymiana układu elektronicznego zasilacza
- Wymiana zaworu elektromagnetycznego
- Wymiana śruby dławiącej
- Wymiana uszczelki wargowej przewodu spłukującego
- Wyświetlanie czasu spłukiwania
- Programowanie czasu spłukiwania
- Montaż pisuaru i aktywacja urządzenia sterującego
- Kontrola działania

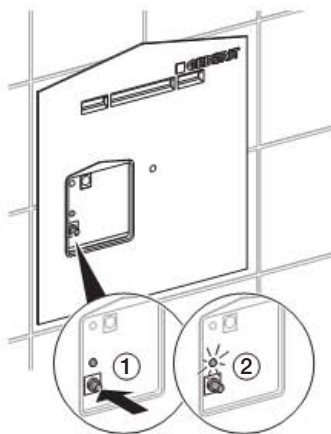
Demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego

1



2

Jeden raz nacisnąć przycisk. Kontrolka świeci się, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.



Wymiana syfonu

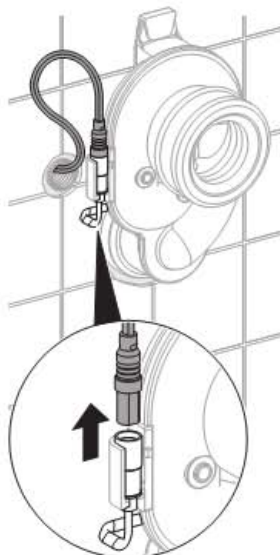
Warunki

Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

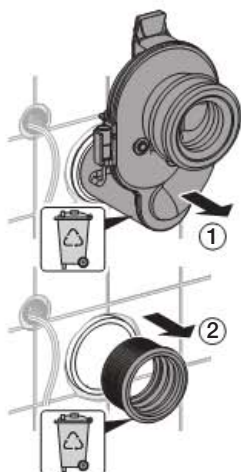
Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

i Jeżeli wymagany syfon pisuaru nie jest dostępny, zamiennie można zastosować syfon pisuaru 152.945.11.1 (nie dotyczy Tamaro).

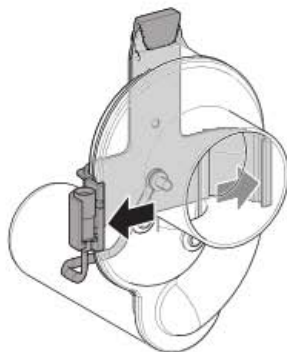
1



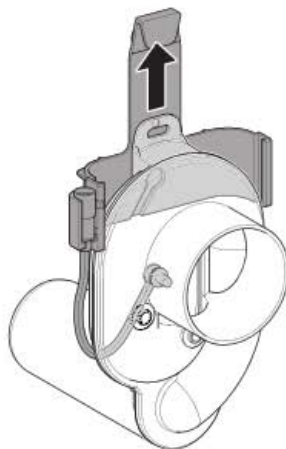
2



3



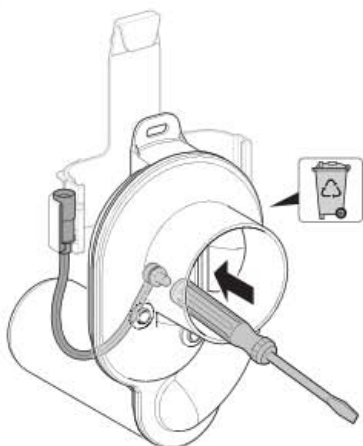
4



**UWAGA**

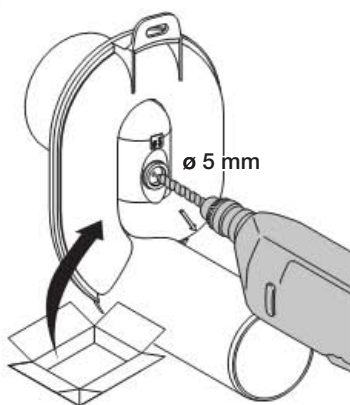
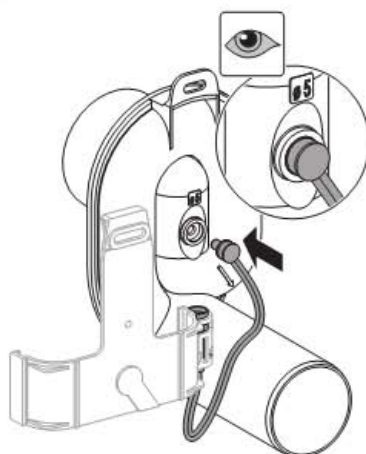
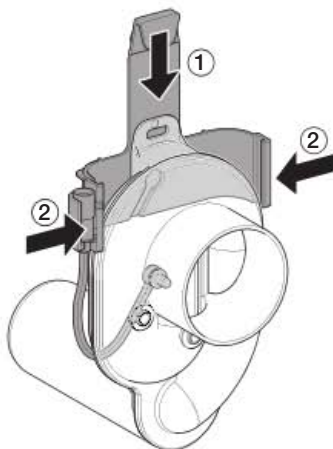
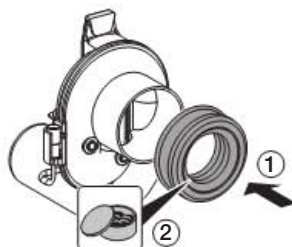
Nie uszkodzić czujnika i kabla
Uszkodzenie czujnika

- ▶ Nie stosować twardych lub ostrych narzędzi.
- ▶ Od przodu wyjąć czujnik z otworu, ostrożnie go naciskając.

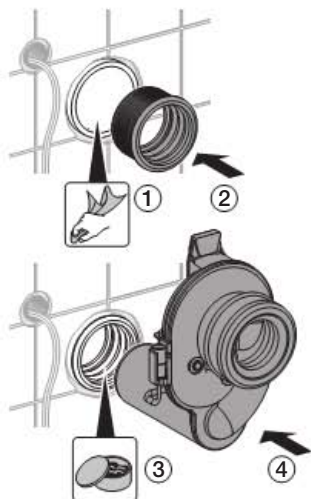
5**UWAGA**

Nie uszkodzić wargi uszczelki
Uszkodzenie syfonu

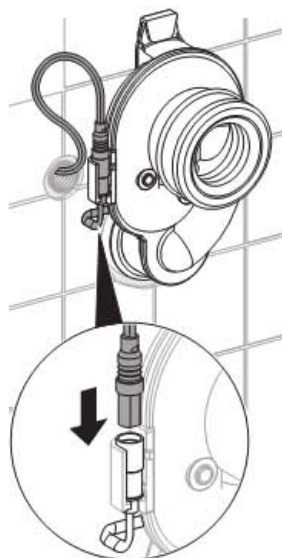
- ▶ Podczas wiercenia uważać, aby nie uszkodzić wargi uszczelki.

6**7****8****9**

10



11



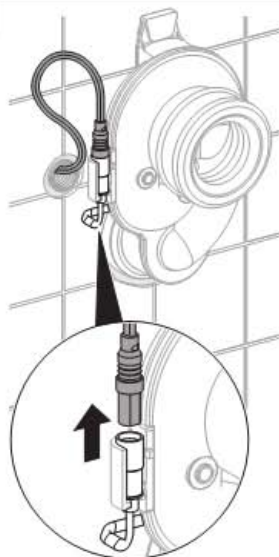
Wymiana modułu elektronicznego

Warunki

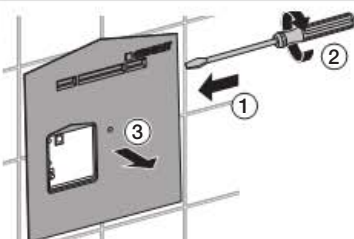
Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

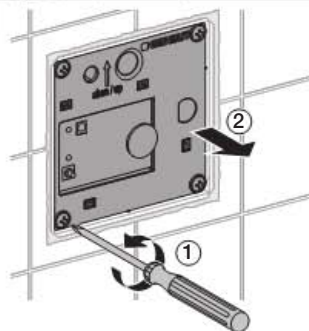
1



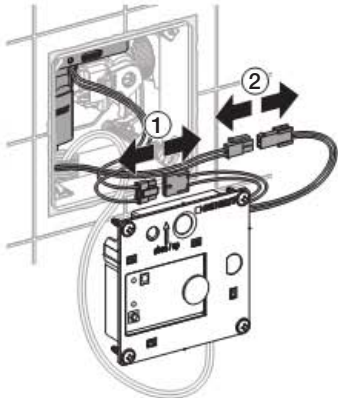
2



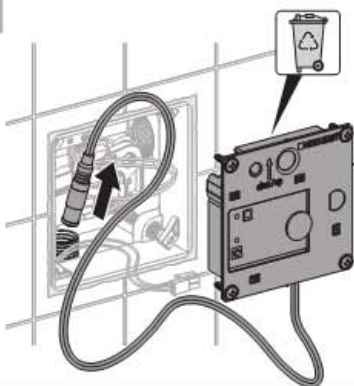
3



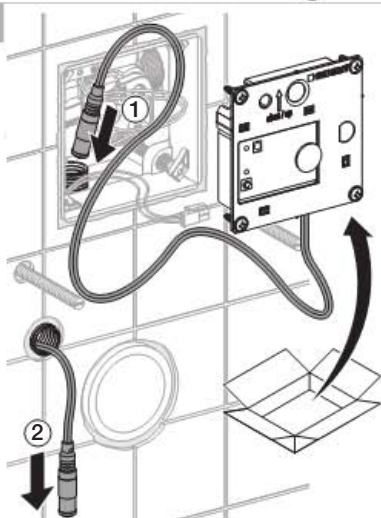
4



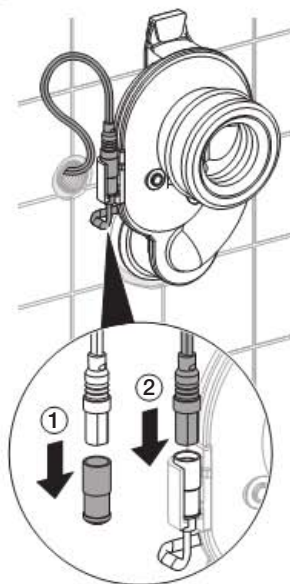
5



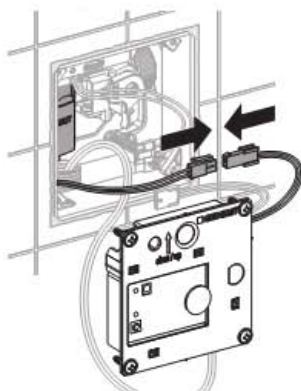
6



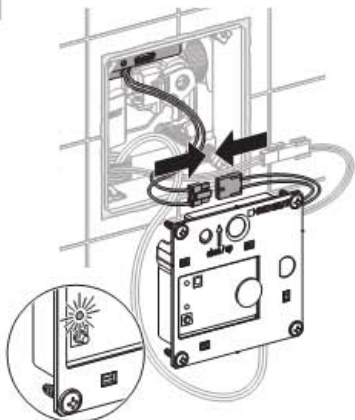
7



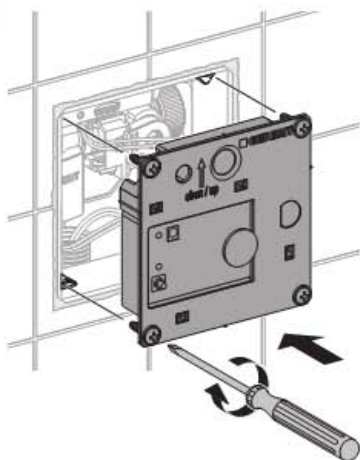
8



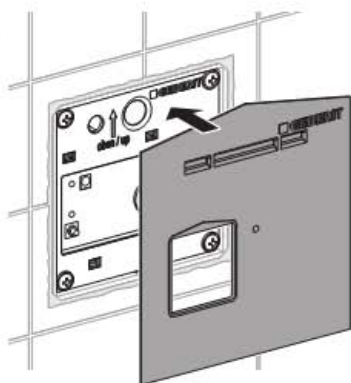
9



10



11



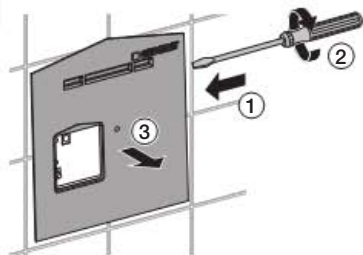
Wymiana zasilacza

Warunki

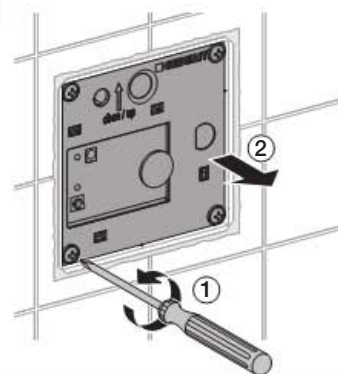
Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

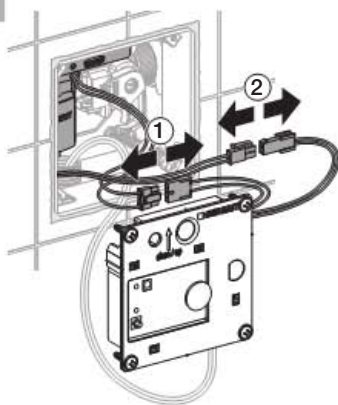
1



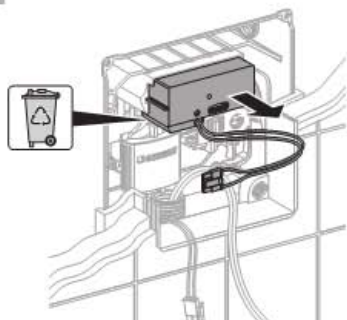
2



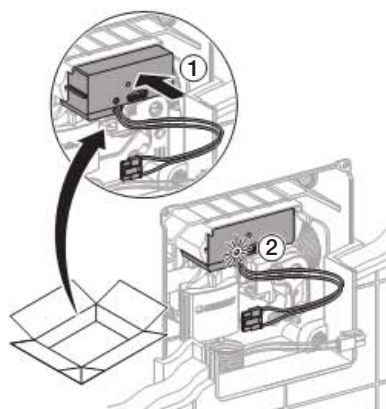
3



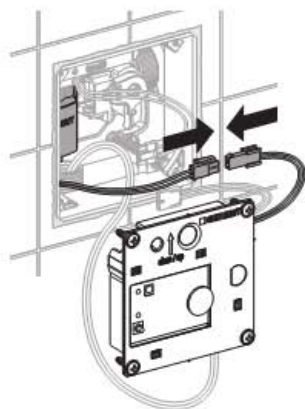
4



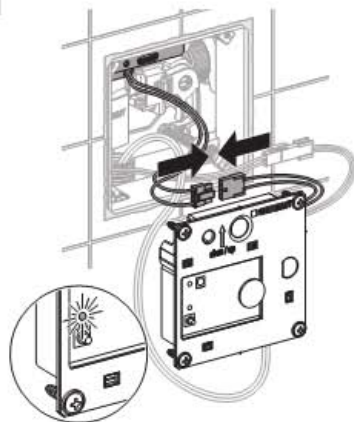
5



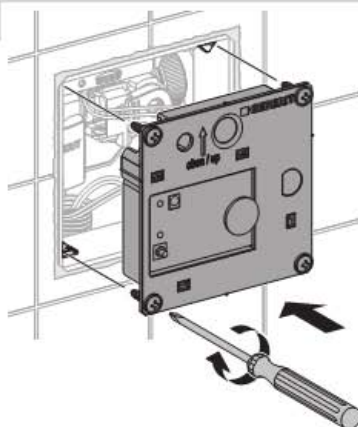
6



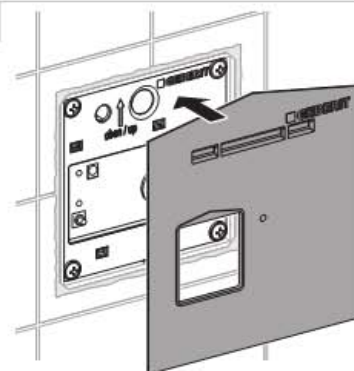
7



8



9

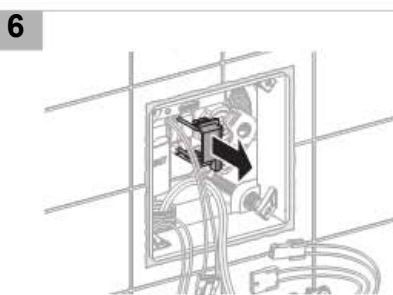
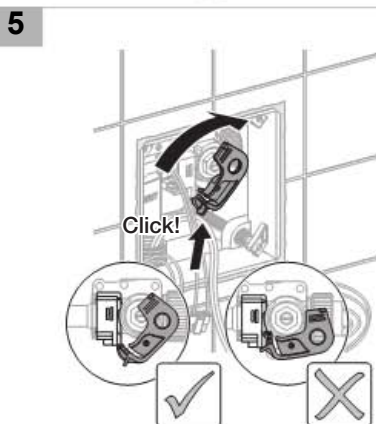
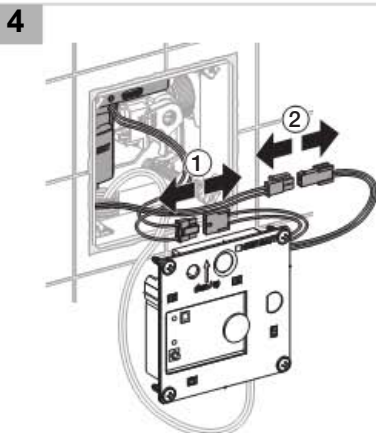
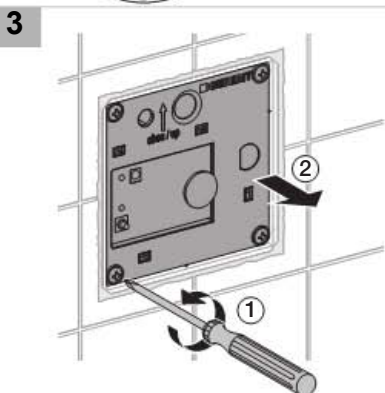
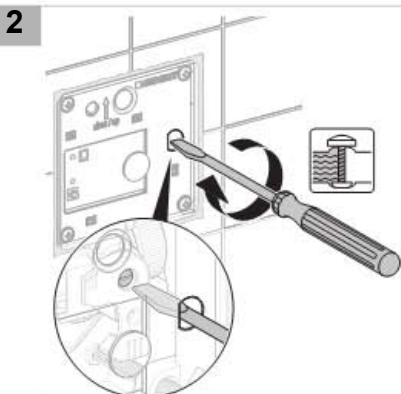
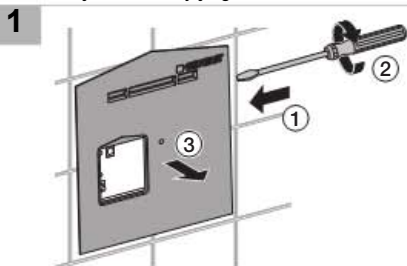


Wymiana zaworu elektromagnetycznego

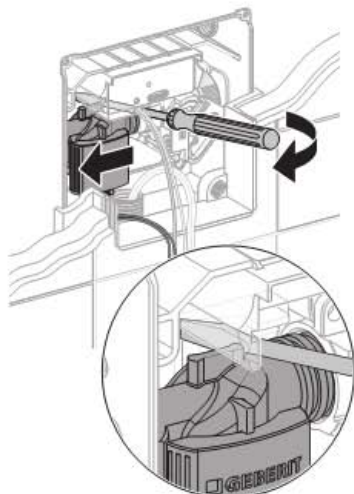
Warunki

Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

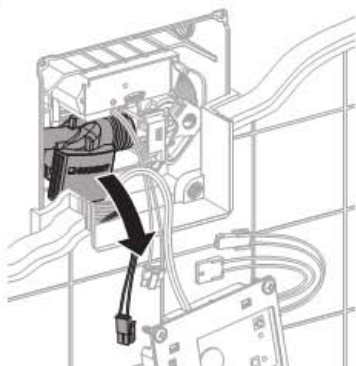
Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".



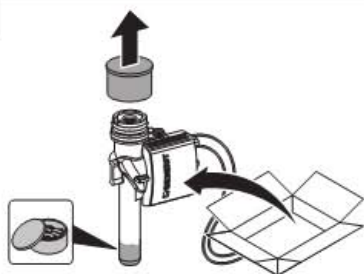
7



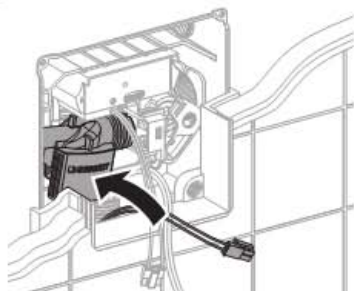
8



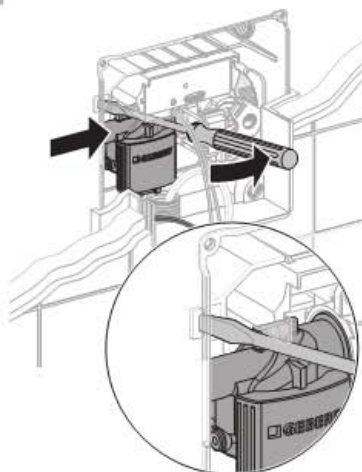
9



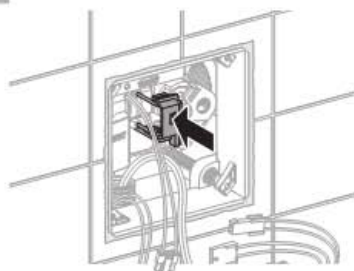
10



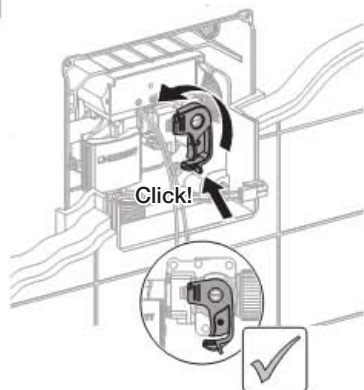
11



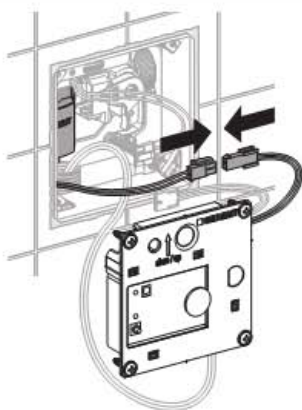
12



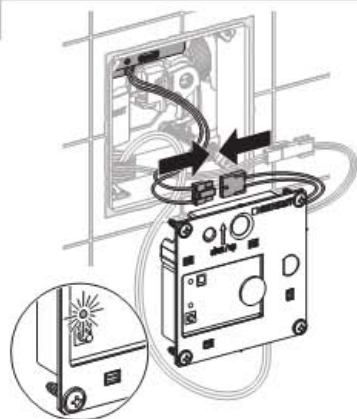
13



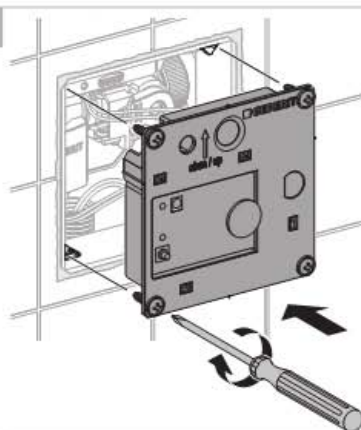
14



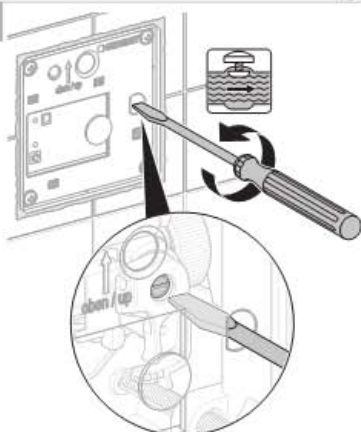
15



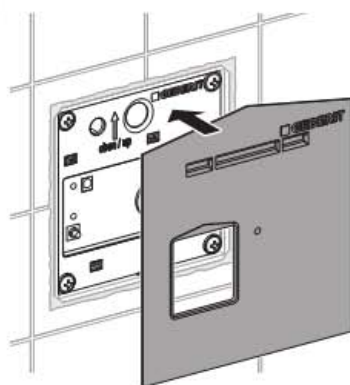
16



17



18

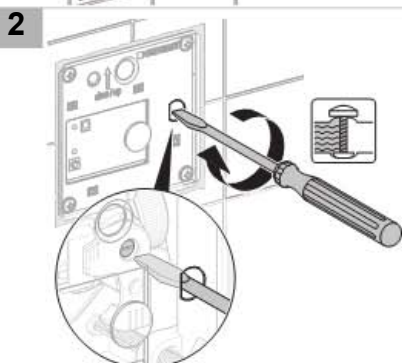
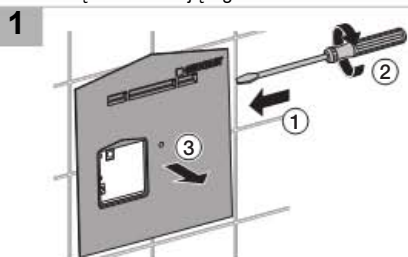


Wymiana śruby dławiącej

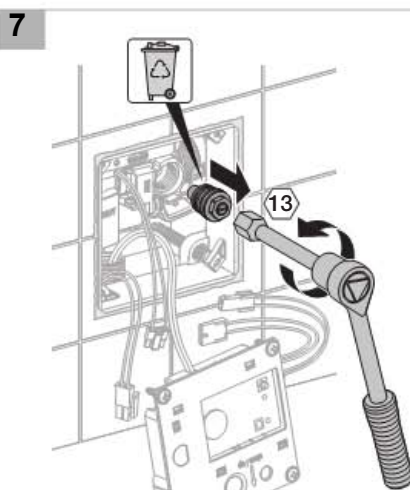
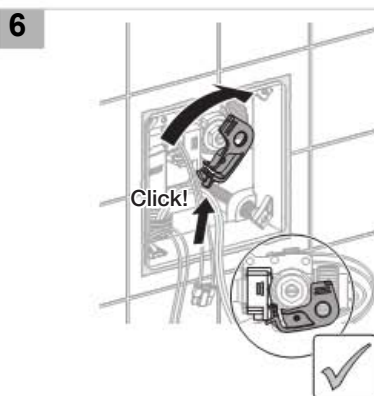
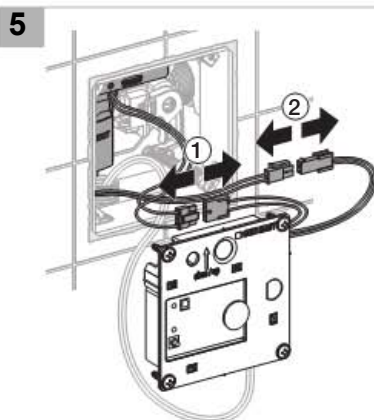
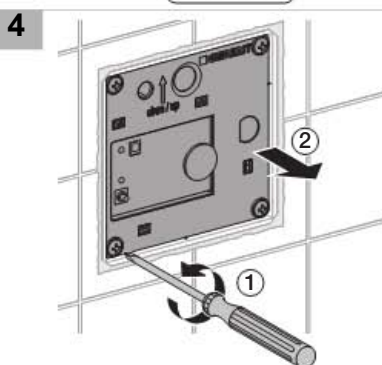
Warunki

Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

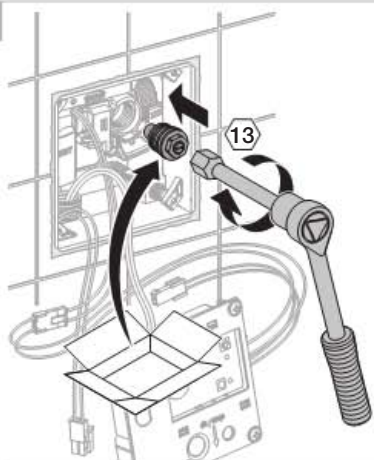
Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".



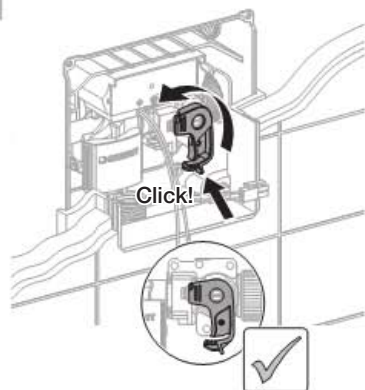
3 Zamknąć główny dopływ wody.



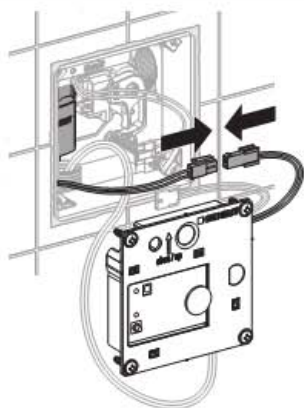
8



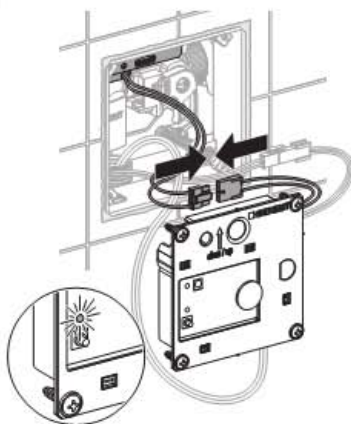
9



10



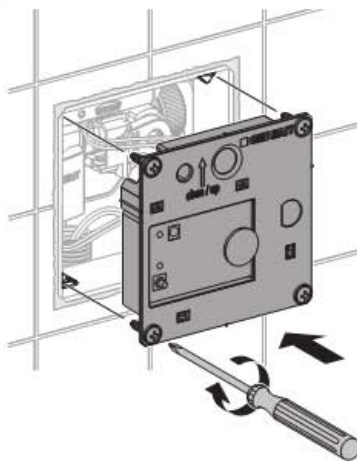
11



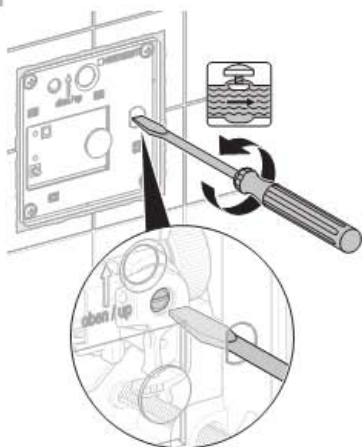
12 Otworzyć główny dopływ wody.



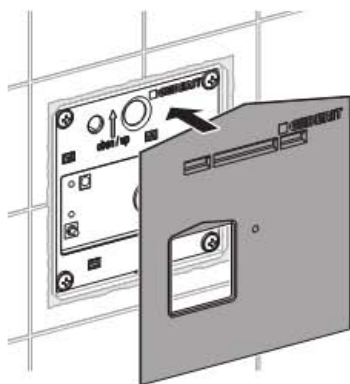
13



14



15



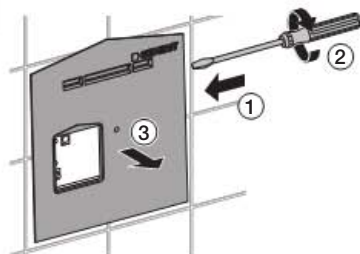
Wymiana uszczelki wargowej przewodu spłukującego

Warunki

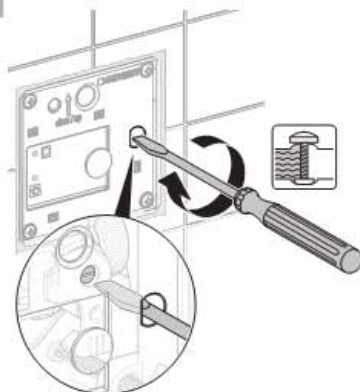
Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

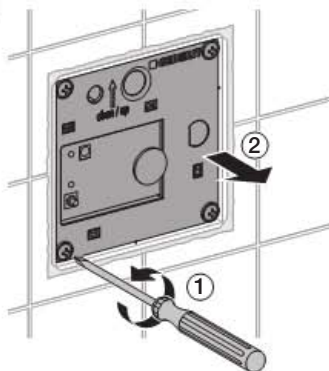
1



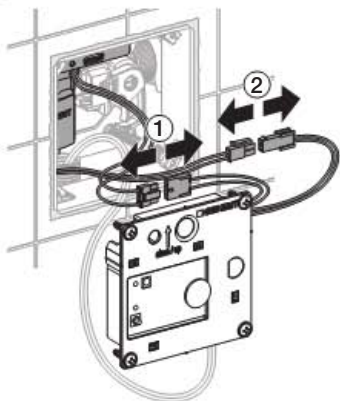
2



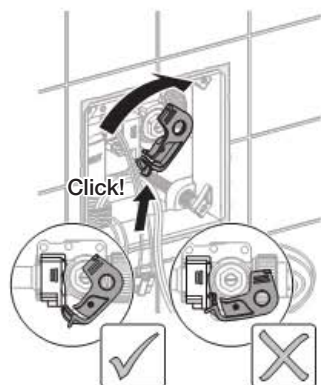
3



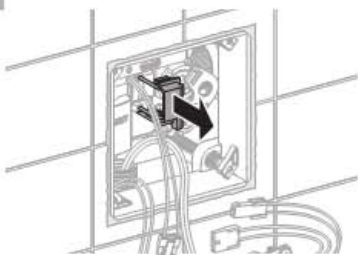
4



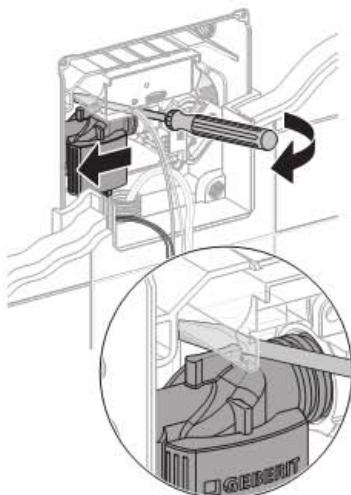
5



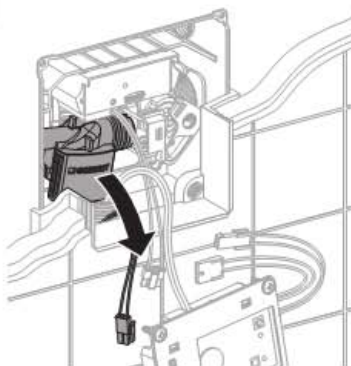
6



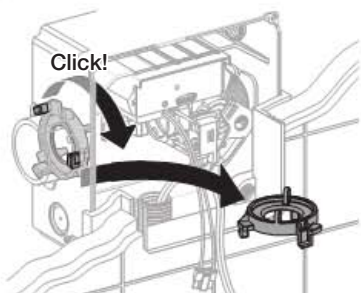
7



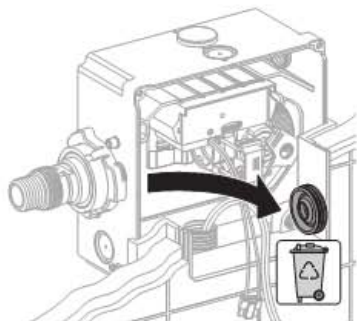
8



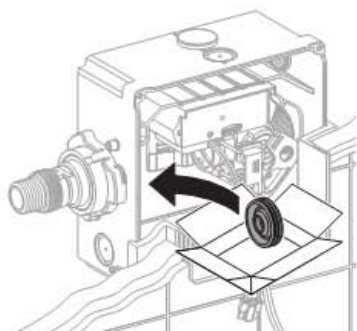
9



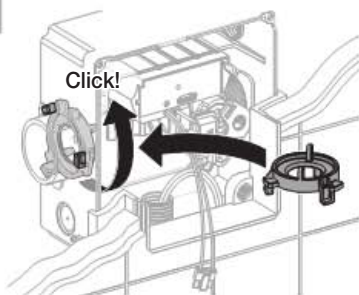
10



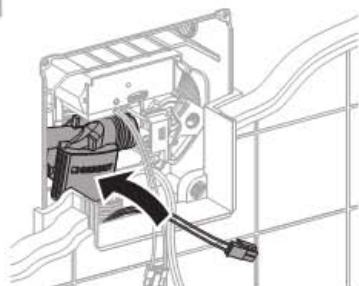
11



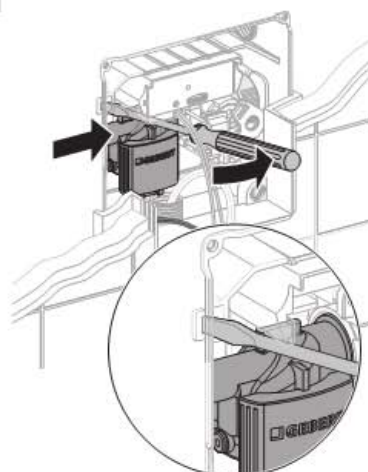
12



13

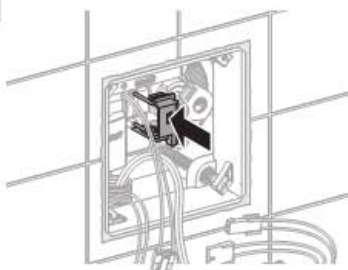


14

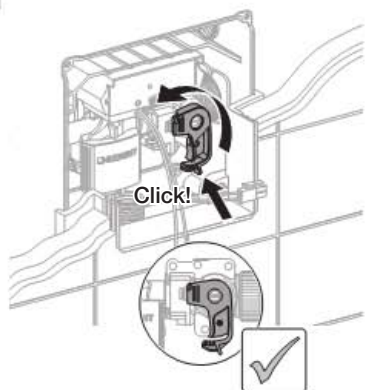


PL

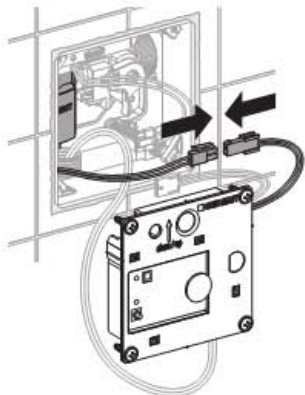
15



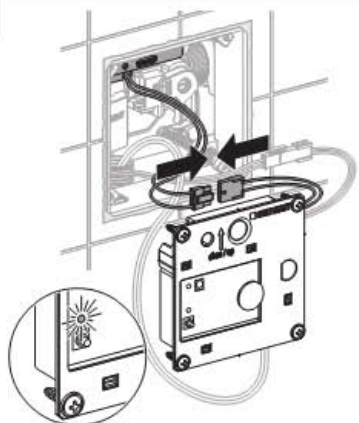
16



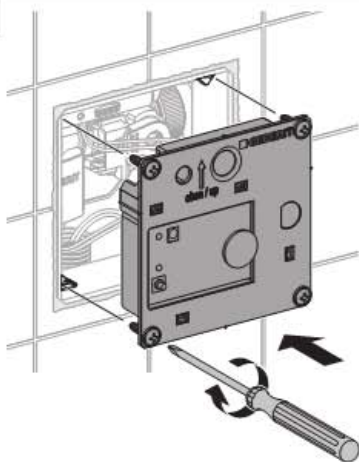
17



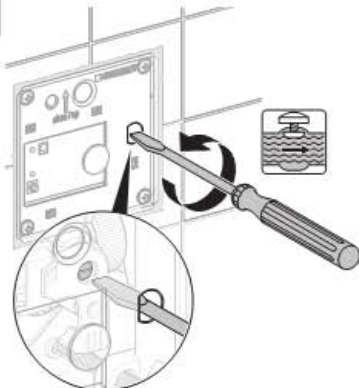
18



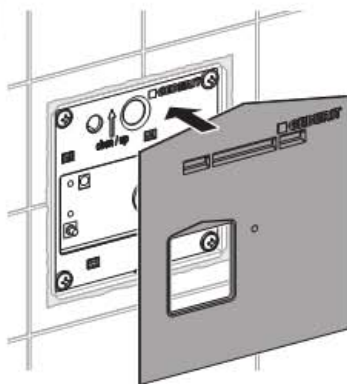
19



20



21



Wyświetlanie czasu s płukiwania

Warunki

Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

- 1 Nacisnąć przycisk i przytrzymać przez 2 sekundy, aż zgaśnie kontrolka: Tryb wyświetlania jest aktywny.
 - ▶ Wyświetlany jest czas s płukiwania. Każde mignięcie odpowiada 1 sekundzie czasu s płukiwania.
- 2 Dwie sekundy po wyświetleniu czasu s płukiwania urządzenie sterujące automatycznie przechodzi w tryb nieaktywny.

Programowanie czasu s płukiwania

Warunki

Pisuar jest zdemontowany, a urządzenie sterujące jest nieaktywne.

Patrz "Serwis, demontaż pisuaru i dezaktywacja urządzenia sterującego".

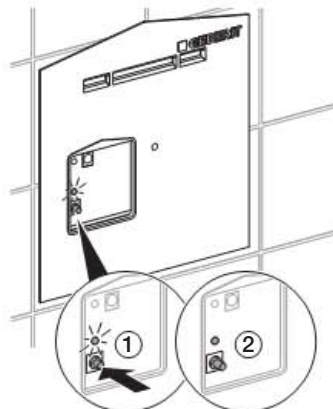
- 1 Nacisnąć przycisk i przytrzymać przez 4 sekundy; kontrolka miga wolno: Tryb programowania jest aktywny
- 2 Przytrzymać przycisk przez żądany czas trwania s płukiwania; kontrolka miga wolno: Jedno mignięcie odpowiada 1 sekundzie czasu s płukiwania.
 - ▶ Po zwolnieniu przycisku nowy czas s płukiwania jest zaprogramowany.
- 3 Dwie sekundy po wyświetleniu czasu s płukiwania urządzenie sterujące automatycznie przechodzi w tryb nieaktywny.

Montaż pisuaru i aktywacja urządzenia sterującego

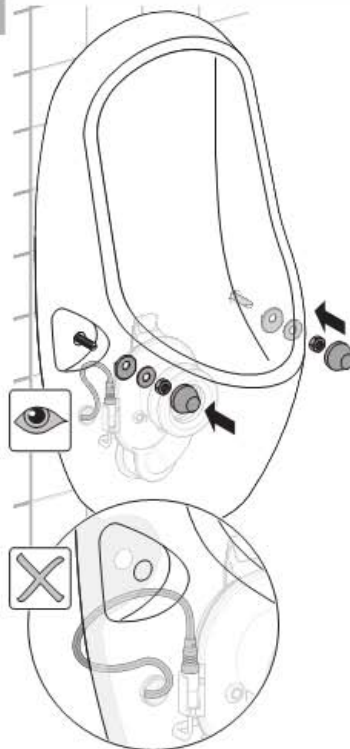
Warunki

Osłona zabezpieczająca jest zamontowana.

- 1 Jeden raz nacisnąć przycisk. Kontrolka gaśnie, a urządzenie sterujące jest aktywne.



2

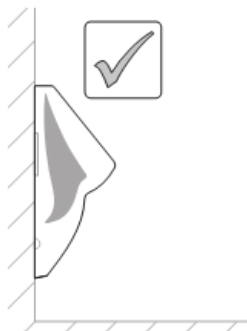
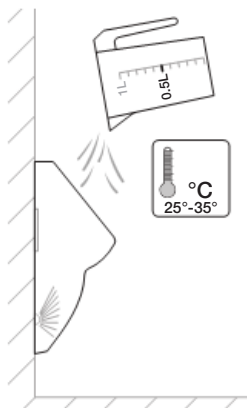


PL

Kontrola działania



W przypadku wymiany czujnika należy uruchomić spłukiwanie zimną wodą. W innym przypadku należy stosować wodę w temperaturze ciała.



Ustawienia przy pomocy HyTronic Service-Handy

Opisane funkcje mogą być ustawiane tylko przez osobę wykwalifikowaną. Przy pomocy HyTronic Service-Handy można indywidualnie ustawić wymienione poniżej funkcje zabudowanego urządzenia sterującego pisuarem. Numery i hasła w kolumnie "Punkt menu" odpowiadają wskazaniu na wyświetlaczu HyTronic Service-Handy. Dokładniejsze informacje na ten temat znajdują się w instrukcji obsługi HyTronic Service-Handy. Należy pamiętać, że podczas splukiwania oraz do 6 sekund po zakończeniu splukiwania nie ma połączenia z urządzeniem sterującym. Pilot serwisowy Service-Handy nie przetwarza w tym czasie poleceń.

Polecenia

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
20 [Flush] [Spülung]	Uruchamianie splukiwania. Uruchamia splukiwanie.	a) Kontrola działania zaworu b) Splukiwanie pisuaru (np. przy ustawianiu optymalnej ilości wody splukującej)	Start = "OK"	–
21 [BlocFlush] [Blockiere]	Blokowanie splukiwania. Splukiwanie nie zostaje uruchomione. Po 10 godz. funkcja wyłącza się automatycznie.	a) W przypadku zakłóceń przy wykrywaniu b) Otoczenie uległo zmianie	Wł. = "OK" Wył. = "OK"	–
22 [EmptyPipe] [RohrLeer]	Opróżnianie przewodu rurowego. Zawór zostaje otwarty w celu opróżnienia przewodu. Po 30 min. funkcja wyłącza się automatycznie.	W przypadku prac serwisowych i konserwacyjnych	Wł. = "OK" Wył. = "OK"	–
23 [FactorySet] [Werkseinst]	Ustawienia fabryczne. Wszystkie funkcje są resetowane do ustawień fabrycznych.	W przypadku zakłóceń w działaniu	Start = "OK"	–
24 [CleanMode] [Reinigung]	Włączanie trybu czyszczenia. Urządzenie sterujące zostaje wyłączone na czas określony wprowadzoną wartością 44 [CleanTime] [ReiniZeit]. Splukiwanie jest uruchamiane po upływie tego czasu.	Czyszczenie pisuaru, bez uruchamiania splukiwania.	Start = "OK"	–

PL

Programy

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienia fabryczne
30 [IntFlush] [IntervSp]	Wybór splukiwania okresowego. Uruchamia program splukiwania okresowego. Urządzenie sterujące automatycznie uruchamia splukiwanie w odstępach określonych przez wprowadzoną wartość 43 [IntervalT] [IntervalZ], na czas określony wprowadzoną wartością 42 [IntFlushT] [IntervSpZ] po ostatnim użytkowaniu.	a) Uzupelnianie wody w syfonie w przypadku rzadkiego użytkowania b) Splukiwanie stojącej wody (stagnacja)	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wł. = [ON]
31 [PowOnFlush] [NetzEinSp]	Wybór splukiwania po włączeniu zasilania. Urządzenie sterujące uruchamia splukiwanie po włączeniu zasilania.	a) Uruchamianie centralnego splukiwania b) Potwierdzenie działania	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. = [OFF]
32 [DynFlush] [DynamSpül]	Wybieranie splukiwania dynamicznego. Urządzenie sterujące dopasowuje się do częstotliwości użytkowania.	Skrócenie czasu splukiwania w przypadku dużej częstotliwości użytkowania (np. stadion sportowy).	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wł. = [ON]
33 [FollwFlush] [FolgeSpül]	Wybór splukiwania wtórnego. Splukuje jednokrotnie po upływie czasu określonego przez wprowadzoną wartość 41 [DelFollwF] [FolgVerzö] po ostatnim użytkowaniu.	a) Splukiwanie pisuaru b) Napełnianie syfonu	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. = [OFF]
34 [PostFlush] [NachSpül]	Wybór splukiwania dodatkowego. Splukuje przez 3 sekundy po zakończeniu splukiwania głównego, trwającego 2 sekundy.	Napełnianie syfonu.	Wł. = [ON] Wyt. = [OFF]	Wyt. = [OFF]

Parametry

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Zastosowanie	Zakres ustawień	Ustawienie fabryczne
40 [FishTime] [Spülzeit]	Ustawianie czasu splukiwania. Czas splukiwania po użytkowaniu.	a) Optymalizacja splukiwania pisuaru Uwzględnianie zużycia wody.	3 - 15 s [...]	5 s [5]
41 [DelFollwF] [FolgVerzö]	Ustawianie opóźnienia splukiwania wtórnego. Jest włączone, jeżeli menu 33 [FollwFlush] [FolgeSpül] jest ustawione na [ON].	–	1 - 24 h [...]	2 h [2]
42 [IntFlushT] [IntervSpZ]	Splukiwanie okresowe - ustawianie czasu splukiwania. Jest włączone, jeżeli menu 30 [IntFlush] [IntervSp] jest ustawione na [ON].	–	3 - 180 s [...]	5 s [5]
43 [IntervalT] [IntervalZ]	Splukiwanie okresowe - ustawianie odstępu czasu między cyklami splukiwania. Jest włączone, jeżeli menu 30 [IntFlush] [IntervSp] jest ustawione na [ON].	–	1 - 168 h [...]	24 h [24]
44 [CleanTime] [ReiniZeit]	Ustawianie czasu czyszczenia. Definiuje czas wyłączenia urządzenia sterującego przy uruchamianiu menu 24 [CleanMode] [Reinigung] .	–	1 - 16 min [...]	10 min [10]

Licznik

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
50 [Days?] [SumBetrT?]	Całkowita liczba dni pracy. Wyświetla liczbę dni pracy od uruchomienia.	[...] dni pracy
51 [Uses?] [SumBenut?]	Całkowita liczba użyc. Wyświetla liczbę użyc od uruchomienia.	[...] użycia
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Całkowita liczba spłukań. Wyświetla liczbę spłukań od uruchomienia.	[...] spłukania

PL

Informacje o urządzeniu

Punkt menu [EN] [DE]	Opis	Jednostka wskazania
60 [TypeNo] [Modell-Nr]	Numer modelu. Wyświetla numer artykułu urządzenia sterującego (nie dotyczy, jeśli wymieniono moduł elektroniczny).	[...]
61 [SWVersion] [SWVersion]	Wersja oprogramowania. Wyświetla wersję oprogramowania urządzenia sterującego (np. [0312] = wersja 3.12).	[...] XXZZ
62 [SerialNo] [Serien-Nr]	Numer serii. Wyświetla numer serii aktualnego modułu elektronicznego.	[...]

Dane techniczne

Dane techniczne

Urządzenie sterujące pisuarem HyTronic, schowane

Fabryczne ustawienie spłukiwania okresowego	24 h
Zakres ustawień spłukiwania okresowego	1 - 168 h
Natężenie przepływu przy ciśnieniu 1 bara	0,3/0,24 (z ogranicznikiem przepływu) l/s
Ciśnienie próbne wody	16 bar
Ciśnienie próbne powietrza / gaz obojętny	3 bar
Częstotliwość sieciowa	50 - 60 Hz
Pobór mocy	< 1 W
Stopień ochrony	IP 45
Napięcie znamionowe	110 - 240 V AC
Napięcie robocze	4,5 V DC
Fabryczne ustawienie czasu spłukiwania	4 s
Zakres ustawień czasu spłukiwania	3 - 15 s
Wilgotność powietrza	95 % względna
Zakres ciśnień	1 - 8 bar
Maks. temperatura wody	30 °C

Geberit International AG
Schachenstrasse 77
CH-8645 Jona



www.geberit.com
dokumentation@geberit.com